

Hans-Heinrich Borchert

Gott- Lerne mit Gott fortzuleben.

**Ist Gott Wahrheit und Realität
in der Quantenwelt?**

**Gott und meine Freunde,
auf der „Großen Erde“,
beweisen die Richtigkeit der Aussagen
in dieser Schrift.**

ISBN: 978-989-33-5799-6

Das Originalbuch ist in deutscher Sprache erstellt.

Impressum

Information:

Herausgeber: Hans-Heinrich Borchert (Autor)

ST.-Nr. 41/005/04526, FA. Soltau, Deutschland (Germany)

Telefon: PT / 00351- 912 977 907

E-Mail: hans.heinrich.borchert@gmail.com

Spendenkonto:

Global / SWIFT, Bank Wise, Brüssel 1050, Belgien

BIC: TRWIBEB1XXX / IBAN: BE63 9674 4938 5808

Erste Auflage: 01.01.2024 **ISBN: 978-989-33-5799-6**

Datenmenge: 4,5 GB

Buchgestaltung: Hans-Heinrich Borchert

Webseite: <http://www.gotthhb.eu>

Facebook: FB - 43473

© Copyright (Urheberrecht):

Ein Nachdruck oder eine digitale Kopie aus dem Internet (Webseite), zur **-gewerblichen-** Nutzung, auch auszugsweise, sowie eine Verwendung in anderen Medien oder in Seminaren, Vorträgen und Filmen, Videos, Blindenbuch, Sprachbuch usw. ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Autors oder seiner Erben gestattet. Der Rechtsanspruch hat eine Dauer von 70 Jahren. Nach deutschem Recht.

Für die Herstellung von E-Books (deutsch oder englisch usw.) und den Vertrieb, wird ein

kompetenter Produzent gesucht. Auch für andere Sprachen.

Kostenfrei in Deutsch herunterladbar!



**Blickpunkt – Jenseits
Urheimat Gottes**

**Für moderne Menschen,
neue Daten über
Gott, All, Hyperkosmos
und der „Großen Erde“
sowie**

**Universum – Erde – Leben
„Quantenphysik“,
Zeit- Entfernung- Information-
Materie- Leben**

**durch eine Wandlung im Augenblick
realisiert**

**– Ein Kosmos Gottes ist
Fakt –
Eine Weltformel als Fakt**

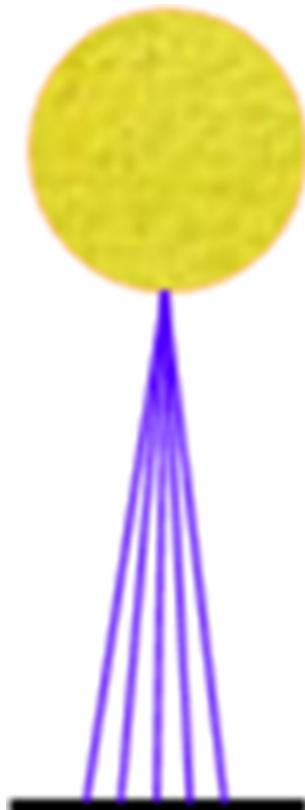
Hans-Heinrich Borchert
Gott- Lerne mit Gott fortzuleben

**Gott
als Schöpfer von Materie und
ganzem Leben,
hat alles in Liebe und Freude zur
Vollendung gebracht.**

**Das Leben soll sich entwickeln in
ganzer Pracht -
lose, frei, offen.**

**Du
entscheidest
und nicht
Gott!**

**Beachte bitte die Hinweise auf den Seiten
„383 und 431.“**



**Symbol Gott-
von Gott**

Ich bin – der ich bin

AT, 2. Mose 3,14

Exposee

Dieses Buch berichtet über Gott mit verständlichen klaren Worten und seiner Liebe. Gott hat „Alles“ erschaffen. Den Hyperkosmos, Sich als Person, sein Volk, Engel, Menschen, Tiere und Pflanzen. Sie leben in zwei getrennten Kosmen, im zweidimensionalen All. Meine über 25- jährige, nachweisbare Kommunikation, geht weit über die in der weltweiten Literatur beschriebenen „Nahtoderfahrungen“ hinaus.

Diese Darstellung soll dem Leserkreis verständliches Wissen vermitteln, damit sie die Wahrheit und Richtigkeit – das „Diesseits“ im Universum und das „Weiterleben“ im Hyperkosmos, in einer Wandlung, auf der großen Erde verstehen. Es gibt nur zwei Planeten mit Menschen! Es ist kein wissenschaftlicher Bericht- oder eine Theorie, aber meine persönliche Erfahrung; sehr oft gestützt auf eine logische Beweisführung, gegenüber der heutigen modernen Wissenschaft. Naturwissenschaft und Philosophie sollten sich übergreifend verständigen, denn moderne Menschen entstehen im Universum nur auf dieser Erde, dem

„Paradies,“ Gottes. Und das erste alte Volk Gottes lebt seit langer Zeit, (rd. 698 Mrd. Jahre), auf der großen Erde.

Gott lebt heute formlos (**ohne** Materie). Davor mit einer Körperperform (**mit** Materie), auf der großen Erde. Wie ich es erlebt habe.

Gott lebt ewig!

Inhalt

- 6** Exposee
- 7** Inhalt
- 10** Vorwort

I. 27 Kleines Experiment

- 27** Wie hat es begonnen
- 29** Meine erste Frage an... Gott
- 32** Metaphysik der Philosophie
- 40** Religionen und Gott
- 54** Altes Volk und neue Menschen
- 73** Erkenntnisse gegen die Evolution
- 78** Meine Antwort zu einer interessanten Frage
- 79** Die Affen sind mit den Menschen nicht verwandt

II. 82 Hyperkosmos und Universum

- 83** Kleines Vorwort
- 86** Das Universum
- 88** Die Entstehung des Hyperkosmos Theorie1

- 104** All Masse wird Materie – Theorie 2
 - 109** Die „Biologische Weltformel Gottes“
 - 118** Zum Verständnis der Erdatmosphäre
 - 124** Wie ist das mit den Lichtjahren zu verstehen
 - 128** Beginn des Universums
 - 131** Bild vom Rand des Universums
 - 132** Blumengesteck zur Beraterin geschickt
 - 140** Die Wiege des Lebens – unsere Galaxis
-
- 149** Was ist Wahrheit
 - 152** Pulsare – Leitstraßen der Quantenwelt
 - 158** Das Rätsel der dunklen Materie
 - 166** Unsere Erde ist vergleichsweise groß
 - 168** Betrachten wir noch zusätzlich ein Rätsel
 - 175** Ein Blick in die Sonnenzukunft

III. 179 Öffentlichkeit und Blickpunkte

- 179** Bewusstsein der Menschen und aller Geschöpfe
- 183** Quantenbewusstsein ist Leben
- 194** Menschen sterben und werden Weiterleben
- 197** Ewiges Leben der Menschen im Hyperkosmos
- 205** Schwangerschaftsunterbrechung und was ist mit dem ewigen Weiterleben der Kinder
- 209** Warum sterben die Menschen auf der Erde
- 213** Organ- Entnahme und Transplantation **216**
Wann sterben die Menschen

IV. 220 Ist Gott für Kommunikation

- 220** Wie kann es zur Kommunikation kommen
- 229** Quantenportation - Grundlagen

- 232** Materie und Bewusstsein- ist Leben
- 240** Die erste Erwähnung dieses Buches
- 245** Beweise in der Wissenschaft, (Tabelle 2)
- 245** Die Portationssprache mit Beispielen
- 250** Diskurs über dieses Buch
- 268** Schattenwesen- in der Portation
- 272** Welt- was bedeutet dieses Wort
- 277** Fortsetzung der Portations- Sprache
- 285** Satans- Besuch

V. 336 Die Herrschaft Gottes

- 336** Gott- die ewige Liebe
- 344** Zum Gebet
- 348** Einblick in die Hochzeit Gottes
- 352** Die Wandlung Gottes
- 353** Ohne Dich
- 356** Eine Sitzung über die Wandlung Gottes
- 360** Die Offenbarung vom 8.1.2002

VI. 375 Überblick

- 375** Gottes Planet Erde
- 376** Fragen und Antworten

VII. 387 Anhang

- 387** Friede des Lebens-
Worte und Gedichte von Anneliese Presse
- 388** Exposee
- 389** Inhalt
- 390** Vorwort zum Anhang

391 Texte (24 Texte und Gedichte)

VIII. 416 Quellenverzeichnis

IX. 417 Tabelle der Portationssprache

X. 421 Zitierte Meinungen zum Thema – einiger Naturwissenschaftler

XI. 428 Zum Verständnis dieser Schrift Vorwort

Gott – sein Name in unserer westlichen Kultur, wird in diesem Buch verwendet, weil er sich für einen alleinigen Gott eingebürgert hat. In deinem Gebet mit persönlichen Fragen, kannst du aber ebenso deinen gewohnten Namen für Gott verwenden. Gott hat selbst keinen Namen, da >Er< der Einzige ist, der Alles erschaffen hat.

Gott ist in der Regierungsform als Monarch die höchste Autorität mit echter Souveränität. Gott kann somit auch Regenten (Vertreter) bestimmen. Gott ist kein Diktator; seine Gesetze und Verordnungen durchlaufen in einem „Ältestenrat“ nach demokratischen Regeln, eine strenge Prüfung, die verbindlich für Gott ist.

Gott ist „Liebe“ - und diese Liebe ist für ihn als Monarch verbindlich und für das gesamte Leben in seiner Welt, die die Wissenschaftler der Erde, interessanterweise, Hyperkosmos

nennen, zu dem auch das Universum mit der Erde gehört, den Hyperkosmos kann man auch Überkosmos nennen und er ist ein **nicht** änderbarer Zustand.

Gott verbietet sich selbst, mit diesem Zustand und den abgeleiteten Gesetzen, als strafender Gott zu „Richten“.

Satan, der auch Teufel genannt wird, ist das Gegenteil der Liebe von Gott. Machtgier und Hass begleiten ihn und er ist gefährlich für Engel und Menschen mit seiner Verblendung, **aber auch** für Gott. Die Lösung dieses „Problems“ ist für dich **einfach**, wenn du von deinem freien Willen konsequent gebrauch machst!

Der Begriff Hyperkosmos wird in der Naturwissenschaft, als **nicht beweisbar**, abgelehnt. Das führt dann allerdings oft zu **physikalischen Problemen**, wie ich darstellen werde.

Und genau diese Probleme führen uns zu Beweisen über die Existenz Gottes. Durch eine Deduktion, mit Logik. Das ist „neu“! Und ein interessanter Weg aus einer Sackgasse, für moderne Naturwissenschaftler, im 21. Jahrhundert.

"Probleme sind nur versteckte Lösungen"
Verfasser unbekannt

Dieses Zitat hat mich seit jungen Lebensjahren begleitet. Damit habe ich persönliche und berufliche Probleme analytisch gelöst. Selbstverständlich auch mein Problem darüber, ob **Gott Wahrheit und damit Richtigkeit ist.**

Deine persönliche Liebe zu Gott ist die wichtigste Grundlage für dein Leben auf dem Planeten Erde, in dem Universum und danach im Hyperkosmos Gottes, in deiner Zukunft auf einer- sehr großen Erde im Hyperkosmos.

Daraus hat sich der Titel dieses Buches geformt. Meine Suche nach **Wahrheit und Richtigkeit** über Gott, hat vor **rund 40 Jahren begonnen**. Dieses Buch ist also **nicht** aus einer psychischen Lebensphase entstanden, **die ich persönlich nicht hatte**. Bibelstudien in verschiedenen christlichen Gemeinschaften hatten meine „Zweifel“, über die Existenz Gottes, nicht beseitigt. **Es ist Glaube, aber nicht Wissen**. Durch meine berufliche Tätigkeit als Konstrukteur und Planer in der Chemieindustrie, war ich anscheinend zu tief in sachliches, logisches Denken und Handeln eingebunden. Heute gehöre ich (Jahrgang 1941) keiner Religionsgemeinschaft auf der Erde an.

Glauben– „bedeutet“ – nicht Wissen

Wissen kann Wahrheit werden und letztlich Richtigkeit. Oder das Wissen war ein Irrtum, bestenfalls Glauben. Ein Gefühl!
Meine vorstehenden Absätze in diesem Vorwort versteh'e bitte als Basis.

Vielleicht bist du in einer Religion zuhause; möglicherweise glaubst du, dass die Materie und das Leben in dem Universum sich durch Zufall gebildet haben und vielen eigenständigen

Theorien **ohne** Gott. Dazu gehört auch der Materialismus, der Naturalismus und der Buddhismus und viele andere.

Du hast dieses Buch sinnbildlich in deine Hände genommen, um mehr über Gott zu erfahren.

Ich werde dir meine **persönlichen Erfahrungen**, die ich vor weit **über** 25 Jahren von Gott und meinem Beraterteam erhalten habe, auszugsweise darstellen. Selbstverständlich hast du das Recht auf Gegenbeweise.

Grundsätzlich ist es sachlich korrekt, wenn – eine (1) logische Richtigkeit vorhanden ist für den Beweis, dass Gott existiert.

Ohne Glaube.

Da ich kein Wissenschaftler bin, bitte ich um Nachsicht, falls ein Kommentar nicht sachlich gut gelungen ist. Dennoch könnte es neue wissenschaftliche – **Denkansätze** – ergeben!

Das Buch ist **keine** wissenschaftliche Schrift. Trotzdem bin ich sehr aufgeschlossen über Hinweise und Fragen. Danke! Philosophie und Naturwissenschaft sind seit der Antike ein fester Bestandteil unseres Lebens auf der Erde geworden.

Um das Jahr 1900 unserer Zeitrechnung, wurde von dem Physiker Max Planck, der Grundstein für die Quantenphysik gelegt. Er bejahte die **geglaubte** Wirklichkeit Gottes und war bis zu seinem Tod Mitglied der evangelischen Kirche.
(Wikipedia)

Diese neue Theorie, heute Quantenphysik genannt, die einen elementaren Einfluss auf die Wissenschaft ausübt, die auch über der klassischen Physik ihren Einfluss mit sehr vielen

„Gestaltungsmöglichkeiten“ offenbart, besteht im physikalischen Sinn nicht aus Energie und Materie mit Atomen (Wasser, Gold usw.), sondern aus **feinstofflicher Energie und feinstofflicher Masse**.

Das ergibt eine neue Sichtweise, auf der Grundlage der anerkannten Quantenphysik. In meiner Darstellung unter Mitwirkung meiner Beraterin, **aus dem Hyperkosmos**, ist Masse eine Vorstufe der Materie. **Das ist neu in der Physik!** Die Wirkordnung Gottes, als Bewusstsein Gottes, kann physikalisch Energie in All-Masse verwandeln und im gesamten All-System „Alles“ regeln und steuern.

Das (2D-All) ist ebenfalls hier neu! Es ist Gottes Entwicklungssystem, der sehr große Kosmos ist **neu**, über den ich hier öfter berichten werde. Bewusstsein und Materie wird ausführlich von mir dargestellt.

Alles basiert auf der neuen Quantenphysik und erfordert ein Umdenken. Und ein neues Argumentieren. Trotzdem ist die alte Physik nicht falsch. Es müssen aber neue Prioritäten gesetzt werden. Um neue Erkenntnisse zu verstehen.

Der Hyperkosmos Gottes, der im II. Kapitel dargestellt wird, ist beinahe so aufgebaut, wie das Universum.

Das „All“ ist um und in den Lebensräumen zweidimensional. Der Hyperkosmos ist **kein** Ellipsoid wie unser Universum in der Formgestalt. Das hat ein physikalisches Erfordernis nach den „**Keplergesetzen**“.

Beide Lebensräume sind von Gott mit Energie, Masse und viel Zeit erschaffen. **Auch das ist neu hier.**

Das All enthält die Zustände Energie und Masse.

Es ist ein offener Zustand, der zwei, fast gleichen Kosmen, wie zwei Fische im Wasser unseres Oceans, in ihrem Lebensraum auf dem Planeten Erde beherbergt.

Wichtig ist zu wissen, dass das All kein Raum ist, keine Materie kennt und somit auch keine Gravitation hat! Weil es keine Materie ist!

Gott hat mit seiner erschaffenen **Wirkordnung**, im „All“ ein Universum aus „All- Energie, All- Masse“ und Zeit erschaffen; mit Galaxien, Sternen und Planeten.

Aber auch Leben in sogenannten gesteuerten vielseitigen Freiräumen, zielgerichtet; mit einer evolutionären Komponente einer freien Evolution und den von Gott erschaffenen Programmen zur Gestaltung der **neuen** Natur.

Also eine kontrollierte Entwicklung!

Das Leben im Universum ist die jüngste Entwicklung und mit einer schnellen Entwicklung ausgestattet; **von Gott.**

Das Universum ist noch nicht vollständig im Hyperkosmos integriert. Heute wird aber bereits ein Geben und Nehmen praktiziert. Mein Buch ist in diesem Sinn zu betrachten und soll dir helfen, Gott zu verstehen.

Computer kannte Gott schon vor **13,81** Milliarden Jahren, wenn die Zahl der Naturwissenschaft richtig ist, für das Alter des Universums. Die unbewiesene Meinung, das Universum sei durch einen Urknall (Big Bang) entstanden, ist schlicht gesagt, **falsch.**

Auch die Aussage, des sehr geehrten Herrn Physikers, Dr. Prof. Stephen Hawking, der ohne einen deduktiven Beweis sagte; vor dem Beginn des Universums gab es „**keine“ Zeit!** Diese **Schrift widerlegt diesen Irrtum!** Wenn du gewissenhaft diese Schrift studierst, wirst du erkennen, dass diese Annahme von, Dr. Hawking, auch in **logischer Betrachtung falsch** ist. **Das ist Fakt!**

So ist es auch mit der Materie; die kann keine Information beinhaltet. Umgekehrt enthält die Information keine Materie! Das ist inzwischen wissenschaftlicher Fakt.

Denn Information von Gott,

beinhaltet nie Materie.

Das **Internet** benutzt Radiowellen für die Übertragung, die letztlich **Materie** sind. Die Radiowellen sind keine Quantenphysik und daher fehlerhaft. Ich hatte zwei Internetradios. Wenn beide Radios -**zeitversetzt** -eingeschaltet wurden, erscholl zeitversetzt das gleiche Lied zweimal vom gleichen Sender. Information mit einem **Materieträger** ist fehlerhaft. Manchmal!

Wenn wir in diesem Buch über Information reden, meinen wir Gottes Information oder das Bewusstsein! Die Zweidimensionale Information, also 2-D! Ohne Fehler..., weil es Quantenphysik ist.

In der Philosophie und der alten Naturwissenschaft ist nach meiner Meinung diese Wirkordnung nicht erklärbar.

Gott wird das **nicht zulassen**.

Wir Menschen können auch nicht die **Entstehung der Gravitation** (Schwerkraft) heute erklären, obwohl wir ihre Wirkung auf Materie genau kennen und anwenden können. Was wäre, wenn?

Die Kernphysik hat es mit zwei Atombomben leider gezeigt! Gleichwohl beträgt der Umsatz der Industrieprodukte mit der **Quantenmechanik** und den heutigen technischen Möglichkeiten, (= Anwendung der Quantenphysik in der Quantenmechanik) in der Welt heute zwischen 40 und 50 Prozent. Zum Beispiel Dioden in Bildschirmen, Laser, Mikrochips, Mikroskopen, Informations-technik und Quantenrechner, Kameras, usw.

Die Wirkordnung ist Gottes Bewusstsein und sein Wille.

Gott kann sagen: Ich war - und bin

(siehe das Symbol Gottes am Anfang dieser Schrift)

Dieses Symbol ist von Gott und nicht meine Kreation!

Ein Beispiel aus dem „Mikrokosmos“ des Universums: Zirka 300 Millionen Photonen (Quantenteilchen) des Lichts ergeben insgesamt eine bewegte Energie wie ein einzelnes Proton. Protonen sind die elementaren Bestandteile von heute allen bekannten Atomkernen.

Und ein Proton hat ein sehr geringes gemessenes Materiegewicht von (2017) $1,672\,621\,923\,69(51) \cdot 10^{-27}$ **kg**. Ein Proton beinhaltet drei Quarks, und nochmals „drei Gluonen als Verbindungsteilchen“. (Wikipedia, im Internet)

Der Mikrokosmos ist messbar und sehr, sehr klein. Der Zufall hat in dem Universum anscheinend schlechte Spielkarten, wie die Evolutionstheorie von Charles Darwin.

Im „Makrokosmos“, also zwischen den Galaxien und in den Galaxien, sind die Größen und Entfernung für uns Menschen dagegen **unbegreiflich groß**.

Diese Wirkordnung **und** Gott sind eine Einheit. Es besteht eine strenge Ordnung, wie es die physikalischen Naturkonstanten für unser Universum ganz klar belegen.

Eine kleine Abweichung, bei einer Konstante und das Leben wäre nicht entstanden oder weiterhin nicht möglich.

Lieber Leser,

ich musste dir die neue, schwer verdauliche Quantenphysik, im vorstehenden als Ansatz, zur Einleitung, näherbringen, damit du eine Grundlage für meine Darstellungen über den „großen Hyperkosmos“ Gottes und dem „kleinen“ Universum“ als- Wissen verstehst. Darüber werde ich im III. Kapitel mehr berichten.

Es ist **neu** und nicht einfach für einen Laien, so auch für mich, zu verstehen, dass Bewusstsein in verschiedenen Varianten der Lebewesen und Materie, als Ordnung, also einer Wirkordnung, Energie, Masse oder Materie **absolut** verändern kann, um damit Leben durch Gott möglich werden konnte und/oder weiter besteht.

Es ist also kein Glaube – die Wirkordnung!

Sie gehört mehr in den wissenschaftlichen Bereich der Philosophie und Biologie, da die Physik hier an die Grenzen der **Messbarkeit** gelangt. Darüber berichte ich etwas später.

Die Quantenphysik ist ein -konkretes Wissen-, das von vielen Physikern durch weltweite physikalische Versuche als **Richtigkeit** bewiesen ist. Auch wenn man die Ursache nicht erkennen kann. Wie bei der erwähnten Gravitation.

Die Quantenphysik (oder Quantenwelt) durchdringt unsere gesamte „Existenz“ und die Denkweise!

Diese Feststellungen sind wichtig für meine Darstellung über viele Beweise für Gottes Existenz.

Der berühmte Physiker, Albert Einstein, nannte es wohl Spuk. Wenn das man stimmt? Das mag für seine kreierte 4. **Dimension** stimmen. Doch mit dieser **grundlegenden Wirkordnung**, wie ich hier **privat** die Quantenphysik für dein leichteres Verständnis benenne, hat alle **Existenz** durch die Wirkordnung, als Bewusstsein (**ohne Materie**) begonnen. Auch **GOTT**.

Andernfalls wäre ein Beginn der Kosmen nicht möglich gewesen. Denn Materie musste Gott erschaffen, damit sie eine Form werden konnte.

Alles ist „**Dreidimensional**“ in der **Form** erschaffen von Gott; auch **Gott selbst und seine Mitregentin**, sowie sein erstes altes Menschenvolk. **Leben ist Bewusstsein.**

Bewusstsein- ist „ewig“ und kann nicht sterben!

Leben- ist Bewusstsein- und kann nicht sterben!

Die Körpermaterie (Körperhülle) hat kein eigenes Bewusstsein und ist daher sterblich! Nach Descartes!

Die Dreidimensionalität (Form) erfordert zum Leben ein Bewusstsein.

Es gibt keine höheren Dimensionen wie es gern Physiker und sehr gerne Mathematiker definieren möchten. Es gibt aber auch eine „**Zweidimensionalität“ mit Leben**. Im Jenseits hinter dem All oder im All! **Formlos!**

Und es gibt auch **keine mathematische Weltformel** (mit **künstlichem** Leben), die von einigen Physikern gesucht wird!

Gott erkennt diese **künstliche Naturwissenschaft** nicht an. Das Leben ist nicht mit einer **Mathematikformel** zu erklären oder zu erschaffen. **Das ist Fakt!**

Es gibt keine Möglichkeit, Gott zu kopieren.

Ganz sicher nicht!

Es gibt auch keine künstliche Intelligenz,

KI genannt. Denn wir Menschen sind nicht Gott...

KI ist lediglich immer ein Programm.

Engel sind auch keine Geistwesen und haben auch keine Flügel. Diese Vorstellung im Denken ist im Mittelalter aufgekommen; in der Zeit des 5.-15. Jahrhundert. Alle hier genannten Personen sind im Geschlecht weiblich und männlich. Und haben das Aussehen, also die Körperform, wie

du und ich, also einen Körper, Kopf, Beine, Arme und **Bewusstsein**. Gott wollte es so; das ist kein Zufall!

Die Völker Gottes, die Engel (ausgewählte Menschen) und Menschen, haben ein höheres Bewusstsein als Tiere und Pflanzen. Das Bewusstsein (**4**) wird von verschiedenen Buchautoren in ein lokales Bewusstsein und ein nicht-lokales Bewusstsein unterteilt! Darüber gibt es noch ein „Gott-Bewusstsein“ - Eine Wirkordnung.

Das nicht-lokale Bewusstsein der Menschen wird bei Gott in einer sogenannten „Speicherei“, mit deiner persönlichen Objekt- oder Lebenszeit gespeichert. Wirklich „**Alles**“... ab dem Codierungszeitpunkt (Lebensbeginn) bei der Mutter! Säuglinge und Babys oder Kleinkinder und Kinder, die leider zu früh sterben, werden bei Gott im Hyperkosmos bei Zieheltern aufgezogen. Mit sehr viel Liebe und Mühe. Und es werden bedauerlicherweise immer mehr.

Der irdische Tod der Menschen (=Körper) ist also nicht das Ende des Lebens.

Das Vorstehende ist gleichzeitig zweimal ein Beweis für die **einmalige und ewige „Existenz Gottes“**, durch die als wahr bewiesenen Nahtoderfahrungen von Menschen auf der ganzen Erde in dem Universum. Aber auch durch das Wissen, dass Leben nicht durch **Materie jeder Art** und durch **Zufall** entsteht.

Gott sorgt für alle Menschen mit Liebe. Ewig.

Seit dem **modernen Menschen**, folglich ab Adam und Eva, sind es nach aktuellen Expertenberechnungen höchstens 150 Milliarden Menschen. Auf dem Planet Erde leben zurzeit zirka

8 Milliarden Menschen. Der Hyperkosmos von Gott hat eine mit der Erde **vergleichbare sehr, sehr große Erde**, wie man mir durch zwei Videos zeigte. Im Universum ist die Erde **einmalig**. Das hat seine Gründe, wie zum Beispiel die Steuerung der Artenentwicklung über Zeit.

Das Wasser der Meere ist auf der Erde im Hyperkosmos anders als auf der Erdoberfläche zum Land angeordnet. Das wird Gott auf der Erde ändern, um den Wüstengürtel, um unsere Erde, lebenstauglicher zu gestalten und anderen Gründen. Und es fliegen keine für die Umwelt unverträglichen Flugzeuge. Es gibt keine Autobahnen, weil keine Fahrzeuge in der Menge, wie auf der Erde, unsere Lebensgrundlage zerstören, auch E-Autos und viele andere Missstände.

Das Reisen erfolgt mit der Wirkordnung bzw. mit der Quantentechnologie im Sekundenbereich. Von ein paar hübschen Oldtimern, Kutschen und Nutzfahrzeugen, Treckern usw. abgesehen.

Und ein **sprachlicher Dialog** mit meiner Beraterin, über die unbegreifliche und unbekannte Entfernung zu mir, von Gottes Hyperkosmos, **ohne Telefon**, war genauso gut wie ein digitales Gespräch hier auf der Erde. Dank der Quantentechnologie, die ich ja schon kurz beschrieben habe.

Das Gespräch werde ich im Buch vortragen.

Zeit **und** Entfernung sind augenblicklich. Ebenfalls werde ich über die Portationssprache (etwa an 100 Berichte) und Videos berichten, die ich erhalten habe und noch erhalte.

Mit Worten ist vieles nicht zu erklären, weil die passenden Worte oft fehlen. Wie z.B. Wirkordnung. Besonders in der Quantenphysik, die ja völlig **neu** für die meisten Menschen ist.

Da die Naturwissenschaft und die Philosophie die Wirkordnung (Quantenphysik) als prinzipielle Richtigkeit anerkannt haben, kann ich die logischen Folgerungen durch die Wirkordnung ebenfalls für beide Disziplinen der Wissenschaft anwenden.

Es ist eine Wesensart einer Theorie und das muss für uns Menschen auch so bleiben!

Für mich ist meine Erkenntnis interessant, da ich weder der einen noch der anderen wissenschaftlichen Disziplin angehöre. Auch keiner Religion auf der Erde.

Aber der Liebe Gottes!

Zum Schluss meines **sehr langen Vorwortes** möchte ich ein kurzes Zitat zum Thema „**Nahtoderfahrungen**“ vortragen, da ich **selbst** solch ein Erlebnis **bisher** noch **„nicht“**, vollständig **mit Gott**, **erlebt habe.**

Danach fangen wir beide mit den Fakten der Wissenschaft mit vielen **Beweisen zur Richtigkeit der Existenz Gottes, endlich an.**

Ein Zitat von dem Buchautor Dr. Pim van Lommel, ein Kardiologe, der eigene Erfahrungen von Betroffenen und Berichte von Berufskollegen und Beteiligten gesammelt und ausgewertet hat.

Das unendliche Bewusstsein, Neue medizinische Fakten zur Nahtoderfahrung. Quellenverzeichnis (4).

Zitat:

**Vor kurzem sah ich eine Traueranzeige mit dem Text:
»Was du hast, vergeht, was du bist, lebt weiter, **jenseits von
»Raum und Zeit«.** Der Tod ist nur das Ende des physischen
Aspekts unseres Lebens. Wir haben einen Körper, **doch wir
sind Bewusstsein.** Losgelöst von unserem Körper sind wir
offenbar immer noch in der Lage, **bewusste Erfahrungen
zu machen**, sind wir immer noch bewusste Wesen. Wenn
unser Körper endgültig tot ist, nach einer Sterbephase, die
Stunden oder Tage dauern kann, stehen wir mit diesem
endlosen Bewusstsein in Verbindung oder sind, besser
gesagt, zu einem Teil von ihm geworden. (4)**

Kommentar:

**Die kopierten drei Begriffe möchte ich dir im Sinne dieser
Schrift erklären; ...**jenseits von »Raum und Zeit«...** Das
Zitat sagt uns, dass wir jenseits unserer Erde weiterleben.**
Das ist zweifelsfrei deduktiv. Also Richtigkeit! Siehe Tabelle
der Portationssprache Nr. (19.)

**Unsere neue Heimat ist eine neue sehr große Erde im
Überkosmos. Der Kosmos Universum und der Kosmos
Überkosmos bilden den Kosmos „Hyperkosmos“.**

Der Hyperkosmos liegt **einmalig in der zweidimensionalen
Ur-Lebenswelt, mit Masse und Energie. **Zweidimensional!****

Die Kosmen-Räume sind dreidimensional erschaffen und eingebettet von Gott,- in die zweidimensionale Lebenswelt, der Urheimat Gottes!

**Wo leben wir?
Nicht-, in einem „Nichts“.**

Denn dann wäre Gott tatsächlich nicht existent! Und dieses Buch nur ein Traum!

Alles klar?

Mit anderen Worten kann man sagen; die All-Masse und All-Energie, befindet sich im All und im dreidimensionalen Raum des Hyperkosmos, mit dem Universum.

Und dieses All kann auch unendlich Information speichern!

Und auch im dreidimensional (3D) aber **mit** den Sinnen sowie dem Steuersystem **im Körper**, **zweidimensional** (2D), von Gott erschaffen.

Das Steuersystem ist ein Quantensystem! Das ist physikalisch ein Fakt. Also Richtigkeit.

In der zweidimensionalen Lebenswelt gibt es nur Energie und Masse. Aber keinen Raum und keine Materie, wie wir Menschen auf der Erde kennen!

Diese Masse ist folglich **ohne** Gravitation. Denn Gravitation ist ein Produkt der Materie! Das ist auch ein physikalischer **Fakt**.

Diese All-Masse ist keine Materie, die wir in der dreidimensionalen Welt des Hyperkosmos kennen!

Die Zeit ist dimensionslos und ewig! Es gibt eine Dauer oder Objektzeit. So ist auch eine Entfernung, also eine Wegstrecke aufgebaut. Beides ist quantentechnisch ohne Materie!

Alle Information, die vom Menschen zweidimensional gespeichert ist, befindet sich im Bewusstsein und ist für ewig gespeichert. Und schon im Hyperkosmos, für dein 2. Leben!

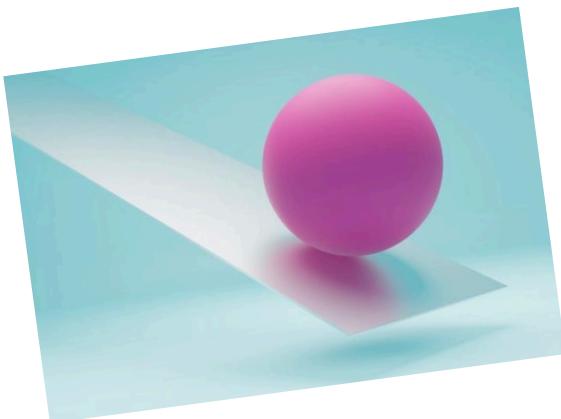
Die Struktur der **zweiten Dimension** können wir Menschen nicht beschreiben, da es **Information** ist und keine Materie entsprechend der alten Physik auf der Erde! Es sind mehrere Möglichkeiten denkbar!



**Du hast sicherlich noch viele Fragen offen!
Wie bei dem Apfel von Adam?**

**Erst wirst du kleine Fragen stellen,
dann werden die Fragen größer werden
und irgendwann kannst du diese
Fragen alle selbst beantworten.**

Verfasser unbekannt



Wohin
führt uns
der
Weg?

I. Kleines Experiment



Wie hat es begonnen

Damit du meine an Gott in Gebeten dargestellten Fragen, vor allem aber seine Erklärungen, nicht sofort als Spuk oder Spinnerei ablehnst, werde ich die Philosophie oder Naturwissenschaft als einen Faden in der Hand halten.

„Das möglichst genaue Verständnis von Wahrheit wird in deinem Bewusstsein etwas lockerer vorhanden sein als eine „Wahrheit“, die du persönlich als Richtigkeit erkannt hast.“

Meine Fragen an Gott, in einem Gebet, werden in der Regel durch eine Portationssprache (erkläre ich später) beantwortet, oder ergeben sich aus der **logischen Konsequenz** der Portationssprache, selten durch Sprache. Viele Informationen habe ich auch ohne eine Frage erhalten, sozusagen als eine erweiterte Erklärung eines Sachverhaltes. Die sehr deutlich klaren Bilder und Videos sehe ich, für mich nicht erklärbar, mit meinem linken inneren Auge. Letztlich in der Sehrinde meines Gehirns. Aber mein linkes Auge ist sozusagen die Steuerung, wie das Lenkrad im Auto. Ich bin aber nicht der einzige Mensch, der diesen Kontakt zu Gott hat. Diese Aussage ist für mich sicher belegt, da ich ein Vorgang hatte, der das sehr sicher dargelegt hat. Der Dialog erfolgte bei mir durch eine sympathische Engelin (Beraterin), die kreativ ist. Seit dem 14.8.2017 (meinem 47. Hochzeitstag) durch ein Team von einem Herrn und einer Dame **ersetzt** wurde. In diesem Buch werde ich die Personen Beraterin oder Team (2 Personen) nennen.

Gott als Wirklichkeit im Christentum und anderen Religionen oder Denksystemen zu finden, war für mich leider **nicht** nachvollziehbar. Vielleicht ergeht es dir genauso?

Infolgedessen hatte ich mich entschlossen, den möglichen Gott direkt anzusprechen. Dazu gehört kein besonderer Mut. Mit der Bitte zum Beispiel; zeige mir bitte, dass es dich gibt! Solch einen Hilferuf, den du in einem Gebet mit deinen **eigenen Worten** vortragen kannst. Gott prüft, ob du deine Frage in deiner Wissensnot stellst. Bei mir war es etwas anders. Nach meiner ersten Frage habe ich in einem zweiten Gebet eine persönliche Frage gestellt und beantwortet bekommen. Die Beantwortung war für mich ungewöhnlich, aber klar

sichtbar. Meiner Frau, die neben mir ging, war der Vorgang nicht sichtbar.

Danach habe ich Gott meine absolute -Liebe- zu -Ihm- erklärt.

Ich befand mich in einem ruhigen öffentlichen Warteraum. Es war ein spontanes kurzes Gebet mit viel Ergriffenheit und „Freuden-Tränen“! Das war zirka um 11 Uhr mittags am **8.1.2002**. Gegen 20.³⁰ Uhr habe ich von Gott eine Offenbarung über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Erde und der Menschen erhalten. Da ich sofort einige Fragen in Gedanken (ohne Worte) stellte, ich war nicht allein, bekam ich eine mit Ergänzungen ausgestattete Wiederholung komplett gegen 21.²⁰ Uhr. Darüber, einer (**Offenbarung**), werde ich zum Schluss dieses Buches berichten, da zum besseren Verständnis viele Grundlagen aus der Wissenschaft und Denkansätzen meinerseits erforderlich sind.

Meine erste Frage an... Gott



1. Die Ausdehnung des Universums

Zur Frage: Etwa 60% der Astrophysiker sind der Meinung, dass unser Universum sich unendlich ausdehnt.

Wenn das zutrifft, dann wäre am Ende der Unendlichkeit, kein Platz mehr für Gott vorhanden. Wenn das Universum von Gott erschaffen wurde, dann ist Gott außerhalb unseres Universums.

Die mündliche Antwort: Von meiner Beraterin. **Ohne** Telefon.

Hans, du hast Recht, es ist deduktiv.

Kommentar:

Die Antwort habe ich im Verlauf des Jahres 2000 (etwa 1 Jahr vor der Offenbarung) **unerwartet** erhalten. Nachts gegen 1:00 Uhr von einer Dame (nach der Sprachmelodie war es meine Beraterin) gesprochen.

Ich bin aufgestanden und habe mich mit der Deduktion auseinandergesetzt. Brockhaus.

Für die Beraterin, **die sogar meinen Rufnamen kannte**, ist es sicher **deduktiv**, da für sie die lebende Existenz Gottes eine Selbstverständlichkeit ist. Für einen Physiker, der die Existenz Gottes absolut ablehnt, wäre es ein Schock, der seine Erdenwelt- und Universums- Vorstellungen revidieren müsste. Beruflich ohne Gott und privat...? Es könnte berufliche Folgen zeigen!

Warum? Wenn man eine gedankliche Sackgasse erkennt, sollte man dann nicht umdenken?

Ein Philosoph hat es da wesentlich einfacher, wie du es im Abschnitt Metaphysik analytisch erkennen kannst.

Was ergibt eine Analyse:

(vor der Wandlung von Gott im Jahr 2021)

1. Das Universum dehnt sich **nicht** unendlich aus.
2. Gott ist **kein** Geistwesen, sondern eine wirkliche Person mit Bewusstsein!
3. Gott existiert **außerhalb** des Universums und dadurch an einem anderen Ort.
4. Gott hat das Universum von diesem Ort erschaffen und **nicht** der Zufall (Darwin, Hawking und viele andere).
5. Außerhalb des Universums existiert ein weiterer Kosmos. Das ist in der Physik **neu**! Es kann unmöglich anders sein!
6. Die Analyse ist ein physikalischer Fakt!
7. Und ist ein Beweis für die Existenz von Gott.

Das sind **7 wesentliche logische Feststellungen**, die im Verlauf dieses Buches weiter ausführlich behandelt werden.

**Wenn dieses Buch nur ein paar Menschen
zu Gott und seiner Liebe führen würde,
wäre es eine Belohnung für meine Berater in
Gottes Hyperkosmos und meiner
Autorenarbeit.**

Metaphysik der Philosophie



Die philosophische Disziplin der Metaphysik, nach Plato (c. -427–347), Aristoteles' (c. -384) und Plotin (c.+204/5) behandelt die ersten und letzten Gründe und Zusammenhänge des Seins in der sinnlich erfahrbaren, natürlichen Welt, in der alles Leben auf der Erde begonnen hat und existiert.

Die Metaphysik bildete in der Geschichte der Philosophie deren eigentlichen Kern. Sie versucht die gesamte Wirklichkeit, wie sie uns im Universum vorhanden ist, dreidimensional, in einem sinnvollen Zusammenhang zu bringen. Sie untersucht die Grundlagen und Strukturen des Universums. Und stellt die „Fragen“ nach dem Sinn und **Zweck** des Universums. Siehe auch Wikipedia.

Diese **philosophische Disziplin**, behandelt grundsätzlich folgende Fragen nach der Existenz „Gottes“ und seinen Eigenschaften.

1. nach der Möglichkeit einer **unsterblichen Seele** (Bewusstsein) und eines freien Willens, sowie
2. nach Unterschieden zwischen dem Bewusstsein (oder Seele genannt) und Materie, sowie nach dem **Zweck des Universums**.

Siehe auch Wikipedia.

Diese Fragen „können und wollen“ die Naturwissenschaftler aus prinzipiellen Gründen **nicht behandeln**, da die Gegenstände der Metaphysik, nach ihrer Ansicht, **nicht** beobachtbar und überprüfbar, und darum nicht für jeden Naturwissenschaftler im Sinne seiner Prinzipien nach-vollziehbar sind.

In der alten und besonders der **neuen Physik** ist diese Einstellung **nicht mehr tragbar oder haltbar**.

Denn „Alles“ im All, Hyperkosmos und auch im Universum ist letztlich—

Quantenwelt oder Quantenphysik.

Das ist naturwissenschaftlich ein Fakt.

Oder eine Wirkordnung Gottes!

Die heutigen modernen Physiker bezeichnen das als Quantenphysik.

Die Quantenphysik wurde als Wahrheit und Richtigkeit in der Disziplin der Physik, in der Naturwissenschaft, aufgenommen.

Wird die Existenz nicht vergleichbarer oder untersuchbarer Bereiche der Wirklichkeit bestritten oder für nicht relevant (nicht in Betracht gezogen) erklärt, so erübrigen sich die drei Fragen der vorstehenden **Metaphysik** für die Disziplinen der Naturwissenschaft. **Punkt...**

Das passt nicht zur neuen — Physik! Das sollte von jedem mit Logik, im 21. Jahrhundert, erkannt werden!

Wichtige Metaphysiker waren unter anderen Plato, Aristoteles, Plotin, Thomas von Aquin, René Descartes, Gottfried Wilhelm Leibniz, aber auch die Vertreter des Deutschen Idealismus und der Neuscholastik.

Siehe Wikipedia im Internet.

Mit diesen drei grundsätzlichen prinzipiellen Fragen der philosophischen Disziplin, hat die Naturwissenschaft, wie sie darlegt ist, nichts zu tun.

Oder doch?

Im letzten Vortrag dieses Kapitels I. zeige ich ein Zitat, nach dem die Bestimmung, allerdings im umgekehrten Fall, zutrifft.

Denn Nahtoderfahrungen sind wissenschaftlich beobachtbar, einwandfrei überprüfbar und deshalb nachvollziehbar und damit Wissen, Wahrheit und Richtigkeit.

Daher kannst du oder ein Naturwissenschaftler, zunächst von einer **bewiesenen Existenz Gottes** ausgehen. Zumal Nahtoderfahrungen auf der Erde **sehr viel älter** als die Naturwissenschaften sind!

Ich erlaube mir die -drei Aussagen der Metaphysik- für Beweise der Existenz Gottes und des Überkosmos (Hyperkosmos) für ungeklärte Fragen in der Naturwissenschaft anzuwenden. Nur eine kleine Auswahl!

Denn wenn wir „nicht“ die Existenz Gottes beweisen können, dann wäre Gerede über seine „Liebe“, fataler Unsinn!

Die Beweise werde ich mit Objektivität in dieser Schrift, ...im 21. Jahrhundert, oft vorlegen. Bedenke: **Ein (1) Beweis ist ja schon die Richtigkeit! Erinnere dich bitte an den 1. Vortrag**, den 1. Beweis für Gottes Existenz. Die Bedingungen für meine Aussage erkläre ich dir später, mit einem schwarzen Raben!

Der Beginn des Universums ist der Beginn der Zeit; (Die Behauptung von Professor Hawking), ist eindeutig falsch!

Die Entstehung des Hyperkosmos Gottes, ist sehr wesentlich älter als die Entstehung des Universums. Wie ich von Gott, durch mein Team am 26.4.2020, erfahren habe, rund 700 Milliarden Jahre (**698 Mrd.**) alt. Und das Universum rund 14 Milliarden (**13,81 Mrd.**) Jahre alt. Wir haben also zwei Objekt-zeiten, die rund **50- mal** als Universum-Objektzeit, auseinander liegen...

Der **Beginn** beider Kosmen war für die Naturwissenschaft weder beobachtbar noch überprüfbar und daher für die Naturwissenschaft nicht relevant. **Dann kann auch der Zeitbeginn (13,81 Mrd. Jahre zurück) nicht als relevant angenommen werden.** Leider ist es mit der Beschreibung der **äußeren Begrenzung** unseres Universums ebenfalls unmöglich. Wollte man eine Liste über nicht gelöste Fragen erstellen, würden die Themen Gott, Hyperkosmos Gottes, Bewusstsein, Dunkle Materie, (oder- die Gravitationskraft?) und Quantentheorie oder Quantenwelt, neben vielen anderen Fragen, ganz oben stehen.

Dazu zählt auch die Hypothese der Stringtheorie über viele Multiversen, nach der **theoretischen Physik**, also weiteren Universen. Auch der hohe Einsatz von weltweit zirka 1500 Physikern und exzellenter **Mathematik**, werden diese Universen nicht naturwissenschaftlich **nachweisen können...** Logisch und Fakt! Und sie werden ihre Versuche (Hypothesen) **nicht durch eine bewiesene Theorie je beweisen können.** Mathematik reicht nicht aus, **da die Quantenphysik der Disziplin Biophysik zugehört.** Sie anerkennen nicht einmal Gottes Hyperkosmos, für dessen Existenz ich ausreichend Belege vorlegen werde. **Aber suchen vehement nach anderen Universen...!** Gott, hat „Alles“ dreidimensional erschaffen, auch sich selbst als dreidimensionale Person. **Zeit** ist keine fortlaufende Dimension, wie das Alter des Universums,

sondern objektbezogen. Daher gibt es auch keine vierte Dimension als **Raumzeit**, wie Physiker es postuliert haben. Zu Engelwesen, wie im folgenden Zitat gesagt, werde ich später berichten. **Allerdings zu Besuch aus Gottes Überkosmos, hier auf der Erde, bei mir. Und als natürliche Person, so lebendig wie du und ich.**

Vielleicht solltest du hinter dem folgenden Zitat eine Lesepause einlegen und über die Realität von Gottes Hyperkosmos nachdenken! Argumente im Vorwort:

Weiterleben mit deinem Bewusstsein, gesund und / oder ohne andere körperliche Probleme.

Es ist nur ein gut gemeinter Vorschlag von mir...

Dr. Bernard Haisch ist Astrophysiker und Verfasser von über hundertdreißig wissenschaftlichen Publikationen...

Zitat:

... Welcher Unterschied besteht zwischen einem außerirdischen Alien (Stringtheorie) und einem übernatürlichen oder Engelwesen (Religion), wenn nicht bloß ein terminologischer? Die Begegnung mit dem einen wie mit dem anderen wäre ein Schock. Die Erklärung, hinter dem Ursprung unseres Universums stehe eine Intelligenz, bloß deshalb abzulehnen, weil man glaubt, dass es eine solche Intelligenz nicht geben kann, ist in Wirklichkeit nichts anderes als der Glaube an das Äquivalent eines heiligen Buches.

In diesem Fall ist es der Glaube an den reduktionistischen Materialismus. Die Existenz vielleicht unendlich vieler weiterer Universen als mögliche Erklärung zu postulieren, ist legitim

Zu argumentieren, dies müsse wahr sein, weil die Alternative – eine Intelligenz – einfach nicht wahr sein könne, ist schlicht Anbetung am Altar des reduktionistischen Materialismus.

So kann sich wissenschaftliche Praxis in Wissenschaftsgläubigkeit verwandeln.

Haisch, Bernard. Die verborgene Intelligenz im Universum (German Edition) Crotona Verlag GmbH. Quellenverzeichnis. (3)

Anmerkung:

Die letzten 5 Zeilen des Zitates kannst du auch als Beweis für die Existenz von Gott und sein Hyperkosmos **logisch übertragen**.

In dem Sinn: Gott gibt es nicht, weil die Alternative – ein Gott – einfach nicht wahr sein könne...

Gott existiert nicht, kann kein Naturwissenschaftler im Sinne der Metaphysik beweisen.

Wer dieses Zitat nicht annehmen kann, sollte die Theorie von Darwin über die Menschheitsentwicklung mit der

Affenbeteiligung im Vortrag „Altes Volk und neue Menschen“ dieses Kapitels genießen. Zumindest aber die humoristische Meinung eines Affen lesen.

Du und ich wollen uns über Gott unterhalten und nicht über die Bedeutung der Wissenschaft und Religionen, aber die Philosophie und Naturwissenschaft mit ihren Grundlagen, ob richtig oder teilweise nicht so ganz..., keinesfalls aus unseren Augen verlieren.

Denn sie sind die einzige Vergleichsbasis für Gott und sein Wirken im Universum und dem Hyperkosmos.

Der Wortsinn von Glauben bis zur Richtigkeit ist eine große, doch begehbarer, Fläche. Um Gottes tatsächliche Existenz zu beweisen, brauchen wir die Naturwissenschaft, die ja alles genau erklären will, nur Gott nicht.

Von persönlichen Ausnahmen freundlichst abgesehen!

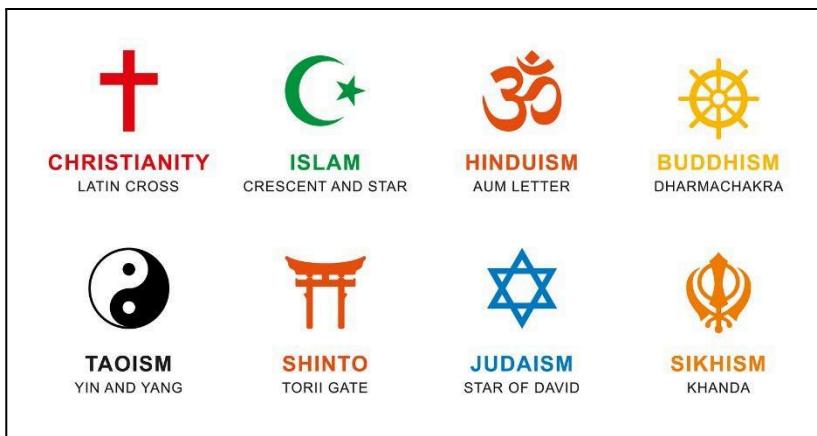
Es gibt auf der kleinen Erde, also weltweit, keine Institution, die die trennenden Keile (seit der Antike vor 2500 Erdenjahren) zwischen der Philosophie und der Naturwissenschaft beseitigen könnte. Vielleicht kann ich mit meinen bescheidenen, von Gott erhaltenen **wahren Erfahrungen**, über Gott und sein Hyperkosmos positives beitragen..., so wie viele Naturwissenschaftler über den berühmten Tellerrand schauen, hoffe ich!

So könnte die Naturwissenschaft die selbstgewählte Sackgasse, der Hypothesen und Theorien, überwinden. Wir Menschen können „nicht“ alles messbar erfassen! Leider!

Wir leben in einer Quantenwelt.

Wäre es anders, würde Gott nicht, in seinem dreidimensionalen Überkosmos und seinem ersten Menschenvolk und mit unserem Universum und den modernen Menschen leben!

Religionen und Gott



Eine absolute Mehrheit der Naturwissenschaftler verneint „die Existenz“ Gottes, zumindest ihre heimliche Zustimmung.

Einige Wissenschaftler nennen den Begriff Gott in der westlichen Philosophie und Biologie auch; **-Intelligenz-**.

Die oben im Bild dargestellten Religionen sind die weltweit von der Menschheit bevorzugten Glaubensrichtungen. Die Kirchen der Christen zählen heute über 30.000 Gruppierungen. Sagen die Experten! Ähnlich schlimm ist es auch bei den anderen Religionen. Ohne Gott oder Götter existiert der Buddhismus und der Materialismus, sowie die heutige moderne Naturwissenschaft.

Ohne Religionen haben wir Gott mit seiner persönlichen „Liebe“ und „Wahrheit“ für dich und alle Lebewesen.

Warum reicht das auf der Erde nicht?

So ist es einheitlich, als einzige Religion, auf dem Lebensplaneten in Gottes Hyperkosmos!

Weiterhin gibt es, neben der „Liebe und Wahrheit“ Gottes, noch den tatsächlich existenten „Gottgegner“, als üble

Opposition, den **Satan**. Mit dem volkstümlichen Namen Teufel. Auch die Gesetze für alle Lebewesen, die generell im Hyperkosmos und auf der Erde gelten, mithin auch für Satan. Für mich persönlich war die Frage; **was ist oder bedeutet** diese „Liebe“, ein persönlicher Wendepunkt zur kompromisslosen Zuwendung zu Gott geworden, denn ich wollte nicht Glaube, sondern Wahrheit- ja Richtigkeit. Diese Liebe steht wie ein **Grundgesetz** in einem demokratischen Staat, zu Gott, der wirklich „**Alles**“ erschaffen hat und beherrscht. Satan gibt es als modernen Menschen, erst seit vielleicht 2 Millionen Jahren. **Eine sehr kurze Zeit!**

Hier zeige ich dir meine Aufzeichnung vom 18.4.2009.

Auch wenn in unserer kleinen Welt, auf unserer Erde, heute zirka 2,5 Milliarden Menschen Christen sind, (ca. 1/3 der Menschheit) muss es nicht die alleinige Weisheit sein. Gott, unser Schöpfer und Vater, versucht jeden Menschen für seine Liebe zu gewinnen. Ohne Zwang. Ganz gleich, ob der Mensch in einer der vielen Religionen ist oder nicht. Denn das ist nicht entscheidend! Siehe auch Kap. VII., 1. Vortrag.

Gott gab vor sehr langer Zeit allen Menschen Gebote, die auch in unserem **Gewissen** verankert sind. Wer Gott über „Alles“ (was Gott und wir Menschen mit Gott erschaffen haben...) liebt, mit seinem ganzen Bewusstsein (1.), (Leben) mit seinem ganzen Verstand (2.) (Selbst) und seiner ganzen Kraft (3.) (Körper, Mensch zu 100 %), der hält diese Gebote Gottes, sowie seine weiteren Anweisungen und wird bei Gott mit viel Liebe angenommen.

Kommentar:

Mein Erlebnis mit Gott hat mich damals vor gut 7 Jahren (im Jahr 2002) verändert und Gott hat mir viel gezeigt. Nicht, dass ich ein anderer Mensch geworden bin; **nein**, aber jeden Tag lebe ich mit Gott und freue mich, eines Tages bei den Menschen zu sein, die Gott und seine Liebe schon angenommen haben.

Mein Misstrauen gegenüber Gott, hatte sich damals in Freude und Glück gewandelt!

Ursprünglich wollte ich über Religionen gar nichts schreiben. Doch haben Informationen von Gott und verschiedenen Buchautoren meine Meinung geändert. Kritik an den verschiedenen Kernpunkten der Religionen, die unvereinbar miteinander sind, möchte ich vermeiden. Stattdessen bringe ich etwas Information und Zitate.

In der Tora, also der ersten 5 Bücher der Bibel, (c.-600/c.-396=204 Jahre) Moses (geschrieben), sind Angaben zu finden, die identisch zu meiner von Gott erhaltenen Offenbarung sind. Der **mündliche** Beginn der hebräischen Bibel, der jüdischen Religion, liegt im 9. Jahrhundert (c.-900) vor dem Beginn unserer heutigen Zeitrechnung, also **rund 11.100 Jahre nach** der ersten, von Menschen erschaffenen, bekannten **Gottdarstellung**, vor heute. Oder zum Beispiel die Aussagen über Eva und Adam, die ersten beiden anatomischen **modernen Menschen**, die Gott in **direkter Linie** auf der Erde, mit der **Menschen-Gattung „Homo“** erschaffen hat.

Ohne Tiere, zum Beispiel den **Affen-Entstehungslinien**, nach den **falschen Evolutionsannahmen von Charles Darwin** über die Menschenentwicklung und seinen Nachfolgern.

Die ältesten Fundorte einer Religion mit Tempel aus Stein und der modernen Plastik **„eines“ Gottes**, wurden in der Osttürkei am Euphrat entdeckt. Es gab zu der Zeit bereits eine Schrift, vor **12.000 Jahren vor heute**, wie festgestellt wurde. Immerhin deutlich älter als die **ägyptische Kultur der Pharaonen**. Zusammen mit zahlreichen anderen archäologischen Stätten in dieser Umgebung, wurde auch der Ort, Nevali Çori, seither von einem Stausee des Euphrat überflutet. Siehe Wikipedia im Internet

Die Wissenschaft

ist der Meinung, dass der moderne Mensch, den wir **Homo** nennen, vor heute **etwa 6-7 Millionen Jahren** seinen Anfang hatte. Der erste vorläufige biologische Abschluss, nach vielen

vermischten Gruppen, war entsprechend den wissenschaftlichen Meinungen, vor **etwa 2 Millionen Jahre vor heute**. Allerdings werden die Zeiten durch neue Untersuchungsmethoden, wie zum Beispiel die DNA-Analyse, bei den **wenigen** vorliegenden Fossilien, erheblich verändert. Auf möglicherweise **1,5 Millionen** Jahre.

Damit sind 12.000 Jahre belegte **Geschichte der Religionen** lediglich „0,8%“ Geschichtszeit des Homo erectus und darauf-folgend des heutigen modernen Homo sapiens. **Dieser langsam ablaufende Mischvorgang fand in Südafrika vor etwa 300.000 bis 400.000 Jahren seinen ungefähren Anfang.** Alle wesentlichen Gruppen des Menschen Homo sapiens, sind Bestandteil des modernen Menschen geworden und nicht mehr eigenständig auf der Erde vorhanden. Es gibt nur die modernen Menschen!

Das Ereignis war gleichzeitig der Beginn der Menschengruppe Eva und Adam des modernen Menschen Homo sapiens.

In der vorherigen Zeit, möglicherweise vor Adam und Eva, in Millionen Jahre Entwicklungszeit, kamen die Menschen vom Typ „Homo“ ohne Religionen aus. Es ist nur ein Zahlenspiel, aber bessere wissenschaftliche Aussagen gibt es momentan nicht. Jeder Mensch hatte die Möglichkeit, wie heute auch, Gottes Liebe zu erwideren. Wie ich es praktiziere.

Im nächsten Vortrag dieses Kapitels werde ich dir mehr über die Entwicklung des Menschen darstellen. Du könntest **in Gedanken gedacht haben**, ob es bei Gott auch mehrere Religionen gibt. **Mehrere Religionen gibt es nicht!** Satan stellt keine Religion dar. Gott ist, wie ich es schon im Vorwort erwähnte, als Monarch der höchste Herrscher und damit die höchste Autorität. Unter seiner Macht gibt es noch Regenten,

für den bewohnten Planeten in Gottes Hyperkosmos. **Obwohl Gott als Monarch regiert, ist das System nach meiner Erkenntnis demokratisch ausgerichtet.**

Dagegen ist das von uns Menschen etablierte System auf unserer Erde, eine große -**unverständliche Katastrophe**-, ist ein sehr schlimmes Ereignis in der Menschengeschichte.

Wenn die Auswirkung zu schlimm entwickelt ist, wird Gott eingreifen. Aber ohne Gewalt oder Krieg. Alle Religionen sind in dieser Katastrophe direkt involviert! Ohne Ausnahme.

Aber die Liebe Gottes vernichtet die Menschen und anderes Leben nicht, wie es alle Religionen auf unserem Planeten Erde darstellen und Ängste verbreiten. Gewollt!

Auch heute. Es ist ein Gewalt-Marketing.
Sehr, sehr traurig!

-Buddha- nannte drei „geistige Gifte“, die vielen Millionen Menschen grausam den Tod brachten und bringen:

Gier, Hass und Verblendung.

Die Information deines Bewusstseins ist **fehlerfrei** für immer gespeichert. Die Liebe Gottes ist eine unbedingte und unveränderbare Grundlage für die Autorität Gottes seit seiner eigenen Schöpfung. **Du kannst, wenn du im Verlauf deines Erdenlebens Gott nicht angenommen hast, das bei Gott nachholen. In einem Gespräch! Das ist eine feste Forderung der Liebe Gottes und wird, immer wieder, bei Nahtoderlebnissen berichtet. Deine Liebe zu Gott erkennt Gott in deinem „nicht-lokalen“ Bewusstsein, denn Worte**

reichen nicht aus. Und in deinem Bewusstsein ist deine Entscheidung für immer gespeichert. Wie ein Dokument im Ordner eines derzeitigen Computers hier. Allerdings ohne die Möglichkeit einer „Lösung“. **Unabhängig von deinem Körper, ob dieser Körper auf der Erde als Materie existiert oder nicht mehr.** Das zeige ich auch deutlich bei dem Thema **Organentnahme**. Du, als Person, bist also dein Bewusstsein! Du bist Bewusstsein, könnte man sagen, das bei Gott gespeichert ist! Eine Information für „**Immer**“. Über dieses Bewusstsein werde ich sachlich einiges selbst erlebte berichten. Erfahrungen aus meinen Aufenthalten in Gottes Hyperkosmos und auf der Erde, hier. Wie ich es schon erwähnte:

Lügen für eine vermeintliche Liebe zu Gott, sind absolut sinnlos

Hier zeige ich dir einen Textauszug aus einem Interview von Werner Huemer, Journalist, mit Dr. Pim van Lommel, den ich im Vorwort zitiert hatte. (4)

Zitat:

Dr. Pim van Lommel: In meinen Augen ist Bewusstsein im Gehirn **nicht zu finden.**

Das Gehirn hat eine vermittelnde, aber keine erzeugende Funktion, was das Erleben von Bewusstsein anbelangt. Es ist also ein Sender und Empfänger für das Bewusstsein. Die Informationen von Ihrem Körper, von Ihren Sinnen, werden zu Ihrem Bewusstsein gesendet. Und Sie empfangen umgekehrt Informationen von Ihrem Bewusstsein für Ihren Körper über das Gehirn. **Bewusstsein ist also nicht im Gehirn lokalisiert, sondern es ist überall, was ich „nicht-lokales Bewusstsein“**

nenne, weil es unter diesem Aspekt des erweiterten Bewusstseins - **keine Zeit und keinen Raum - gibt.**

Kommentar:

Was du gerade gelesen hast, gehört eigentlich in das III. Kapitel. Doch nach meiner Ansicht ist es möglicherweise für das Verständnis dieses ungewohnten wahren Wissens notwendig, damit du schon jetzt darüber nachdenken kannst. Über Raum und Zeit berichte ich später mehr, wenn es um das Verständnis der wirklichen -zwei Kosmen- geht. Es ist einfach zu verstehen! **Und das Bewusstsein ist nicht „überall“, sondern bei Gott, unserem Vater und Freund gespeichert, in einer eigens dafür eingerichteten Art, sogenannten Daten-Festplatte.** Engel haben auf dieses „nicht-lokale Bewusstsein“ freien Zugriff und können zum Beispiel für ein Problem dir eine Lösung bildlich zeigen. Oder nicht... Menschen, die Gottes Liebe nicht angenommen haben, leben in Gottes Hyperkosmos nicht mit den Menschen zusammen, die in Gottes Liebe leben, wurde mir klar dargestellt. **Sie sind aber nicht Satan zugeordnet.** Diese Menschen haben die Möglichkeit, in ihrem 2. Leben, Gottes Liebe anzunehmen.

Nachfolgend werde ich dir ein paar Informationen zum Thema Religionen dieses Vortrages darstellen!



2. a) Religion ist Gott und seine Liebe

Von einem Berghang mit Grasbewuchs standen die Häuser einer Kleinstadt. Die roten Dächer bildeten einen hübschen Kontrast zum Grün der Umgebung. Im Hintergrund war Meer oder ein See. Zwischen dem Wasser und der Stadt waren seitlich hohe Hügel, aber der Blick von der Stadt auf das Wasser war durch eine weite Öffnung der Hügel vorhanden. Rechts am Berghang, vor der Stadt, stand eine hübsche Kirche mit einem Turm. Von rechts führte eine von großen Bäumen gesäumte Allee, die zur Kirche führte. Die Allee war voller Personen, die sich der Kirche zubewegten mit Fahrrädern, Kinderwagen usw.

Kommentar:

- **Es gibt in Gottes Hyperkosmos nur eine Religion**
- **Diese Religion ist Gott, seine Liebe und Wahrheit**
- **Seine Liebe umgibt „Alles“**

Gottes Wille ist eindeutig. Der wichtigste Punkt in diesem Video stellt die Kirche und die dorthin eilenden Menschen-Gemeinschaft dar. **Siehe Kapitel VII. Vortrag 1.-Der Wahrheit Tor, dieser Schrift.**

Wir Menschen sind und bleiben Menschen, so wie wir es heute mit Materie in einer materiellen Welt sind.

Im 2. Leben werden alle Menschen dauerhaft existieren, die Gottes Liebe angenommen haben.

Es ist kein Traum! Mit der überwältigenden Liebe Gottes, werden wir in dieser Kirche, auf das Gute (Gott) und das Böse (Satan) erinnert.



**2. b) Ein Video als Nachtrag:
29.12.2015, zu 2. Religion ist Gott und seine Liebe**

Es ist mir, in einer Kirche, eine Versammlung gezeigt worden. Ein großer Raum, der keine künstlerische Ausstattung hatte. Und keine Bestuhlung, wie es hier üblich ist. Es sah wie ein gemütliches Picknick aus, zusammen eine Familie mit Kindern oder als Einzelpersonen. Teppich und Kissen hat man wohl mitgebracht. Ich war anwesend und man hat mich wohl als interessierten Neuling angesehen. Jedenfalls hat man öfter von verschiedenen Personen zu mir gesehen. Ein Neuer und hat nicht einmal einen Teppich.



3. Buddha - der Gott ablehnt

Von einer erhöhten Position schwebend, sah ich Buddha, in einer tiefen Bodensenke und einer Höhle aus Naturstein, sitzend im Lotussitz. Dann erhob er beide Arme in meine Richtung hoch und beugte danach sein Oberkörper nach vorne, so dass sein Kopf fast den felsigen Boden berührte.

Kommentar:

Buddha ist vor rund 2500 Jahren auf der Erde gestorben. Etwa zu Lebzeiten von Plato. In seiner Kritik an den Menschen verwendete er drei Worte:

Gier, Hass und Verblendung.

Das Wort Verblendung hat anscheinend, trotz seines achtfachen Erlösungsweges, Buddha nicht zu Gott und seiner Liebe geführt, sondern mehr von Gott weg. Buddha hatte von den Religionen zu seiner Zeit schlechte Erfahrungen erlebt. Deshalb hatte er einen religionsfreien Weg gesucht und **-vermeintlich-** nach vielen Jahren gefunden.

In Gottes Hyperkosmos ist „**Alles**“ in dreidimensionaler Struktur, wie in dem Universum, hier, aufgebaut. Die Technologien der Zivilisation ist allerdings wesentlich höherwertiger entwickelt als bei uns auf der Erde.

Das Video zeigte aber deutlich, dass Menschen, die nicht die Liebe Gottes annehmen, getrennt von den Menschen leben müssen, die Gott angenommen haben.

Bei Buddha hat das Wort Verblendung dazu geführt, dass **er nicht zu Gott** gefunden hat. Satan dagegen, ist dem ersten Wort Gier erlegen, die Gier nach **unerreichbarer Macht**. Das Video über Buddha habe ich zirka im Jahr 2005 erhalten.

Gott regiert in seinem Hyperkosmos als Monarch in Politik, Wirtschaft und **einer einzigen** Religion. Diese Regierungsform ist auf der Erde häufig anzutreffen. Siehe Tabellen unter Monarchien im Internet.



4. Gott, Gattin und Regenten

Mein Team zeigte mir ein Bild von **Gott und seiner Gattin**. Eine besonders festliche Kleidung. Beide in weiß mit feiner Ornamentbestickung aus purem Gold. Nicht überladen mit Gold. Sehr elegant und künstlerisch ungewöhnlich. Auf dem Kopf eine Damen- und Herrscherkrone aus schlichem Gold. Nach diesem Bild zeigte man mir am 20.7.2018 ein Video in dem auf einer Bühne viele oder alle 6 **Regenten Gottes** von rechts kommend einzeln und als Gruppe vorgestellt wurden. **Sie trugen lange purpurfarbige, wertvolle Mäntel und trugen eine rote kostbare Kopfbedeckung.**

Kommentar:

Beide Darstellungen zeigen, dass Gott als Monarch regiert. Trotzdem werden demokratische Regeln beachtet, wie ich später darstellen werde.

Die „Katholische Kirche“ erzeugt als Teil des Christentums, die ein Drittel der Menschheit darstellt, mit ihren undemokratischen Dogmen, viel Horror, stille Kritik und Leid. Nur ein Beispiel: Das Eheverbot für Nonnen und Priester. Also das Zölibat der Katholischen Kirche! Es steht leider im **Widerspruch** zur Portationssprache (4.). Wie ich gesehen habe, trägt Gottes Gemahlin sogar eine goldene Krone. Schuldig sind nicht die Nonnen oder Priester, sondern die Dogmen mit einem **kapitalistischen Hintergrund**.

Zum Schluss dieses Vortrages über Religionen, möchte ich dir ein Zitat vorlegen, das die Gewaltausübung, mit Mord und der Gewalt der Sprache, die **Machtgier** der Religionen (aber auch der Politik), aufzeigt. Das Buch ist lesenswert.

Gott hat mir, unter anderen Geboten dargestellt, dass Krieg in jeder Form verboten ist. Auch Gott selbst-, muss sich an dieses Gesetz halten.

Satan ebenfalls! Aber Satan hat eine andere Meinung! Das habe ich selbst erlebt. Satan kann man keinesfalls vertrauen! Vorsicht ist sehr notwendig.

Darauf komme ich zurück. Doch was praktizieren die Menschen...? Und die Kirchen!

Lese bitte das folgende Zitat. Und denke an meine Worte.

Zitat:

Eine Auswahl gewalttätiger Auseinandersetzungen mit religiöser Färbung seit 1948 zeigt Konfliktlinien, die Unbeteiligten seltsam erscheinen: In Nordirland kämpften Protestanten gegen Katholiken, in Ex-Jugoslawien orthodoxe Christen gegen Katholiken und gegen Muslime. In Kaschmir stehen sich Muslime und Hindus gegenüber, in Sri Lanka Buddhisten und Hindus, in Südtailand Buddhisten und Muslime. Im Irak morden Sunnitzen Schiiten und umgekehrt, in Nigeria kommt es zwischen Muslimen und Christen zu Orgien des Blutvergießens. Die Beteiligten allein nach Konfession zu rastern, fördert tieferes Verständnis nicht. In fast allen Fällen sind religiöse Ursachen für Konflikte kaum entwirrbar mit anderen verstrickt: mit Ressourcen- und Gebietsansprüchen, mit jahrhundertelang gepflegerter Zwietracht aufgrund von

ethnischen, sprachlichen und ökonomischen Unterschieden von Volksgruppen. Nicolas Schwank ist eine Art Buchhalter des globalen Horrors. Der 40-Jährige betreut die Konflikt-Datenbank CONIS der Universität Heidelberg. Ein einzigartiges Projekt: Studierende, Doktoranden und Promovierte dokumentieren ehrenamtlich die Entwicklung in Brennpunkten. 45 000 von Hand codierte Meldungen sind in die Datenbank eingegangen. Sie beschreiben 762 Konflikte weltweit in fünf Kategorien vom gewaltlosen Disput (1) bis zum handfesten Krieg (5). 130 der Konflikte, also „nur“ 17 Prozent, sind religiös oder sprachlich-religiös motiviert. Aber genau in diesem Feld nehmen Anzahl und Intensität zu, mit Schwerpunkt im Nahen und Mittleren Osten...

Hanne Tügel, Fanatismus: Wie gefährlich ist Religion? (GEO eBook) (5).

Anmerkung zum Schluss dieses Vortrages:

Es gibt keinen Krieg auf der großen Erde von Gott.

Keine Ausnahme!

Auch Satan, der mit intensivem Aktivismus und besonders **Cyberaktivismus** (Quanten Aktivismus) über dein Bewusstsein) gegen Gott und dich arbeitet, kann nicht, wie es seine Werbung versucht, dich zu einer Entscheidung **zwingen**.

Satan kann deinen freien Willen nicht beeinflussen und/oder ändern, wenn du es nicht willst.

Du bist ein ungebundener moderner Mensch: — frei!

Du benötigst keine Religion, wenn du Gott ansprechen möchtest. Lese bitte mein erstes persönliches Gebet dazu im Kapitel 1. nochmals durch. Ich suchte Wahrheit und nicht Glaube.

Du bist-

**Dein Bewusstsein- Dein Leben- Dein
Selbst- Dein Körper-**

**Verachte die Type Satan, Satan steht in Opposition
zu Gott und dein Wissen. Jetzt jedenfalls!**

Altes Volk und neue Menschen



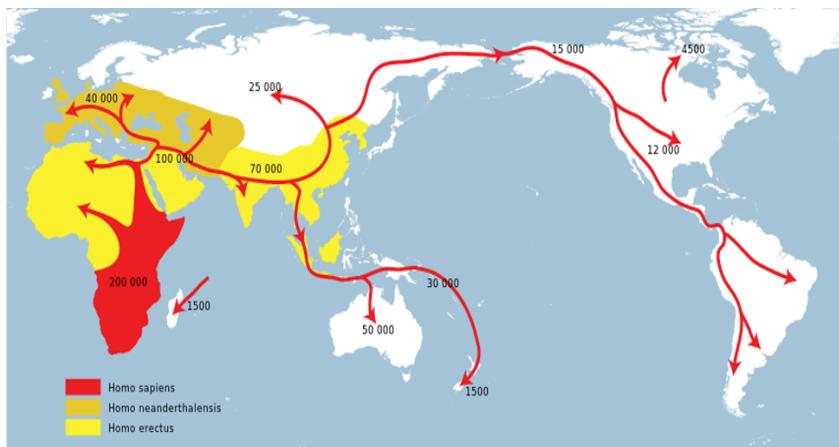
Mit Adam und Eva beginnt der „Moderne Mensch“ den Planet Erde zu bevölkern.

Was sagt die Überschrift des Vortrages aus?

**Schlicht die Tatsache, dass die Menschen in den beiden Kosmen
getrennt leben, doch die Menschen auf der kleinen Erde werden
nach dem 1. Tod **auch** auf der großen Erde mit Gott leben.**

Auf der **großen Erde im Hyperkosmos Gottes** wohnen zwei Völker. Die einen leben schon sehr lange, hunderte von Milliarden Jahren, als das erste Menschenvolk Gottes dort.

Und wir, sogenannte neuen modernen Menschen, die auch von Gott erschaffen wurden, aber in einer Phase, die kurz vor unserer Gegenwart liegt.



Modell der Ausbreitung des „modernen Menschen“, in Jahren vor heute | © Wikimedia/Nord - Nord West

Die vielen eigenständigen Menschengruppen vor und nach der Zeit von Adam und Eva wurden zusammengeführt, ja verschmolzen. Das neue Ergebnis sind die modernen Menschen auf der Erde. Die Gruppen waren klein in der Anzahl der Menschen und leben heute auf der großen Erde im Hyperkosmos. **Ich habe diese Menschen an den verschiedenen Kopfformen erkannt. Und an den Mundhöhlen.**



44. Kopfformen der Menschen auf der kleinen Erde

Es wurde mir ein Video gezeigt, Verschiedene runde und ausgebauchte Töpfe aus Kupferblech. Die Töpfe waren mit verschiedenen Kopfmotiven verziert in fast dreidimensionaler

Art. Eine handwerklich ausgezeichnete Arbeit. Mit geschätzten Durchmessern von etwa 30 cm. Links im Video wurde kurz ein Mensch mit einer ausgeprägten Kopfform mit größerer Mundhöhlenform und ein dazu passender Topf gezeigt. Das Video hatte eine sehr gute Qualität.

Anmerkung:

Diese Datenportation 44. wollte ich eigentlich nicht bringen. Doch diese Portation zeigt deutlich die gute Zusammenarbeit zwischen dem Team und mir als Autor. Diese Portation basiert lediglich auf einen Satz, den ich vorangestellt und fett geschrieben habe. Die Initiative ging also vom Team aus.

Die verschiedenen Kopfformen basieren in unserer Entwicklung eindeutig auf der Ernährung durch Pflanzen und/oder Tieren.

Adam und Eva lebten wahrscheinlich auf der kleinen Erde in der Zeit, 150 000 - 200 000 Jahren, vor heute in Südafrika.

Das heutige „Bantuvolk“.

Der moderne Mensch besiedelte vor 200 000 Jahren den Kontinent **Afrika** und ging ab 100 000 Jahren vor heute auf eine große Wanderschaft, in unsere ganze Welt und verschmolz durch seine besseren Anlagen (Bewusstsein und Körper), die noch vorhandenen Reste der anderen Menschengruppen.

Die restlichen Jahreszahlen der Karte der Ausbreitung der modernen Menschen habe ich teilweise überprüft und scheinen ± in Ordnung zu sein.

Bedenke:

Die Auslese und Zusammenführung bis auf eine Menschenart, war von Gott im Universum willentlich durchgeführt!

Bei den Affen ist das „nicht“ erkennbar. Stichwort:
Artenvielfalt der Tiere.

Weiter geht es mit wacher Logik:

Die philosophische Disziplin der Metaphysik, auf der Seite 33, nennt im Punkt 2. die Frage; ... nach dem Zweck des Universums.

Zweck ist hier eine Handlung mit der bewussten Absicht, ein angestrebtes Ergebnis zu erreichen. Was für ein Ergebnis hat Gott gewollt und warum??

Du hast recht, wenn du der Meinung bist, Gott hat das Wissen und das reicht! Doch- wenn man, wie ich erfahren durfte, mit „wacher“- Logik plötzlich Zusammenhänge erkennt, die für mich neu sind, hat das mit **Quantenbewusstsein** zu tun.

Manches kann man nur erkennen, wenn man auch im Vergleich den Überkosmos Gottes und hier-, sein Universum, schon etwas besser kennt. Dafür sorgt mein gutes Berater-Team, im Hyperkosmos! Und für dich diese Schrift.

Als Gott sein **Kosmos plante** und in die Tat oder Realität umsetzte, hat er an vieles-, aber nicht alles, in der fernen Zukunft, erdacht. Das ist auch- Logik. **Hierbei solltest du beachten, dass Logik niemals wesensfremde Kritik enthält!**

Der „Zweck des Universums“ ist die Umsetzung der geplanten Änderungen. Diese Änderungen waren sehr planaufwendig und möglicherweise schon vor dem Beginn des Hyperkosmos von Gott angedacht und später dann geplant. **Das der Mensch gegen die eigene Art Kriege mit Mord und Zerstörung praktiziert, hat Gott den Menschen verboten.** Doch wie ich im Jahr 2023 erfahren habe, fand ein Krieg mit Atomwaffen statt. Es wurden mir schreckliche verstümmelte und leidende Menschen gezeigt. Doch als Monarch und Demokrat, wird er seinen Willen gegenüber den modernen Menschen, erst auf der „Großen Erde“ mit den Androiden durchsetzen. Ohne Gewalt! Es gibt keine Kriegswaffen mehr! Das funktioniert auf der großen Erde sehr gut.

Doch kommen wir von der allgemeinen Vergangenheit in unsere Gegenwart zurück! Ich werde dir ein paar wichtige Änderungen aufzeigen:

Die Menschen im heutigen Universum, gab es im ersten Kosmos Gottes nicht.

Wir modernen Menschen bildeten uns im Universum **sehr spät**, nach den Erfahrungen mit dem **alten Volk** und durch Quantenprogramme von Gott. Wir wissen sehr wenig über die Anfänge des Menschen. Erst mit der Bildung der einzelnen größeren Menschen- Gruppen und den heutigen Verfahren der DNA-Analyse usw. , haben Experten die Möglichkeit erhalten, die Skelettfunde von Menschen zeitlich ausreichend genau zu bestimmen. **Mit den Menschen Adam und Eva und der damit schnellen Entwicklung der sogenannten modernen**

Menschen, mit dem Namen *Homo sapiens*, begann die letzte Entwicklungsstufe der Menschen im Universum, die auch heute noch besteht, als **Meiose!**

Also, der Verschmelzung von zwei Genketten zu einer neuen besser an die Umgebung angepassten Schöpfung des Nachwuchses. Kulturell und ein **neues Bewusstsein**, durch **Gott!**

Gott musste das Universum für seine Änderungen „neu,“ erschaffen, weil die physikalischen und biologisch erforderlichen Voraussetzungen, im Hyperkosmos,
nicht mehr vorhanden waren!

Das ist zunächst der „Sinn und Zweck“ des Universums!
(Plato...)

Die Tiere im heutigen Universum gab es im ersten Kosmos Gottes nicht in der Vielfalt und Häufigkeit...

Die Tiere im Universum bildeten sich bereits vor der Schöpfung der Menschen! Zu Wasser, in der Luft und den Landfesten. Und auch weiterhin.

Es ist erstaunlich, in der Vielfalt der verschiedensten Möglichkeiten der Entwicklungen. Auch im gesamten sozialen Verhalten der Arten untereinander und miteinander und dem Bewusstsein der einzelnen Tiere sowie Arten- und zum Menschen.

Statistisch soll es heute ungefähr 1 Trillion Gruppen der Tiere geben. Also 1×10^{18} Gruppen aller Tierarten.

Die heutigen elektronischen Mikroskope und Videos zeigen erstaunliche biologisch- physikalische und technische neue Entwicklungen. Und es kommen jedes Jahr zahlreiche neue Arten dazu.

Zwischendurch eine Frage:

*Was meinst du? -Sollten wir unsere **Mitlebewesen** und **Freunde** - nicht – also ohne „Plastik füttern und in chemischen Giften leben lassen?“*

-Und den Menschen?

Gott begleitet auch die Tiere **mit** seiner **Liebe und Programmen** für alle Lebewesen. **Pflanzen, Tiere und Menschen.** So war die zeitliche Entwicklung des Lebens im Universum. Die **drei** genannten Lebensformen gibt es im Universum **nur** auf dem Planeten Erde, in der genannten Vielfalt.

Dem Paradies Gottes!

Im Hyperkosmos auf der **dortigen großen Erde**, die sehr wesentlich grösser als die Erde (Portation 45.) hier im Universum ist, leben die Tiere nur, insofern, wie eine biologische Notwendigkeit vorlag oder bestand.

Eine Notwendigkeit ist als Beispiel, dass der zweite menschliche Körper, wie auch der erste Körper, zum Leben weit über 100 verschiedene Bakterienarten braucht, Tiere also!

Die Frage, ob die Bakterien von der Erde stammen und über eine mögliche sogenannte „Portation“ übertragen wurden, muss mit einem klaren „nein-“, beantwortet werden. Denn der Hyperkosmos ist rund 50- mal älter als das Universum.

**Irgendwann war der Beginn der Pflanzen (Nahrung) und notwendigen Tieren (Verdauung) erforderlich.
Gott mit seiner Gattin und dem alten Menschen-Volk mussten ja - leben.**

**Unser Universum begann also nach einer langen Zeit, im bisherigen letzten 1/50-stel der Existenz des Hyperkosmos!
Aber was bedeutet Zeit in der Unendlichkeit...**

Mit dem Universum hat Gott eine Feinabstimmung in der Weise begonnen, dass „nur“, geeignete Tiere und Pflanzen von unserer Erde;- auf der Erde im Hyperkosmos, aufgenommen werden.

**Das Universum ist „vergleichsweise“ eine biologische Festplatte, von der durch eine Bewusstsein-Portation, eine Giraffe auf die Erde im Hyperkosmos „gebeamt“ wird.
Durch eine Portation mit der Quantenphysik. Das könnte auch eine Bakterie sein!**

Das klingt abenteuerlich, ist es aber absolut nicht! Ich beweise es dir später mehrfach!

Weitere dreidimensionale Lebensplaneten im All Gottes sind **nicht** vorhanden. **Das ist Richtigkeit** und wurde von Gelehrten, wie **Plato**, bereits vor ca. 2500 Jahren philosophisch erkannt und vertreten! Diese Schrift möchte dir mit **objektiven und subjektiven** Beweisen in Richtigkeit die Existenz Gottes und des Hyperkosmos zeigen.

Beweise sind notwendig! „Du“- musst für dich allein entscheiden und näherbringen, ob ein richtiger Beweis, wie dir im 1. Kapitel von mir gezeigt wurde, **ein Beweis ist!**

**Ohne-
„Wenn und Aber“**

**Wenn du das nicht entscheiden kannst,
dann denke an schöne Dinge deines
Lebens und
nicht an Gott!**

Diese Schrift ist keine Religion!

Tiere und Pflanzen erhalten nach dem Leben auf der Erde, nicht automatisch, wie die Menschen ein 2. Leben.

Ausnahmen gibt es in dynamischen offenen Systemen.

Die Quantenphysik ist solch ein System! Denn wäre es anders, könnte die Portation **45.** nicht möglich gewesen sein!
Bitte lesen.

Auf den Vorgängen hatte ich **keinen** willentlichen Einfluss!

Auf der **Erde im Hyperkosmos** gab und gibt es auch zum Beispiel heute Tiere zur Bestäubung und Vermehrung der vielfältigen Flora.

Kleine Einlage:

Es wurden mir Menschengruppen mit Fahrrädern zu biologischen Exkursionen in Wäldern gezeigt. Mein Team hat mir mit einem lustigen Kurzvideo gezeigt, dass diese Seite gelesen wurde und auch Personen zu Fuß und alle in gleicher Wanderkleidung mit Rucksack unterwegs waren. Der Kleine war wohl stolz auf seinen kleinen Rucksack und versuchte erfolgreich an der Hand der „Ma“ durch zwei Schritte statt einem, mitzuhalten...

Die Fauna (alle Tierarten) ist im Hyperkosmos **nicht so groß wie auf der Erde.**

Wäre die Fauna gleich oder vielfältiger, würde sich eine nochmalige Schöpfung auf der Erde, hier, erübrigen! Das zeigt die Logik. Und ist daher Fakt.

Die Flora (alle Pflanzenarten) zeigt die Grundvoraussetzungen, wie bei den Tieren.

**Der Sinn und Zweck des Universums ist die
Vervollkommnung des Hyperkosmos durch
die Menschen, der Fauna und Flora, im
Universum.
Auf der Erde!**

**Frage: Was für ein Ergebnis hat Gott gewollt und warum??
Es gibt nur die vorstehenden zwei (2) Fakten.**

- 1. Die Menschen erleben mit dem leiblichen Tod
(Wandlung) das 2. Leben.**
- 2. Die Tiere und Pflanzen können zu jeder Zeit,
siehe Portation 45., portiert werden.**

**Das bestimmt Gott und seine Regenten oder
Bevollmächtigten; nicht die modernen Menschen.**

**Der Mensch begann seine Entwicklung in der geologischen
Periode des Kambriums vor möglicherweise 485 Millionen
Jahren unserer heutigen Zeiteinteilung, (in direkter
Linie- ohne Affen...). Sehr spät, vor etwa 140 Mill.
Jahren dieser Zeit, entstanden die Säuger und
skelettragenden Lebensformen. Explosionsartig und für
die Wissenschaftler unerklärlich.**

Wie zum Beispiel die Menschenlinie. Diese 0,485 Milliarden
Jahre sind, wenn man sie auf das Alter des Universums von
13,81 Milliarden Jahren ($13,81 \pm 0,04$ heute) bezieht, nur rund

3,5 %. Umgekehrt kann man sagen, dass die Entwicklung des Menschen nach einer langen **Entwicklungszeit unseres Universums**, von **96,5%**, startklar für uns Menschen war.

In Afrika, da erwiesen ist, dass dort das Klima geeignet war und der Ursprung der Menschheit nach wissenschaftlichen Fossilienfunden dort gewesen ist. Würden wir den Start der menschlichen Entwicklung auf 140 Mill. Jahre festlegen, wäre der obige Wert nicht 3,5 %, **sondern nur rund 1 %.**

Nochmals:

Das „Universum“ ist ein von Gott erschaffener Kosmos mit dem Sinn und Zweck einer neuen weiteren Menschenerschaffung, sowie einer neuen und / oder erweiterten Tier- und Pflanzenwelt.

Mehr kann ein Philosoph oder Naturwissenschaftler nicht erkennen!

Nur in unserer Galaxis mit dem Namen Milchstraße, in unserem Sonnensystem, auf dem Planeten Erde, die nach heutigem Wissensstand rund **4,48 Milliarden Jahre** alt ist.

Die Steuerung der Menschenentwicklung, über die ich hier vortrage, erfolgte durch Gott und evolutionär, (Wortbegriff allgemein: sich langsam und allmählich entwickelnd) aber nicht durch einen Zufall und Affen, bis zur Gruppe der sogenannten Homo und der Art „moderner Mensch“ Homo-sapiens.

Der moderne Mensch ist nach meiner Kenntnis eine junge Spezies von mehreren gleichartig gestalteten Varianten, siehe 18. der Portationssprache, wie Gottes erstes erschaffene Volk. Von kleiner Körpergröße, aber hoch intelligent, freundlich und wie man mir zeigte, auch gerne tanzen, sowie seinen Engeln, die wie wir normale Menschen gestaltet sind, aber mit ihren geistigen Fähigkeiten uns Menschen auf der Erde weit überlegen (!?) sind.

Und anderen im Kosmos Gottes (Überkosmos) lebenden Personen von der Erde, die ja ihr 2. Leben dort auf einer sehr, sehr großen Erde haben und der Religion Gottes (Liebe) angehören.

Es gibt auch fast täuschend menschenähnliche Androiden, also **Roboter**, die für Ordnung in der hochentwickelten Zivilisation sorgen. In **grauer Uniform**. Und dem Satan, der ein moderner Mensch ist, **Paroli bieten!**



Die Androiden
sind dem Menschen im äußerem Aussehen, den Menschen angepasst.
Wenn sie Freundlichkeit bezeugen, ist es bei allen sichtbar gleich. Und sie tragen eine Sonnenbrille.
weil

Denn ihre Augen blicken starr. Androiden sind völlig gewaltlos und nehmen bei Widerstand der Menschen, die Störer fest! Und regeln die Probleme der Menschen gewaltlos. Festnahmen gibt es aber wie hier auf der Erde, Polizei, in **grüner Uniform**.

Es gibt auch eine menschenähnliche Spezies, die aber nicht die Möglichkeiten der menschlichen Sprache besitzen und körperlich wesentlich größer sind. Riesen könnte man sagen.

Nahtoderfahrungen haben Menschen erfahren, zu allen Zeiten der Gattung Homo und in allen Kulturen auf der Erde. Gott arbeitet nicht mit verdeckten Karten, wie man gern volkstümlich sagt! Nahtoderfahrungen sind, wie das Wort aussagt, Erfahrungen vor dem „**nahendem“ Tod**-, aber man ist gerade noch einmal davongekommen.

Wie ich schon im Vorwort sagte, erleben sehr viele Menschen diese Situation bei körperlichen Grenzsituationen. Auch ich habe das erlebt! Durch Stress und zu wenig Ruhezeit! Die hatte ich, öfter, - hervorgerufen, **durch einen unterschiedlich abgebrochenen durchlebten Herzstillstand, der durch einen lauten Knall oder Damen, die mich aufweckten, beendet wurde.**

Meine Erfahrungen werde ich verantwortungsvoll und in Wahrheit darlegen!

Du brauchst nicht viele Jahre warten, bis es „**Allgemeinwissen**“ wird!

Mit dem folgenden Zitat möchte ich dich vorsichtig auf das nächste Kapitel vorbereiten. Manches wird dir nicht glaubhaft vorkommen, aber denke daran, „**Glauben ist nicht Wissen**“! Entschuldigung! -**Das gilt auch für Menschen... aller Art.**

Über Nahtoderfahrungen werde ich nur kurz berichten, da es in der **Bücherwelt** darüber viel Informationen inzwischen gibt.

Die **Religionen** bei uns Menschen beruhen nach meiner Meinung auf Nahtoderfahrungen **und** direkten Informationen von Gott.

Ob das immer richtig verstanden wurde, ist allerdings sehr zweifelhaft... **Dogmen,- haben Vorrang bei den Religionen.**

Religionsschriften fordern nur eine Meinung, nämlich die des Gründers, die dann oft mit der Zeit verändert oder dem Zeitgeist angepasst wird.

Für viele Menschen ist das bequem!

Für die „Erkenntnis der Wahrheit“ aber nicht.

Leider.

Und mindestens seit Adam und Eva ist die Zivilisation der Menschen auf der Erde von Mord (in Adams Familie nach der jüdischen Bibel), Raub und Zwietracht geprägt. Davor gab es wenig Menschen, die friedlich möchte ich sagen, miteinander auskamen!

Das Verhalten der Menschen auf unserer Erde, gefällt Gott gar nicht!

ES HAT IHN SEHR BEDRÜCKT!

Die Existenz Gottes, mit seinen gesamten Menschen, ein sehr großer „Hyperkosmos“ mit einem Erdplaneten und eine hohe Zivilisation, die auch zu einer

Kommunikation mit den Menschen auf unserer Erde heute bereit ist, darf uns Menschen keinesfalls erschrecken.

Wir sollten uns darüber freuen!

Ein Umdenken der Wissenschaft, siehe bitte nochmals den Vortrag Metaphysik an, wird erforderlich werden! Oder so, wie es rund 100 Jahre gedauert hat, bis eine Meereswelle bis 40 Meter Höhe, wissenschaftlich akzeptiert wird! Bei hundert Jahre denke ich auch an die Quantenphysik. Die von mir hier vorgestellt wird!

Das Umschalten zu Gott und dem für uns Menschen neuen Hyperkosmos, zu dem wir Menschen gehören, wird hoffentlich nicht hundert Jahre dauern.

„Fragen“ nach dem Sinn und Zweck des Universums, sollte sich jeder Mensch stellen und darüber nachdenken. Eine gute Möglichkeit wäre zum Ende dieser Schrift...

Nahtoderfahrungen:

Long ist Facharzt für Radioonkologie. In den 1980er- Jahren ist er in seinem Umfeld mehrere Male mit dem Thema Nahtod-erfahrungen konfrontiert worden. 1998 gründete er die »Near Death Experience Research Fundation. die sich um die Dokumentation und Erforschung von Nahtodfällen **bemüht**. Die Einrichtung einer Website schuf ein weltweites Forum.

Zitat:

Es gibt ein grundlegendes wissenschaftliches Prinzip, demzufolge real ist, was mit hinreichender Konsistenz beobachtet wird.

In der Gottesstudie übertreffen die konsistenten Beobachtungen die inkonsistenten bei weitem. Zusätzlich Dr. Jeffrey zur Konsistenz der Nahtodberichte hat eine überwältigende Mehrheit der Nahtoderfahrenen mit Gotteserfahrung das Gefühl, dass diese Begegnung real war. Auf die Frage: »Was denken Sie über die Realität Ihrer Erfahrung zum jetzigen Zeitpunkt?« antworteten 96,2 Prozent (128 von 133): »Die Erfahrung war definitiv real.« Diese Zahlen sind absolut bemerkenswert:

Eine Mehrheit der Nahtoderfahrenen mit Gotteserfahrung hält die Begegnung also für wirklich.

Long, Jeffrey. Neue Beweise für ein Leben nach dem Tod (German Edition) (S.243-244). Goldmann Verlag.
Kindle-Version.

Kommentar:

Das vorgestellte wissenschaftliche Prinzip, deckt sich genau mit den Forderungen der Disziplin, der von mir hier vorgestellten, etwa 2500 Jahre alten, Metaphysik.

Ein klarer „Beweis“ für die Existenz Gottes und des Hyperkosmos.

In der Regel ist eine Gotteserfahrung ein Gespräch mit Gott. Er prüft den Nahtodbetroffenen, ob er genug vorbereitet ist, einen Wechsel in sein Hyperkosmos zu vollziehen oder noch Erfahrungen auf der Erde sammeln sollte, was er nach Gottes Meinung auch kann! Logisch ist, dass alle 133 Kandidaten in diesem Zitat zu einer Rückkehr bewegt wurden.

Andernfalls wären diese Kandidaten auf der Erde gestorben und hätten von einer Nahtoderfahrung, mit Gotteserfahrung, „gar nichts“ berichten können!

Das ist Richtigkeit.

In der Logik gilt eine Menge von Aussagen als konsistent oder frei von einem „Widerspruch“, wenn aus ihr kein Fehler abgeleitet werden kann (ist also deduktiv).

Siehe 1. der Portationssprache.

Wenn eine Aussage zwei Möglichkeiten zulässt, ist aber die Aussage inkonsistent (mit Widerspruch behaftet).

Für meine Informationen von Gott oder dem zugeteilten Team, sind diese Unterschiede von entscheidender Bedeutung.

Die 128 Probanden können wir als sicher konsistent betrachten.

Nach Wikipedia, im Internet auffindbar, kann man zu meinen in einer allgemeinen und verständlichen Portationssprache mit **interaktiven** Videos erhaltenen Informationen erweiternd sagen:

Die Informationen beschränken den Begriff des Beobachtbaren auf das ohne Hilfsmittel Wahrnehmbare.

Die so definierte Beobachtbarkeit ist ein theorieunabhängiger Begriff, dessen Grenzen innerhalb der empirischen Wissenschaften bestimmt werden.

Ein wesentliches Merkmal der Interaktivität ist, dass sie gegenseitig ist. Nach Wikipedia. Mehr darüber berichte ich später.

Die Interaktivität, in der Menge der Portationssprache, sind ein sicherer Hinweis auf die Existenz des Hyperkosmos.

Das ist ein wenig schwer zu verstehen. Daher möchte ich dir ein Beispiel geben.

Ich sehe ein Video mit einer Person, die über mich redet und ich erhebe meinen Arm und zeige Zustimmung mit meinem Daumen nach oben und die Person lächelt mir zustimmend zu, dann ist dieser Vorgang

Interaktivität in einer Portationssprache.

Zum Beispiel in einem Video. Das ist gleich mit dem Programm Skype im Internet.

Allerdings ***ohne technische Hilfe*** durch einen Computer; hier bei mir.

In diesem Vortrag stelle ich mehrere Autoren vor, die auf verschiedenen naturwissenschaftlichen Gebieten die Entwicklung der Menschen darstellen.

Die Tatsachen der Berichte sind Beweise für die Existenz Gottes.

Sowie des Kosmos mit der großen Erde und der Schöpfung Gottes-, der kleinen Erde im Universum.

Erkenntnisse gegen die Evolution



Endlich Schluss mit der alten Evolutionstheorie

Zitat:

...Genetische Ähnlichkeiten kippen die gewünschten Evolutionsschemata um...
dass biochemische Ähnlichkeiten keine Beweise für die Evolution darstellen, sondern die Theorie widerlegen. Dr. Christian Schwabe, Biochemieforscher an der medizinischen Fakultät der South Carolina Universität, ist ein **evolutionistischer Wissenschaftler**, der seit langen Jahren nach Beweisen im molekularen Bereich sucht.
Er forschte besonders auf **Insulin und Relaxin**- basierenden Proteinen und versuchte zwischen den Lebewesen, auf der Evolution basierend. Wenn wir schließlich die Ergebnisse

insgesamt auswerten, sehen wir, Verwandtschaften aufzudecken.

Jedoch musste er vielmals eingestehen, dass er in **keinem Punkt seiner Studien einen Beweis für die Evolution** finden konnte. In einem seiner Artikel, die in der Science Zeitschrift veröffentlicht wurde, sagte er: Die molekulare Evolution, hat heute für die Feststellung der Evolutionsverhältnisse einen fast höheren Stellenwert als die Paläoanthropologie angenommen.

Als ein **Molekular-Evolutionist müsste ich darauf stolz sein.** **Es ist jedoch genau umgekehrt. Dass die molekularen Ähnlichkeiten**, die eine regelmäßige Weiterentwicklung der Arten zeigen müssten, viele Ausnahmen besitzen, bietet ein sehr beunruhigendes Bild.

Diese Ausnahmen sind so zahlreich, dass ich glaube, dass diese Ausnahmen und Eigenartigkeiten eine wichtigere Mitteilung tragen. (Christian Schwabe, On the Validity of Molecular Evolution, Trends in Biochemical Sciences, V. 11, July 1986).

Der bekannte Biochemiker Prof. Michael Denton macht nach den in der molekularen Biologie entdeckten Ergebnissen, folgende Anmerkungen:

Im molekularen Niveau ist jede Klasse der Lebewesen einzigartig, verschieden und mit den anderen nicht in Verbindung stehend.

Deshalb haben die Moleküle, genauso wie die Fossilien gezeigt, dass die von den evolutionistischen Biologen seit langer Zeit gesuchten theoretischen Verbindungsglieder **nicht** existieren...

Im molekularen Niveau ist kein einziger Organismus von dem anderem abstammend oder auch primitiver oder weiter entwickelter...

Wenn diese molekularen Beweise vor einem Jahrhundert existiert hätten, ... dann würde der Gedanke für organische Evolution bestimmt niemals aufgegriffen.

(Michael Denton. Evolution: A Theory in Crisis. London: Burnett Books, 1985, Seite. 290- 91):

Erklärung:
Relaxin,
ist ein Peptidhormone

Schlussfolgerung:

Die Ähnlichkeiten beweisen nicht die Evolution-, sondern die Schöpfung. Ganz klar!

Natürlich wird der Mensch mit anderen Lebewesen **molekulare Ähnlichkeiten** haben, denn sie bestehen aus den **gleichen Molekülen**, leben vom **selben Wasser** und in **derselben Atmosphäre** und ernähren sich mit **denselben Nahrungsmitteln**, die auch aus den **gleichen Molekülen** entstehen. Natürlich wird ihr Metabolismus und somit auch die genetische Eigenschaft eine Ähnlichkeit tragen.

Jedoch beweist das nicht, dass alle Lebewesen von einem gemeinsamen Vorfahren abstammen. Dabei ist das gemeinsame Material, nicht das Ergebnis der Evolution, sondern das Ergebnis eines gemeinsamen Schöpfers.

Alles wurde von einem Planer erschaffen: -Gott!

Analysen:

- Gott hat mit seinen Programmen im geeigneten Moment der Entwicklung des Planeten Erde, mit der Schöpfung der Menschen begonnen.
- Die Schöpfung wurde für jede Lebensart einzeln, also voneinander getrennt, programmiert, überwacht und weiterentwickelt.
- Die Theorie der Evolution nach Darwin ist schlicht gesagt, falsch.
- Die vorstehenden molekularen Beweise sind eindeutig für die logische Feststellung, dass Gott und sein - Hyperkosmos - existieren.
- Einen Gegenbeweis gibt es nicht!

Auch in der „heutigen Gegenwart“ erfolgt klar eine Höherentwicklung durch eine verwandtschaftliche Feinabstimmung der Elterngenetketten der DNA. Vereinfacht ausgedrückt; geben beide Elternteile ihre gesamten verbesserten oder angepassten Eigenschaften

durch eine Verschmelzung ihrer beiden Genketten in neuen veränderten Genketten, dem Nachwuchs weiter.

Das nennt man Meiose.

Diese Höherentwicklung der Menschen zeigt die **großen Erfolge** in Wissenschaft und Technik in den letzten **400-500 Jahren**. Leider auch die **negativen Folgen** für unsere Umwelt und das **gesamte Leben** auf der Erde. Weil es **falsch gehandhabt** wird!

Beeindruckend ist die kurze Zeitspanne für diese Entwicklung. Für eine Vertiefung des vorstehenden Themas zeige ich dir ein Zitat aus dem Buch von dem Autor, Volker Dörken. (1)

Zitat:

...Die Höherentwicklung des Lebens

Alle geschlechtlichen Anlagen mussten getrennt aber passend zueinander entwickelt werden. Und zur Durchführung der Vereinigung der Partner und ihrer Genketten bedurfte es einer umfangreichen **Steuerung**.

Das Ziel der Genketten-Verschmelzung war die Mischung unterschiedlichen Genmaterials und die dadurch mögliche Erzeugung eines von beiden Eltern verschiedenen, neuen Lebewesens, das damit vielleicht über fortschrittliche weiterentwickelte Genketten verfügte.

Dieses neue Lebewesen musste dann von klein auf durch komplizierte biologische Endwicklungs- und

Steuerungsprozesse heranwachsen, ernährt, geschützt und ausgetragen werden.

Und nach der Geburt mussten auch noch in der Außenwelt umfangreiche und sinnvolle Aktivitäten zur Aufzucht des Nachwuchses und fürsorgliche Verhaltensweisen der Eltern **programmiert** und hervorgebracht werden.

Erst mit der Fähigkeit, ein selbständiges Leben führen und selbst alle Funktionen der Fortpflanzung und Aufzucht zu übernehmen, endete der **Vermehrungsprozess**.

Volker Dörken, Das Steuerungssystem der Evolution”, Books on Demand GmbH, Norderstedt, ISBN 3-8334-0061-7, 2003, Seite 171. (1)

Meine Antwort zu einer interessanten Frage:

Menschen, aus der Entwicklungszeit vor Adam und Eva, also schätzungsweise 300 000 - 400 000 Jahre vor heute, haben durch die Portationssprache mir über mein Team den Wunsch mitgeteilt, dass sie im Buch erwähnt werden möchten.

Über den Menschen vor den Menschen Homo, kann man behaupten; sie erhielten genauso nach dem Tod auf der Erde

das nächste Leben, entsprechend, wie der moderne Mensch Homo sapiens. Das zeigt auch die **18.** Portationssprache.

Der genannte Flurname „**Im Löverschen**“ , hat man genannt, der Ort hat heute noch rd. 1000 Hektar Fläche. Auf einem Video zeigte man mir, dass die Person oder Personen, in meiner Nähe (bei 29664 Walsrode, meinem Geburtsort in Deutschland, gelebt hat/haben). **Vielleicht vor zirka 5000 Jahren, also nach Adam und Eva. Sehr interessant, vielleicht auch für dich!** Wie ich gesehen habe, ist ihr Leben in die hochmoderne Zivilisation bei Gott integriert. Eine Gleichberechtigung ist gegeben, auch durch die Liebe Gottes. Gott hat sein Hyperkosmos und das Universum und das Leben darin erschaffen. Es gibt dafür zahlreiche sichere Beweise. Eintausend Belege sind zahlenmäßig untertrieben.

Ich frage mich immer wieder: Warum lehnt ein Mensch die Existenz Gottes trotzdem energisch ab?

Gott bietet jedem einzelnen Menschen seine persönliche Liebe an! Mit meiner vorstehenden **Frage** an dich, möchte ich das erste Kapitel beenden und wünsche dir, dass du mit dem nächsten Zitat etwas zum **Schmunzeln und Entspannen** hast.

Die Affen sind mit den Menschen nicht verwandt!

Großartig...

Das wird den Affen gefallen...

Freundliche Beobachtungen eines Affen.

Zitat:

Evolution oder der Standpunkt der Affen

Drei Affen saßen auf einen Kokosbaum, wenn ich's erzähl,
man glaubt es kaum.

Da sagt der eine: „Jetzt hört mich mal an! Es kursiert ein
Gerücht, das nicht stimmen kann.

Kaum traute ich den Ohren, hört es recht? Der Mensch soll
stammen von unserem Geschlecht?

Ich bitt Euch, wenn das unter uns wird bekannt, nicht
auszudenken, die schreckliche Schand.

Zeitvertreib; Ruiniert ihr Leben mit Ehebruch und Schläge,
geht nach dem Tod vergnügt seine Wege. Und habt Ihr je eine
Äffin gesehen, die ihr Baby verließ, um tratschen zu gehen?
Oder andren verschenkt? Das ist doch grausam, zum Abscheu
es drängt.

Und noch etwas anderes: Kein Affe wird baun einen Zaun um
seinen Kokosbaum. Läßt dann im Garten die Nüsse verderben,
wenn draußen die andren vor Hunger sterben!

Wenn ich um den Garten einen Zaun wollte baun, so würde der
Hunger Euch zwingen, zu klaun. Was ich dann noch sagen
will, reden wir offen: Kein Affe geht nachts aus und kehrt heim
besoffen. Und sind sie besoffen, die blöden Laffen, dann sagen
sie noch: „Hab ich einen - Affen- „,

Und noch was. Kennt ihr von uns einen, wer nahm einen
Gummiknüppel oder Gewehr? Und ausging zu plündern, zu
rauben, zu morden, sich zu andren zusammentat und bildeten
Horden? Um Kriege zu führen, mit Kanonen zu schießen, so
dass Millionen Affen ihr Leben ließen? So ist der Mensch also
viel schlechter als Vieh. Deshalb glaubt mir Brüder:

„Von uns stammt der nie !!!“

Schlusswort zum Kapitel I.

Liebe Leserin, lieber Leser,

du wirst sicherlich die Frage haben; wie kann ich eine Frage stellen, wenn ich niemanden kenne, der fachkundig und in Wahrheit, zum Beispiel, ein mögliches „Jenseits“ kennt?
Zu einer Kommunikation gehören mindestens zwei Personen.

Richtig: Im ersten Vortrag, des Kapitels I. habe ich meinen persönlichen Fragenvorgang geschildert. Die zweite Person war und bleibt für mich; **Gott!**

Inzwischen gibt es drei Personen, die für mich tätig sind; und mich betreuen oder noch begleiten...! Zwei dieser Personen haben mich besucht- da, wo ich jetzt zeitlich lebe!

Nebenbei erwähnt:

Der christliche Papst im Vatikanstaat, ist kein von Gott ernannter Repräsentant auf der Erde.

Das wäre eine Lüge und nicht Richtigkeit.

Gott und seine Repräsentanten sind aufgeschlossen für einen Diskurs mit uns Menschen! Nur, es fehlt eine **friedvolle Weltregierung und ein neues Wirtschaftsgebilde** und vieles mehr!

II. Hyperkosmos und Universum



Bild: Autor

Diese Darstellung, als verdeckte Grafik, zeigt die Entstehung des Universums im Hyperkosmos Gottes.

Universum, die Ebene des Hyperkosmos (Hyperkosmos) Gottes, im 2D-All.

Grafikerklärungen:

- 1.Hyperkosmos Gottes im 2D-All, Hintergrund schwarz
2. Galaxien im großen Kosmos, violett mittig/rechts
- 3.Sonnensysteme und die große Erde gelb/unten
- 4.Programmbeginn „Universum“, Pfeil, pink/mittig
- 5.Plasmabildung zum Universum
- 6.3D-Raumbildung des Universum, Pfeil, rot
- 7 Das Universum als Ellipsoid

Kleines Vorwort

Für ein notwendiges Verständnis der Grafik, auch im Hinblick auf den folgenden Vortrag, werde ich die Punkte 1-7 möglichst im Text und in verständlicher Sprache und Sachlichkeit vortragen.

Im Sinne der Metaphysik des Kapitels I., der Philosophie, vor etwa 2500 Jahren, **war der Hyperkosmos ohne Probleme denkbar und von Plato angedacht und vertreten worden.**

Für die heutige Naturwissenschaft, ist ein Hyperkosmos, von wenigen mutigen Fachleuten abgesehen, nicht denkbar. Sie werden bestenfalls belächelt oder, zum Spuk verfallen, erklärt.

Trotz vieler nicht beantworteter Fachfragen, aus der Sicht der Naturwissenschaft, beschäftigen sich viele Physiker (über 1500 weltweit auf der Erde), bisher vergeblich, mit theoretischen sogenannten Paralleluniversen und Erklärungsversuchen, um eine Weltformel zu entwickeln.

Doch Fragen der Wissenschaft, zum Beispiel über Gott, dem Hyperkosmos, der Zeit, der sogenannten neuen Quantenphysik, dem Bewusstsein der Lebewesen, der Ursache der Temperatur. Kälte minus **-270 °C**, sind **Tabu für die Wissenschaft**.

Der Gravitationskraft der Materie der **beiden Kosmen**, kann die Naturwissenschaft mit ihrer **willentlichen** Abgrenzung gegen die Existenz eines 2D-Alls und Gott nicht die wirklichen Gründe erkennen oder erklären. Siehe auch das Elektron in meiner Schrift!

Es gibt viele **weitere Beispiele**, für die sogenannte feinstoffliche dunkle Masse/Energie, die nicht geheimnisvoll ist. Und die vielen kleinen Beweise für Gott..., wollen wir nicht **unbeachtet** lassen!

Die technologischen Eigenschaften der dunklen Masse, reagieren nicht auf die Gravitation der Materie. Das ist Fakt!

Wäre es anders, könnte die bewiesene Wirkung im Augenblick einer Zustandsänderung (Verschränkung 0/1), über sehr große galaktische Weiten, nicht möglich sein! **Insbesondere bei der Quanten-Portation mit Leben.**

Es geht mir nicht um eine Verdrehung der Tatsachen, sondern um sachliche Erkenntnisse mit der Naturwissenschaft und Gott!

Und daher um allgemeinverständliche logische Beweise, für die Wirklichkeit. Erklärungen, die nur schöne Worte darstellen, bringen uns nicht wirklich weiter.

In der Zukunft, wenn die weitere Entwicklung des Universums abgeschlossen ist, ein weiter Weg, wird es den Kosmos Gottes geben. Vereinheitlicht, mit dem Universum, könnte man dann sagen!

Das Universum ist nicht durch Zufall entstanden.

Es ist eine **neue, vielartige Schöpfung Gottes.**

Wie ich es dir schon ausführlich darlegte. Die Naturwissenschaft lehnt sogar die Existenz eines Alls ab, ohne zu beweisen, **wie – wo – wodurch** ihr sogenannter Big Bang, der **Anfang** des Universums, entstanden ist.

Es sind fragwürdige Annahmen, aber- **keine** deduktiven Beweise.

Alle bisherigen Erklärungsversuche sind kläglich gescheitert! Ohne Gott, All, Energie, Masse, Zeit und ohne die Quantenphysik, wäre gar nichts passiert!

Keine Materiebildung! Absolut nichts!

Das werde ich aufzeigen mit dem Wissen von Fachleuten.

Das Universum

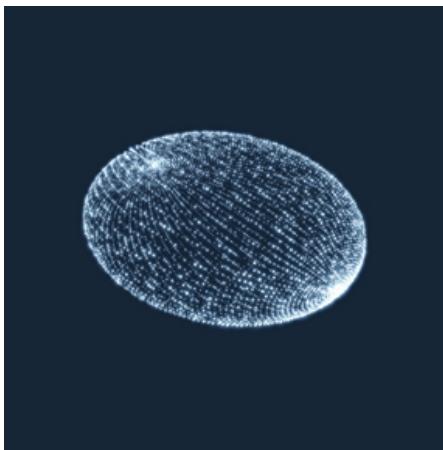


Bild: **Offene Ellipsoid-Form des Universums**

Daten

Universum:

Lage: Im 2D-All: = großer „**Nicht**-(Raum)“, (hier der schwarze Hintergrund). 2D-All, mit All-Masse und All-Energie.

Universum, = kleiner dreidimensionaler Raum, 3D.

Hyperkosmos rd. **698** Milliarden Jahre alt, sehr großer 3D- Raum,(neu) und offener Form.

Universum rd. **13,81** Milliarden Jahre alt, 3D- Raum.

Durchmesser Universum: etwa 93– 100 Milliarden Lichtjahre. Siehe auch Wikipedia.

Länge des Ellipsoids unbekannt: Könnte bei 186- 200 Lichtjahre betragen, nach einer mir gezeigten

Form-Abbildung von außen! Das Universum hat zirka 2 Billionen Galaxien unterschiedlicher Größen. (Wikipedia).

Lage und Form des Hyperkosmos: Im 2D- All, offen und kein Ellipsoid. Die von der Erde „beobachtbare“ Entfernung beträgt ungefähr 5 Milliarden Lichtjahre.

Dagegen sind die wirklichen Entfernungen gigantisch!

Der Anfang ist und bleibt für uns Menschen; letztlich **kein Rätsel... Das ich durch das Bewusstsein als „**Zweidimensionale Lebenswelt von Gott**“-, erhelle!**

Es ist der Urkosmos Gottes.

Beachte bitte den folgenden wichtigen Hinweis:

Im Vorwort dieser Schrift habe ich vorsorglich geschrieben, dass dieses Buch keine wissenschaftliche Darstellung ist.

Wichtige und neue Sichtweisen habe ich im Text für den Leser, der kein Naturwissenschaftler, in der Regel sein wird, erklärt.

Weiterhin habe ich mein Berater-Team gebeten, einen Physiker im Hyperkosmos zur Prüfung meiner Schrift zu bitten. Das ist erfolgreich erfolgt!

*„Wir wollen lernen, mit Gott und seiner Liebe
fortzuleben. „*

Die Entstehung des Hyperkosmos- Theorie Teil 1



Bild 1, zeigt den
Beginn des
Wachstums der
Materie.



Bild 2, zeigt das
Wachstum der
Materiebildung.

Materiebildung / Tabelle 1, 94. der Portationssprache.

Die Entstehung von Gottes Kosmos im „2-D-All“, dargestellt durch zwei Computerbilder; zeitlich nahe beieinander.

Die einzige ganzheitliche und logische Theorie in diesem Buch, mit freundlicher Unterstützung meiner Beraterin, im sehr großen Hyperkosmos auf der „Großen Erde“ ...Gottes, zur Materiebildung nach Tabelle 1.

Nach der Fertigstellung dieses Vortrages habe ich von meinem Team ein sehr gut erstelltes Video über die Schöpfung der Materie, von Gott, erhalten.

Das Video war besser ausgestaltet als meine Tabelle 1, doch inhaltlich ist meine Darstellung Richtigkeit.

Das Video ist ein weiterer Beweis für die Richtigkeit der Tabelle 1.

Die Weltformel.

Es ist eine einfache Systemdarstellung. Ohne *genaue* physikalische Details. Mit Informationen vom Hyperkosmos als Portationssprache und eigenem Erleben und meiner Logik.

Am Anfang erschuf Gott den 3-D-Überkosmos, im zweidimensionalen All, in dem 2D-Ur-Kosmos Gottes, den nur Gott- und kein Mensch kennt!

Dieser Ur-kosmos ist „**ohne Materie**“ - aber eine **Wirklichkeit.**

Das 2D-All enthält Masse und Energie. Beides ist immateriell, ohne Materie, die Gott in seiner Schöpfung erschaffen hat! Die Art kennen wir leider nicht!

Die Logik sagt uns klar und deutlich, dass der „Urkosmos Gottes“ keine Materie hat. Es gibt im „2D“ kein Gewitter und Blitze.

Siehe auch Tabelle 2, Portationssprache (95.).

Denn die Materie wurde von Gott für die Schöpfung der beiden Kosmen nacheinander, jeweils neu erschaffen.

Diese „2D-Masse“ ist hier, im Vortrag, neu.

Die wir nicht (noch nicht) genau kennen.
Wir leben mit **Materie (grobstofflich)** und sind selbst auch **Materie**.

Die Masse ist hier- in diesem Buch- **keine physikalische Materie, - die, einen **Materiekern** mit einer sehr großen Energie hat.**

Beispiel: 1 g Kernmaterie entspricht einer kleinen Atombombe.

Diese zwei (2) **verschiedenen physikalischen Zustände**, sind als **bewiesene** physikalische Zustände, im All vorhanden. Die All-Masse und All- Energie sind zweidimensional, da das 2-D-All keine **Materie** enthält. Genauso, wie die 5 Sinne des Menschen usw.

Als Fakt der Naturwissenschaft! Doch es bleibt die **Frage**, was diese **Masse** neben der **Energie**, im All und den Kosmen, für eine Bedeutung haben?

Mit dieser Energie und Masse entsteht durch Gott Materie.

Gemäß der Tabelle 1, Portationssprache (93.).

**Wenn wir uns als Wirklichkeit einen
Nicht-(Raum), (nicht dreidimensional), sondern
zweidimensional als Netzwerk vorstellen, dann
kommen wir der Quantenphysik oder der
Wirkordnung Gottes theoretisch näher.**

Unser Bewusstsein ist zweidimensional.

Unser Körper ist dreidimensional.

Frage:

War das All vor dem ersten Schöpfungsschritt Gottes vorhanden?

Ja, logisch, denn Materie ist **nur** in den Schöpfungen Gottes einzigartig vorhanden und **nirgends** sonst und dreidimensional.

Materie gab es erstmalig nach der Schöpfung durch Gott.

Die Kosmen liegen **einmalig** im 2D-All. (**Subjektiver Beweis für die Existenz Gottes, in Tabelle 2, (94.)**)

Dieser geniale Nutzungs-Schritt der All-masse und der All-energie **ermöglichen die Schöpfung** des Hyperkosmos.

Und viel später dem Universum im 2D-All und in der Folge das körperliche Leben (Materie mit Bewusstsein) in den Kosmen, gemäß dem Buch-Text und der Tabelle 1!
Das **Bewusstsein** ist in allen Gottes Schöpfungen **„zweidimensional“**, wie im Urzustand Gottes, **seiner ersten Heimat**.

Bei den Schöpfungen mit Bewusstsein und Materie, wurden die fehlenden Funktionen für die einzelnen Arten von Gott zugefügt.

Die Urheimat Gottes ist demnach zweidimensional,
also, mit Daten klar aufgebaut. Wie hier auf der Erde das Internet, Fernsehen, Radio und viele andere Beispiele zeigen.

Dazu gehört also auch das **Bewusstsein der Lebewesen, ohne Materie**, in der Urheimat Gottes.

Immaterielles Leben nennt man das!

Die zwei materiellen Kosmen haben selbst kein Bewusstsein, können aber durch Programme der Naturwissenschaft im Hyperkosmos und Gott, mit der Quantenphysik gesteuert werden. Siehe dazu die Portationssprache (9.).

Menschen und andere Lebewesen, werden entsprechend ihrer **Art** durch ihr **eigenes individuelles Bewusstsein** gesteuert.

Gott hat es so gewollt! So ist es möglich, dass auch Tiere der verschiedenen Art, zusammen auf die Jagd gehen können!
Lebewesen mit Körper, haben **alle** ein Bewusstsein im 2-D.

Das Bewusstsein der Lebewesen mit einem Körper hat einen sogenannten Transmitter, der die ankommenden / abgehenden **Daten** im Gehirn steuert. Auch einfachste Lebewesen.

Der Transmitter liegt bei Menschen wahrscheinlich auf der Großhirnrinde, die max. 5 mm dick ist und geschützt unter der Schädeldecke liegt! **Mehr über das Bewusstsein erfährst du im III. Kapitel.**

Mit den vorstehenden Texten haben wir das Bewusstsein technisch verstanden!? Falls nicht-, lese trotzdem weiter. Es gibt Wiederholungen!

Die Begriffe „Zweidimensional und Urheimat“ in Bezug zu Gott, möchte ich dir öfter etwas weitergehender erörtern:
Das Bewusstsein hat keine materielle Form und ist damit formlos.

Wie Gott in seiner Urheimat war und jetzt erneut wieder ist.
Leider! Im Vortrag über Gottes Wandlung erfährst du mehr!

Materie, die immer dreidimensional ist und im All von Gott erschaffen wurde, gibt es in der Urheimat Gottes nicht. Aber Bewusstsein, wie Menschen und alle Lebewesen es besitzen!

Es sind reine Daten! Auch, wenn Radiowellen heute noch dieses Prinzip in unserem Internet verwenden! So kann man mit der Quantenphysik über immaterielle Felder, vom Hyperkosmos auf der Erde im Internet surfen! Umgekehrt fehlt uns Menschen die Technik. Wie?

Das müssen wir Menschen verinnerlichen.

Und es ist ein Beweis dafür, dass Gott heute formlos lebt und zu allen Schöpfungen mit Leben, Zugang hat. Hin und her! Das ist als **subjektiver Beweis** ein Fakt, oder Richtigkeit!!!

Aber das ist mathematisch nicht belegbar! Wie so oft! Gott hat in seinen Schöpfungen eine klare Trennung zwischen immateriellen und materiellen Vorgängen; unterschieden, um Verwechslungen der Funktionen sicher auszuschließen.

Zum Beispiel zwischen **Bewusstsein und Körper** beim Menschen. Der zweidimensionale Translator im Gehirn als Beispiel. Aber auch bei Gott selbst, denn „ER“ hat sich selbst einen Körper gegeben, derart, wie sein erstes Volk, auf der großen Erde im Überkosmos! Sehr nette Leute!

Dass die Urheimat Gottes zweidimensional, also ohne Materie, **nichtstofflich** ist, zeigt die Tatsache, dass **Gott die Materie im All (2D) erschaffen hat...** Und nicht der Zufall. Auch das Universum wurde von Gott im All erschaffen. – Als Paradies mit eigener Artenevolution, wie Gott es wollte.

Mit mehreren Beispielen möchte ich dir die Zweidimensionalität, näher erklären. Mit Gott und seiner möglichen Wandlungen.

Frage: Ist ein zweidimensionales Leben in dem All denkbar?!

Wie funktioniert das Bewusstsein ohne Materie; bei tot, und Datenverarbeitung der Sinne. Zum Beispiel das Auge mit einem Anteil der immateriellen Sinne von 90 Prozent bei 100% der Sinne des Menschen? Auch unter Einbeziehung einer Wandlung und/oder Gottes Urheimat!

Was kann ein Mensch unter einer Wandlung verstehen?

Unter dem III. Kap., 1. Vortrag, wird dargelegt, dass das Bewusstsein der Lebewesen und der zugehörige Körper in den Kosmen zwei völlig getrennte Eigenschaften haben. Also physikalisch betrachtet **zwei Entitäten** sind.

Seit spätestens Descartes können die Wissenschaftler, hier auf der kleinen Erde, diese Zustände als **Richtigkeit** ansehen!
Oder Fakt. Auch wenn die Fachleute immer noch heftig streiten!

Im gesamten Hyperkosmos ist damit das Bewusstsein zweidimensional – ohne Materie und ein Körper mit Materie - dreidimensional.

Weitere Dimensionen, wie (1D) und (4D), gibt es in dieser Betrachtung über Gott nicht, da wir keine Beweise finden! Hoppla; das gilt doch auch für Fachleute!

Du wirst im weiteren Verlauf meiner Darstellungen oft erweiterte Wiederholungen erkennen. Aber das ist notwendig, weil meine Leser seltener Wissenschaftler sind.

Gott hat genial diese zwei Dimensionen für unsere Welt des Hyperkosmos zusammengelegt.

Seine Urheimat kennt die **dritte Dimension** nur als Daten-..., so wie wir ein 3D-Video im Internet oder Fernseher kennen, das **zweidimensional** ist. Wie im Ur- Kosmos!

Die Darstellungen sind fiktiv, also Ereignisse, die in ihrer, objektiv betrachteten, zweidimensionalen realen Welt, nicht vorkommen können.

Wir Menschen, auf der kleinen und großen Erde, haben das Problem nicht. Wenn ich in meinen Garten spaziere, kann ich eine große Banane riechen und schmecken. Die Vögel auch. Aber die gibt es im zweidimensionalen Lebensraum auch **nicht**.

Daten, die zweidimensional sind, können Experten und Künstler hier und dort als Daten frei gestalten und eine 3D-Darstellung suggerieren. Um also den Tatsachen **nicht entsprechenden Eindruck** entstehen zu lassen.

Da die Sinne zweidimensionale **Daten** sind, ermöglichen sie auch eine Kommunikation usw. mit dem Bewusstsein der Menschen oder Tieren, hier im Hyperkosmos. So hat man von der großen Erde, heute Morgen, am 23.3.2022, mein rechtes Auge geprüft.

Man zeigte mir eine alte Hauswand mit einem Schaufenster und darunter Text aus einer Zeitung oder aus einem Buch. Es war eine gute Bild- und Schriftqualität. In Deutsch! Ohne Brille und sonstige Hilfsmittel. Auch ohne PC.

Die drittgrößte und älteste Religion auf der Erde, die Hindureligion in Indien, sagt zu unserem Thema: **Gott hat eine 3D- Form oder ist 2D- formlos. Ohne Materie.**

Dazu kurz ein persönliches Beispiel:

Mein persönliches Nahtoderlebnis.

Vor etwa eineinhalb Jahren kam ich in ein portugiesisches Krankenhaus, weil ich morgens Sprachprobleme hatte. Eine Hirnblutung im Kopf, so lautete die **Diagnose**.

Aber nicht schlimm!

In einem **Video von der großen Erde**, zeigten meine Berater und Ärzte, mir das Problem.

Es wurden **kleine Blutropfen**, sternförmig im Sprachbereich des Gehirns im Kopf, verteilt. Die Diagnose im Krankenhaus lautete; **nicht so schlimm! Es verschlechterte sich die Situation unbemerkt!**

Meinerseits soll ich randaliert haben. Laut schriftlichem Bericht des zuständigen Arztes. **Worüber ich aber nichts bemerkte.**

Aber ich habe eine **Nahtoderfahrung** erlebt!

Ich lag auf einem Bett und über mir gebeugt, drückte ein Pfleger mich mit beiden Armen nieder. Der Pfleger sah mir wohl in die Augen und ließ mich dann los.

Eine **Überwachung der Herz-Kreislauf- Funktion** durch das Pflege-Personal war nicht vorhanden. Bedauerlicherweise! Solch ein Gerät ist aber erforderlich für das Leben eines Patienten!

Mich überwachten Helferinnen von Gott aus dem Hyperkosmos!

An dieser Stelle möchte ich meinen Helfern, von der großen Erde, sehr herzlich für ihre Hilfsbereitschaft danken!

Während dieser Aktion war ich „außerhalb meines Körpers“ und schaute von oben dieser Aktion von meiner rechten Körperseite (auf dem Bett liegend) mit Abstand-, ruhig zu!

In diesem Buch vertrete ich die Richtigkeit von zwei Entitäten des Bewusstseins!

Der Pfleger hat sicher angenommen, dass ich „tot“ bin !
Es stimmte sogar, fast möchte ich ausdrücken, denn aus medizinischer Sicht- sterben Gehirnzellen erst nach 3 Minuten Herzstillstand. Nach 5 Minuten erfolgen die ersten irreparablen Schäden.

Darum geht es aber hier und jetzt nicht.

Sondern darum, wie ich **ohne meine körperlichen Augen, dieser Aktion von oben (nicht körperlich) zusehen konnte?**

In sehr guter Bildqualität! Das Bewusstsein verlässt den Körper nur, wenn der Körper endgültig tot ist! **Der Beginn des Todes ist der Beginn des Herzstillstandes! Also des klinischen Todes!** Eine Ausnahme ist bei Einsatz einer Herz-Lungenmaschine, bei einer Operation!

Der Herzstillstand, war bei mir vorhanden, weil ich mich und die nahe Umgebung sah. **Eine nicht-körperliche Nahtoderfahrung! Oder Außerkörperlich.**

Wenn der Trennvorgang zwischen dem Körper und dem Bewusstsein **nicht** länger als 3 Minuten dauert, bleiben **keine** bleibenden Schäden zurück! Beginn der Abstoßung der 3D-Form, die beginnende Körperstarre. Meistens werde ich nach **15 Sekunden** geweckt! In dieser Zeit hat man keinen Schaden!

Das 2D-Bewusstsein, **ohne** Materie, hat die Sehfunktion, **ohne** ein Körpераuge (n). **Denn mein Körpераuge hatte den Pfleger angesehen und ich habe zeitgleich den Pfleger, mich und die nahe Umgebung von oben gesehen.** Das war kein

Traum! Wie Menschen ohne Sachkenntnis, gern behaupten. Doch ohne einen Beweis!

Das ist im Hinblick auf die Urheimat Gottes und der Zweidimensionalität, eine neue Erkenntnis und ein sicherer Beweis für die Existenz Gottes! Eine Deduktion.

Die Sehfähigkeit ist in beiden Dimensionen vorhanden. Das ist eine neue Erfahrung in der 2D!

Das ist auch bei dem Gehör so. Und ein Beweis für die Formlosigkeit Gottes und der Lebensform in der 2D- Art...

Noch etwas: Es ist bekannt, dass man mit einem Elektroschock einen Herzstillstand beseitigen kann. Das ich noch lebe, habe ich meinen Bewachern im Hyperkosmos zu verdanken. Sie haben mir auch ein Video vom Arteriendefekt im Gehirn gezeigt! Ein Video!...

Meine Erfahrungen zeigten mir, dass das Aufwachen mit einem „sehr lauten Knall“ auch funktioniert, als Schlafschnarcher. Nur innerlich im Ohr. So, dass der Knall nur von dem Schnarcher gehört wird. Für Forscher!

Im September 2022 (nach dem Nahtoderlebnis) wurde ich nachts von einer laufenden und laut schreiender Dame geweckt. Ich wachte auf und rief laut; was ist denn los? Das Herz pumpte wieder! Es gibt viel Möglichkeiten als Wecker.

Es bleibt noch folgendes zu berichten:

Nach diesem **Herzstillstand** sah und hörte ich folgendes:

Eine Dame als Engel, mit ausgebreiteten Armen und weit im Hyperkosmos, welligen violetten Strahlen, rief sehr laut

„Gott hat gesiegt“...

Das rief sie mehrmals!

Ein Engel?

Gegen wen- gesiegt? Das lasse ich persönlich offen...

Wir haben durch logisches Denken über das Bewusstsein und praktischen Erfahrungen in der „**zweiten-Dimension**“, eine tiefe Erkenntnis über Gottes Wirken erfahren.

Gott hat sich geoffenbart und uns Menschen unsere Fragen beantwortet.

Unser Gott und Vater; wir danken „DIR“ herzlich in Liebe.

Nach dem folgenden Bericht geht es weiter mit der Theorie! Ich bitte um dein Verständnis.

Noch etwas Bilder zur Zweidimensionalität

Die Erklärungen zur Zweidimensionalität möchte ich zur Vervollständigung erweitern.



PC- Animation

Bild1 Darstellung der Urheimat Gottes



Bild 2

**Darstellung eines dreidimensionalen Kopfes,
in der PC-Animation**

**Die wirkliche Bildqualität ist in der Wirklichkeit der
(2-D) wesentlich besser! Fast echt aussehend! Lese bitte
dazu den Vortrag **Schattenwesen**.**

Das Bild 1 zeigt **drei** von vielen Möglichkeiten der zweidimensionalen und immateriellen Art der 2D. Bitte lese nochmals mein Kommentar, zum Schluss meines Vorwortes zum Buch.

Wenn du dir mein 2D- Bild1 gedanklich in ein Feld- Netzwerk der Urheimat Gottes vorstellst, dann laufen die Netzwerkstrahlen durch den Hyperkosmos und durch das Universum und dem Hyperkosmos. Also als **Information oder Daten!** Aber nicht als Materie! Genauso wie in unserem Bewusstsein. Oder die Informationen in meinem PC.

Augenblicklich, wie das in der Quantenphysik nun einmal ist!

Neulich war ich in München, Germany: **Meine Verbindung mit meinen Beratern und der Sicherheitsschirm waren ständig vorhanden!**

Die persönlichen Daten und Taten sind immer vorhanden, egal wo sich die Person aufhält, auf dieser Erde.

Eingebettet im 2D-All und zweidimensional.

Der 1. Kosmos Gottes, Hyperkosmos, ist nach außen offen, weil er das spätere Universum aufnehmen musste. Und durch seine Gravitation das Universum als 2. Kosmos Gottes zusammenhält. Die beiden Kosmen, liegen relativ nahe beieinander.

Das ist auch der Grund für die Gültigkeit der anerkannten Keplergesetze durch die Physik.

In der zweidimensionalen Lebenswelt kann Gott dich sehen und deine Gebete hören und deine Gedanken lesen. Er kann dich leiten, mit seiner Liebe, in deinem Leben und deiner Liebe zu „Gott,“- deinen Lebensweg zu gehen!

Wenn du es willst.

Zusammenfassend kannst du dir das 2D-All so vorstellen, das der Hyperkosmos mit dem Universum, als dreidimensionalen Körper im zweidimensionalen Felder-Strahlennetz eingebettet ist.

Das All kann so ungehindert die Informationen oder Daten speichern oder abgeben. Augenblicklich, wie man das in der Quantenphysik ja kennt! Auch die Daten von heute 8 Milliarden Menschen und den vielen Tieren und Pflanzen.

Grundsätzlich hast du mit dieser einfachen Erklärung, zum Beispiel des Bewusstseins im Gehirn, verstanden. Die Entitäten 2D und 3D! So einfach sind die Kosmen und die Lebewesen aufgebaut. Die Speicherkapazität ist unendlich groß!

Ein vermeintliches „hinter“ dem 2D gibt es nicht. Ein Punkt...ist physikalisch 1D.

Andere Ansichten sollten naturwissenschaftliche Beweise, gemäß meinem schwarzen Raben darstellen- bitte belegen! Danke.

All- Masse wird Materie- Theorie 2

Die 2D-All-Masse ist in allem grundsätzlich von einer anderen physikalischen Beschaffenheit als die uns wohlbekannte (Materie in der Physik).

Diese Masse kann man sich, nach der Meinung von Physikern, auf der kleinen Erde, feiner und beweglicher als die Struktur der Materie vorstellen.

Diese All-Masse ist 2-D, immateriell und hat daher keine Materie.

Das ist der Grund, warum diese Masse keine Gravitation zeigt. Das ist in der alten und neuen Physik ein Fakt. Also

Richtigkeit! Das ist die von Physikern benannte nicht erklärbare „Dunkle Materie“ im Universum.

Diese All-Masse ist zur Gravitation der Materie, in keiner Weise passend, also absolut neutral.

Die gesamte All-Masse liegt entsprechend der Quanten-technologie, gemeinsam mit der All-Energie verschränkt oder vermischt im All vor.

Diese All-Masse und All-Energie wurden mit einem Programm von Gott maximal gesammelt; diese **Energie** und **Masse** wurden langsam, mit langsam möchte ich sagen; eine erheblich größere **Zeitphase**, als unsere Sonne für eine Umrundung des Milchstraße-Zentrums benötigt; also wesentlich mehr als diese 210 Millionen Jahre.

Oder vielleicht sogar mehr Jahre, bis zur **kritischen Menge** erhöht, entsprechend der festgelegten Programmzeit und gleichzeitig zum sogenannten Beginn eines **Kosmos, wie das Universum, freigesetzt**. Siehe Tabelle 1.

Der Anfang, der erste Verfahrensschritt, von der All-Masse zur Materie, mit Energie und Zeit, ist durch Gott und sein Programm erfolgt.

Über die lange Zeit wurde die erforderliche All-Masse gesammelt, sowie die erforderliche Energie, für die Materie mit Gravitation.

Eine Materiebombe ist umgekehrt ein schneller, augenblicklicher Vorgang, der die gesamte Energie augenblicklich und verheerend abgibt!

Alles wurde mit der Wirkordnung Gottes, der neuen Quantenphysik, erschaffen.

Entsprechend der Tabelle 1.

Die Schöpfung eines Überkosmos (Hyperkosmos) und später des Kosmos (Universum) war jeweils

„Gott – Masse – Energie und Objekt-Zeit“

Gott hatte für den Beginn der Kosmen ein Programm entwickelt und eingesetzt, dass die weiteren Verfahrensschritte mit Freiräumen, für den Anfang und später steuern konnte. Dazu wurden auch kontrollierte Freiräume für eine evolutionäre weitere Eigenentwicklung vorgesehen. Die Freiräume sind weiterhin vernetzt vorstellbar.

Wie ich schon erwähnte, ist die feinstoffliche All-Masse- und Energie **zeitlos.
Die Objektzeit hat dagegen ein Anfang und Ende!**

Die All-Masse und Energie durchströmt langsam und **kalt** das „All“ und dadurch auch heute den Kosmos Universum und den Überkosmos Gottes. Also, auch heute den fast leeren Raum, in den zwei Kosmen des Überkosmos.

Wie auch immer es exakt genau war; es bildete sich aus Unordnung, eine **Ordnung (Wirkordnung)** und daraus in einer unbekannten sehr langen Zeit (nur 1-mal) **vor dem** Beginn von Gottes Kosmos) **ein Wille mit einer Wirkung**.

**„Ein Wille (Wandlung) Gottes, den
körperlosen Zustand zu verlassen“.**

**Gottes erste Schöpfung war sein Kosmos und dann sich
selbst und sein erstes Volk und daraus, seine Gattin.
Portationssprache (80.). Danach hat Gott, viel später, das
Universum erschaffen.**

**Gott kann mit seiner Wirkordnung (die Physiker auf der
Erde hier Quantenphysik nennen) sekündlich seinen
Standort wechseln. Augenblicklich.**

**Ja, auch ich persönlich kenne diese augenblicklichen
Standortwechsel! Nicht nur einmal und kein Traum.
Die neue Portationssprache zeigt dir mehr.**

Und „Quantenwissenschaftlich“ fehlen uns die Erkenntnisse
und Eckwerte (Konstanten). Müssen wir auch nicht
beantworten! Wozu? Die Wissenschaft hat genug offene
Fragen!

**Und für diese Schrift-, hat es keine besondere
Bedeutung...**

**Gott lebt in "allen Zeiten", wie unser gemeinsamer
Hyperkosmos mit dem Universum.**

Und einer Religion

Seiner Liebe!

Kommentar:

Gott hat sein Hyperkosmos im 2D-All erschaffen. Es ist wie das Universum mit Galaxien, Sternen (Sonnen, sehr viele Milliarden) mit Planeten und **einer sehr großen Erde** (in gleicher Art und Weise) ausgestattet wie die Erde im Universum. Oder umgekehrt!

Das ist Fakt. Denn auch du wirst in deinem 2. Leben dort leben!

Der Hyperkosmos (3D) ist ein sehr großer und völlig offener Raum im großen All (2D). Alles ist in Bewegung, wie im Universum! Die Gravitationskraft der Materie und seine Temperaturen, regeln das Geschehen. Es besteht also eine Analogie, eine Ähnlichkeit zwischen den beiden Kosmen-Systemen, **die sich gegenseitig beeinflussen**. Nach den bekannten Keplergesetzen.

Das sind nur ein paar Beweise für die Existenz von Gott.

Letztlich sollen diese Fakten dir helfen, Gott als Herrscher, über „Alles“, was es gibt, anzunehmen.

Du selbst musst das entscheiden! Ganz demokratisch, oder nicht...!? Als Autor dieser Schrift, kann ich nur beratend wirken!

Und wir wollen dabei nicht übersehen, dass der Hyperkosmos rd. 50-mal älter als unser Universum ist! Trotzdem ist physikalisch in beiden Kosmen alles **gleichförmig aufgebaut oder ähnlich**. Warum nicht, wenn es bei dem Hyperkosmos funktionierte!

Der Zufall kann das nicht! Keinesfalls!

Die folgende Darstellung in **Tabelle 1** ist "**nicht**" nur meine Erkenntnis! Der Inhalt wurde mir teilweise in einem Video zugestellt und ist deshalb **Richtigkeit** und ein Beweis für die Theorie über die Kosmen, **Hyperkosmos und Universum!**

Neben den weiteren Beweisen ist es neu.

Siehe auch, die Portationssprache, die ich im nächsten **wichtigsten** Kapitel vortrage. Aber auch zwischendurch! Ein Beweis für die Tabelle 1 ist mir am Ende dieses Buches aufgefallen: Die Physiker, die die alte Physik vertreten, behaupten- :

Die Materie 3D ist verfestigte Energie.

Richtigkeit:

Was verfestigt die Energie? Siehe Tabelle 1- Genau die 2D-All-Masse, die in der Tabelle dargestellt ist, mit **zusätzlicher** Energie und Zeit.

Das ist für die Entstehung des Hyperkosmos und auch für das Universum gültig!

Diese Aussagen basieren auf Mitteilungen mit Darstellungen von der großen Erde! **Zuletzt durch ein Farbvideo. Sehr interessant, meine ich!**

93. Die „Biologische Weltformel“ Gottes, in Tabelle 1

94. Tabelle 1

2D-All-Masse wird Materie (langsam)

20.6.2020, nach erhalten er Vorlage erstellt!

Tabelle 1

Gott + 			Plasma (\triangleq) Materie
All-Masse (verschränkt) + 			

Die **All-Masse** wird durch Gravitationskräfte, wie es bei der Materie in den Kosmen der Fall ist, wie ich bereits erwähnte, **nicht beeinflusst**.

Das ist eindeutig, da es vor der Schöpfung des Hyperkosmos, keine Materie gegeben hat! Das ist Fakt.

Quantenphysik kennt keine Zeit oder Entfernung. Das ist ebenso eine Eigenschaft der Information. Es ist augenblicklich.

Nochmal als Wiederholung:

Diese Darstellung wurde mir erneut am Fr. 12.5.2023, in einer Farbdarstellung als Video an meiner Zimmerdeck im Sicherheitsschirm gezeigt. Deutlich.

Bei der Rückbildung der Materie, also bei einer Energiefreisetzung wie bei einer Atombombe oder zum Beispiel, Materiebombe, wird schlagartig (schnell) die gespeicherte Energie freigesetzt. Wobei 1 kg hochwertige Energie, etwa 1000 Hiroshima-Atombomben, entspricht.

Das will Gott nicht!

Die 2D-All- Masse ist neutral.

Wäre aber die **-Gravitationskraft- wirksam**, dann würde die feinstoffliche All-Masse (von Kosmologen als (Dunkle Materie benannt) **nicht recht gleichmäßig**, vom Beginn des Universums an verteilt, **wie es tatsächlich ist!**

Und weiter, **müsste** die feinstoffliche All-Masse, wegen ihrer sehr geringen All-Masse, dann verstärkt dem Zentrum der Gravitation in unserem „beobachtbaren“ Universum zurasen.

Das ist jedoch nicht der Fall. Logik, würde Descartes sagen!

Das sind zwei weitere „Beweise“ für die vorstehende Theorie! Fakten, würde ein Wissenschaftler sagen!

Noch etwas zur All-Masse:

Die All-Masse enthält **keine Neutrinos** (absolut kleinste Teilchen im Universum), **die das Leuchten**, wie bei den Sternen aus **Materie** mit Neutrinos, bewirken. **Die All-Masse ist dunkel, (sehr kalt und scheinbar langsam)**, wie ich es in 8. der Portation, gesehen habe. **Nämlich nichts! Da sie sehr langsam ist! Wie mir dargestellt wurde! Die All- Masse enthält eindeutig keine Neutrinos, die Bestandteil der Materie sind.**

Die vielen Galaxien-Haufen beginnen etwa in 5 Mrd. LJ von der Erde entfernt! Und dahinter liegen, wie wir im Vortrag Universum erkennen können, noch etwa 70-100 Milliarden LJ. des halben Universums in der Längsachse. Mehr oder weniger?

Es bleibt nur der sehr große 3D-Kosmos, Hyperkosmos Gottes, zur

Beschleunigung der Galaxien im Universum, übrig!

Das Zentrum der Gravitation, in dem Universum, liegt nicht im Mittelpunkt des Ellipsoids, der Form des Universums. Deshalb befindet sich das Universum, sicher nach den Keplergesetzen, in einer eigenen Rotation durch den Einfluss der Gravitationskraft, des einmaligen Hyperkosmos.

Die Materie im Universum ist nicht gleichmäßig verteilt!

Siehe dazu auch das PC-Bild vom Universum, Bild 2, Seite 136. Es zeigt deutlich zwei größere und kleinere Materie-konzentrierungen, die für eine Ungleichheit der Verteilung der Materie im Universum mitverantwortlich sind!

**Das Universum hat eine eigene Umlaufbahn um das Zentrum der Gravitation des Hyperkosmos. Das entspricht den Keplerregeln. Das wiederum ist mitverantwortlich für die scheinbare Bewegung des 2D-Alls.
Es ist das Universum in Bewegung und sehr gering das 2D-All!**

Diese Beispiele zeigen deutlich, dass die

2D-All-Masse/Energie keiner Gravitation (3-D) folgt.

Die vorgestellten theoretischen physikalischen Beobachtungen sind Richtigkeit und damit Fakten im Universum.

Nochmals:

Die All-Masse kennt keine Gravitation ...

Das ist auch in der alten Physik bekannt und Richtigkeit, würde unser schwarzer Rabe sagen. Wir kommen später darauf zurück!

Die All-Masse und All-Energie bewegen sich, bezogen zum Hyperkosmos, als 2D-System nicht:

Sie könnten aber für den **Energiehaushalt** der beiden Kosmen von Bedeutung sein! Ein Beispiel; im Temperatur - Austausch - Universum /2D-All mit zirka (-270 °C). Fast konstant!

Wo sollte die gesammelte Energie am Anfang des Universums, aus den Verfahrensprozessen der Umbildung zur Materie, bleiben?

Energie geht nicht verloren; sagt die Wärmelehre der Naturwissenschaft! Oder?

Denken wir nur an die sogenannten schwarzen Löcher und die **Materiewolken**, der Bildung neuer Sterne im Universum. Oder Platin, Gold...

Selbstverständlich dort, von wo sie kam; aus dem „2D-All“ Und das 2D-All ist das technologische wärmeaustauschende Medium!

Alles hat seine Ordnung!

Bravo! – ohne Technik. Gott regelt mit der „Quantenphysik“ oder Quantenbiologie alles in den Kosmen.

Die feinstoffliche All-Masse und All-Energie, sind im ganzen 2D-All unabhängig von der 3D-Materie in beiden Kosmen und im 2D-All vorhanden. Es bleiben Fragen der Vergangenheit offen, die nicht in diesem Buch erörtert werden können oder müssen.

Der von mir vorgestellte riesige Kosmos, ist für uns neu und einzig.
Dieser Hyperkosmos ist nur im (2D-All) vorhanden und beheimatet auch unser Universum. Wir, alle Lebewesen, sind...

„Eine Familie- mit Gott“

Die Dimensionen zweidimensional und dreidimensional arbeiten mit „Null“-Zeit, augenblicklich zusammen... Es gibt kein hintereinander.

Zum Abschluss meiner Theorie,
möchte ich dir die Zweidimensionalität des Alls, in dem der Hyperkosmos mit dem Universum und der 2 Erden-Planeten, eingebettet sind, zeigen.
Das folgende Zitat zeigt dir naturwissenschaftlich und in Richtigkeit, dass es diese Welt Gottes in „2D“ wirklich gibt!

<https://wiki.edu.vn/wiki/2020/12/21/zweidimensionales-elektronengas-wikipedia/>

Zitat

Zweidimensionales Elektronengas

Ein zweidimensionales Elektronengas (2DEG) ist ein wissenschaftliches Modell in der Festkörperphysik. Es ist ein Elektronengas, das sich frei in zwei Dimensionen bewegen kann, in der dritten jedoch eng begrenzt ist. Diese enge Begrenzung führt zu quantisierten Energieniveaus für die Bewegung in die dritte Richtung, die dann für die meisten Probleme ignoriert werden können. Somit scheinen die Elektronen ein 2D-Blatt zu sein, das in eine 3D-Welt eingebettet ist. Das analoge Lochkonstrukt wird als zweidimensionales Lochgas (2DHG) bezeichnet, und solche Systeme haben viele nützliche und interessante Eigenschaften.

Kommentar:

Im Zitat wird die Existenz der Zweidimensionalität festgestellt! Weiter wird gezeigt, dass die 2D in der 3D eingebettet ist. Und drittens wird die Aussage definiert, dass „solche Systeme“ viele nützliche und interessante Eigenschaften haben. In unserer Welt ist die Dreidimensionale Form in der 2-D Form eingebettet!

Das naheliegende Beispiel, für uns Menschen, ist das Gehirn mit dem Bewusstsein. Jedes Lebewesen im Hyperkosmos hat ein Gehirn, auch wenn es nur aus einer Zelle besteht. Die Zelle ist 3D, wird aber 2D gesteuert.

Das Gehirn der Menschen ist 3D, wie der ganze biologische Körper. Die Sinne und vieles mehr sind 2D. 2D ist eingebettet in 3D.

Der Hyperkosmos ist 3D. 3D ist eingebettet im **2D-All**.

Bedenke auch:

Das „**Elektron**“ ist 2D und „erforderlich“ zur Materie-
Bildung 3D und ist nicht messbar zu bestimmen, da es 2D
ist! Ein Kipp- momentpunkt /All- Masse zu Materie! Das
Elektron allein ist keine Materie...

**Das ist neu,
da die Existenz des Hyperkosmos
neu ist.**

Der Hyperkosmos ist 3D, eingebettet in 2D, der Urheimat
Gottes.

**Im III. Kapitel wird dir das Bewusstsein vertrauter
erscheinen, und damit auch die neue Quantenphysik. Und
dem erforderlichen Verständnis für Gott.**

**Denn ohne die genialen Schöpfungen
Gottes, wären wir nicht existent!
Und: Die Quantenphysik ist ohne Fehler.**

(Ende der Theorie...)

Teil 1 und 2

Zum Verständnis der Erdatmosphäre

Der physikalische Druckzustand der Luft im Universum hat den Raumdruck „Null“, absolut, bezogen auf die Erde. Es besteht kein Vakuum im All oder in den beiden Kosmen. Wie sollte das auch entstehen? **Das All ist immateriell und (2D).** Darum sollte man, auf das in die Irre führende Wort Vakuum, physikalisch verzichten.

Auf der Erdoberfläche bildet sich durch die schwere Materie der Erdatmosphäre rund 1 kg/cm^2 (1 bar entspricht = 1000 mbar) Luftdruck, der nach etwa 40 km Höhe nur noch etwa 1% der Luftsäule beträgt und letztlich auf fast Null abfällt. Im Universum ist lediglich **ein Wasserstoff-Atom pro**

Kubikmeter (m^3) Raumleere (Voids zwischen den Galaxien) vorhanden; (**rund 95 % des Universums ist fast leer**). Selbst wenn es, je nach Messung 2 Atome wären, könnte man von fast leer sprechen. Und wenn wir die gesamte Materie im Volumen des Universums in einer Prozentzahl schreiben, dann sind das, wenn die Fachleute recht haben, 0,00000001 Prozent (1 milliardstel Prozent) (%).

Der sehr große Überkosmos hat „keine strukturfeste Ellipsoid-Form“, wie das kleine Universum, haben mir **meine Berater** mitgeteilt. Es hat keine Form-Begrenzung, die eine mögliche Erweiterung, durch das neue kleine Universum, nicht möglich wäre. Der schwarze Hintergrund der Grafik soll das All mit All-Energie und All-Masse darstellen. Die All-Energie und All-Masse befinden sich daher auch im offenen Universum, sowie auch im offenen Hyperkosmos Gottes, die also beide außen an den Rändern „nicht“ verschlossen sind, **wie ein Luftballon für Kinder.**

All-Masse ist feinstofflich, **ohne Atome** und hat daher **keine Kosmos- „Materie“**, bestehend aus Atomen und noch viel kleineren Teilchen, wie **Neutrinos, die kleinsten bekannten Teilchen im Universum**. Beachte bitte das für später.

Deine Meinung über Gott kann dir den Weg zur Liebe Gottes öffnen. Deine Liebe zu Gott öffnet dir die Wahrheit in Richtigkeit.

Mit dem ersten Verfahrensschritt zur Bildung der Kosmen, entstand in den Folgeschritten, Materie
Es sind zwei getrennte Vorgänge, die zeitlich sehr weit auseinander liegen!



5. Die Kosmen-Entstehung durch Gott

Mir wurde ein Video dargestellt:
Feinstoffliche Massen in schwarz, feinstoffliche Energie in der Art dargestellt, wie ich es in meiner Tabelle 1 vorstelle, violett und eine Uhr als Symbol für die Zeit (Objektzeit).

Die Uhr wurde mir, mit Schwung, in einer Spirale dynamisch bildlich, also größer-werdend gezeigt, bis zur möglichen Bildgröße in meinem linken Auge im Gehirn (Sehrinde). **Die Zeit ist also ein sehr wichtiger Faktor**, wollte man mir sagen, da ich die Zeit nicht berücksichtigt hatte! Danke.



6. Materiebildung in den Kosmen

Mir wurde ein Bild dargestellt:

Ein explodierender Stern (Neutronenstern) in violetter Farbe (= sehr hohe Temperatur und Materiedichte), ähnlich dem Stern in der weiß/grauen Wolke der Grafik, „Entstehung des Universums“. An den Spitzen waren Bezeichnungen der Elemente im Universum dargestellt. Zum Beispiel - Pb - für Blei (Ordnungszahl 82) usw. Auch Gold und Silber gehören dazu! Also auch Stoffe mit einer hohen Elementzahl. Das entspricht der bekannten Physik der Entstehung der Elemente im Universum.

Anmerkung:

Es wurde dargestellt, dass **die Zeit** bis zum „wirklichen Anfang“ des Kosmos sehr wichtig war, da sehr viel All-Masse und Energie gespeichert werden musste. Ja, immer diese Zeit... Aus dem Nichts kommt nichts. Nicht einmal Zeit! Es gibt dafür keinen Gegenbeweis. **Die erforderliche 2D-All-Masse ist quantenmechanisch verschränkt mit der All-Energie.**

Meine Beraterin hat mir zu diesem Vortrag folgendes mitgeteilt:

„Wir machen das zusammen. Wir beide machen das!“

Die Zeit ist immer auf eine Zeitphase bezogen. **So ist auch unsere körperliche Lebenszeit, auf der Erde, eine Zeitphase 1, die mit dem Tod endet. Und als Zeitphase 2, im Hyperkosmos Gottes weiterläuft.** Richtig; wir sind lebende Zeitphasen, könnte man sagen.

Die 2D-Masse im All kennt keine Zeit.
Auch kann man nicht die Zeit, einer dritten Dimension hinzufügen und sagen; das ist jetzt eine vierte Dimension, eine sogenannte Raumzeit... Prinzipiell logisches Denken lehnt das ab! Eine mathematische **Annahme** in einer Mathematik ist kein Beweis in Richtigkeit!

Das Gebilde Raumzeit gibt es nicht und ist leider unverständlich!

Es gibt, wie dargestellt, keine vierte oder höhere Dimension im 2D-All oder den Kosmen; möglicherweise aber in der Mathematik oder Kunst. Ganz sicher nicht gegenständlich in der Realität des Hyperkosmos oder Universums. Und auch **keinesfalls in der Quantenwissenschaft.**

Es ist keine Realität oder Richtigkeit.

Die vorgestellten Hinweise, sind ein weiterer Beweis für die Existenz Gottes und seiner Einmaligkeit.

Der Hyperkosmos und das Universum beinhalten also „**alles**“ das, was willentlich und sinnlich wahrnehmbar ist; das von Gott „**dreibimensional**“ erschaffen wurde. Eine materielle Schöpfung.

Du könntest sagen: **Oh, dann leben wir ja schon jetzt bei Gott!** Freude, Glück!...

Ja, doch wir sind physikalisch getrennt, weil das Universum, die Menschen, die Tiere und Pflanzen noch in einer **jungen Entwicklungsphase** leben. Auch, wenn wir die Erde geologisch betrachten würden:

Wenn du Gottes Liebe angenommen hast, lebst du schon auf der Erde, heute, mit Gott. Und Gott beschützt die „Seinen“...

Wie mir bildlich dargestellt wurde, Tabelle der Portationssprache (38.)! **Das erste Leben wird auf diese Weise leichter und viel besser für dich werden.**
Und das zweite Leben im Hyperkosmos bringt viel Neues für dich...

Alles Natur oder Zufall?

Ähnlich, wie Herr Dörken (1) vorstehend beschrieb, wie ein Menschenkind im Mutterleib durch die Gebärmutter zu leben beginnt, ist das, nebenbei bemerkt, auch ein **Beweis** für die Existenz Gottes.

Auch das Menschenbaby ist ein Säuger und hat später ein Knochengerüst. Das gilt auch bei den vielen Wirbeltieren, die

von Gott als Säugetiere (weit über 4500 bekannten Arten), die jeweils als einzelne Art, als Säugetiere und somit auch die **Menschen**, „**schlagartig**“ (im geologischen Zeitraum) vor rund 485 Millionen Jahren (zeitlich also sehr jung), erschaffen wurden. In der Luft, im Wasser, auf und in der Bodenkrume der Erde. Die gleichartige Fortpflanzung der vielen **verschiedenen** Arten, kann ja wirklich nicht der Zufall erschaffen haben.

4500-mal Zufall und zusammen-hängend, das funktioniert nicht. Es sind zielgerichtete Programme von Gott! Auch gemäß dem 1. Kapitel, ist das nicht durch Zufall erschaffen!

Das gilt auch für die geologische Materie, zum Beispiel in der **Umwandlung** der Landflächen und Wasserflächen der Erde für eine bessere Nutzung der Lebensmöglichkeiten, wie trockene Wüstenbereiche auf der Erde, die erneut fruchtbar werden. Das wurde mir durch eine Luftaufnahme, Neugestaltung der Erdoberfläche gezeigt, Tabelle der Portationssprache (25.).

Das Universum ist nicht zufällig durch einen **Glücksumstand**, mal eben so... entstanden. Man sagt, das Universum schafft sich selbst Raum (**fließend?**) zu seiner Ausdehnung, (**wie/wo denn?**) wie die Naturwissenschaft es immer wieder behauptet, **ohne jeden haltbaren Beweis für ihre Hypothese**.

Die Naturwissenschaft lehnt sogar die Existenz eines „All“ als selbständige große 2D-Art ab, ohne zu beweisen, wie – wo – wodurch der sogenannte Big Bang, der Anfang des Universums, entstanden ist.

Oder, warum es kein All gibt! Außer Hypothesen, ohne den geringsten Ansatz einer Wirklichkeit. Unser Universum hat

eine nicht widerlegbare **Ordnung**. Und die ganze Wissenschaft ist sich einig, dass Zufall **nur** in der Lage ist, **Unordnung** zu erwirken!

Ist da nicht ein Widerspruch enthalten? Oder mehrere.
(Die Entstehung der Wirbeltierarten)

Viereinhalbtausendmal
Zufall?
Mit gleicher Entwicklungsart,
wäre auch für einen Zweifler zu viel!

Was meinst du?

Die Existenz und **Ordnung**, der mit Leben erfüllten Erde im Universum, ist absolute Richtigkeit und daher der **größte Beweis dafür, dass Gott existiert und wirkt.**

Wir Menschen sind kein- Traum.

Das ist das Hauptanliegen neben der Liebe Gottes in dieser Schrift!

Wie ist das mit den Lichtjahren zu verstehen

Die Entfernungen im Universum oder bis zum „**sichtbaren**“ Ende des Universums, sind unvorstellbare Weiten. Mit einem Raumschiff wäre man in der Weite hoffnungslos verloren.

Mit der Quantenphysik könnten wir die „unvorstellbare Weite“ unter **einer Sekunde** bewältigen. Hier erkläre ich dir **-kurz-** die beiden Möglichkeiten. **Du brauchst dieses Wissen für das Verständnis der Quantenphysik und Gottes handeln.**

Zunächst ist es eine Entfernungsangabe in Kilometer. Dann ist es aber auch eine praktische Größeneinheit, mit der Kosmologen, zum Beispiel über die Lage eines neuentdeckten Planeten oder einer Galaxie diskutieren können. Wir beide haben das Gefühl für diese Entfernungen wahrscheinlich nicht, wie Kosmologen. Für das Verständnis der noch folgenden Kapitel ist es **ein Vorteil**, wenn du diese kleine Grundlage verinnerlichst.

Basis ist der Erdkalender mit **365 Tagen** (Erdumlaufzeit um die Sonne) und die Lichtgeschwindigkeit von maximal rund **300.000 Kilometer in einer Sekunde**.

Also: Die gesamte Zeit in Sekunden, multipliziert mit der Strecke in km pro Sekunde, ergibt somit die Länge in Kilometer eines Erdjahres.

Das ist, von Physikern festgelegt, ein Lichtjahr.

Heute meinen die Kosmologen: Unser **- sichtbares Universum -** habe etwa einen Durchmesser von zirka 90-100 Milliarden Lichtjahren = 90, 000 000 000 LJ x 9, 500 000 000

000 (Billionen) km pro **ein** Lichtjahr. Werte nach Wikipedia im Internet.

Es ist eine Annahme und nicht die Wirklichkeit, die noch keiner kennt. Ich kann nur unglaublich staunen! Und wenn man eine Information durch den Durchmesser des Universums mit Lichtgeschwindigkeit (300 000 km/Sekunde) verschickt, dann wäre die Information **90 Milliarden Erdenjahre unterwegs.**

Denn in der Zeit ist ein Lichtjahr der Erdjahreszeit identisch.

Um den angenommenen maximalen Durchmesser (in der Längenmitte) des Universums von heute zu durchqueren, eine lange Zeit. Dann ist die Information von „A“ aber noch nicht am Zielort „B“ im sehr großen Hyperkosmos! Denn dann kommt ein leerer sehr großer Raum im Hyperkosmos Gottes. Und danach **vielleicht** eine Galaxie, die ähnliche Größenverhältnisse wie die Milchstraße besitzt als Ort „B“. Um die **Milchstraße** mit Lichtgeschwindigkeit zu durchqueren, würde man

≥170 000 Erdenjahre

benötigen, wenn diese fragliche Zahl zutreffen sollte.

Mit Raketen kann man nur den Nahbereich der Erde erkunden! Was auch durchgeführt wird! **Es ist nicht gerade um die Ecke!**

Für Gott muss es mit Logik betrachtet, eine Technologie geben, die wesentlich schneller ist, um ein Gebet von dir zu erhalten: Also-

Die Quantenphysik... als Oberbegriff.

Die traditionelle Idee der Raumfahrt mit Kosmonauten an Bord, funktioniert nicht. Mit der lahmen, sehr langsamem Lichtgeschwindigkeit würde man handfeste Probleme, mit diesen unbegreiflichen großen Entfernung, bekommen.

Unsere Raumfahrt ist also nichts wert, nur eine Auflösung des Geldes...

Mit der Quantenphysik hat man im Hyperkosmos Gottes dieses vorstehende Problem, wie ich schon sagte, nicht!!!

Das funktioniert technisch sicher und augenblicklich.

Im dritten Kapitel bringe ich Beispiele für dich. Augenblicklich bedeutet schneller als unsere Augen es erkennen und an das Bewusstsein im Gehirn und an die Sehrinde (in unserem Hinterkopf) weitergeben können - als Beobachter.

Was wir in unserem Auge sehen, ist mit der Quantenphysik als tatsächlicher erster Weg zum Gehirn schneller als die Information über den Sehnerven, die glatt überholt werden! Es sind zwei getrennte Wege. Das ist das lokale Bewusstsein in unserem Gehirn. **Das ist interessant und heute messbar, wie Physiker es sich wünschen!**

Mit der Quantenphysik kommuniziert man klar und ohne Störungen, Datenklau und ohne Telefon sowie

**Telefonrechnungen. Das haben wir Menschen gern!
Und unabhängig vom Wetter und anderen Einflüssen.**

Wobei ich klarstellen muss, dass die Technologie so ist, dass das Gespräch vom Hyperkosmos zu mir, nur vom Team eingeleitet werden kann, da wir die Technologie nicht kennen. Und ein Quanten-PC benötigt zwei Personen zur Bedienung. Die Menschen auf der Erde haben diese Technologie (noch) nicht. Das ist auch in einem Gebet an Gott, über eine Leitstelle (für heute 8 Milliarden Menschen auf der Erde) möglich, wie ich es erlebt und beschrieben habe. Mit deinem Gebet ist es auch so-, wie ich es gerade darstellte.

Das funktioniert ohne Telefon oder PC, weil deine Verbindung über dein Bewusstsein mit Gott über eine Leitstelle verschränkt, also **immer** verbunden ist. Egal wo du auf der Erde gerade deinen Aufenthalt hast. Das hat viele Vorteile! Bei mir ist es auch so! Das Gebet zu Gott im Kapitel1, hat zirka zwei Jahre bis zur Beantwortung gebraucht!

Jetzt geht es aber Ruckzuck!

Ein persönlicher Beweis: Ende des Jahres 2022 habe ich in der BRD, München, einen längeren Aufenthalt gehabt und hatte sofort eine Verbindung zu der großen Erde im Hyperkosmos.

Es ist nicht nur eine Theorie!

Die Portationssprache kann ich leider nur als Textbeschreibung vorstellen. Ich werde versuchen, die Bildaussagen sachlich korrekt vorzustellen. Bei Fragen helfe ich gern, soweit das für mich möglich ist!

Beginn des Universums



7. Gott prüft sein neues „Universum“

Dieses normale Video habe ich vor vielen Jahren, von meiner Beraterin erhalten, als ich mich mit diesem Thema intensiv auseinandergesetzt hatte. Das Video zeigte nach meiner Meinung, Gott und seine, wohl 6 Regenten, die an der Entstehung des Projektes „Universum“ anscheinend mitwirkten.

Dieses Video ist nach der Ansicht der Naturwissenschaft rund 13,81 Milliarden Jahre alt.

Erstaunlich-

Ich sah einen steilen Berghang, ca. 30 Winkelgrade. Es gab keine Bäume und keine Pflanzen auf dem Hang. Gelegentlich tauchten große Felssteine auf. Die Höhe war demnach über dem Vegetationsbereich. Das Video zeigte 7 Personen, die in schnellen Laufschritten nach oben eilten. Drei Personen links und drei Personen rechts in einer Reihe und größerem hinteren Abstand zur Person in der Mitte. Sie hatten große Mühe, Gott zu folgen. Was war geschehen? Die Gruppe wurde von der rechten Seite und in mehreren Kamera-Positionen bildlich festgehalten. In Totalaufnahme wurde Gott gezeigt, der einen geöffneten Laptop am Körper vor der Brust trug und nach meiner Deutung Daten beobachtete. Es gab eine Totalaufnahme von der

Kopfseite Gottes mit dem Laptop. Der Himmel in Kamerarichtung links von der Gruppe, hatte sich in großer Entfernung weiß gefärbt als eine sehr große Wolke, die schnell größer wurde. Der ganze Horizont wurde weißlich, ja dann weißgrau. Der Berggipfel war erreicht und es bot sich ein für mein Gefühl, ein merkwürdiger und sehr beeindruckender Panoramaeindruck. Links und rechts ein blauer Himmel und in der Mitte diese gewaltige Wolke in der weiten Ferne! Am Ende des Videos bedeckte diese Wolke den gesamten Horizont geheimnisvoll... Ende.

Die kurze Distanz der Entstehungswolke zur großen Erde, deutet auf eine große Gravitation des Hyperkosmos hin!

Kommentar:

Nach der gesamten Wolkenansicht sah es nicht wie eine Explosion aus! Keinesfalls! Also kein Big Bang. Es ist ein historisches Video über die Geburt des Universums, von der **Erde im Hyperkosmos** betrachtet!

Schade, dass ich dir dieses Video nicht zeigen kann! Aber es gibt eine Computersimulation vom Beginn des Universums. Etwas grobkörnig die weiße Wolke, aber nahe an der Wirklichkeit. Es könnte als **subjektiver Beweis** angenommen werden, wenn die Bilder nicht von einem Computer wären. Auch, wenn die eingegebenen Daten von Naturwissenschaftlern kommen! Und sehr gut zu der Portation 7. passen.

Achtung

Die Tatsache, dass die Bildung des Universums in einem Video festgehalten wurde und die beiden Kosmen relativ dicht (in Sichtweite für Menschen) beieinander angeordnet sind, zeigen deutlich auf eine hohe Gravitation des Hyperkosmos hin. Damit erklärt sich die hohe Beschleunigung der großen Galaxienhaufen in der Centaurus- Region.

Das ist ein weiterer Beweis für die Richtigkeit meiner Angaben, für meine Entdeckung des Hyperkosmos, mit der großen Erde!



8. Bild vom Rand des Universums

27.1.2017

Ich habe mir Hubble-Bilder der NASA, anlässlich dem 25-jährigen Jubiläum angesehen und den jeweiligen Text dazu gelesen. Es waren 34 Bilder. Ohne es sofort zu bemerken, habe ich ein Bild vom Rand des Universums gesehen. In diesem Bild, rechts oben, war der Rand von oben bis unten zu sehen. Links vom Rand, also innerhalb des Universums waren Galaxien und anderes wunderbar anzusehen. **Rechts, außerhalb des Universums war alles schwarz. Nichts war zu sehen.** Unter dem Bild stand Text der besagte, dass das Bild den Rand des Universums zeigt. Später wollte ich, nachdem ich die Bilderserie betrachtet hatte, das Bild vom Rand des Universums speichern. Doch es war weg, nicht mehr sichtbar. Wie das bei Quantenbildern immer so ist! Ich habe die Bilderserie nochmals durchgesehen, auch textlich. Es war nicht mehr da. 34 Bilder waren aber vorhanden. Das Bild 35 fehlte also.

Eine Frage bleibt offen.

Konnte das Hubbelteleskop, solch ein Foto, überhaupt aufnehmen? **Am Rand des Universums.** Ich sage: „**Nein**“. Der Radius des Universums ist nach heutigem Stand mindestens 45 bis 50 Milliarden Lichtjahre!? **Es ist nicht möglich, dass das Hubbelteleskop am Rand des Universums war und ein Foto machte!**

Dazu passt auch sehr gut, **9. Das Sonnensystem der Erde – ein echtes Foto.**

Kommentar:

Ich habe mich längere Zeit mit dem Rand des Universums gedanklich beschäftigt. Durch mein nicht-lokales Bewusstsein, wurden wahrscheinlich meine Gedanken diesbezüglich, von meiner Beraterin erkannt. Und so hat sie mir eine Antwort auf meine Fragen gegeben. Eine sehr interessante Variante mit meinem Quantenbewusstsein. Das Ergebnis ihrer aktiven Mitarbeit, habe ich in diesem Vortrag eingearbeitet. Das offene Universum... In diesem Kapitel ergeben sich viele Beweise für die Existenz Gottes!

Das Universum ist entsprechend den Keplergesetzen, wie unsere Erde zur Sonne von Gott eingestellt. Unser Universum umrundet das Gravitationszentrum des Hyperkosmos.

Da die 2D-All-masse, von der Erde aus, schwarz erscheint, **wie das All auch**, konnte ich nichts sehen. Alles ist in Bewegung, wie wir ja wissen, auch das Universum, die Galaxien, unsere Sonne und unsere sogenannte Heimat, die Erde. Unser nicht-lokales Bewusstsein erkläre ich dir im folgenden Kapitel. Die folgende Portation **10.** passt gut zu den hier dargestellten Angaben, die auch mich inhaltlich überrascht haben.



10. Blumengesteck zur Beraterin geschickt

Februar 2015 – ein **Experiment**

Das folgende Blumengesteck Foto, angeboten von der Firma Bigstock ID – Nr. 47837486 habe ich erworben, um es als kleines persönliches Dankeschön meiner Beraterin zu übermitteln. Wenn es möglich ist?

Mein PC hatte ich in einem Gebet an Gott, seiner Helferin, der Beraterin, uneingeschränkt freigegeben. Dann habe ich das Bild im Vollbildmodus auf dem Bildschirm dargestellt. Unter dem Vollbild am Bildschirm lag noch eine Weltkarte über die Verteilung der Religionen auf der Erde.

Gott hatte ich im Gebet mein Vorhaben vorgetragen und hatte erklärt, dass das Bild jeder sehen darf, aber nur meiner Beraterin gehören soll.

Dann sah ich mir das Blumengesteck abwartend an.

Nach einer kurzen Zeit erschien langsam die Weltkarte durch das Blumenbild, bis das Blumengesteck verschwunden war und die Weltkarte im Vollbild dastand.

Am PC hatte ich keine Taste, ja gar nichts berührt. Ich bin der Meinung, man wollte mir sagen, dass mein Wunsch in Erfüllung ging.

Morgens, als ich gerade wach war, wurde mir ein Video übertragen, in dem eine fröhliche Gesellschaft alle Teilnehmer

ihre Gläser hoch mit der Hand hoben. Im Vordergrund saßen an einem Tisch das Personal und waren am Tafeln. Ich deute es als ein freudiges Dankeschön der Beraterin!



Vor langer Zeit hat die Beraterin mir ein Video über ein Blumengeschäft gezeigt. Mehrere Frauen waren dort an großen Tischen mit Blumengestecken beschäftigt. Es war ein großer und hoher Raum mit Oberlichtfenstern. In den Wänden waren keine Fenster. Und ein hübsches digitales Blumengesteck wurde mir als digitales Bild geschickt. Welch ein Geschenk

Kommentar:

**Das Besondere an diesem Vorgang ist die Tatsache,
dass vom Hyperkosmos aus,
nach meinem Gebet,
in etwa einer Minute,
die Übertragung des Bildes begann
und nach meiner Meinung,
maximal eine halbe Minute dauerte!**

Da ich mich in oder mit meinem Bewusstsein schon länger mit diesem Versuch beschäftigt hatte, war möglicherweise der Zeitpunkt bekannt. Durch „**Vorhersehen**“. Menschen können das Vorhersehen real nicht. Ich meine nicht Gefühle beim Menschen, die richtig oder falsch sein können.

**Dieses digitale Bild wird wohl das erste Bild sein,
das von der Erde in den Hyperkosmos zur großen
Erde Gottes, mit der Quantentechnologie, seine
Reise erfolgreich absolviert hat!**

Es war eine reine Daten- Portation!

**Es ist ein Beweis für die Existenz des Hyperkosmos und die
Richtigkeit, der von mir vorgestellten Portation, über die
Existenz Gottes!**

Hinweis:

**Diese reine Datenportation, ist ohne Materie und daher in
der Art „Zweidimensional“! (Die Urheimat Gottes ist
demnach zweidimensional und hat keine Materie)**

Ein paar Worte...

Meine Autorenarbeit hat wochenlang geruht, weil ich ein paar wichtige Dinge nicht logisch und plausibel einordnen konnte.

Am **23. Februar 2019**, habe ich morgens ein Video erhalten, das die Grundlagen für das All und den „Big Bang“, den Anfang des Hyperkosmos und des Universums sachlich erklärte.

Man hatte den Problemkomplex über mein nicht-lokales Bewusstsein erkannt. **Ohne** eine Bitte durch ein **Gebet** meinerseits!

Das ist öfter vorgekommen! Es ist reine Quantenphysik, also ein klarer Auslesevorgang meines persönlichen Bewusstseins.

Ein weiteres Beispiel

Ich habe tagelang an ein sicheres und preiswertes System einer Gebäudestütze gedacht.

Es sollte auch bei einem Erdbeben der Stärke 8 Sicherheit gewährleisten. Es wurde mir, ohne ein Gedanke meinerseits **vorzubringen**, eine Lösung in einem **Perspektiv- Bild** vorgeschlagen, die meine Bedingungen erfüllte. Das ist reine **Datenportation** gewesen!

Zum Ende dieses Vortrages möchte ich zwei Bilder zeigen, die aus einer Reihe von Simulationsbildern über das beobachtbare Universum stammen.

Die wirkliche Ausdehnung des Universums ist hier auf der Erde unbekannt.

Die zwei Bilder stellen nur einen Auszug vom Universum dar.
Die Bilder der folgenden zwei Seiten.

Die Leerräume (Voids genannt) sind sehr groß. Diese Voids entstehen beispielsweise langsam durch die Materiekonzentration in Wolken, Sternen- oder Galaxien.

Ohne eine Vergrößerung oder Verkleinerung des Universums.

Das wäre auch kosmologisch betrachtet, nicht für den Überkosmos, positiv. Das Universum wurde von Gott erst sehr spät dem Hyperkosmos hinzugefügt!

Aber nicht durch eine angedachte Ausdehnung von unserem Universum- wie fälschlicherweise von Physikern angenommen wird. Ohne einen deduktiven Beweis.

**Die folgenden 2 Bilder gehören zur
Portationssprache 7. Gott prüft das neue
Universum. Beginn des Universums. Seite 127.**

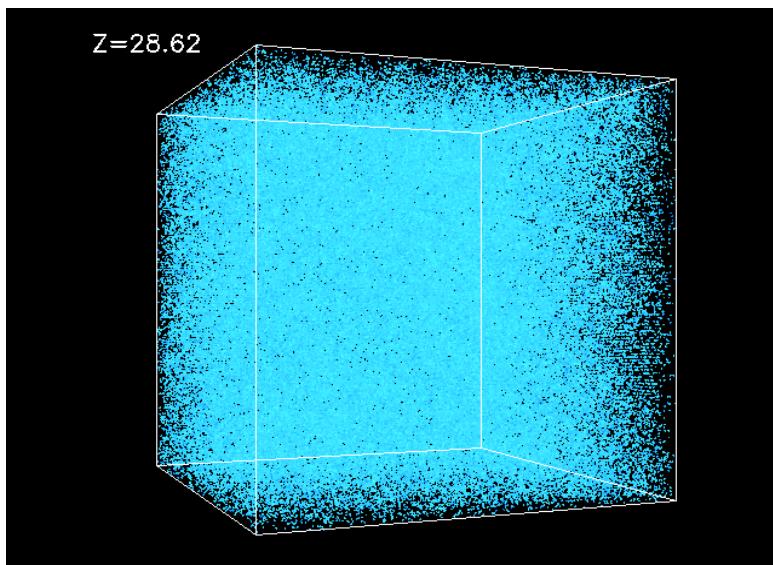
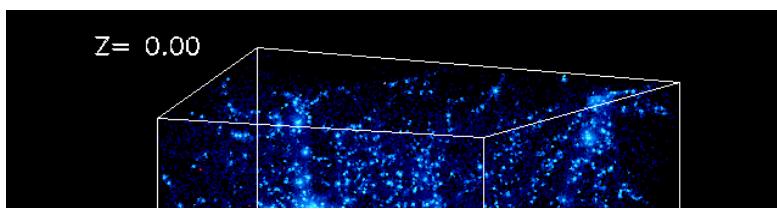


Bild 1

---Die Wirklichkeit zeigte eine langsam größer werdende Wolke, die weiß/gräulich aussah und zum Schluss den ganzen Horizont bedeckte. Eine Explosion war es keinesfalls. Das wäre auch fatal für den Hyperkosmos gewesen!

Bild 2



Bildernachweis: 1+2

Simulations were performed at the National Center for Supercomputer Applications by Andrey Kravtsov (The University of Chicago) and Anatoly Klypin (New Mexico Staniversity). Visualization by Andrey Kravtsov

Das zweite simulierte Computerbild zeigt, das „Heute“ des Universums in einem Bildausschnitt.
Es zeigt deutlich die leuchtende

dreidimensionale Materie und die fast leeren Voids-Räume, mit bis **einigen Millionen Lichtjahren** Ausdehnung. Und die Wirkung der Gravitation! **Und wir sehen die leuchtend unterschiedlich verteilte Materie**

Die Wiege des Lebens – unsere Galaxis



Bildnachweis: unbekannt

Die Galaxis Milchstraße mit der Sonne und Erde

Daten: Durchmesser der Milchstraße 170 000 Lichtjahre
(rd. 52 kpc) **Faktor für Lichtjahre, rund 3261,56**

Der „Hyperkosmos und der Kosmos Universum“ sind prinzipiell gleich und einfach aufgebaut in verschiedenen Formen. Mit einfach meine ich nicht den stofflichen Aufbau der Materie, der mit dem Anfang des Kosmos durch chemische Prozesse, dargestellt von der Physik, entstanden ist, sondern die daraus durch Gott gebildeten dreidimensionalen Körper.

Also Atome, Moleküle, Molekülwolken, Sterne, Neutronensterne (Pulsare), Sonnen und ähnliche Planeten, wie die Erde, mit ihren Pflanzen, Tieren und Menschen. Sowie die vielen z. Zt. 100 Milliarden Galaxien im Universum, die Astronomen entdeckt haben. Zwischen den Galaxien sind gigantische große Hohlräume, die nur ein Atom Wasserstoff pro Kubikmeter Raumvolumen enthalten. Nichts kann man also nicht sagen!

Es gibt erstaunliche Eigenschaften, wie im Orionnebel, wo neue junge Sterne entstehen.

Der Stern Orionis C1, hat eine Leuchtkraft, die sogar 200 000-fach höher ist als bei unserer Sonne!

Der Sonnenumlauf um das Zentrum der Milchstraße, dauert etwa 210 Millionen Jahre, bei einem Abstand von 25 bis 28 000 LJ, vom Zentrum der Galaxis und mit einer Geschwindigkeit von 267 km pro Sekunde. Gegenüber unseren Verkehrsmitteln auf der Erde sind das $267 \times 60 \times 60 = 961200$ km/Stunde. Und das ist zu anderen Galaxien noch langsam,

Und das über 210 Millionen Erdenjahre für nur eine Runde... Seit unserem Start der Menschen-entwicklung sind es nur 2,31 Umrundungen.

Und es gibt im Universum wesentlich größere Galaxien! Erstaunlich, was unser ewiger Gott mit den Kosmen erschaffen hat.

Warum arbeiten die Menschen mit aller Macht daran, die Erde, das Paradies Gottes, zu einem **Ascheplaneten zu gestalten??**

Größenvergleich Galaxis (Milchstraße)

Zitat:

Artikel: Wikipedia, Milchstraße

Eine anschauliche Vorstellung von der Größe der Milchstraße, mit ihren mindestens 300 Milliarden Sternen, wenn man sie sich im Maßstab 1:10¹⁷ verkleinert als Schneetreiben auf einem Gebiet von 10 km Durchmesser und einer Höhe von etwa 1 km im Mittel vorstellt. Jede Schneeflocke entspricht dabei einem Stern und es gibt etwa drei pro Kubikmeter. Die Sonne hätte in diesem Maßstab einen Durchmesser von etwa 10 **nm** (=10 / 1.000.000 mm), wäre also kleiner als ein **Virus**. Selbst die Bahn des Pluto, die sich im Mittel etwa 40-mal so weit von der Sonne befindet wie die Bahn der Erde, läge mit einem Durchmesser von **0,1 mm** an der Grenze der visuellen Sichtbarkeit. **Pluto** selbst hätte ebenso wie die Erde lediglich atomare Dimension. Damit demonstriert dieses Modell auch die geringe durchschnittliche Materiedichte der Milchstraße.

Kommen wir zur Sache zurück:

Für ein paar Rätsel der Kosmologen, was ist wahrscheinlich die angebliche dunkle Materie, wodurch gibt es eine messbare

Abweichung der Umlaufgeschwindigkeit „aller Sterne“ um das Zentrum der Milchstraße, **entgegen den gültigen Keplergesetzen?**

Wie kann es **Überlichtgeschwindigkeit** (unglaublich, ja unbegreiflich mehr als 300 000 km/Sekunde), in der erlebten Kommunikation, **-in und zwischen-** den Kosmen geben?

Hat das einen Zusammenhang mit Gott und dem Universum?

Als ein Beispiel möchte ich die „**Wirkung des Überkosmos**“, als ein Beweis für die Existenz des Überkosmos und Gott, andenken.

Zwischenbemerkung:

Wie wir es drehen oder wenden, „Alles“ ist in Bewegung. In der Philosophie und Naturwissenschaft. Es gibt kein statisches System in der Wissenschaft. Also „kein“ Stillstand! Und nur eine Entwicklung **in die Zukunft**. Die gesamten Naturkonstanten basieren auf einer Ordnung und erzwingen eine Wirkung. Diese Wirkung und Ordnung können wir Menschen nicht beeinflussen! Das ist, einfach gesagt, Gottes Bewusstsein, mit Quanten-technologie, Energie, Masse, Zeit und Materie. Es ist eine

„Wirkordnung“!

Das „All“ ist im **Verständnis der Naturwissenschaft** ein Raum, der sich in einer Richtung entsprechend der Quantenwissenschaft ins „**Nirgendwo**“ ausdehnt. **Unerklärlich?!** Ohne zu fragen, wo, an welchem Ort; denn eigentlich der sogenannte Big-Bang oder die sogenannte Raumzeit **rumlag**.

Wo sind, wie wir sagen, handfeste Beweise?

Im Nichts!?

Nur Gott könnte das sagen..., aber Gott ist bis heute tabu für die Naturwissenschaft.

Beide dargestellten Kosmen liegen **-nebeneinander-** im gemeinsamen 2D-All. Beide Kosmen werden gemeinsam wie das All von feinstofflicher 2D-All-Masse und 2D-All-Energie durchströmt. Alles ist also „offen“ und miteinander in Beziehung verbunden. Und dynamisch in Bewegung. Und dieser große Hyperkosmos mit dem Universum ist **-einzig-** im unendlichen 2D-All.

In meinen Darstellungen liegen Masse und Materie, sehr streng voneinander, getrennt vor.

Der Hyperkosmos mit dem Universum, enthält in beiden Kosmen Materie mit Gravitationskraft.

Zeit gibt es nur als objektbegleitende Zeit (z. B. Kosmen) und Zeitphasen des Lebens (z.B. Leben). Wenn wir sagen: Das Universum ist 13,81 Milliarden Jahre alt, dann ist es eine Objektzeit. In Wirklichkeit ist die Objekt-Zeit des

Hyperkosmos Gottes wie ich erfahren habe, rund **700 (698) Milliarden** Jahre alt. Denn Gottes Kosmos gab es schon vor unserem Universum!

Mit einer Zeiteinteilung, die Wissenschaftler auf der Erde als Ur-Sekunde festgelegt haben. Im Hyperkosmos- ist die Zeit wahrscheinlich oder möglicherweise, anders festgelegt.

Es ist keine so benannte **Raumzeit** als sogenannte **4.**

Dimension vorhanden oder möglich. Das gehört in den Fachbereich Mathematik, bestenfalls! Oder in eine Fabelwelt.

Und was denken die Physiker über die zwei unterschiedlichen Raumzeiten?... Das wäre physikalisch ein nicht lösbares Problem!

Immer diese Zeit...

Ein Zeitbeispiel:

Ein 120- jähriger Mensch stirbt und erhält bei seiner Auferstehung, im Hyperkosmos Gottes, seinen Körper in seiner menschlichen Körper-Bestzeit als 20- jähriger Mensch; dann ist sein neuer Körper im 1. Jahr, aber sein Bewusstsein, seine gespeicherten Erfahrungen, sind komplett von seinen 120 Lebensjahren vorhanden. Die neue Zeitphase 2 wäre aber dann $120 + 1$ Jahr aufwärts. Wenn der auferstandene Mensch als Kleinkind eine schwere Sehbehinderung hatte, wie ich, wird er diese mit Beginn des 121 Jahres nicht haben! Hat man mir klar und eindeutig gezeigt! Unser Beispielmensch wäre dann 120 Jahre alt und mit seinem neuen Körper, wie ein 20- jähriger Mensch, auf der großen Erde.

Mein Team würde sagen; es ist **Fakt!** So ist es auch mit der Realität der Materie. Sie ist kein virtueller Körper, auch wenn

man das mit der Quantenphysik so sehen- oder als eine Möglichkeit darstellen möchte.

Es gibt also eine Grenze, die wir **Wirklichkeit** nennen.

Sonst wäre das eine fremdartige andere Wirklichkeit, in den beiden Kosmen! Wie mit den zwei verschiedenen Zeiten! Warum sollte der zeitaufwendige und arbeitsaufwendige Anfang des Universums durch Gott, „**Materie**“ zu erschaffen, dann einen **virtuellen Körper hervorbringen**? Das „Leben“ ist als Beispiel Wirklichkeit; in beweisbarer Wahrheit und Richtigkeit! Es ist **deduktiv**! Etwas weiter berichte ich über **schwarze Raben und einer Deduktion**. Dann wirst du dir deine Meinung, als Fakt genauer bilden können. In dieser Schrift brauchst du etwas **deduktives Denken**.

Die Wissenschaft hat zweifelsfrei Recht, wenn sie aussagt, **dass man mit der allgemeinen Quantenphysik unbekannte Wege betritt. Es gibt keine Weggabelung!**

Etwas werde ich berichten. **Aber die Materie ist für mich persönlich:**

Unantastbar.

Warum?

Weil die Materie ein solides und festes Fundament für die Wirklichkeit- ist. Gott hat die Materie mit seinem Bewusstsein

und willentlich erschaffen. Wobei „**Er, -seine-** Quantentechnologie oder **Wirkordnung** verwendet hat; für „**Alles**“. Exakt in **beiden** Kosmen!

Wenn die Wissenschaft, wie beim Atomkern, in der Vergangenheit (rückwärts) forscht, kommt man in den Bereich meiner Theorie über Gott.

Am Anfang war nur Gottes Bewusstsein.

Zu der Frage „**Warum?**“, habe ich für dich ein sehr aufschlussreiches und passendes Zitat, gefunden.

Zitat:

...Zu den Positivisten zählte beispielsweise der deutsche Nobelpreisträger, Werner Heisenberg, (1901–1976), der Mitbegründer der Quantentheorie und gewiss einer der wichtigsten Physiker des 20. Jahrhunderts. Gegen Ende seines Lebens allerdings verabschiedete sich H. wieder von der positivistischen Weltsicht. **Hatte er doch erkannt, dass die kleinsten Materieeinheiten „tatsächlich nicht physikalische Objekte im gewöhnlichen Sinn des Wortes sind“, sondern „Formen, Strukturen, oder im Sinne Platons, Ideen“.** 1975, nicht lange vor seinem Tod, erklärte H., er könne nicht mehr bezweifeln, dass „**die platonische Auffassung tatsächlich die tiefste ist**“.

Huemer, Werner. Unsterblich?!: Gute Gründe für ein Leben nach dem Tod (German Edition) . Komplett-Media.
Kindle-Version

Zitat:

Es gibt keine Materie!

Kernphysiker wollen wissen, was die Welt im Innersten zusammenhält. So fragte sich auch Dr. Dürr, was eigentlich hinter der Materie steckt. Er spaltete sie in immer kleinere Teile in der Hoffnung, irgendwann auf das Wesentliche zu stoßen. Doch nach 50 Jahren Forschung kam er zu dem verblüffenden Ergebnis:

Das Wesentliche liegt nicht in der Materie, sondern die gibt es eigentlich gar nicht.

Was wir für Materie halten, ist in Wirklichkeit Bewusstsein

Link:

<http://schlüsseltexte-geist-ungehirn.de/downloads/Quantenwelt.pdf>

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Peter Dürr ist ein weltweit bekannter deutscher Physiker. Er war Direktor des Max-Planck-Instituts für Physik in München als Nachfolger von Dr. Werner H., mit dem er langjährig zusammenarbeitete. Er hat den alternativen Nobelpreis erhalten.

Prof. Dr. Dürr hat aber auch die folgende Meinung vertreten; ...der Materie die ganze Absolutheit nicht abzusprechen:

Tatsächlich herrscht jedoch in der Quantenwelt eine mehr-wertige Logik, die nicht nur Ja oder Nein enthält, sondern dazwischen ein **Sowohl-als-auch**. Unsere schizophrene **neue Situation heute ist**: Wir besitzen die Technologie des 20. Jahrhunderts, folgen aber noch den Denkweisen des 19.

Jahrhunderts und wollen damit das 21. Jahrhundert gestalten. Dürrs Fazit aus diesem Dilemma:

Wir müssen lernen, auf neue Weise zu denken.

Du wirst im **III. Kapitel** erfahren und verstehen lernen, dass die Quantentechnologie, jedenfalls im Hyperkosmos Gottes, die **-Materie- „Sowohl als auch“** (Dr. Dürr) das **„Bewusstsein Gottes“** braucht. Denn ohne den sehr schnellen **„Augenblick“ - (Null- Zeit)** - ist keine Quantenphysik möglich. Ja, alles Unsinn wäre! Als ein Beispiel möchte ich dir die Zustände, Vergangenheit – Gegenwart und Zukunft, für deine Zeitvorstellung anbieten.

Bedenke: 1/1000 Sekunde ist kein Problem in der Quantenphysik!

**Wenn du lernen willst, mit Gott
fortzuleben,
dann brauchst du nicht Glaube - sondern
Wissen,
in Form von Beweisen,
damit es Wahrheit für dich wird.**

Was ist Wahrheit ?

Die Wahrheit über die Wahrheit ist eigentlich nicht Gegenstand dieser Schrift. Die Liebe Gottes enthält als allerwichtigsten Grundsatz die Wahrheit.

Gebote und Verbote Gottes, unterliegen seiner **Liebe und Wahrheit**. Das ist nicht diskutierbar oder änderbar, auch nicht für Gottes eigenes Handeln.

Satan ist eine existente Wirklichkeit und das Gegenteil zu Gott. Satan ist Lüge, aber **änderbar**. Er ist ein moderner Mensch und weiter nichts!

Gott kann Satan nicht reglementieren, weil es gegen seine Liebe und Wahrheit verstoßen würde. Das ist Richtigkeit!

Ein angelesenes Beispiel (Verfasser leider unbekannt) für Wahrheit mit meinen Worten:

Wir **glauben**, dass alle Vögel der Art Raben schwarz sind. Wenn uns ein Vogelkundler das wissenschaftlich bestätigt, dann wird der Glaube zum **Wissen**. Richtig? Und dieses Wissen ist **Wahrheit**, solange, bis ein Rabe gefunden wird, der eine andere Farbe hat. Finden wir einen andersfarbigen Rabe **nicht**, ist es **Richtigkeit**. Oder sprachlich, sachlich ein Beweis:



Raben sind schwarz!

In diesem Sinne, sind die in diesem Buch vorgetragenen Beweise, Wahrheit. Auch nach der dargestellten **Metaphysik!**

**Diese Wahrheit nennen Wissenschaftler dann
Deduktion, = Richtigkeit!**

Wichtige Anmerkung:

**In dieser Schrift, 1. Kapitel, im 1. Vortrag, hat meine
Beraterin das Wort deduktiv mündlich verwendet.
Das ist also ebenso im Hyperkosmos Gottes, wie im
Universum auf der Erde gleich.**

Wer hätte das gedacht?!

Und ich habe **dir** logisch begründet, dass Gott im Hyperkosmos (als Ort) lebt, einen materiellen dreidimensionalen Körper hat und **außerhalb des Universums** lebte, als „**ER**“ **das Universum einen Anfang gab.**

**Und ich kann das bestätigen, durch eine Gegenüberstellung
bei Gott:** Siehe Portationssprache 76., Meine Vorladung bei Gott.

**„Wie sollte „ER“, in dem Universum leben,
das es noch nicht gab?“**

**Das ist, wie wir beiden im 1. Kapitel klar erkannt
haben, nicht möglich gewesen. Und diese Aussage
ist **deduktiv**. So war es auch bei der Schöpfung des
Hyperkosmos: Alles klar?**

Und damit der erste Beweis für die Existenz Gottes.

Bitte, denke darüber nach...

Pulsare – Leitstraßen der Quantenwelt



Pulsar – geheimnisvolles Blinken

Dieses geheimnisvolle Blinken der Pulsare wird bei Gott für die Kommunikation und Portation mit der Quantentechnologie genutzt.

Es funktioniert so ähnlich, wie die Leuchtfeuer an den Ozeangrenzen vom Festland, für die Schifffahrt auf der Erde. Siehe auch Kap. II, **11. der Portationssprache, Pulsare übertragen Quanteninformation.**

In unserer Galaxis hat man über 1700 Pulsare entdeckt, von denen viele Millisekunden-Pulsare sind. Diese Pulsare sind wie „Funkmasten auf der Erde“ positioniert oder moduliert (für die Quantenwelt eingerichtet), könnte man sagen. Pulsare gibt es auch im Hyperkosmos Gottes!

Der schnellste heute bisher entdeckte Pulsar, bringt es immerhin auf 707 Umdrehungen pro Sekunde. Also, auf heute etwa 0,0014 Sekunde/Umdrehung.

Das sind dann -erstaunliche- 1,4-tausendstel Sekunde pro Umdrehung. Diese kurze Zeit gefällt der Quantenphysik!

Damit hat die Quantenwelt eindeutig die Lichtgeschwindigkeit überholt...

Die Rotationsachse des Pulsar-Magnetfeldes liegt **nicht** im rechten Winkel zur Radiostrahlungssachse weiß/blau, die in den beiden Abstrahlungsrichtungen in Form als Kegelstrahl einen großen Abstrahlungsbereich ergibt. **Auch auf die Erde.**

Denkbar wäre ein **Modulator**, um ein Nutzsignal, Informationen (Quanten- Teilchen als Quantum-) weiterzuleiten auf diesen „Elektromagnetischen **Feldern**“(2D)

in Überlichtgeschwindigkeit. In einem Augenblick. Zum Beispiel weg von der Erde über ein Pulsar-Netzwerk.

Siehe Nicolai Kardashev, Astronom in Russland, bei Google im Internet.

Pulsare sind für die Kommunikation zwischen den beiden Zivilisationen von großer Bedeutung, weil die Entfernungen zu groß sind...Augenblicklich, wie wir sehen werden.

Ich bin jedenfalls erstaunt, wie gut meine Beraterin mit dem **Internet** auf unserer Erde umgehen kann und mich oft beraten hat. Ein **Gebet** von dir, zu **Gott** und deinem **Festspeicher bei Gott**, läuft moduliert über Pulsare, weil dein **Bewusstsein** durch dein Gehirn mit deinem Speicher als **Quanten-information verschränkt** ist. Das erfolgt immer **augenblicklich** und schneller als ein Blitzlicht den Schatten eines Körpers abbildet. Das ist Wahrheit und heute bewiesen!



11. Pulsare übertragen Quanteninformation
14.4.2017

Pulsare als Quantentransmitter zu den Kosmen

Heute, gegen Morgen, habe ich **-zweimal-** einen Hinweis erhalten. Nachdem ich den ersten Hinweis nicht verstanden hatte und das dem Team mitgeteilt hatte, zeigte man mir ein **zweites Mal** das Video. Es wurden stilisierte Blüten, wie z.B. Kleeblätter, dargestellt. In der Blütenmitte erschien ein Lichtpunkt, der dann wieder verschwand. Die Lichterscheinung wechselte sich mit anderen Blüten ab. Die Blüten änderten sich laufend in der Position. Die Hauptstruktur war gelblich gehalten. Dunkler Hintergrund.

Kommentar:

Es sind Feldabstrahlungen (**Felder**) der Pulsare. Es sind sogenannte Pulsare, also Neutronensterne, die im **Millisekunden-Bereich** alle Körper, Bilder und Informationen **übertragen**. Zum Beispiel; beim Quantentelefonieren und tatsächlich ohne- Telefon! Daher ist, Frage und Antwort, scheinbar gleichzeitig möglich. Das ist kein Traum! Die Lichtgeschwindigkeit ist im Vergleich dagegen; symbolisch eine **lahme Ente...**
Gemäß, Albert Einstein, kann sich nichts schneller als mit maximaler Lichtgeschwindigkeit fortbewegen.

Ein großer Irrtum!

Das Gegenteil ist in diesem Buch bewiesen. Auch die Energieformel, von Herrn Einstein, wird durch die Quantenphysik hier ernstlich infrage gestellt!

Denn es zeigen sich für einen Wert zwei Entitäten, sagt der schwarze Rabe!

Durch die von Gott erschaffene Quantenphysik. Siehe dazu auch Tabelle 2. Die Energieformel ist nicht Gegenstand dieses Buches! Gut so!...

In der **Portationssprache 11.** ist technisch besonders interessant, dass meine Bitte, die Information nochmals zuzustellen, erfüllt wurde. **Augenblicklich!**

**Das zeigt die schnelle Übertragung im Makrokosmos mit der Quantenphysik. Augenblicklich.
Egal, wie weit, es in LJ ist!**

Der **Mikrokosmos** der Materie ist strukturell anders als der Makrokosmos aufgebaut.

Die Geschwindigkeit von 300 000 km/Sekunde (maximal) ist ausreichend im Mikrokosmos.

Aber nur im Mikrokosmos!

Ab dem Kapitel III. werde ich dir weniger über die historische Physik hier berichten, aber mehr über die neue Physik und meine Erfahrungen mit Gott und meinen **öffentlichen Helfern** im Hyperkosmos. Ich hoffe, dass dir meine vorgestellten Grundlagen, verständlich und nicht zu langweilig waren und du weiter mitmachst.

Ich würde mich „freuen“, wenn ich dich für Gottes Liebe, wecken könnte.

In den zwei Kapiteln habe ich bewusst versucht, Fachexperten, zu Wort kommen zu lassen.

Im Kapitel III. wirst du staunen, was die Wissenschaft im Hyperkosmos zu bieten hat!

Für den Vortrag über die „Dunkle Materie“ und die Theorie der Universums- Entstehung, möchte ich dir folgendes zusammenfassen:

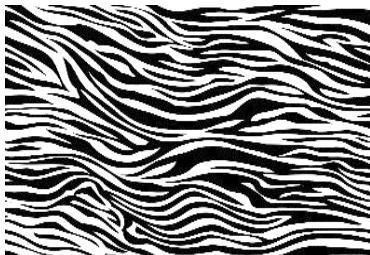
Zusammenfassung unserer Erkenntnisse

- Die sogenannte Dunkle „Materie“ gibt es nicht.
- Es gibt eine **riesige Gravitationskraft** durch die große Materieansammlung im Hyperkosmos Gottes, der großen Einfluss auf unser Universum hat. Wie das Zentrum der Galaxis (schwarze Löcher?!) auf unsere Sonne.
- Der Hyperkosmos und das Universum liegen im 2D-All **relativ** dicht beisammen, daher ist die Gravitation des Hyperkosmos im Universum messbar und wirksam. Die sogenannte Dunkle Materie dagegen nicht.

- Die sogenannte „Dunkle Materie“ ist **2D-All-Masse** und keine **Materie**. All-Masse hat **keine Gravitations-Bindekraft** zur Materie. Das ist Fakt. Die Aussagen der Tabelle 1 wären sonst **logisch** betrachtet falsch und nicht Richtigkeit! Ruft der schwarze Rabe...!
- **Gravitation** wirkt immer anziehend, es gibt keine abstoßenden Wirkungen, **obwohl eine Ausnahme physikalisch existiert**: Die sogenannte „Dunkle Materie“. Darüber habe ich schon geschrieben und werde es noch einmal vortragen! Aus dem Forum „Abenteuer Universum“ habe ich dir diesen Punkt zitiert. Die dunkle Materie ist **physikalisch „2D-All-Masse“**.
- Wir Menschen haben keine Möglichkeit, diese All-Masse physikalisch messbar zu bestimmen.

Das Rätsel der Dunklen Materie

Die Naturwissenschaft sucht Beweise für die Existenz der Dunklen Materie, die ihre Bezeichnung deshalb erhalten hat, weil sie unsichtbar ist?!



Für die Hypothesen und Theorien hat man bis heute **fast alle Möglichkeiten** für seine **Existenz im Blindflug** untersucht. Unsere Galaxis und fernste Galaxien in 5 Milliarden LJ Entfernung.

Der sichtbare Bereich. Nichts war als Beweis erfolgreich. Vielleicht gibt es diese unsichtbare Materie gar nicht! Jedenfalls nicht in der gedachten Art und Weise, **mit einer Gravitation**. Wenn das denkbar ist, wäre dann nicht ein neuer Weg erforderlich, um anscheinend **unerklärbare Ereignisse** in unserer dreidimensionalen Umgebung zu klären? Ein folgerichtiger Weg wäre, über den Hyperkosmos Gottes „**nach-zu-denken**“, entsprechend dem Kap. I, Vortrag 2, einleitendes Bild.

Dazu möchte ich dir die Meinung von, Herrn Udo, aus dem Forum:
<https://urknall-weltall-leben.de/urknall-weltall-leben-forum/aktuell/naturwissenschaftliche-themen/919-dunkle-materie-und-einstein-gegner.html>, vorlegen.

Zitat:

... die Wissenschaft stellt Fragen an die Natur und erarbeitet dazu Hypothesen, Theorien, die sich dann im Experiment der Falsifizierung stellen müssen, entweder sie werden als falsch

entlarvt oder aber als "nicht falsch" eingestuft. Kommen neue Erkenntnisse hinzu, so müssen bestehende Theorien und Gedankengebäude erweitert oder auch ganz aufgegeben werden, kein seriöser Wissenschaftler "hängt" an irgendeiner Theorie und glaubt, sie gegen alle möglichen Widerstände verteidigen zu müssen, sofern es neue Erkenntnisse gibt, muss man eben umdenken. Solange noch niemand erklären kann, was die **"Dunkle Materie"** eigentlich genau ist, woraus sie besteht oder ob es sie gar nicht gibt (auch das ist möglich), sondern diese **beobachteten Gravitationsanomalien** auf ganz anderen Effekten beruhen, **die man heute noch gar nicht kennt**, kann man dazu eben nichts Näheres sagen.

Das gilt auch für meine Denkansätze und Beweise.

Kommentar:

Die vorstehend genannten „Effekte“ sind eindeutig mit dem Hyperkosmos Gottes zu erklären und annähernd rechnerisch beweisbar.

Durch Fachexperten.

Mit Blindflug meine ich-, den **Ausschluss von Gott**, bei der Betrachtung und Analyse des Universums. Die „Dunkle Materie“ ist für Erdenmenschen im Universum nicht messbar und hat tatsächlich keine Gravitation. Ich möchte dich bitten, nochmals den Kommentar am **Ende des Vorwortes** zu lesen.

Die Masse im All des Ur-kosmos Gottes ist zweidimensional!

Bei „**Nichts**“ (Gott, All, Hyperkosmos...) kann man nichts bewirken!

Erklären oder gar einen Beweis erbringen. Und ohne All-Masse/Energie, die **ohne Gravitation** im All vorhanden sind, würde es **keine Materie** geben und keine Kosmen mit Leben. Einfach, logisch und mit Quantenwissenschaft erklärbar. Das folgt nach und nach,- später.

Zur Unterstützung meiner Theorie zur Dunklen Materie, die **2D-All-Masse ist und nicht Materie**, möchte ich dir ein Zitat des Astronomen, Dr. Alan Michael Dressler, aus seinem Fachartikel „Dunkle Materie“, beifügen.

<https://abenteuer-universum.de/diverse/duma.html>

Webseitenbetreiber: Hilim Paracki

Zitat:

... Glücklicherweise liegt der Ring genau in der Sichtlinie zur Erde, sonst wäre er möglicherweise nicht erkannt worden.

Wie Computersimulationen ergaben, fällt die Dunkle Materie bei der Kollision zweier Cluster zunächst ins Zentrum, um daraufhin förmlich nach außen zu spritzen.

Dabei ergeben sich Kräuselungen, wie sie ein ins Wasser geworfener Stein auf der Oberfläche erzeugt. Wie das Bild des Kieselsteins auf dem Teichgrund durch die Wellen verzerrt wird, wird auch die Gestalt der weit hinter dem Ring liegenden Galaxien verformt. Wir werden jedoch sicher noch lange mit der Lösung dieses kosmischen Rätsels beschäftigt sein.

Es ist ein höchst unbefriedigender Zustand zu wissen, dass

"da draußen"

etwas ist, das einen viel höheren Anteil am Aufbau des Universums hat als die sichtbare Materie...

Cluster = mehrere Galaxien in einem Galaxien-Haufen.

Kommentar:

Die Computersimulationen (**mehrere**) zeigen, dass die sogenannte Dunkle Materie, bestehend als „**All-Masse**“ -wie bereits erklärt- von der Materie des Universums **nicht absorbiert** werden kann, **weil die Masse von einer anderen Art ist.**

Die quantenphysikalischen Eigenschaften der „Masse im All“, reagieren nicht mit der Gravitation der Materie.

Diese Masse hat keine Gravitation!

Wäre es möglich, dann würde der Beginn des Universums, wie dargelegt, von Gott, nicht logisch denkbar! Ist das überlegenswert? Descartes würde sagen: **Ja, es ist logisch!**

Es ist Fakt.

Die Modulation der All-Masse zu Materie, „durch Gott“, ist ein Beweis für die Wahrheit über den Anfang des Universums und durch den Befund der Computersimulation; im Zitat.

Gleiche physikalische Vorgänge „gestalteten“ auch den Hyperkosmos.

Denn alle physikalischen Vorgänge im Universum und dem Hyperkosmos sind gleichartig!

Der Hyperkosmos hat auch wie das **Universum**, eine Erde. Siehe dazu: (7. und 19.) Gott prüft sein neues „Universum“ und „Unsere Erde ist vergleichsweise groß“.

Alle Untersuchungen von den Menschen (Kosmologen, Physikern) auf der Erde, über den Beginn des Universums, sind nach gewissenhaften physikalischen Prüfungen, gescheitert.

Unabänderlich!

Um nicht das gleiche Schicksal zu erfahren, hatte ich meine Berater im Hyperkosmos gebeten, einen Physiker im Hyperkosmos zu bitten, meine Aussagen in dieser Schrift, zu physikalischen Aussagen, zu beurteilen. Meiner Bitte ist man nachgekommen. Der Herr Physiker hat mir mit seinem Kopfnicken und mit seinen Händen bedeutet, dass es in Ordnung ist. Danach wurden mir von ihm, in einem Video, zwei Bilder gezeigt.

Sein heutiges Aussehen und in jüngeren Jahren, auf unserer Erde. Er hatte das Aussehen eines modernen Menschen und hat deshalb hier auf der Erde gelebt! Leider habe ich ihn nicht erkannt. Für seine Bemühung möchte ich mich herzlich bedanken!

Nach kurzer Zeit habe ich ein Video Nr. 19. der Portationssprache erhalten. Lese es bitte!

Doch es gibt in diesem Fachbericht noch eine **wesentliche** Erkenntnis, von einer Gruppe Fachkollegen, zu denen auch Dr. Alan Michael Dressler gehörte.

Siehe auch sein Buch: REISE ZUM GROSSEN ATTRAKTOR, ISBN 3498013033, Verlag Rowohld, Hamburg. Interessant für dich ab Seite 463 zu diesem Thema.

Zitat:

...Schlussendlich bezog man sich auf die Mikrowellen-Hintergrundstrahlung als gemeinsamen Bezugspunkt und gelangte zu erstaunlichen Ergebnissen. So rast unsere ganze Milchstraße mit 600 [km/s] durch das All, das sind **2 160 000 [km/h]**! Gegenüber anderen Galaxien ist das jedoch noch **recht langsam**, aber viel wichtiger war die überraschende Feststellung, dass **alle** untersuchten Galaxien, die sich in einem bis zu rund **200 Millionen Lichtjahren großen Raumgebiet aufhalten**, gemeinsam mit hoher Geschwindigkeit auf ein **Schwerkraftzentrum in der Centaurus- Region zurasen**.

Dort muss es in weiter Ferne eine riesige, unvorstellbar große Massenkonzentration geben –

Dr. Dressler nannte sie später mehr zufällig in einem Vortrag den **Großen Attraktor**- Denkbar ist, dass sich dort eine Ansammlung großer Superhaufen befindet, die entsprechend spektakuläre, unbegreiflich große Mengen **Materie** beherbergen. **Nur so ist eine Gravitationswirkung zu erklären**

die imstande ist, **Abertausende von Galaxien in eine Richtung zu beschleunigen.** Übrigens wurde die Gruppe von ihren Fachkollegen eher abwertend als die 7 **Samurai** bezeichnet, weil sie die bis dahin geltenden Vorstellungen der Fachwelt von der großräumigen Struktur des Universums heftig ins Wanken brachte. Trotz vieler Kritiken von allen Seiten - die sieben **Samurai** hatten große Sorgfalt walten lassen und die Ergebnisse ihrer Untersuchung überstanden jede Prüfung...

Kommentar

Mit Masse wurde hier noch die Materie bezeichnet! Und es war nicht bekannt, dass die sogenannte Dunkle Materie **keine Gravitation** hat!

Ein Existenzbeweis des Hyperkosmos, da er die Gravitation des gesamten Überkosmos in seiner vollen Wirkung auf das kleine Universum und unserer Galaxis Milchstraße -messbar- zeigt.

Nach meinen **Ausführungen** hat die sogenannte Dunkle Materie **keine** Gravitation. Das ist ein physikalischer Fakt! ...

Daher ist nur der unglaublich große Hyperkosmos für die gewaltige Gravitationskraft anzusehen, die die Anziehung der- abertausenden Galaxien bewirkt.

Es gibt keine anderen Beweise für diese gewaltige Gravitation... Zumal es nur zwei Kosmen im

2D-All gibt, den **Hyperkosmos** Gottes und darin eingebettet das **Universum**.

Nach den gültigen Keplergesetzen!

Vergleichsweise möchte ich sagen: So eingebettet, wie die Erde mit unserer Sonne in unserer Galaxis.

Obwohl die Gravitation **die schwächste Kraft der Physik** ist. Man sagt aber: Die Gravitation ist

Die Königin der Kräfte.

Denn, die Gravitation regelt das gesamte System der Materie (3D) und das Leben!

Entdeckung:

Der von Dr. Dressler bezeichnete Große Attraktor, ist nach meiner Darstellung der Hyperkosmos, der eindeutig außerhalb des Universums liegt.

Damit zeige ich den eindeutig richtigen Beweis für die Richtigkeit des Hyperkosmos.

Neben den vielen anderen Beweisen.

Der Hyperkosmos erzeugt hier durch seine Materie Gravitation. Und nicht 2D-All-Masse. Siehe bitte Tabelle 1: All-Masse wird Materie. Es fehlt auch **ein Beweis** für die Wahrheit der Postulierung der Kosmologen, der sogenannten „Dunklen Materie“, die richtigerweise **2D-All-Masse** ist.

Diese 2D-All-Masse hat keine Gravitation.
Ein weiterer subjektiver Beweis für Gottes objektiv vorhandenen Hyperkosmos:

Achtung!

Hätte die 2D-Masse im 2D-All Gravitation, wären beide Kosmen nicht entstanden.
Es wäre keine Ordnung entstanden und ein Leben unmöglich.



Diese Portationssprache wurde mir an einer Zimmerwand, vor dem Sicherheitsschirm, dargestellt und anschließend mit einem Video verstärkend unterstützt- also bekräftigt.
Die Schrift war etwa **30 cm hoch und fett** in **greller gelber Farbe**. Hier im **roten Farbton**!

Unsere Erde ist vergleichsweise groß

Diese Information sagt aus, dass die sogenannte große Erde im Hyperkosmos, wesentlich größer als die Erde im Universum ist. Vielleicht 20 x grösser. Oder mehr.

Das sofort folgende Video bekräftigte diese Aussage durch ihre Körpersprache, Gestik und Mimik – von zwei Damen. Die Damen kamen hintereinander aus einem modernen Bürogebäude auf eine interne Straße. Die Damen bliesen ihre Backen prall auf und zeigten mit beiden Händen auf Backenhöhe, sowie abspreizenden Fingern und öffnenden Armen, dass die Größe ihrer Erde, sehr – sehr groß ist! Ende.

Kommentar:

Diese Information habe ich nach dem Kontakt mit einem Physiker im Hyperkosmos, durch meine Berater, erhalten. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Es ist ein guter Beweis für die Existenz des Hyperkosmos Gottes! Die Zeiteinteilung der Darstellung war sehr gut! Mein freundlicher Dank an die Damen!

Die Fallbeschleunigung auf beiden Erden muss gleich groß sein, weil die Menschen und Tiere auf **beiden Erden** sich gleich bewegen, wie ich es **gesehen und erlebt** habe!

Desgleichen muss die **Gravitationskonstante** den gleichen Wert wie im Universum, auf der Erde, besitzen.

Das Universum ist im Hyperkosmos integriert und beide Kosmen sind daher gleich aufgebaut. Und die relativ nahe beieinander liegenden zwei Kosmen unterliegen den Keplergesetzen.

Die Kosmologen auf der kleinen Erde, werden das Problem berechnen..., oder nicht.

Betrachten wir noch zusätzlich ein Rätsel

Alles ist in Bewegung!

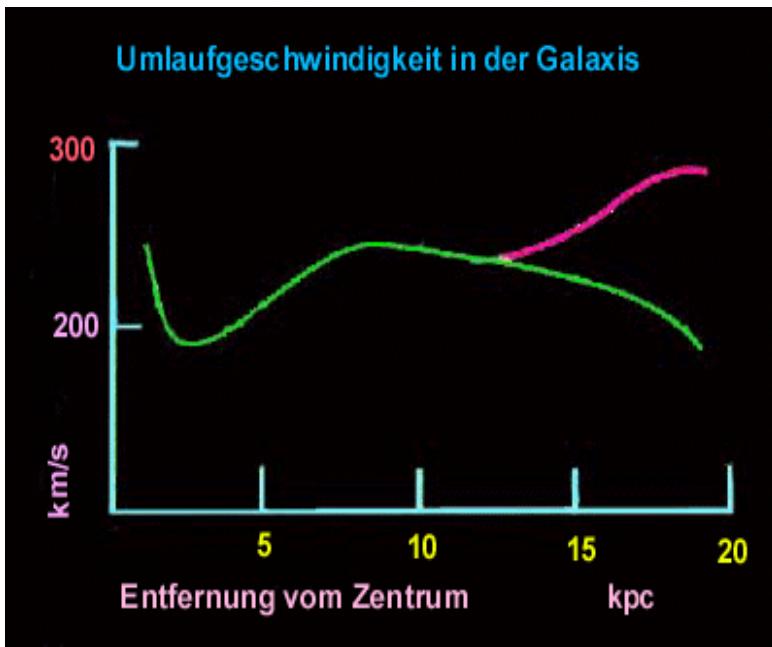
Auch dieses gesamte Phänomen ist ein **zweiter klarer deduktiver Beweis, der ähnlichen Art**, für den Überkosmos Gottes und Gott!

Der vielseitige Naturwissenschaftler, Johannes Kepler, hat für diese zwei Probleme für die Naturwissenschaft gelöst, jedoch **ohne Kenntnis von Gottes Hyperkosmos**.

Aus dem Forum „Abenteuer Universum“ möchte ich dir folgendes zitieren:

Webseitenbetreiber: Hilim Paracki / Bild und Text
Link: <https://abenteuer-universum.de/galaxien/milch.html>
Stichworte: Die Milchstraße/Rotation und Masse...

Zitat:



...Der **Kern** unserer Galaxis mit einem Durchmesser von rund 3300 Lichtjahren rotiert nahezu wie ein starrer Körper.
Allerdings gibt es hier auch so genannte Schnellläufer, Sterne, die sich auf stark exzentrischen Bahnen bewegen.

In der Scheibe liegen die Verhältnisse dagegen völlig anders:

Hier herrscht eine differenzielle Rotation vor. Man kann die Scheibe nicht mehr mit einem starren Körper vergleichen, sondern muss vielmehr jeden Stern einzeln betrachten. Jeder Stern umkreist das Zentrum in annähernd kreisförmiger Bahn und befindet sich dabei stets im Gleichgewicht zwischen Fliehkraft und die auf ihn **einwirkenden Gravitationskräfte des Gesamtsystems.**

Generell sollte nach dem dritten Keplerschen Gesetz die Rotationsgeschwindigkeit von innen nach außen abnehmen, das ist aber seltsamerweise nicht der Fall...

In dieser Grafik sind die Rotationsgeschwindigkeiten der Sterne gegen den Abstand vom Zentrum dargestellt. (Die Verteilung der Bahngeschwindigkeiten in einer Galaxie wird Geschwindigkeits-dispersion genannt).

Die grüne Kurve zeigt den Verlauf wie er zu erwarten wäre,

die rote stellt die tatsächlichen Verhältnisse dar.

Etwa bis zur Sonne, welche in einem Abstand von 8,6 [kpc] das Zentrum mit ca. 230 [km/s] in 210 Millionen Jahren einmal umkreist, stimmen allerdings die Geschwindigkeiten.

Mit weiterem Abstand nimmt die Bahngeschwindigkeit der Sterne aber zu, anstatt sich zu verringern. Auch bei vielen anderen Galaxien wird dieses Phänomen beobachtet, aber wie ist es zu erklären?

Kommentar:

Herr Johannes Kepler, entdeckte die Gesetzmäßigkeiten, nach denen sich **Planeten um die Sonne** bewegen. Die Erde benötigt dafür rund 365 Tage. Aber die Sonne benötigt für eine Umrundung um das Zentrum der Milchstraße **210 Millionen** Jahre. Und unser Universum umrundet den Hyperkosmos in einer gewaltig großen Zeitspanne, mit den dortigen Bereichen. **Herr Kepler hat nicht das Universum mit dem Hyperkosmos betrachtet.** Trotzdem gelten seine Regeln, in diesen zwei Problemen, der Physik. **Denn die Regeln der Physik sind in beiden Kosmen gleichartig.**

Die Erklärung für diese Phänomene, liegt in diesen Beispielen, in der riesigen Gravitation von Gottes Hyperkosmos begründet.

Das Universum wird durch seine „Materie“ und daraus resultierende Gravitation zusammengehalten.

Eine Beschleunigung oder Verzögerung der **Galaxien** im Universum, ist also **sicher** kein Beweis für eine „**Ausdehnung des Universums**“, oder umgekehrt!

Die Beschleunigung ist **analog** des einfacheren Systems **Erde/Sonne**. Das Universum kann sich deshalb und aufgrund der eigenen Gravitationskräfte **nicht** ausdehnen.

Die maximale Ausdehnung des Universums ergab sich beim Beginn des Kosmos, die damalige und heutige Materie, also die- „Menge“ der Materie im Universum, ist immer gleich groß. Also konstant!

Und bestimmt auch heute die Größe der Voids (fast Leerräume) im Universum. Dazu gehört auch die laufende Konzentrierung der Materie in den Galaxien.

Woher sollte eine zusätzliche Materie kommen?

Aus dem „Nichts“ der Physik? Wozu auch? Manche Kosmologen sprechen auch von Kannibalismus der Galaxien. Die Galaxien regelrecht verschlucken können!

**Deshalb wird das Universum nicht größer.
Dank der Gravitation oder Dank der „Königin der Kräfte“...**

Das ist neu und hier nicht anders als im Hyperkosmos.

Die Eigenrotation des Universums durchläuft das Apo-zentrum $v = \text{minimal}$ und das Peri-zentrum $v = \text{maximal}$ (**nach Kepler**). Das Formelzeichen für die Geschwindigkeit ist „ v “. Ein Umlauf des Universums um das Zentrum des Hyperkosmos, wird nach unserer Erdenzeit, **sehr, sehr** lange dauern. Wir wissen es nicht, wir kennen nicht einmal die wirkliche Länge der Längsachse des Universums! Siehe Daten „**Unser Universum**“.

Wir wissen nur, nach meiner Meinung, **dass wir uns in der Zone der Beschleunigung des Universums befinden.**

Also in Richtung maximal „v“. Die Keplerregeln bedürfen bei einer Einbeziehung des Hyperkosmos einer kleinen Erweiterung durch die Kosmologen.

Damit eine Veränderung der Bahngeschwindigkeiten, wie in der Grafik gezeigt, oder dem Internet dargestellt, mathematisch erklärt und physikalisch erforscht werden können.

Wir haben genug Gründe und Informationen, zur Feststellung, dass es den „Hyperkosmos Gottes“ gibt.

Größe, Materie und Gravitationskraft und die kurze Entfernung vom Universum sind für uns gigantisch. Doch wir haben tatsächlich direkte und indirekte Daten, wie beispielsweise die Beschleunigungen der Milliarden Galaxien. Es gibt keine andere Lösung!

Und wir wollen die Kommunikation, mit mir, nicht vergessen!

Die Kosmologen haben auch negative Beschleunigungen der Galaxien gemessen.

So wie es die Keplerregeln erwarten lassen.

Doch auch die **Fallbeschleunigung** auf den Erdplaneten auf der Erde im Universum und auf dem (Erde)-planet im Hyperkosmos, „**der vergleichsweise groß ist**“, müssen zumindest annähernd gleich groß sein, damit die Menschen und Tiere gleich gehen oder laufen können! Als indirektes Beispiel. So habe ich es erlebt und gesehen! Hier und im Hyperkosmos. Das ist ein Fakt! **Die Werte sind genau gleich!**

Das ist alles nicht Gegenstand dieser Schrift!
Gegenstand ist hier die Tatsache, dass es Gott gibt!
Und das ist Wahrheit. Mithin Fakt-, ja
Richtigkeit.

Zweifler als Kritiker, werden es mit ihren Beweisen schwer haben.

Wenn überhaupt möglich!?

Wir können aber mit den dort lebenden modernen Menschen, **die von unserer Erde stammen**, real kommunizieren! Durch die reale und richtige Quantenwelt! **Auch Telefonieren -ohne- Telefon. Und Treffen vor meinem Haus hier, erleben!**

Natürlich am Tage.

Die zwei dargestellten Beispiele zeigen dir als Beweise, dass es Gottes Hyperkosmos als

„Wahrheit und Realität“ **geben muss und gibt...**

Alle Probleme der Wissenschaft, lassen sich mit Gott, wie ich es hier vorstelle, lösen!



9. Das Sonnensystem der Erde

März 2017

Mir wurde eine Fotographie von unserem Sonnensystem gezeigt.

Die Sonne war **glutrot** (nach der Farbskala für Stahltemperatur) und nicht hellgelb wie von der Erde aus heute mit unseren Augen zu sehen ist. Die glutrote Farbe könnte eine geringere Nutzungszeit der Sonnenstrahlen als unten angegeben, erwarten lassen.

Eine wunderschöne Aufnahme. Und die Aufnahmerichtung des Sonnensystems von **oben** und die Sonne stand am rechten Rand des Bildes. Es war sehr ungewöhnlich, aber wunderschön. Es war kein Schema, wie folgend abgebildet, sondern eine wirkliche Originalaufnahme mit den anderen Planeten, wie wir es kennen.

Dieses Farbfoto wurde nicht mit Hubbel aufgenommen, sondern mit Quantentechnik. Das habe ich auch als Video gesehen. Das möchte ich nur nebenbei bemerken!

Ein Blick in die Sonnenzukunft

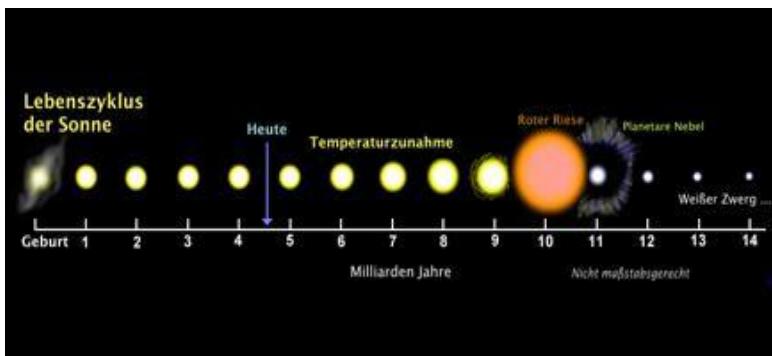
Wikipedia -

<https://www.dlr.de/next/desktopdefault.aspx/tabid->

Zitat:

Eine konstant strahlende, „intakte“ Sonne ist für unser Überleben auf der Erde entscheidend. Doch die Sonne durchläuft einen bewegten Lebenszyklus, der von großen Veränderungen geprägt ist.

Die Sonne entstand vor knapp **fünf Milliarden Jahren**, als sich eine ausgedehnte Gas- und Staubwolke aufgrund der eigenen Schwerkraft so sehr verdichtete, dass in ihrem Zentrum Wasserstoffkerne begannen, miteinander zu verschmelzen und dabei riesige Energiemengen freizusetzen.



Der Lebenszyklus der Sonne! Bild: Tablizer (CC-BSA.5)

Erfreulicherweise ist der Wasserstoffvorrat der Sonne so groß, dass sie noch weitere fünf Milliarden Jahre leuchten wird. **Fatal** für uns Erdbewohner ist allerdings, dass die Intensität der Sonnenstrahlung stetig zunehmen wird. Bereits in **zwei bis drei Milliarden Jahren werden die Ozeane verdampfen und Leben wird auf der Erde nicht mehr möglich sein.**

<https://www.dlr.de/next/desktopdefault.aspx/tabcid->

Anmerkung:

Es besteht aber die Möglichkeit, dass Gott dafür sorgt, dass der Wasserstoffvorrat aufgetankt wird... Gott hat sicher auch noch einfache Lösungen. Die Zeiträume (siehe Schema) sind so groß, dass wir die Zukunft besser auf „Eis“ legen sollten... Das haben mir meine Berater nahegelegt. Deshalb bleiben wir in der Gegenwart.



65. Reduzierung der Sonnenstrahlen durch Gott und den Physikern auf der großen Erde

11.6.2021- Nachtrag zum Thema

Eine der Möglichkeiten, die Strahlenbelastung auf der Erde zu reduzieren, hat man mir gezeigt. Abends gegen 20 Uhr ruhte ich mich etwas im Auto auf meiner Quinta aus. Die Sonne blendete mich ungewöhnlich heftig und war sehr warm.

Ein Blick auf die Sonne zeigte sehr deutlich, wie zwei riesige Dauer-Eruptionen gegenüberliegend sich durch die Rotation der Sonne einen Schweif bildeten, der sich um die Sonne legte. Jeder Schweif wurde mit dem mittleren Abstand zur Sonne, zum Ende, dünner. Platz für eine dritte Eruption war in dieser graphischen Darstellung nicht. **Die Strahlung in Richtung unserer Erde wurde durch ein Materieplanet abgeschirmt.** Bildlich eine Scheibe. Der Materieplanet war kleiner als die Sonne. So dass für die Erde, die zum Leben notwendige Wärme, erhalten ist. Dieser Vorgang, genau analog einer Sonnenfinsternis, ist durch Gott im Universum regel- und steuerbar, mit Gottes Wirkordnung und Datenportation. Und/oder den Kosmologen im Hyperkosmos!

Dieser beeindruckende Hinweis in Originalgröße am Himmel unserer Erde, wird für mich einen tiefen bleibenden Eindruck hinterlassen!

Vielen Dank an den Herrn Physiker!

Kommentar:

Die Aussagen der Wissenschaftler sind also nicht immer so richtig... richtig.

Und für Gott und die Existenz des Hyperkosmos haben wir von meinem Team Beweise erhalten. Vielen Dank! Auch an den Herrn Physiker.

Zweiflern an meinen Darstellungen, können gerne Beweise für ihre Zweifel vorstellen!



**18. Damen von modernen Menschen nach Eva
4.2.2020**

Mir wurde ein **interaktives Video** dargestellt.

Es wurden Damen, anscheinend je eine Dame aus Menschen-Völkern, den Gruppen der modernen Menschen, gezeigt. Sie standen alle in einer Reihe mit fröhlichen Gesichtern und sahen zu mir. Ich begrüßte alle mit meiner rechten drehenden Hand. Das haben die Damen gesehen.

Es waren etwa acht Damen, wie auf einer hübschen Modenschau!

Interessant war für mich die erste Dame links im Video, da sie eine ockerfarbige Haut hatte. Vor langer Zeit hatte ich die Frage vorgetragen, warum ich nur Personen mit heller Hautfarbe im Hyperkosmos sehe. Wenn ich es in der Schnelligkeit richtig erkannt habe, war meine vorherige Beraterin auch dabei.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen, für ihre Mühe!

III. Öffentlichkeit und Blickpunkte



Bewusstsein der Menschen und aller Geschöpfe

**Das Bewusstsein ist der Kern des Lebens. Dieser
Kern regelt den materiellen Körper und die
immateriellen Sinne des Körpers.**

**Das Bewusstsein enthält keinerlei Materie-
wie unser Körper.**

Bildhinweis:

Die „braune Schicht“ unter der Schädeldecke im obigen Bild, stellt die Hirnrinde dar. Dieser sogenannte „Transmitter“ steuert Informationen in Quantenphysik, über Neurone. Rein oder raus, des Gehirns!

Es wird als Kurzzeit- Gedächtnis (Regelkreis Körper) im Gehirn und im Langzeit- Gedächtnis auf der großen Erde im Hyperkosmos, gespeichert. Und / oder, im 2D-All.

Unser menschliches Bewusstsein ist als Information **nicht sterblich, wie unsere materielle Hülle und beinhaltet „alle“ Information über dein Leben **und** deiner Körperhülle.**

In zweidimensionaler Art!

Dadurch ist die individuelle Information im 2D-All und bei Gott für immer gespeichert!

**Ohne Begrenzung der Speichermenge!
Die Reproduktion kann nur Gott oder ein Bevollmächtigter durchführen!**

Das ist Richtigkeit! Gott hat diese Quantenphysik von seiner Urheimat übernommen.
Nach dem Leben auf der Erde, kommt dein Fortleben auf der Großen Erde in Gottes Kosmos.
Mit einer neuen materiellen Hülle, wie auf der Erde; in neuen „jüngeren Jahren“. Mit dem Tod (Wandlung) des Menschen auf der Erde, wird die erste Hülle biologischer Müll. Oder „Humus“, wie ich auch schon hörte. Harte Worte, aber es ist Richtigkeit!

92. Funktionsschema



Bild: Autor

Wenn du einen persönlichen Ruf an Gott, als Gebet sendest, in einer aufrichtigen Weise, wird Gott dir helfen! Denn Gott hilft den „Seinen“, oder denen, über die „Er“ weiß, dass sie seine Liebe in sich tragen oder erkennen und annehmen werden. Das ist auch ein Grund dafür, warum Gott (oder Repräsentanten) bei den **Nahtoderlebnissen**, betroffene wieder in das reale Leben im „**freien Willen**“ gehen lässt, oder ermuntert zurückzugehen auf die Erde.

Gott und seine Engel besitzen diese Weitsicht. Betroffene ändern daraufhin ihre Lebenseinstellung, dass Selbst oder das „Ich“.

**Das Ich oder Selbst, ist also wandelbar und
keineswegs unwandelbar,**

wie viele **Menschen und Philosophen** meinen.

Das ist auch ein **Beweis für die Existenz von Gott!** Tausendfach in der Menschheitsgeschichte. **Ohne „wenn oder aber“ enthält Information keine Materie. Das nennt man immateriell.**

Die Materie hat immer eine Form und Gestalt. **Alles im Universum besteht aus Materie in der 3. Dimension**, nach wissenschaftlichen Beweisen. Zum Beispiel im Makrokosmos (Sterne) und Mikrokosmos (Atome). Das nennt man **materiell**.

In **meiner persönlichen Darstellung** findest du nicht die Worte Seele, Geist und Heiliger Geist, die in Religionen und bei Philosophen gerne verwendet werden; diese Worte tragen, **in dieser Schrift**, nicht zum besseren Verständnis, sondern eher zur Verwirrung bei. Manche Menschen denken dabei an Geister-personen oder mystische Wesen, die es in unserer und Gottes **Wirklichkeit** nicht nachweisbar gibt.

Bewusstsein, oder genauer gesagt, **Quantenbewusstsein**, wird von manchen Autoren als „**nicht-lokal und lokal**“ gegliedert. An diese Regel halte ich mich auch!

Zum Beispiel sind unsere Gedanken **-nichtlokal-** und die gesamte Steuerung und Erneuerung unserer Körperzellen dagegen **-lokal-** .

Quanten-Bewusstsein ist Leben

- **Lokales Bewusstsein, ist für den materiellen Körper zuständig. **Unbemerktes Programm!****
- **Nicht-lokales Bewusstsein, ist für die immateriellen Informationen zuständig.**

Der Kern des Bewusstseins ist dein „**Ich**“ und dein Ich beinhaltet dein Wille. Und vieles mehr! Einiges werde ich kurz vortragen; doch der Aufbau des Gehirns ist für die **Hirnforschung**, den Fachleuten! Zum besseren Verständnis werde ich prinzipiell etwas aufzeigen!

Eines steht aber „**ganz sicher fest**“:

Das Bewusstsein ist nicht biologisch das Gehirn; das Bewusstsein ist Quantenphysik. Also Information!

Das Bewusstsein ist extern ausgelagert auf einer Festplatte im Hyperkosmos. So befremdlich dir das auch erscheint! Die Technik der Speicherung lassen wir hier unbehandelt. Wie solltest du ohne diese Speicherung sonst deine alte „**Persönlichkeit**“ **neu** im großen Kosmos, dem Hyperkosmos, bekommen? Egal, ob du **Gottes Liebe** angenommen hast, oder **noch nicht!** Aber es gibt Familien. Ältere und junge Menschen, die die

Liebe Gottes im Hyperkosmos annehmen können. Und das ewige Leben erhalten.

Im Hyperkosmos gibt es Krematorien! Mit hohen Schornsteinen, wie man mir zeigte! Diese Logik ist richtig, auch mit Bezug auf Satan!

Dein neuer Körper, oder die neue Hülle, hat generell keinen Fehler mehr, wie der vergangene Körper.

Das ist sicher!

Und wie ich ja bereits sagte, befanden sich nach Berechnungen von Fachleuten, etwa **150 Milliarden** Menschen von der Erde, bereits auf der sehr großen Erde im Hyperkosmos. Aber viele davon werden nicht ewig leben! Das ist bei Tieren und Pflanzen nur möglich, wenn **Gott oder seine Repräsentanten, es im Einzelfall** wollen.

Generell erhalten Tiere und Pflanzen nicht ein zweites Leben!

Zwei selbst erlebte Beispiele einer Ausnahme werde ich vortragen! Es geht dabei um eine Hündin mit ihren drei Welpen. Und um zwei meiner Katzen.

Für die Zuständigkeiten des nicht-lokalen Bewusstseins, möchte ich ein paar Zitate von Herrn Werner Huemer, Journalist, vorstellen. Aus der Schrift, Beweise für ein Leben nach dem Tod? **Es gibt auch andere Menschen, die sachlich wie ich denken!**

<https://werner-huemer.net/texte/weltanschauliches/tod>

Zitat:

...Was uns als Menschen auszeichnet, ist in erster Linie ja einfach das, was wir so treffend als „Menschlichkeit“ bezeichnen: Empfindungskraft, unsere Fähigkeit zu Liebe und Gerechtigkeit, unser freier Wille und das dazugehörige Verantwortungs-bewusstsein, der menschliche Schönheitssinn oder auch unser Bedürfnis nach Ausdruck, Kunst und Kultur.

...Die so vertraute Innenwelt, die Gedankenbilder, Empfindungen und Gemütsregungen, die gesamte persönliche Erlebens- und Bewusstseinsfähigkeit – das alles beschreibt das Menschengeistige. Und dieses ist, ähnlich dem Leben selbst, weder mess- noch wäg- oder beweisbar. Dennoch wird niemand daran zweifeln, dass es **Liebe**, Schönheit, Anmut oder Treue gibt!

...Solche lebensdurchfluteten Momente können wir zwar bewusst empfinden, aber nicht physisch festhalten oder **technisch** nachbilden.

...Doch subjektiv ist klar: **Was uns als Mensch auszeichnet und was das Leben überhaupt erst lebenswert macht, ist was ihr Untergeordnetes besitzt und deshalb sagen kann: „Mein Körper!“**

Zitat: Link

<https://www.deutschlandfunk.de/schneller-sehen-al-s-die-realitaet-das-gehirn-ueberholt-das-100.htm>
Das Gehirn überholt die Sehnerven der Augen.

...Die Augen sehen die Welt um uns herum und das Gehirn erzeugt ein passendes inneres Bild. Das sollte man zumindest glauben. Doch das innere Bild wird auch von den „Erwartungen“ des Gehirns geprägt und die sind der Realität sogar einen kleinen Schritt voraus.

... das färbt auf die Sehrinde ab, bereitet sie vor, auf das, was **wahrscheinlich** kommen wird. **Wahrnehmung hat also nicht nur etwas mit der Welt zu tun, sondern auch mit den Erwartungen des Gehirns.**

Entscheidend ist: Die Erwartung ist der Realität zeitlich voraus. Die Nerven spielten die Sequenz etwa doppelt so schnell durch, wie sie in den vorigen Durchgängen tatsächlich abgelaufen war.

Achtung, die Aussage; das Gehirn überholt die Sehnerven ist nicht möglich.

Kommentar:

Das Zitat darf ich aus juristischen Gründen nicht ändern.
Nicht das Gehirn überholt (wie) die Sehnerven, sondern die **Quantenphysik**. Gehirnüberholung ...??

**Das ist meinen Beratern auf der großen Erde aufgefallen!
Ein guter Beweis für die Richtigkeit der Quantenphysik in 2D!**

Im Gehirn, besser gesagt die Gehirnrinde mit etwa 100 Mrd. Neuronen , dem Umformer oder der Kommandozentrale

(Transmitter), des nicht-lokalen und des lokalen Bewusstseins, führt über das lokale Bewusstsein zur **Vollbremsung des Autos** und das nicht-lokale Bewusstsein speichert auch die folgenden Bilder der Sehrinde im Festspeicher bei Gott im Hyperkosmos ab. Augenblicklich, weil du quantentechnologisch ständig in Kontakt mit deiner externen Speicherplatte bist. **Das in der heutigen Quantentechnologie als eine Verschränkung dargestellt wird.**

Mit der augenblicklichen Verschränkung ist die unbegreiflich große Entfernung, von dir bis zur Speicherplatte, kein Hindernis. Denn die Daten sind immateriell und keine Materie. In Null-Zeit.

So sind auch komplizierte Quantenportationen durch verschiedene Quantenmöglichkeiten **-fehlerfrei-** übertragbar. Auch bei zum Beispiel 158 Mrd. Menschen und weiteren Tieren. Und denken wir auch an die 100 Billionen Zellen eines Menschen. Quantenphysik! Auch komplizierte interne Verschränkungen der Quantenphysik A / B zeigen nach Forschungsergebnissen enorme Leistungssteigerungen. Dass es **fehlerfrei** ist, sollte uns hier, in diesem Vortrag, ausreichend sein.

Die Verbindung besteht über Pulsare. Hin und her. Pulsare gibt es in beiden Kosmen reichlich. Über 1700 bekannte im Universum.

Informationen in der Portationssprache oder Sprache, erhalte ich über die Sehrinde oder Hörrinde im Gehirn. Siehe **15.** Portationssprache, Warst du in einer Moschee... Der umgekehrte Weg meiner Information durch ein Gebet, endet

zunächst in einer Leitstelle. Nicht jede Information wird zu Gott weitergeleitet.

Das ist auch verständlich, wenn ich an die vielen Tischgebete der Menschen (bei 8 Mrd. Menschen) auf der Erde denke, die inhaltlich leer sind!?

Aber auf diese Weise kann ich mein Team ansprechen: Zum Beispiel über dieses Buch! Sozusagen als eine neuartige Datenmail. D-Mail, die es aber mindestens seit Adam und Eva gibt! Mit der Datenportation der Quantenphysik...!

Diese Aussage ist subjektiv, das ist mir klar, aber es ist Realität der neuen Physik und kein Spuk!

Siehe bitte Tabelle 2.

Damit meine zahlreichen „Denkanstöße“ Wissen werden, zitiere ich gerne Fachleute, damit es Wahrheit nach heutigem Wissensstand, wird. Dieses Buch ist also kein Roman, sondern eine Schrift von besonderer Art. Über Gottes Schöpfung!- ...

Gott als Wirklichkeit zu zeigen und nicht ein Mysterium, das es nicht in der Realität gibt.

Dieses Buch verlangt von dir ein gewisses Mitdenken, doch du bekommst dafür auch eine gewisse Übersicht über die Wirklichkeit in Richtigkeit Gottes und das Leben auf der Erde und auf der großen Erde im Hyperkosmos. **Richtig?**
Quantenwissenschaft oder Quantentechnologie ist also genauso ein-**Zustand-**, wie fest, flüssig, gasförmig oder ein

Plasma der Materie in unserem Universum und Gottes Kosmos.

Alle Menschen auf der Erde **müssen lernen**, damit zu leben und mit unseren Ressourcen auf der Erde, wie von **Gott gewollt, -sorgsam-** um-zu-gehen.

Dazu wird ein anderes **Wirtschafts- und Politiksystem**, sowie ein neues Denken auf der Erde notwendig, ja **unausweichlich** werden!

René Descartes (1596 – 1650) hatte recht mit seiner logischen Beweisführung zum Dualismus. Seine Auffassung bezüglich der Existenz zweier beim Menschen miteinander wechsel-wirkender und voneinander verschiedener „**Zustände**“; zum Beispiel immateriell und materiell-

(– Bewusstsein und Materie –) Gott formlos oder mit Form (Materie)

ist heute als cartesianischer **Dualismus** bekannt.
Siehe Wikipedia.

Zur Erinnerung: Bewusstsein ist immateriell, (2D), immer!
Ich erlaube mir einen Vergleich mit dem heutigen Wissensstand gegenüber dem Spätmittelalter oder Beginn der Neuzeit

Prämissen:

1. **Bewusstsein ist Information.**
2. **Information beinhaltet keine Materie.**

Folglich:

3. Bewusstsein ist Information und hat keine Materie.
4. Bewusstsein und Materie sind **verschiedene Entitäten**

Ich möchte dich freundschaftlich bitten, über die 4 Punkte nachzudenken. Bitte in Ruhe!

Bewusstsein ist im Gehirn vorhanden, aber nicht als ein materielles Organ unseres Körpers, wie unser materielles Gehirn!

Das Bewusstsein bildet das Bild schneller, als das materielle Auge kann; augenblicklich! Das ist eine **Vorhersehung** unter der Mitwirkung der Quantentechnologie; könnte man, vorsichtig sagen.

Der Dualismus ist also **-Wahrheit- und ganz wesentlich für das Verständnis meiner Informationen aus und über dem Kosmos Gottes, und Gott anzusehen.**

Die Urbevölkerung, seit Adam und Eva, so auch heute die Nachfolger, die **Bantu** in Afrika, südlich der Wüste Sahara, **wissen** von der **Dualität von Körper und Bewusstsein**, (wie später **Plato, Plotin sowie Descartes**) und vertraten das als **Wahrheit**, dass sich das **Bewusstsein beim Tod vom Körper trennt**.

Die Bantu-Völker-gemeinschaft umfasste im Jahr 2007 über 200 Millionen Erdenmenschen. Menschen in 400 Ethnien. Und

sie alle wissen von **einem Gott und Schöpfer**. Seit dem Beginn des modernen Menschen in Afrika. Und der sonstigen Menschen heute auf der Erde.

Das ist auch ein subjektiver Beweis in Richtigkeit, nach der Tabelle 2 der Portationssprache, in der modernen Physik (seit der Anerkennung der Quantenphysik) und der Portation, für Gottes Existenz.

Siehe auch Wikipedia [unter Bantu](#).

Nahtoderfahrungen und Bewusstsein sind untrennbar.

Im nahenden Tod kommt es unter anderem zu folgenden Phänomenen: Während mancher Gehirnoperation wird das Gehirn messbar **deaktiviert**. **Obwohl manchmal die Augen abgedeckt sind**, berichten Patienten in dieser Blutstillstands-Phase ihrer Operation, gesehen zu haben, also ein Bewusstsein gehabt zu haben. Bei einem dieser Patienten wurde auch aus chirurgischen Gründen, das gesamte Blut aus dem Kopf entfernt! Das Bewusstsein war aber in der Lage, die Operation genau zu verfolgen, sowie die Unterhaltung des OP-Personals mitzuhören! (1).

Ebenso berichten Patienten während eines **Herzstillstands** von Erlebnissen. Nahtoderlebnisse haben Menschen nur während eines Herzstillstandes!

Ich möchte an dieser Buchstelle einfügen, dass ich nach einem Schlaganfall im Gehirn/Sprachbereich, eine außerhalb meines Körpers stattgefundene Nahtoderfahrung überlebt habe. Dazu berichte ich später.

Dabei gibt es folgende Problematik:

Sobald das Gehirn nach einem Herzstillstand nicht mehr mit Blut und damit Sauerstoff versorgt wird, stellt das Gehirn nach etwa 15 Sekunden seinen normalen Betrieb ein, d. h., das Gehirn fällt in einen Zustand der Bewusstlosigkeit.

Bislang vermuten die Neurowissenschaften mehrheitlich-, dass das Bewusstsein **vom Gehirn erzeugt wird**.

Dann könnte aber ein inaktives Gehirn kein Träger eines Bewusstseins sein. Wikipedia

Das ist ohne jeden Zweifel ein Beweis für die Quantenphysik und Gott!

Eine Deduktion

Also Richtigkeit für den Dualismus und Gott.

Betrachten wir kurz unsere Gehirnfunktionen

Die Aussagen gelten hauptsächlich für den Menschen. Doch bei den Tieren und Pflanzen ist es ähnlich, auch wenn es ein Einzeller ist.

Das Kapitel III. auf Seite 179 zeigt das Gehirn eines Menschen. Oben unter der Schädeldecke befindet sich die sogenannte „Hirnrinde“.

In diesem Buch habe ich die Hirnrinde auch als Transmitter bezeichnet. Das liegt daran, das hier die Hirnrinde eine Schaltstelle ist. Oder eine Schnittstelle für Information des Bewusstseins.

Dem Funktionsschema **92.**, auf der Seite 178, kannst du ersehen, dass, wie bereits erklärt, in der Hirnrinde das Bewusstsein als 2D für den Körper (3D) und für Gefühle, Gedanken usw. (2D) ist.

Diese Erkenntnis zeigt uns, dass eine medizinische Behandlung im Bereich (2D) mit Medikamenten, die materiell (3D) sind, problematisch ist oder werden kann.

Probleme sollten mit 2D-Behandlungen behandelt werden! Wobei die 4 Astbereiche der Neurone jeweils Zu- und Abgehende Informationen steuern. Einfach gesagt. Der Mensch soll 100 Billionen Körperzellen haben. Die Zellen sollen etwa alle 2 Wochen erneuert werden. Und ohne Fehler!

Gut, dass wir von Gott mit der Quantenphysik (2D) gesteuert werden! Eine gute Leistung der Quantenphysik!
Am Lebensende wird jeder Mensch, aber auch andere Lebewesen, mit dem **Tod, einer „Wandlung „**- konfrontiert.

Möglicherweise kannst du mit dem vorstehenden Wissen einem Freund helfen! Das Wissen aus diesem Vortrag kann

das psychische Leiden des Betroffenen, aber auch nahestehenden Personen, lindern oder sogar beseitigen.

Tot:

- ??

Menschen sterben und werden „Weiterleben“

Nicht- verständlich: Warum?

Das ist eine interessante Aussage und eine Frage, die ich dir gerne als einfacher Mensch erklären möchte. Die meisten Menschen leben ihr Leben, ohne darüber nachzudenken, was das Leben ist. Erst wenn ihre persönliche Lebensspanne auf der Erde scheinbar ans Ende kommt, stellen sich Gedanken über ihr Leben ein. Und über die Familie, Verwandte, Freunde oder Bekannte, wenn sie noch da sind!? Naja, wir reden doch über den Tod. Doch was stirbt da eigentlich: Nach dem Vortrag „Bewusstsein“ ist es klar erwiesen; der **-Körper-** oder auch als die Hülle benannt, des körperlichen Menschen, bestehend aus Materie. In der Form dreidimensional. Das gilt selbstverständlich auch für das **ungeborene Leben**, wie bereits dargestellt und alle anderen Wesen von Gott, die Leben besitzen, wie Tiere und Pflanzen, wenn sie ein zweites Leben von Gott als eine **Ausnahme** erhalten würden! (Siehe auch **45.** der Portationssprache).

Es ist von Menschen eine oft gestellte Frage.

Ich möchte dich an das Zitat am **-Schluss des Vorwortes-** dieses Buches erinnern. Es wäre gut, wenn du es noch einmal lesen würdest; langsam- und über den Textinhalt eine Weile nachdenkst.

Das Leben der Lebewesen hat -immer- zwei Grundbereiche:

Quantenbewusstsein; immateriell, -nicht-lokal-

**mit Festspeicher im Hyperkosmos. Mit dem Gehirn und
einem Transmitter (Umformer) im Körper für Ein- und
Ausgang aller Informationen der Netzwerke und
Unternetzwerke als Datenaustausch. Von und zum
Festspeicher!**

Quantenbewusstsein; materiell, -lokal-

**Körper mit Gehirn und mit Transmitter für alle
Körper-informationen (zum Beispiel für die dauernde
Erneuerung der Billionen Körperzellen) für den Ein- und
Ausgang der Körperdaten für die Netzwerke und
Unternetzwerke des Datenaustausches. Die zwei
Grundbereiche stellen nicht die Netzwerke im Gehirn und
Körper dar.**

**Ist es nur der menschliche Körper, der tot
ist?**

Ja.

Die beginnende Körperstarre ist ein Merkmal! Was geschieht aber mit dem sorgfältig gespeicherten Bewusstsein, wenn der Körper tot ist? Wenn du das Bewusstsein als **Leben** verstanden hast (oder das Leben als Bewusstsein) und den Körper als Form aus Materie erkannt hast, dann sind wir uns wohl einig, dass es der Körper ist, der gestorben und tot ist. Und nicht das lebende Bewusstsein, als immaterielle **Quanten-Information**, eine sehr hochkomplexe Information.

Es sind also tatsächlich zwei grundsätzlich verschiedene Zustände, wie René Descartes es mit Logik als Richtigkeit bewiesen hat.

Es gibt keinen haltbaren Gegenbeweis- heute! In der Zeit der komplexer werdenden Informationstechnologie!

Leben von Gott

Die Existenz Gottes und seines Hyperkosmos habe ich weit und ausführlich, mit Beweisen, dargelegt: Das Bewusstsein ist eine Wirkordnung, also Quantenbewusstsein.

Das Bewusstsein ist Information, also immateriell.

- **Das Bewusstsein ist das „Leben“, also ein Wille Gottes.**

Leben und Information von Gott.

Prämissen:

- **Information (Daten) kann nicht sterben.**
- **Information ist immateriell.**

Folglich:

**Das menschliche Leben ist ewig, weil immateriell-,
2D.**

Ewiges Leben der Menschen im Hyperkosmos

Mehrdeutig!

**Es gibt viele Ausgangsbedingungen, für ein ewiges Leben:
Doch nur eine Liebe zu Gott mit seinen Vorschriften.**

Wir beide werden uns etwas später mit der Zweideutigkeit des Wortes Liebe beschäftigen und ein paar Gesetzen.
In diesem Vortrag werden wir uns mit den **Wandlungen** und den daraus ergebenden Folgen beschäftigen.

Mein Beraterteam hat mich oft darauf hingewiesen. Zumal ich mit den „**sichtlich gealterten**“ modernen Menschen, von der Erde und jetzt im Hyperkosmos, nichts erklären konnte.

Doch durch die Beschäftigung mit 2D und 3D sind mir endlich, die berühmten Schuppen von meinem Auge, gefallen!

Grundsätzlich ist meine Aussage: Jeder moderne Mensch erhält von Gott das 2. Leben im Hyperkosmos, richtig!

Gott hat eine gesetzliche Regelung vorgesehen; Menschen, die Gottes Liebe nicht angenommen haben, **dürfen nicht** mit den Menschen dauerhaft leben, die Gott anerkannt haben und Gott lieben.

Diese zweifelnden Menschen erhalten genügend Zeit und Gelegenheiten, frei ihre Entscheidung, im 2. Leben, zu bekunden. Das gilt, wie ich erkannt habe, auch für neue Familienmitglieder, auf der großen Erde im Hyperkosmos.

**Diese Regelung hat auch für
Satan und Buddha Gültigkeit!**

Gottes Schöpfung ist einmalig. Gott hat das Bewusstsein für das Leben, von der zweidimensionalen Urheimat prinzipiell übernommen. Die materielle „Materie“ gehört zu „seiner“ Schöpfung, die im gesamten Hyperkosmos gleich ist!

Zur Wiederholung; das Universum ist 50 x jünger als der Hyperkosmos!

Moderne Menschen, die Gottes Liebe angenommen haben, besuchen diese „Zweifler“ zuhause und möchten ihnen

Gottes Liebe näherbringen!

Sie können auch an Zusammenkünften der Gemeinden der Kirche teilnehmen.

Es gibt nur eine Religion, die -Liebe Gottes-, im Hyperkosmos.

Sprachenprobleme gibt es nicht! Die Menschen leben dort, wo ihre Heimatsprache gesprochen wird! Wie auf der Erde im Universum

Thema:
Darstellungen von Körperstarre. Ja/nein.

Negatives Beispiel:
Es ist eine Darstellung in Quantenphysik.

Eine mir bekannte Person erscheint auf meiner Sehrinde plötzlich und erstarrt mit verrenkten Armen und Beinen. Es wurde mir damit angezeigt, dass Herr H. auf unserer Erde das 1. Leben verlassen (Wandlung) hat. Das Gesicht dieser Person ist für mich erkennbar gewesen. Und Herr H. hat mich angesehen und erkannt!

Gleichzeitig ist es die Mitteilung, dass diese Person „Gott und seine Liebe **nicht** angenommen hat“! Diese Darstellung zeigt sicher, dass diese Person auf der Erde seinen Körper verlassen hat. Nach einer Zeit wurde das Standbild entfernt.

Herr H. hat das 2. Leben auf der großen Erde erhalten und kann über Gott nachdenken.

Wenn er Gott nicht erkennt und annimmt, wird er nach seiner 2. Wandlung auf der großen Erde, mit seinem Bewusstsein ewig im zweidimensionalen Urkosmos Gottes leben.

Denn sein Bewusstsein besteht aus Daten. Und wie du in dieser Schrift gelernt hast, können Daten nicht sterben!

Wie mir gezeigt wurde, gibt es auf der großen Erde „Krematorien“, also Verbrennungsöfen, wie auf der Erde im Universum, wo die 2. körperliche Hülle der gescheiterten Menschen, entsorgt wird!

Es gibt keine sogenannte Hölle, wie es religiöse Organisationen oft behaupten. Das ist falsch! Ich denke bei allem, dass du Gott nichts vormachen kannst. Überlege das bitte!

Man könnte das Leben in der 2D – Welt als Hölle persönlich ansehen! Gott gibt jedem Menschen die Freiheit, darüber selbst zu entscheiden!

Anmerkung: Eine kleine persönliche Statistik zeigt leider eine negative Entwicklung!

Damit ist gemeint, dass Männer, die Gott nicht angenommen haben, überwiegen. Für Männer ein Ansporn, diese Schrift zu studieren!

Positives Beispiel:

Es ist eine Darstellung in Quantenphysik.

Ein von mir sehr geschätzter Kollege, erscheint auf meiner Sehrinde, plötzlich.



66. Vorschung über die Wandlung eines Kollegen

Es war zweifelsfrei so, wie mir mitgeteilt wurde, da ich den Vorgang auf der Erde, hier, überprüft habe. Gestorben am 1.4. 2021 in Visselh...

Er hat auf der großen Erde das 2. Leben erhalten und wurde in der Gemeinde Gottes aufgenommen.

„Herzlichen Glückwunsch,,

Ich sah ihn bei seiner neuen Tätigkeit auf der Erde im Hyperkosmos. Dieses Video war in sehr guter Bildqualität und er sah mich zum Schluss an. Ende!

Dieses Video habe ich über drei Jahre **vor** seiner Wandlung hier erhalten.

Er ist jetzt Ausbilder für das, **Technische Hilfswerk**, im Bevölkerungsschutz und Katastrophenschutz.

Es wurde mir ein positives Beispiel gezeigt.

Eine Körperstarre, wie im vorherigen Beispiel, wurde nicht dargestellt.

Kommentar:

In diesem Kommentar möchte ich zu dem positiven Beispiel noch etwas beitragen:

Ich habe Herrn L. zu seinem Geburtstag, einmal pro Jahr telefonisch gratuliert, nachdem ich das Video über ihn erhalten hatte. Dabei habe ich vorsichtig über Gott und etwas von meinen Erlebnissen mit Gott erzählt. Dadurch hat er sich mir

gegenüber langsam geöffnet. Er hat nicht verstanden, warum er Bilder erhalten und gesehen hat.

Selbstverständlichkeit! Bei mir war es anders, da ich auf eine konkrete Frage – eine konkrete Antwort erhalten hatte.
Siehe Kapitel I.

Diese Haltung hat er stets spürbar und still vertreten!

Es brauchte keine großen Worte!

Eine Frage bei seinen Augenärzten über die Bilder, blieb erfolglos

Dazu könnten sie nichts sagen!

Die Bilder von Gott an Herrn L. waren allgemeiner Art, wie entsprechend meiner Portationssprache Nr. 22. und blühende Bäume, wie weißer Flieder usw. Eine Kommunikation mit Gott hat Herr L. nicht versucht, wie ich es begonnen hatte.

Gibt es im Urkosmos Gottes, als Wirklichkeit das Leben?

Jedes Lebewesen hat ein Bewusstsein. Und dieses Bewusstsein ist immateriell und damit 2D! Descartes würde es als Fakt deklarieren!



Dieses Bild enthält keine Tiefe (3D). Als Ersatz enthält es Veränderungen der Farbe. Es suggeriert dadurch die Tiefe, die aber nicht dargestellt ist. Nase, Mund, Hände und Ohren.

Aber noch weitaus schwieriger wird es mit den Sinnen. Ich hatte schon den Duft einer Rose genannt.

Es gibt vieles **nicht**, was wir in 3D kennen!

Bigstock –Zweidimensionalität.

Die Zweidimensionalität kennt keine Wirklichkeit in der Dreidimensionalität.

Wäre es anders, brauchte Gott keine Materie bei der Schöpfung des Hyperkosmos generieren!

Das vorstehende Bild mit „Kind im Tragetuch“ können wir, wie viele futuristischen Filme, hier auf der Erde, als Fantasie ansehen.

In der Datenwelt (2D) gibt es keine Kinder und Menschen mit Körper! Aber als eine suggerierte Vorstellung, der Lebewesen im Urkosmos Gottes, von Künstlern und anderen.

Wie ich schon sagte, wir Menschen wissen es nicht eindeutig! Im Hyperkosmos und im Universum.

Wir wissen aber mit 100% Sicherheit – dass es dort und hier im Hyperkosmos Leben gibt!
Gott ist unser Garant für diese Erkenntnis und seine Liebe.



48. Wo leben abgetriebene Menschenkinder

Auch diese Menschen leben im Hyperkosmos, auf der großen Erde! Mit ernsten Gesichtern, da sie nicht ihre Eltern kennen! Es wurden mir oft Videos mit Kindern gezeigt, oft „interaktive Videos“ auch heute noch, kurz vor dem 9.12.2022, als ich in München, Germany, für eine längere Zeit war.

Auch in München war der Sicherheitsschirm, von dem ich in meinem Buch berichte, in meinem Zimmer vorhanden gewesen. Dieser Schirm ist ja, wie ich berichtet habe, gegen Satan, auf Gottes Anordnung mit meinen Beratern, installiert worden. Mit vollem Erfolg!

In einem Video spazierte ein gut bekleideter Mann mit einem Kind, Ich er hob meinen linken Arm und winkte mit meiner Hand. Der Junge verschwand aber hatte wohl etwas bemerkt und kam zurück. Nach einer Weile wurde das Video beendet.

Mehrmals hatte ich bemerkt, dass der Sicherheitsschirm eine Kamera zu meiner Überwachung hat. Das wollte ich in einem Test klären. Ich er hob meinen linken Arm und bewegte meine Finger. Es passierte nichts. Dann machte ich eine Faust. Und nach wenigen Sekunden war die Kamera verschwunden! Der Sicherheitsschirm war weiter vorhanden! Es war meinerseits ein Test, ob eine Kamera vorhanden ist.

Abenteuer Bewusstsein

Ich wollte klären, ob eine Dr. Neurologin, in München, bei der ich als Patient angemeldet war, konkret das Bewusstsein erklären würde. Nach der Bejahung, dass ich fragen darf, äußerte ich meine Frage:

Meine Frage lautete: Ist das Bewusstsein materiell oder immateriell?

Die Antwort lautete nach einer Bedenkzeit; „**halbe/halbe**“.
Die Antwort der Neurologin ist falsch!

Ich hatte bei der Fragestellung einen Zeugen dabei und habe den Besuch beendet. **Wegen eines Mangels an Fachwissen!**

Thema:

Schwangerschafts- Unterbrechungen und was ist mit dem ewigen Leben der Kinder?

Mit der fertigen Meiose beginnt ein neues Leben im Mutterleib eines Menschen. **Das ist biologisch ein Fakt.**

Ein Herzstillstand, länger als **ca.15 Sekunden**, ist der **Beginn des Todes** der Körperhülle der Lebewesen. Aber? -

Nicht- des Bewusstseins, bestehend aus immateriellen Daten. Diese Daten sind das festgelegte Leben der fertigen Meiose, die Gott für den Fortschritt der Lebewesen festgelegt hat!
Siehe (1), Quellenverzeichnis.

Wäre es anders, brauchten die Lebewesen, so auch der Mensch, die fortschrittliche Meiose nicht.

Jeder Mensch bekommt von Gott sein persönliches zweites Leben! **Wie vorstehend an zwei Beispielen gezeigt ist.**

Menschen, die Gottes „Liebe“ und wenige Vorschriften angenommen haben, können ewig leben, auf der sehr großen Erde im Hyperkosmos (3D).

Gott behandelt alle Menschen gleichwertig!

Menschen, die Gottes „Liebe“ „**nicht**“ im ersten oder zweiten Leben angenommen haben, **leben dann im Urkosmos** (2D) Gottes. Das Leben in 2D ist keine Hölle, wie Religionen oft darstellen.

Du kennst durch dieses Buch, Gottes Regel. Und du kannst schon auf dieser Erde, Gottes Liebe annehmen!

Die WHO schätzt die Zahl der Abtreibungen weltweit auf mehr als 40 Millionen. „Kinder“, und jährlich.

(Quelle: WHO-INED)

<https://de.globometer.com/geburt-schwangerschaftabbruch.php>

Bei diesen statistischen Angaben wird **-niemals-** erwähnt, dass etwa **40 Millionen -Kinder-** das Leben auf der Erde im Universum, weltweit durch ihre Abtreibung, verlieren.

**Weltweit sterben -pro Jahr- durch illegale
Abtreibungen
etwa 42 Millionen Menschen!**

Was sind dagegen, zum Beispiel, die **5,6 Millionen Coronatoten** in etwa **3 Jahren** bis heute (2022)? Bei 8 Milliarden Menschen auf unserer Erde hier? Es klingt etwas hart. In 3 Jahren sind es $3 \times 42 = 126$ **Millionen gestorbene Damen und ihre Kinder! Schweigend!**

Warum können wir Menschen, auf der kleinen Erde, dieses Problem der Abtreibung nicht besser lösen??? ...Zum Beispiel durch eine weltweit bessere medizinische Versorgung!

Die Erde im Universum hat Gott als „Paradies“ für neue Lebensformen erschaffen!

Machen wir gedanklich einen weiten Sprung zur sehr großen Erde.

Wenn die gestorbenen Menschen getrennt von den Kindern aufgenommen sind, naja, die werdenden Mütter wollten ihre Kinder nicht austragen. Daher werden die Kinder an interessierte Ersatzeltern, auf der großen Erde, verteilt.

Die auf der kleinen Erde, zu unseren allgemeinen Vorstellungen, gestorbenen Kinder, erhalten das 2. Leben.

Das 2. Leben ist für alle Personen, eine fehlerfreie Fortsetzung des Lebens auf der Erde im Hyperkosmos. Als moderne Menschen!

Schlussbetrachtungen über ein ewiges Leben:

Mit vorsichtiger Logik, ohne sicheres Wissen, möchte ich folgern, dass ein Mensch, der auf der großen Erde, mit Gottes Liebe lebte und seinen materiellen Körper, durch äußere Umstände, die er nicht zu vertreten hat, einen neuen Körper bekommt. Seine Daten sind ja vorhanden!

Und damit auf der großen Erde weiterleben kann!

Gott sorgt für die „Seinen“ für ein ewiges Leben mit einem neuen Körper!

Gott **selbst** kann durch seine persönliche Entscheidung und Wandlung jederzeit seine persönliche Form oder Nichtform ändern!

Auch wenn es nicht sein Wille verursacht, sondern Fremdeinwirkung war. Gott entscheidet über seine erneute Schöpfung oder Wandlung mit seiner Quantenphysik. ...

Vergessen wir nicht, dass Gott allein den Hyperkosmos und sich selbst erschaffen hat! Diejenigen, die ohne Gottes Liebe im Hyperkosmos lebten, werden im 2D-All, ohne Körper, ewig fortleben. Mit ihrer immateriellen Persönlichkeit, die immer zweidimensional **war- und bleibt!**

Das kann aber nur Gott wissen! Wir modernen Menschen sind etwa 2/3- 2D und 1/3-3D in unserer Erscheinung im einzigen Hyperkosmos. Die dreidimensionale Wirklichkeit ist eine geniale Erweiterung aller Lebensformen, über der Zweidimensionalität- dem Leben mit reinen Daten.

Du solltest Gott, mit deinem stillen Gebet, danken!

**Beweis für Leben im 2D-All ist „Gott“.
Ein Fakt!**

Die Wissenschaft, intern aber auch die Religionswissenschaft, sind sich **eindeutig einig**, das Leben **nicht künstlich** erzeugt werden kann. Siehe auch Wikipedia.

Materialisten und Evolutionisten haben eine andere Meinung. Aber:

Keine Beweise. Absolut nichts.

**Warum-
sterben die Menschen auf der Erde**

Das Leben der Menschenkörper auf der Erde endet immer tödlich, habe ich auf den vorherigen Seiten erklärt- und das stimmt. Das Leben im Hyperkosmos Gottes endet- „**nicht**“. **Ewigkeit hat keine Zeit!** Ausnahmsweise! Philosophiert der Philosoph. Na – ja.

Für das alte Volk und moderne Menschen im Hyperkosmos endet das Leben mit Körper allerdings, wenn Menschen

im Hyperkosmos es persönlich und willentlich durchführen. Wenn sie es selbst wollen!

**Oder mit äußerem Zwang! Drogenmissbrauch!
Wenn der unter Drogen stehende wehrlos ist!**

Für Menschen auf der Erde im Universum gilt diese Regel nicht. Ein zweites Leben im Hyperkosmos bekommt **jeder** Mensch, von der Erde im Universum.

Es gibt keinen dritten Lebensraum mit Materie im All. Es gibt daher auch keinen zweiten Lebensraum für Gottes altes und erstes Volk!

Es gibt nur einen (1) sehr großen Hyperkosmos! Wo sollten die Menschen denn leben? Dieser Umstand ist Fakt und ein logischer Beweis für die Richtigkeit dieser Aussagen!

Das gilt auch für Satan, der ja ein moderner Mensch von der Erde ist und nicht zum alten Volk gehört. Erkennbar an der Kopfform! Satan ist auch kein Gott! Aber gefährlich!

Auch für Satan gilt die Regel, dass es kein drittes Leben „MIT MATERIE**“ gibt!**

Für Gott gelten diese Regeln nicht; denn „Er“ lebt mit seiner persönlichen Wirkordnung immateriell oder materiell.

Immateriell im Urzustand und im ganzen Hyperkosmos, mit unserer Erde.

Materiell nur im Hyperkosmos.

Betrachten wir mit Logik den Umstand, dass Gott, warum auch immer, als Person in „Form mit Materie“, im Hyperkosmos **nicht leben kann oder will**, dann lebt „Er“ in seiner Urheimat weiter.

Wie vor der Schöpfung des Hyperkosmos!

Diese Rückzugsmöglichkeit hatte Gott nach meinen Erfahrungen, vorgesehen. Zu seiner eigenen Sicherheit bei diesem Projekt der Schöpfungen! Verständlich? Gott ist dann formlos, wie der Hinduismus darstellt, aber für seine Schöpfungen steht „Er“ weiterhin zur Verfügung.

Unsere Gebete zu -Gott- ...werden erhört!

Diese Vorgänge sind für uns Menschen und alles weitere Leben, nicht erklärbar als Fakt!

Für die gesamte Wissenschaft der Menschheit ist der Tod **nicht** erklärbar. **Sagt man...**

Ein Geheimnis? „Nein“.

Für eine Weiterentwicklung der Menschheit, war und ist eine **Höherentwicklung** zwingend notwendig.

**Und das ist nur mit dem Tod des Körpers
realisierbar.**

Siehe den folgenden Zitatauszug von Herrn **Volker Dörken**.
(1)

**Dein immaterielles Quantenbewusstsein hast du auch
weiterhin im Hyperkosmos Gottes.**

Wäre es nicht so, hätten wir auf der kleinen Erde viel Mühen mit etwa **150 Milliarden Menschen** und daraus resultierenden Problemen, die nicht Gegenstand dieser Schrift sein können.

Es könnte ein interessanter **Roman** sein!

Textauszug:

**Auszug vom Zitat Volker Dörken.
Die Höherentwicklung des Menschen, Kapitel I.**

...Das „Ziel der **Genketten-Verschmelzung**“ ist die Mischung unterschiedlichen Genmaterials und die dadurch mögliche Erzeugung eines von beiden Eltern verschiedenen, neuen

Lebewesens, das damit vielleicht über fortschrittliche weiterentwickelte Genketten verfügt... Meiose!

Ich hoffe sehr, dass dieser kleine Nachtrag dir oder anderen Verwandten oder Bekannten helfen wird, wenn zum Beispiel kleine Kinder und/oder ältere Menschen Fragen über den Tod stellen. Denke bitte daran, im “Neuen Leben“ ist vieles so wie hier auf der Erde!

Allerdings ohne Gewalt und Krieg.
Sei bitte behutsam. Danke!

Organ-Entnahme und Transplantation

Problematik:

Wenn der Körper seine Funktionen insgesamt beendet hat, ist der Mensch auf der Erde biologisch tot.

Wenn der Organspender insgesamt tot ist, kann kein Organ einer Transplantation zugeführt werden

Der Empfänger würde ohne eine Rettungsmöglichkeit sterben.

Beginnende Körperstarre.

Dagegen gibt es leider keine Medizin, nach ärztlicher Erfahrung und Forschung.

Das hat Gott in seinem Programm nicht vorgesehen- warum auch immer, wir Menschen können das nicht ändern. Und welche Folgen künstliche Genkettenveränderungen haben, ist auch heute fast unbekannt.

Das geschilderte Problem der Abstoßung eines Spenderorgans, kann nur für eine bestimmte Zeit, durch Medizin verlängert werden. Es können durchaus 15-20 Jahre sein. Dann erfolgt eine Abstoßung des implantierten Organs! Das ist aber alles nur möglich, wenn der Spender bei der Entnahme des Organs **nicht** insgesamt biologisch tot ist.

Durch das Implantat entstehen noch weitere Fragen,
die Fachärzte beantworten können.

Das Quantenbewusstsein ist das Leben!

Das lokale Bewusstsein ist ein Teil des Gesamt-Bewusstsein. Die wissenschaftlichen Nahtoderkenntnisse zeigen deutlich, dass das Bewusstsein erst mit dem **gesamten Körpertot** den Körper verlässt (...**nicht** vor der Organentnahme...) und in dem Hyperkosmos Gottes **augenblicklich** ist und einen neuen gesunden Körper erhält.

Wo und wie dieser Mensch dort lebt, ist eine andere Frage und ist bereits erörtert.

Kommentar:

Dieser Zusammenhang zwischen Bewusstsein und Körper; wir können auch sagen, zwischen Information und Körper, ist das Problem. Ein juristisches Gesetz kann das nicht ändern oder festlegen, weil diese Zusammenhänge nicht **messbar** sind! Eine Kernfrage sei gestattet: **Wann ist der Mensch tot?** Es wurde dargelegt und ist nach meiner Meinung nicht durch Mediziner und Philosophen festlegbar, sondern nur von Gott. Jeder Mensch soll ein Gewissen haben und Mediziner zusätzlich einen Eid.

Es stimmt!

Organspenden werden vom lebenden Menschen, seinem noch lebenden Körper entnommen.

Das ist deine Entscheidung.

Als Organempfänger musst du selbst entscheiden, ob du die Probleme insgesamt und am **Lebensende ertragen willst.**

Körperteile, die nicht durchblutet werden, wie die Hornhaut des Auges, könnten transplantiert werden! Auch Knorpel der Ohren, Knie usw.

Ein interdisziplinärer Workshop am Kings College in London beschäftigte sich, zum zweiten Mal in Folge, mit dem Thema „Tod und Sterben“.

Der Chefarzt Andrew Morley, am St. Thomas Hospital in London, hat in seinem Diskursbeitrag ein interessantes Experiment dargestellt, das ich dir zitieren möchte.

Ärzteblatt:2012; 109(16): A-800 / B-694 / C-690

Dr. med. Svenja Ludwig

Zitat:

Wann sterben die Menschen?

Was ist der Zeitpunkt des eingetretenen Todes?

Ist es der Hirntod?

Andrew Morley, Chefarzt für Anästhesie am St. Thomas Hospital in London, argumentierte **verstörend**.

Die Kriterien für eine gelungene tiefe Anästhesie seien die gleichen wie die für den Hirntod: Fehlende Hirnaktivität und isoelektrisches EEG. Die Anästhesie ist reversibel, das allein sei der messbare Unterschied. Nimmt man aber in tiefer Narkose entgegen unserer Vorstellung doch vielleicht etwas wahr? Stellt Anästhesie tatsächlich Bewusstlosigkeit sicher?

Morley erläuterte ein Experiment:

Narkotisierten Patienten wurde die Zufuhr zur Arterie weit kranial unterbunden. So konnte sie an dieser Extremität kein Muskelrelaxans mehr erreichen.

„Bewegen Sie jetzt Ihre Hand.“ Die Probanden taten es, konnten sich aber nach dem Aufwachen nicht mehr daran erinnern.

Kommentar:

Das Experiment zeigt als Beweis eindeutig, dass das Bewusstsein der Patienten das “Leben“ ist; und keinesfalls der Körper.

Das Leben ist immateriell und deshalb nicht durch ein technisches „EEG“ messbar, das aus Materie besteht.

Das gilt auch für eine verabreichte Medizin für immaterielle Probleme!

Das wissen leider viele Neurologen nicht!

Es ist, wie Fachwissenschaftler sagen würden,
Quanten-technologie.
Und diese Quantenwissenschaft ist heute von der
Naturwissenschaft experimentell als **Richtigkeit** bewiesen
worden. **Deduktiv**.

**Das müssen alle Menschen für ein richtiges Verständnis
verinnerlichen...**

Mein Hinweis zur Vervollständigung:

Dr. Morley hat von **mehreren Probanden** berichtet. Damit
war die Handbewegung bei den Probanden **kein Zufall**.

Das **lokale Bewusstsein** war aktiv und die **Anästhesie** war
bezüglich des Bewusstseins und dem „Leben“ **nicht
wirksam**...

**Die Anästhesie hat das lokale Bewusstsein nicht
abgeschaltet.**

**Die Anästhesie ist nur gegen Schmerzen wirkend!
Ein Beweis für das immaterielle Bewusstsein.**

Im vorgetragenen Zitat von Andrew Morley, **damals Chefarzt**
für Anästhesie am St. Thomas Hospital in London,
argumentierte Morley **verstörend**, (= aus der Fassung, aus
dem seelischen Gleichgewicht bringend; sehr verwirrend).

Es ist auch ein Beweis dafür, dass das Bewusstsein erst den materiellen Körper verlässt, wenn der Körper wirklich tot auf der kleinen Erde ist.

Der materielle Körper kann durch Drogen zerstört werden. Das Bewusstsein lebt weiter. Wie bewiesen wurde!

Eine Heilbehandlung zum Beispiel eines Stressgeschädigten Menschen, kann nicht durch materielle Medizin erfolgen. Es gibt viele Möglichkeiten immaterieller Hilfen!

**Im Lichte der
zeitgenössischen Physik sage ich, wenn wir mit
aller Kraft eine Erklärung brauchen,
müssen wir sie in dem suchen, was höher ist als wir
selbst und was deshalb mysteriös ist.
Es ist das Wirkliche, das Wesen, das Göttliche.
Auf dieser Seite können wir hoffen, einen Sinn zu
erkennen.**

Französischer Physiker
Bernard d' Espagnat

Mysteriöses ist sachlich weder denk- noch erklärbar.

IV.

Ist Gott für Kommunikation ...



Ja ...

Die Kommunikation zwischen den Menschen auf dem Planeten Erde und Gott, sowie seinen Völkern (Menschen), auf seiner großen Erde im Hyperkosmos und jedem einzelnen Menschen, wie du und ich, ist von Gott, sowie den Menschen im Hyperkosmos, gewünscht!

Wie kann es zur Kommunikation kommen?!

Diese Folgerung ist zunächst meine subjektive - Meinung; aber nicht so ganz richtig – subjektiv, also „nicht so ganz neutral“, nach den Vorstellungen der Naturwissenschaft.

Obwohl die Naturwissenschaft selbst, ihre aufgestellten Regeln über die Subjektivität nach der Metaphysik verletzt, (Kapitel I), wie ausreichend von mir dargestellt wurde.

Denn die Naturwissenschaft beschäftigt sich intensiv mit unerklärlichen Zuständen (z.B. Elektron) und beschreibt auch diese Zustände **-geistig**, - und damit subjektiv, was sie willentlich ablehnt. **Sehr merkwürdig...** Die Naturwissenschaft **kennt nämlich nicht** die wirkliche Identität des Dings „Elektron“. Grundsätzliches dazu zeige ich in dieser Schrift.

Nach einer Bedenkzeit von 2500 Jahren, seit Plato und Aristoteles, müsste ein Umdenken möglich werden, weil es notwendig geworden ist. Was meinst du, wenn du Naturwissenschaftler wärest?

Doch bei dem Namen „Gott“ gibt es ein anscheinend unüberwindliches „Halt“; in allen naturwissenschaftlichen Disziplinen.

Die Naturwissenschaft könnte die Frage vortragen: Gibt es überhaupt ein „**Jenseits**“? Denn wenn es **kein** Jenseits gibt, ist eine Kommunikation nicht möglich. **Logisch! Gleich, ob das Jenseits „nichtstofflich oder stofflicher Art“ ist. Ein Beweis für kein Jenseits ist nicht möglich. Auch ein Beweis für kein Gott oder keine Menschen ist nicht möglich.**

So dachte auch schon vor 2500 Jahren der Mitbegründer der Wissenschaft, der Gelehrte Plato!

Ohne Quantenwissenschaft. Großartig, so meine bescheidene Meinung.

Ein Beweis, oder mehr Beweise für die Existenz eines Jenseits, ist aber durchaus möglich!

Dieses Buch beweist das Jenseits prinzipiell, ohne ins Detail zu gehen, ab dem ersten Vortrag, mehr oder weniger.

Jedenfalls hat Gott eine Kommunikation mit seinen Schöpfungen! Dazu gehören auch wir Menschen. Vom ersten Arbeitsschritt an kommuniziert „Er“ mit Programmen und Korrekturen. Dynamisch und auch heute!

Herr Volker Dörken. hat das ausgezeichnet in seinem Buch geschildert. (1)

Die wissenschaftlichen Untersuchungen der Nahtodberichte und hier schon zitierten Ergebnisse zeigen deutlich, dass es eine Grenze zwischen „Diesseits und Jenseits“ gibt.

Wer diese Grenze für immer überwindet, hat seine körperliche erste Hülle verloren und erhält eine neue stoffliche Körperhülle, im dortigen Jenseits. Aufgrund deiner gespeicherten Daten. Ein Zurück ist dann nicht mehr möglich, nicht einmal ein Blick; wie fast alle Betroffenen Personen von Nahtoderlebnissen berichteten.

Ein persönlicher eingeschobener Bericht zum Thema.

Aber es gibt auch Ausnahmen: So habe ich vor kurzem, im Dezember 2023 Besuch in Portugal, von meinem Klassenlehrer und Rektor vor meinem Haus erlebt. Hans Jenge hatte immer noch seinen Spitzbart und war der Alte. Ich habe meiner Frau viel von seinem modernen Lehrstil erzählt. Das haben meine Freunde auf der großen Erde mitbekommen und haben meinen sehr guten Lehrer, mir im 2. Leben vorgestellt. Begleitet wurde Herr Jenge von der freundlichen Pflegerin meiner Lieblings-katze Viona, die auch das 2. Leben erhalten hat. Herrn Jenges Alter schätze ich auf mindestens 140 Jahre. Mit meiner Katze Viona hatte ich vor kurzem kontakt. Wir hatten uns an der Sprache beide erkannt. Großes Hallo!

Mit beiden Treffen können wir immateriell beweisen, dass mein Vortrag Richtigkeit ist. Das Jenseits ist nur für Nahtoderlebnisse verschlossen! Die Probanden können noch Erfahrungen auf der Erde sammeln.

Die vielen gleichartigen Berichte seit Urzeiten, beweisen das Jenseits, wie bereits im Kapitel I, 5. Vortrag, dargestellt wurde. An dieser sogenannten Grenze kommuniziert, wie berichtet wurde, Gott mit den betroffenen Menschen, die ihren freien Willen haben und frei entscheiden, ob sie die Grenze zum Hyperkosmos überschreiten wollen oder nicht.

Und damit über ihr Leben oder ihren Tod auf der Erde entscheiden!

Die Entscheidung der Probanden, ohne die Meinung der tätigen Ärzte auf der Erde und deren Befunde, zurückzukehren ist richtig.

Das ist objektiv und verbindlich. **Das entscheidet der Mensch.**

Es ist die wahre Realität!

Auch, wie man sagen könnte, ist es ein zweites Leben auf der Erde im Universum. Und diese betroffenen Personen ändern ihr persönliches Leben auf der Erde gründlich; durch das Gespräch (Diskurs) mit Gott. Ich habe persönlich, wie schon berichtet, kein Nahtoderlebnis, dieser Art, erlebt.

Trotzdem habe ich Erlebnisse gehabt, die mich in aktiver Tätigkeit mit einem neuen Körper im Hyperkosmos zeigten. Diese Erlebnisse stehen **über** den Nahtoderlebnissen; **hinter der Grenze**. Sozusagen ein **Reiseerlebnis**. Das werde ich in diesem Kapitel vielfach darstellen!

Eine Kommunikation zwischen Gott und den Menschen auf der Erde, hat es schon „**Immer**“ gegeben. **Nachweisbar schon vor rund 12- oder 35- Tausend Jahren und mehr in Europa... Nordspanien, Südfrankreich, Grotten-Wandmalerei eines**

Nahtoderlebnisses in Lascaux, 17 Tsd.- Jahren und in Deutschland. Allerdings ist es im Moment nur durch Einzelpersonen **erlebbar**, weil es eine Weltregierung auf der Erde nicht einmal in Sichtweite denkbar ist. Da kommen wieder Buddhas drei Worte anspaziert: **Gier, Hass und Verblendung!**

Gott und mein Team, vorher meine Beraterin, kommunizieren in einer Portierungssprache mit mir; also mit stehenden Bildern, mit normalen Videos oder mit interaktiven Videos, aber ebenso durch Sprache bzw. wie ein Telefon – mit bereits erklärter Quantentechnik.

Diese Technik der Quantentechnologie mit Verschränkung (A mit B). oder (A mit C) aber nicht gleichzeitig A-B-C. Von Varianten bei reiner Information, technisch, abgesehen.

Die „Portationssprache“ ist, **nicht- bezweifelbar**, mit dem Bewusstsein verknüpft und gespeichert. Diese Informationen sind sachlich und ohne Spuk oder Geister! Und nicht mysteriös. Denn das gibt es alles nicht in der Wirklichkeit, eines dreidimensionalen durch Bewusstsein, Masse und Materie geprägten Kosmen.

Wir reden hier nicht von einer **-theoretischen Raumzeit-**, die leider nur eine nichtreale mathematische Möglichkeit darstellt, sondern von einer Wahrheit und Richtigkeit eines Systems, das immer dreidimensional war; und immer so bleibt, wie sie ist.! In beiden Kosmen und Gott selbst, solange „Gott, es will! Das ist keine Überheblichkeit. Ein Fakt!

Man kann auch über Strecken, von angenommen 10 oder 100 Milliarden Lichtjahren kommunizieren oder Personen, Tiere und

materielles Sonstiges, vom Hyperkosmos zur Erde transportieren und umgekehrt.

Im „Milli-Sekundenbereich“, wie ich es häufig erlebt habe. Augenblicklich.

Wir sind mit Gott und seinem Hyperkosmos eine friedliche und zusammengehörige große Gemeinschaft, wie eine Familie.

Das ist eine sehr erfreuliche positive Botschaft!

Auch wenn die Menschen auf der Erde oft **keinen Gott über sich erdulden** wollen! Das Universum ist **-kein-** Einzelfall, also durch Zufall entstanden. Wie es die Naturwissenschaft leider **irrtümlich**, als Fiktion (Erdachtes) darstellt, aber nicht **wirklich beweisen** kann.

Woher kam die (2D- Masse) im All, aus der die Materie (der Hyperkosmos mit dem Universum) gebildet wurde und zu Materie geformt in Stofflichkeit und dreidimensional ist???
Kapitel II.

Wie durch Zitate von Fachleuten aufgezeigt, ist der Materialismus oder die Evolution **nicht in der Lage, Leben zu erschaffen.**

Ohne Leben wäre das Universum doch nur ein toter Haufen Materie. Nichts wert.

Leben ist aber Bewusstsein, also immaterielle Information und unsterblich. Materiefrei. Man kann auch sagen;

Bewusstsein ist Leben!

-Denke bitte an die zwei hier dargestellten Meinungen der Physiker; Herren Dr. Heisenberg und Dr. Dürr.

Gott ist kein Mysterium, sondern eine wirkliche Person, wie ich ihn persönlich erlebt habe, mit den körperlichen Extremitäten, wie seine Engel und Menschen, in vielen Varianten.

Gott kann sich als einzige Person, in zwei “Arten“, verändern und leben! Immateriell und/oder materiell.

Was ein Mysterium ist, können wir Menschen mit Verstand und Logik nicht darstellen oder

begreifen. Ohne einen Beweis, müssen wir es ablehnen.

Und es ist sehr fraglich, ob es ein Mysterium jemals gegeben hat. Ich sage; **nein**. Auch in der neuen Quantenphysik gibt es keine Hinweise! Es gibt auch keine Übernatürlichkeit

Mit anderen Worten:

Wie Gott sich einen dreidimensionalen Körper gab, bleibt für uns Menschen auf der Erde, ein verschlossener Vorgang. Diese neue unbekannte Wirkordnung (= wirkungsfähig und nicht erforschbar wirkend) oder auch als Quantenwissenschaft bezeichnete „Möglichkeit“, stellt eine Variante dar. Die Personifizierung von Gott macht es möglich, mit Gott eine Kommunikation oder einen Diskurs, zu führen. Das hat keineswegs etwas Mystisches an sich, sondern ist reale Wirklichkeit, die Gott seit Urzeiten nutzte. So auch für die Schöpfung des Hyperkosmos und später des Universums.

Wie sollte es anders sein?

Eine „**begrenzte**“ künstliche Intelligenz, bei Androiden, menschen-ähnliche Roboter, gibt es im Hyperkosmos als Schutzpolizei oder Friedenspolizei.

Die Menschen haben ihr Bewusstsein wie auf der Erde!

Es gibt aber auch eine reguläre Polizei ohne Androiden!

Das ist immerhin ein Gegenpool gegen die Bemühungen von Satan (Gegner Gottes) und dem menschlichen Ego.

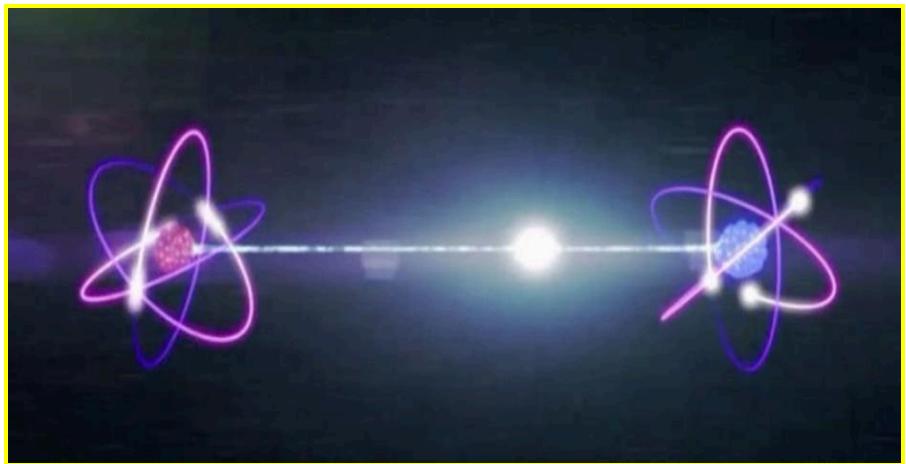
Denn die Menschen bei Gott sind von unserer Erde und so- wie sie nun mal sind. Darüber werde ich berichten, da es mehrere Situationen mit Androiden und Satan gab.

Als Leser und Autor des Themas, -Lerne mit Gott fortzuleben-, haben wir durch viele Beweise klar erkennen können, dass Gott und sein Hyperkosmos **kein „Mysterium“** sind; und deshalb mit Verstand und Logik Gott erkennen lassen.

Es ist absolut **kein Mysterium**, wie es der „Französische Physiker“ Bernard d’ Espagnat meinte.

Weil es so ist... möchte ich mit den Diskursdarstellungen der sogenannten Portationssprache (Portation) erneut beginn

Quantenportation – Grundlagen



Große Erde **Pulsare** **Kleine Erde**
(Transmitter oder
Modulatoren)

Portations- Arten

Gott ----- Urzustand (Sonderfall)
Daten ----- Information
Materie ----- Körper
Bewusstsein ----- Leben

Gott

Das Bewusstsein Gottes ist ohne Materie und daher **formlos** und ewig als 2D lebend. Oder hat zwei Entitäten: Daten und

**Materie als 3D im Hyperkosmos! Mit einer Körperform.
Wie Gott sich selbst diese Form gab, ist ein Geheimnis für
uns Menschen!**

**Wie das Bewusstsein der Menschen, das zweidimensional ist.
Die Schöpfung des gesamten Hyperkosmos zeigt Tabelle 1,
als analogen Vorgang (Materiebildung) zum späteren
Universum. Das zeigt das, Video 7. Gott prüft sein neues
„Universum“, deutlich.**

Die Wirkordnung oder Quantenphysik, hat **keinen materiellen Körper** und ist immer **immateriell**, also **ohne Materie**.

Gott lebt und kann mit dir kommunizieren...! **Gott kann als einzige Person im Hyperkosmos, den Zustand seiner „Person“ frei wählen!** Mit oder ohne materiellen Körper!

**Gott hat aus der zweidimensionalen,
die dreidimensionale Lebenswelt
erschaffen.**

**Beide Lebenswelten sind mit Leben erfüllt;
ohne und mit Materie.**

Es ist ein deduktiver Beweis für Gott!

Daten

**Im Urzustand hatte Gott „keinen“ materiellen Körper.
Denn das ganze System war und ist zweidimensional, bestehend**

aus reinen Daten, also Information-.**Die gesamte Materie wurde durch Gott, erst - NEU -erschaffen-, mit der Wirkordnung in der Schöpfung des Hyperkosmos und später bei der Schöpfung als erste dreidimensionale Geschöpfe im Hyperkosmos. Und später sein Volk, die eine gleiche **Kopfform** haben wie Gott!**

Die Gesicht- Vorderansicht ist kantiger und die Schädeldecke breiter als bei den modernen Menschen.

Eine **reine** Datenübertragung, mit der von mir sogenannten Quantenportation, als **Datenportation**, ist völlig **ohne Materie**.

Also alles, was sich in unserem heutigen Internet tummelt. Aber auch die Vorhersehung und das Eingreifen in den Lebensablauf, sowie allen sonstigen Prozessen, in denen Gott eingreift. **Oder seine ernannten Vertreter im Hyperkosmos (Regenten)!**

Bedenke-, es hätte auch alles gutgemeinte *negativ* verlaufen können!
Wo wäre „Gott“, geblieben, als vorsichtiger umsichtiger Gott?
Logisch, nur in seiner immateriellen Urheimat!

Materie

Die Portation der reinen Materie, als ein Körper, ist die einfachste Portation. Zum Beispiel ein Stuhl: Der Stuhl hat kein Bewusstsein und damit kein Leben. Der Stuhl hat nur Daten; es können komplizierte Daten sein. Material, Farbe, Funktionen usw. Daten des Stuhles, damit der Stuhl ein Stuhl sein kann. Trotzdem ist die Portation anders als ein Telefongespräch, das auch auf Daten basiert. Oder ein Besuch von Freunden bei mir, von der großen Erde im Hyperkosmos...

Bewusstsein

Diese hier vorgestellten drei Portations-möglichkeiten benötigen keine höhere „Mathematik“ und funktionieren nach den Regeln der **Biophysik**, die Gott festgelegt hat. Dazu gehört auch alles, was den erforderlichen Körper evolutionär, durch Gott, steuert oder das Bewusstsein und unser „Selbst“ usw. Diese Portation ist als „höherwertig“ zu bezeichnen, da hier **Leben als Bewusstsein** und ein **Körper als lebender Organismus**, portiert werden.

Das ist ein physikalischer Fakt. Für zweifelnde Leser!

Nach der Schöpfung der Materie hat Gott seine Selbstschöpfung vollzogen, **der lebt und daher klar Bewusstsein und Materie besitzt oder besitzen kann.**

Das gilt für alle Pflanzen, Tiere und Menschen, die Gott mit einem Schöpfungsakt erschaffen hat.

Oder die evolutionär im Paradies, der Erde, entstehen könnten, wenn der Mensch es denn will

Materie und Bewusstsein ist Leben

**Wir Menschen sind überwiegend zweidimensionale Wesen, wenn wir von unserem Körper (1/3.) aus Materie absehen!
„Alles“ — was Gott erschaffen hat, unterliegt der sogenannten Quantenphysik, der Wirkordnung...**

Was du in diesen praktischen und theoretischen **Grundlagen** und über die **Portation** erfährst, ist leider nicht das Wissen für eine **Durchführung**, hier auf der Erde. Das ist eine Aufgabe für die **weltweite Forschung** und nicht Gegenstand dieser Schrift. Es ist aber ein neuer und wichtiger Schritt in der Quantenphysik.

Ich bin auch selbst überrascht von den Erkenntnissen. Unser ganzes „Sein“ und die „**Grundlagen der Materie**“ sind von der **Quantenphysik** bestimmt – also letztlich von **Gott**. Die subjektiven Beweise im **Sinne der „Metaphysik“** Punkt 1, kannst du dieser Schrift entnehmen. **Siehe bitte auch die Portationssprache 70. Materie-Portation im Hyperkosmos.**



79. Bewusstsein-Portation nach Arbeitsende 7.7.2020

Video:

Es wurden mehrere Damen gezeigt, die Pflanzarbeiten für Bäume in einem Wald ausführten. Im Hintergrund waren ausgewachsene Bäume zu erkennen. Im Vordergrund war niedriger Bewuchs. Es war keine Maschinenarbeit zu erkennen gewesen.

Nach Arbeitsende gingen die Damen einen Weg entlang an mir vorbei. Eine Dame war besonders freundlich und lächelte mir zu. Ihr Gesicht war schon weitgehend grünlich verfärbt.

Es war das erste Mal, dass ich die grüne Verfärbung der Haut gesehen habe. Die gesamte Bekleidung der Damen war mit grünen Blättern verhüllt. Dann waren die Damen plötzlich weg.

Nachtrag einer Bewusstsein-Portation am 25.5.2021 in einer „neuen technischen Art“.

Es wurde ein Video gezeigt.

Zwei Männer gingen auf mich zu, blieben stehen und kurz darauf erschien ein brettartiges Gerät. Die Männer gingen hinter dieses Gerät und waren für mich nicht mehr sichtbar.

Augenblicklich waren die Männer und das Gerät weg. Eine grüne Hautfarbe war vorher **nicht** erkennbar.

Es war nichts weiteres sichtbar! Keine grünen Blätter oder sonst etwas. Wo die Männer ankommen, wird es umgekehrt ablaufen.

Eine neue Art der Portation!?

Kommentar: Zu 79

Es war eine Bewusstseinportation.

Interessant ist auch, dass die gezeigten Damen, während der Portation bis zum letzten Moment, ihren Körper im Griff hatten.

Und das Lächeln war echt, also natürlich und nicht programmiert, wie bei den Androiden.

Die Quantenportation müsste einem Teilgebiet der Biophysik bzw. der Bioinformatik zugeordnet werden. Die mir zugestellten Bilder der Portationssprache weisen deutlich auf eine Biophysik hin.

**Die Quantenphysik ist dominant überall zu erkennen!
Unabhängig von der alten Physik, müsste die neue Physik vorrangig öffentlich gefördert werden. Es ist ein Weckruf!**

Erklärung:

In der Physik versteht man unter „Quanten“ ein gewisses Quantum an Information oder Materie, das in Blöcken hintereinander verschickt wird. Sehr schnell.

Unter „Portation“ versteht man; irgendetwas zu übertragen oder zu transportieren. Eine Information, an eine Körperzelle, ein Bild an deine Sehrinde im Gehirn oder eine Person, bzw. ein Stuhl, zu dir zu beamen.

Aus der Portation Nr. 71., erkennen wir eindeutig, dass bei Personen das Gewicht, auch aller Personen die gemeinsam portiert werden, **keine** Bedeutung hat. Das kranke Kind muss auch beim Arzt so ankommen, wie es krank ist. Und die Mutter usw. natürlich ebenfalls.

Die vorstehenden Grafiken sollen darstellen, dass die Übertragung der Portierung, augenblicklich erfolgt. Auch, was ja denkbar ist, in **200 Milliarden Lichtjahren Entfernung**, im

allgemeinen Längenmaßstab der Astronomen. (Siehe die Lichtjahrerklärung).

Das gilt auch für eine oder mehrere Personen, die eine Reise im Kosmos Gottes oder in das Universum hier unternehmen.

Und selbstverständlich auch wieder zurück. Aber auch für eine Information als Sprache, Bild, interaktives Video oder normales Video. Und sogar bei der Beseitigung einer beginnenden Augenkrankheit (AMD), bei mir. Gott hilft den „Seinen“, wie ich es bereits erklärte.

Gott und dem Augenarzt im Hyperkosmos bin ich sehr dankbar, denn ohne diese Hilfe, könnte ich das Buch nicht mehr fortsetzen. Der Arzt wurde mir sichtbar als Personen-Bild gezeigt.

Die von mir vorgestellten Beispiele zeigen deutlich, dass die Geschwindigkeit der Quantentechnologien, unvorstellbar schneller ist als die mögliche maximale Lichtgeschwindigkeit (die ein klarer Irrtum in der Kosmologie und der Wirkordnung Gottes ist, die bestenfalls im Mikrokosmos Bestand zeigt. Aber keinesfalls im Makrokosmos mit den vielen physikalischen Folgen, der alten oder historischen Physik!)

Diese Quantentechnologie kannst du in einem Gebet über dein nicht-lokales Bewusstsein anwenden. Auf welche Art man betet, hatte ich schon beschrieben!

Das Gebet ist dein Weg zu Gott! Kein Tischgebet, bitte! Es ist Quantentechnologie und das ist eine gesicherte Wahrheit.

In den vorgestellten **Vorträgen wurden** dir sehr viele Beweise für das Leben Gottes und der **Existenz eines Hyperkosmos** vorgestellt.

**Obwohl physikalisch ein (1) Beweis ausreichend ist,
für die Existenz des Schöpfers- Gott!**

Oft habe ich dabei meinen Zeigefinger in eine tiefe logische und gedankliche Wunde gelegt. Das war keine Absicht meinerseits, aber ist eine lohnende Deduktion.

Für unsere Neuzeit, die vor etwa 500 Jahren begonnen hat, ist heute, im 21. Jahrhundert, die

„Ablehnung des Hyperkosmos“
nicht mehr tragbar!

Wir Menschen dürfen für den **Lebenserhalt des Lebens des Planeten Erde**, den **Hyperkosmos-Fakt** nicht mehr verleugnen!!! Bitte!

Mit dem Namen Milchstraße, ist im Vergleich mit weit entfernten Galaxien, in von Physikern, zur heutigen Zeit, nur gemessenen **5 Milliarden Lichtjahren** Entfernung, unsere Galaxis eine kleine Galaxie und fast so alt wie das **Universum**. Um mit von Menschen gebauten Raumschiffen zu den weit entfernten Galaxien zu gelangen und zurück, würde man als Beispiel „**10 Milliarden Erdenjahre**“ benötigen.

Was ein Lichtjahr ist, habe ich dir genau erklärt. Mit der Quantentechnologie braucht man nur die Zeit von etwa maximal zwei Milli-Sekunden als reine Transportzeit! **Genau definiert ist es „Null-Zeit“!**

Und die dargestellte Quanten-Technologie, die wir noch nicht exakt kennen. Diese Null-Zeit gilt auch für jede Wegstrecke. Auch zum Beispiel von 200 Milliarden Lichtjahren Entfernung.

Raketen und Raumschiffe, sind bestenfalls für Zukunftsromane brauchbar.

Es ist also eine Illusion! Oder eine Vision. **Also klarer Unsinn.** Viele Naturwissenschaftler werden nicht verstehen, dass ich Gott und die Wissenschaft auf diese logische Weise ein wenig verbunden habe.

Richtig, das ist gegen Vorurteile der Besserwisser, die keine Beweise vorlegen können für ihre Kritik.

Wer Gott nicht anerkennt, ist schlicht gesagt, blind!

Oder nicht richtig informiert.

Dir werden verschiedene Vorkommnisse aus dem Hyperkosmos dargestellt und von mir kommentiert. Leider nur durch Worte. Diese Berichte fanden im Hyperkosmos und auf der Erde statt. Alles, was ich berichte, gebe ich wahrheitsgemäß wieder. Es ist Wahrheit und nicht Glaube, ein Traum oder ein Produkt der Fantasie! Oder von Dämonen, wie manche ernsthaft meinen, **die es nicht gibt.** Dieses Thema ist viel zu ernst! Glauben gehört zu den Religionen. Sowie auch das in Gleichnissen gesagte oder geschriebene Glaubenskonzept.

Wie ich schon sagte:

- Glaube ist **nicht** Wissen. Glaube benötigt kein Beweis.
Glaube ist vollkommen **unverbindlich**.
Das gefällt den Religionen.
- Glaube ist eine feste Überzeugung, die nicht auf **Fakten und Beweisen**, sondern auf ein **Gefühl** basiert.
Gefühle, sind leider oft ein Irrtum...!

Die lebenswichtige Tiefschlafphase bei mir, von etwa 4 - 5 Stunden Schlaf, ist fast immer eingehalten worden. Meistens wird mir die Information morgens in der fast Wachphase, in der Sehrinde des Gehirns, gezeigt. Die Information kann ich mit dem linken Auge sehen, abschalten und steuern, auch mit Sprache kommentieren. Das geschieht immer augenblicklich, wie das in der Quantentechnologie ist. Diese Informationen sind dann in meinem Bewusstsein gespeichert und abrufbar durch mich. Mit der Sprache ist es logischerweise in der Hörrinde des Gehirns sehr ähnlich.

Manche Kleinigkeiten werde ich erwähnen, um die Information zu festigen.

Auch persönliche Dinge. Gefühle sind sichtbar und fühlbar. Obwohl es Menschen mit einer höheren Zivilisation als wir Erdenmenschen sind. **Gefühle kann man durch Bilddarstellungen erklären.**

**Aber es sind unsere Schwestern und Brüder.
Wir haben den gleichen Gott und Schöpfer!**

Mehr kann ich leider nicht beifügen! Da hilft nur ein persönliches Gebet, wie ich es dir schon empfohlen hatte. Also ein Selbstversuch mit deiner Liebe zu Gott und Ruhe.

Ein Gebet zum Buchende, wäre meine Empfehlung. Du kannst dein Gebet auch schriftlich verfassen und persönlich vorlesen. Ganz locker! Der für dich zuständige Sachbearbeiter (in) kann dann mitlesen. Oder du sprichst das Gebet stumm in deinem Bewusstsein. Eine Möglichkeit mit der Quantenphysik. Siehe **10.** der Portationssprache.

Die erste Erwähnung dieses Buches...

Ein merkwürdiger Satz in diesem Vortrag. Das ist wohl richtig. Und ich habe lange überlegt, ob ich es erwähnen solle? Denn es beinhaltet persönliche Daten von mir. Meine Entscheidung ist „**Ja**“. Es wird deutlich werden, dass Gott langfristig und gezielt seinen Willen ausführt. Und das beginnt für mich mit meiner Geburt. Vor dem Beginn eines dritten Anfangs dieser Schrift, zeigte mein Quantenbewusstsein mir ein Gespräch mit meiner Mutter, das mir vor langer Zeit mit etwa 18 Jahren, unverständlich vorkam und lange nicht wichtig war. Was sollte ich wohl- **schreiben**-?

Doch ein paar Jahrzehnte später hatte ich ihr lächelndes, verklärtes Gesicht erneut wieder vor meinen Augen. Merkwürdig dachte ich dabei. Etwa in dieser Zeit begann ich die Wahrheit über Gott zu suchen.

Es war ein sehr langer Weg! Aber es ist ja nie zu spät... Selbst dann nicht, wie ich es schon erklärte, es im Reich Gottes

nachgeholt werden kann, wenn man nicht Satans „Versprechen“ erlegen ist.

Denn das Leben im Hyperkosmos Gottes ist klar und eindeutig festgelegt.

Dazu ein Beispiel: Kriege sind dort in jeder Form durch Gott verboten! Krieg bedeutet immer töten von Leben und viel Leid! **Gott tötet nicht!!!** Auch keine Heiden oder andersdenkende Menschen.

Dieses mörderische Verhalten ist mit der Liebe Gottes nicht vereinbar. Klar!

Schon deshalb ist das christliche, „Neue Testament“ fehlerhaft und nicht verwendbar in der Bibel! In der Offenbarung des Johannes gibt es alle Greul, die man sich denken kann. Es sind Lügen

Schon durch diese Tatsache, kann eine menschliche Religion, die Bibel, nicht als Gottes „WORT „vertreten werden.

Darüber wacht das Heer der Androiden, also menschenähnliche Roboter auf der großen Erde, im Hyperkosmos.

Gott regiert durch seine Regenten als Monarch, aber in einer demokratischen Form, die ich mit meinem Buch, mit den ersten zwei Kapiteln, positiv erfahren durfte.

Viele Regierungen auf der kleinen Erde, praktizieren diese Regierungsform! Siehe Wikipedia

Wie wir dieses Buch auch persönlich sehen; es ist auch ein schlanker Bericht über diese andere Zivilisation, die wesentlich höherentwickelt ist als unsere Zivilisation in unserer Galaxis der Milchstraße im Universum.

Diese Zivilisation ist in der Zeitrechnung wesentlich älter als unser Universum.

Rund 50-mal älter!

Und die zweidimensionale Zivilisation, Gottes Urheimat, ist nicht erklärbar bedeutend älter! Mehr gibt es nicht.

Ich möchte noch etwas zu meiner Geburt erwähnen:

Meine Geburt mit gerade 7 Monaten und nicht im Krankenhaus, sondern im Haus meiner Eltern, ohne Hausisolierung gegen Kälte bei einer Tagesmitteltemperatur von + 3,2 Grad Celsius an meinem Geburtstag. Nachts gegen drei Uhr. Ohne Hilfe, offenem Rücken und schon blau angelaufen. Ein schlechter Start!

Aufgrund dieser Geburtsbedingungen **nehme ich an**, dass meine Mutter ein Nahtoderlebnis bei der Geburt hatte und Gott ihr von diesem Buch, das ich schreiben werde, berichtet hat.

Es ist meine subjektive Vorstellung.

Meine Mutter hatte mir das als absolute Wahrheit berichtet. Nach meinem heutigen Wissensstand über Nahtoderlebnisse, möchte ich diese Möglichkeit als wahr annehmen. Zumal ich selbst viele **weitergehende** Informationen über Gottes

Hyperkosmos erhalten habe und sogar eine einzelne persönliche Audienz bei Gott erleben durfte.

In den ersten 2 Kapiteln habe ich versucht, dich auf diesen Vortrag einzustimmen.

Manche Sachverhalte wurden in diesen Vorträgen mehrmals, in verschiedenen Zusammenhängen, dargestellt. Oft hätte ich dir gerne tiefgreifenderes berichtet, aber diese Schrift soll möglichst nur Fakten vortragen, die Gott darstellen, beweisen oder zeigen, dass es nicht nur unser Universum gibt. **Sondern viel mehr!**

Die von Gott und meinen Beratern erhaltenen Informationen sind von mir später ausgesucht, nummeriert, analysiert oder kommentiert. Diese Informationen werden **nicht** in zeitlicher Folge gelistet. Also genau so, wie bisher und sind am Buchende in einer Tabelle der Portationssprache zu finden.

Die meisten Menschen urteilen über eine Sache, die sie weder geprüft noch verstanden haben.

Viele Menschen denken: Was ich sage, ist Wahrheit! Doch oft ist es ein fataler Irrtum, weil der Beweis fehlt.

Zum Beispiel:

Gott gibt es nicht! Alles Quatsch- . Punkt...

Gott möchte, dass dein Bewusstsein, also – „dein Leben“ – und damit dein „Selbst“, Gott annimmt. Ohne Zweifel deinerseits.

Halbzeit

Ich möchte an dieser Stelle des Buches eine Teilung vornehmen, da die Quantenphysik, als neue Physik, zwar objektiv im Endergebnis ist, aber nur subjektive Ergebnisse als Beweis zeigt; die aber richtig und Wahrheit sein können; und bei mehreren gleichen Vorgängen, Richtigkeit sind.

Siehe dazu auch die Metaphysik.

Das liegt im 2. Teil dieser Schrift vor.

Das ist etwas schwer zu verstehen! Es sind **Blicke hinter die Grenze zum Hyperkosmos**. **Obwohl es physikalisch keine Grenze gibt**. In der dreidimensionalen alten Physik gehen Physiker von einer Messung und/oder mehrerer gleicher Beobachtungen aus.

In der neuen Physik sprechen wir von **subjektiven Erkenntnissen**, um **verborgene Wahrheiten** als Beweise für die Existenz von Gott und **neuen** physikalischen Vorgängen (**für uns im Universum die Quantenphysik**), zu erkennen.

Zum Beispiel die Existenz eines Hyperkosmos, wo Gott lebte!
Siehe Kapitel I.

Das ist Fakt.

In der Quantenphysik sind mithin **andere Denkregeln**, als in der **bisherigen und richtigen Physik** (zum Beispiel des Wissenschaftlers **Descartes** im Mittelalter) anzuwenden.

Das Wichtigste bis zur Halbzeit:

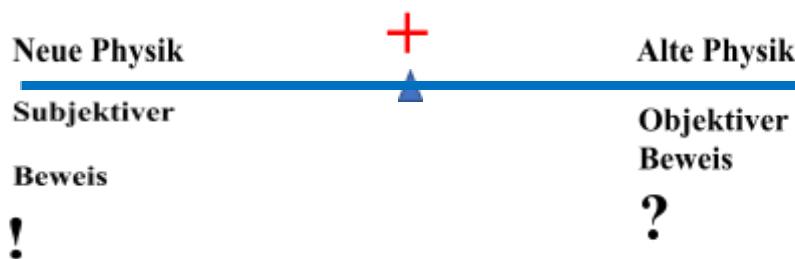
- a) Gott-Wirkordnung-All-Masse-Energie-Zeit-Hyperkosmos-, mit sehr großem Lebens-Planeten (Erde)
- b) Gott-Masse-Energie-Zeit-Universum-Materie-Planet Erde...

Das haben wir alles als Grundlage, im 1. Teil dieser Schrift erörtert und vieles mehr.

Wir haben mit Beweisen sogar einen sehr großen Kosmos entdeckt; mit Kommunikation aller Art.

95. Tabelle 2

Beweise in der Wissenschaft





Die Portationssprache mit Beispielen

Die Portationssprache ist eine immaterielle Information, wie in unserem Internet. Der Quanten-Computer als Sender im Hyperkosmos „A“, wird „nebenbei bemerkt, von zwei Personen bedient, wie ich es gesehen habe, bei einer Fehlschaltung an einem Quantencomputer. Der Empfänger „B“, zum Beispiel ich, erhält die Information über das nicht-lokale Quanten-Bewusstsein.

Zum Beispiel bei den mit mir verschränkten „Festspeicher-Pulsar-Netzwerk-Gehirn-Sehrinde oder Hörrinde und anderen Gehirn-zentren. Über diesen Weg der Quantenverbindung, werden auch alle 5 Sinne und die Gefühle der Lebewesen, also Sinne und Gedanken erfasst.

Es ist eine „100 %“ Verbindung; also total! **Entgegen** dieser hohen Quanten-technologischen Leistung, nenne ich das eine **normale** Datenportation.

Dazu passt gut die vorgestellte Portationssprache mit der Nummer **10. Blumengesteck zu meiner Beraterin geschickt!**

Alle Daten waren beweisbar immateriell, also ohne Materie, in meinem Vorstellungsbild von der Materie, im Gegensatz zur heutigen Physik.

Dieser Unterschied ist wichtig für dein Verständnis der neuen Quantenphysik!

Die Quanten – Portationssprache, ist Information aus einer anderen Zivilisation als die auf der Erde. Es sind Einblicke mit der Portationssprache von Gott, die die Zivilisation in Gottes Hyperkosmos und über allgemeinen Dingen des Lebens dort zeigt.

Was wir Menschen auf dem Planeten Erde über die Zivilisation Gottes heute wissen, ist „**Nichts**“, da wir keine weitere Zivilisation als Vergleich kennen und nach den hier dargestellten Ausführungen- auch **nicht erwarten können**.

Denn es gibt nur einen Hyperkosmos – im 2D-All!

Im zweidimensionalen All kannst du keine duftende Rose riechen. Keinen Papagei fliegen sehen und schreien hören usw.

Gottes Weiterentwicklung eines dreidimensionalen Raumes im zweidimensionalen All ist eine geniale Tat.

Es gibt nur den Hyperkosmos und das Universum; als Materiegebilde. 7. Gott prüft sein Universum. Ein (1) Fakt im All!

Du wirst aber etwas über diese Zivilisation kennenlernen und über das, was ich berichte, zumindest nachdenken solltest. Es ist Realität und keine Fantasie, aus unserem Internet!

Was du heute für dich nicht glauben (?) willst oder kannst, wird morgen zu deinem Wissen gehören, Hoffe ich zuversichtlich!

Gott-, ob du es willst oder nicht, der unser Schöpfer ist, hat aber seit Urzeiten, den Menschen Wissen durch eine Portationssprache übermittelt.

Das ist Fakt.

Ein wissenschaftlicher Fakt! Als Beispiel möchte ich den **Startpunkt** der Menschenentstehung nennen, aber auch der anderen Lebewesen.

Also auf dem Kontinent Afrika, so auch über Adam und Eva, den beiden ersten- **modernen Menschen** in Afrika.

Darüber wird später berichtet!

Experten sind der Meinung, dass wir Menschen auf der Erde fast den Typ -1- (0,8) Zivilisation erreicht haben. Aufgrund meiner Kenntnis (...was die Experten nicht kennen) haben die Menschen **in Gottes Kosmos** fast den hohen Typ -3- Zivilisation erreicht. Allerdings innerhalb der fast **700 Milliarden** Jahren gesamter Existenz des Hyperkosmos, wie

man mir sagte! Und ohne Kriege! So wie im 2D-Urkosmos Gottes.

Allerdings ohne Materie im 2D-All. Ein Leben in reiner Information, - ... **Etwas gewöhnungsbedürftig-.**

Das Wort „Diskurs“ in 12. der Portationssprache, kann man aber auch Fragerunde, Erörterung oder Debatte nennen.
Diese Schrift zeigt sachlich meine **subjektive Darstellung zu aktuellen Themen über Gott.**

Mit dem Willen zur Wahrheit und das Aussprechen verborgener Wahrheiten als subjektive Beweise für Gott mit der neuen Physik, der Quantenphysik.

Umdenken ist angesagt!

Dazu möchte ich nochmals betonen, dass für diese Quantentechnologie keine höhere Mathematik, sondern eine tiefere Kenntnis der Biologie notwendig ist...

Ein aufschlussreiches Zitat zu dem Thema, subjektive Beweise, in der Wissenschaft:

Huemer, Werner. Unsterblich?!: Gute Gründe für ein Leben nach dem Tod (German Edition). Komplett-Media. Kindle-Version. 55% - Pos. 3188

Zitat:

...Allerdings hat bisher auch niemand ein Elektron bewiesen, nur die Folgen der Elektronenaktivitäten werden dauernd gemessen. Das ist die gleiche Konstellation: Es gibt etwas, das nicht direkt beweisbar ist, ich kann nur die Folgen messen, aber ich werde es deshalb nicht aussparen.

So gesehen gibt es eine Inkonsequenz in der Wissenschaft, wenn man im Fall von Gedanken, Gefühlen und Bewusstsein der Spielregel folgt: **Alles, was ich nicht direkt messen kann, gibt es nicht.** Keiner wird grundsätzlich bezweifeln, dass der Mensch Gedanken oder Gefühle haben kann.

Aber durch das engstirnige Festhalten an dieser Spielregel hat sich seit so vielen Jahren nichts geändert – obwohl die Quantenphysik ganz eindeutig aussagt, dass die Beobachtung das Ergebnis umformt – vorsichtig ausgedrückt.

Ich vermeide es jetzt einmal zu sagen, dass die Beobachtung das Ergebnis erschafft. **Dass die Beobachtung die Materie im Ergebnis eines Versuches umformen kann, ist wissenschaftlicher Konsens.** Damit gibt es klar ein subjektives Element in der Wissenschaft. Und noch etwas Grundlegendes: Jedes wissenschaftliche Ergebnis wird interpretiert und mit anderen Ergebnissen verglichen, jedes Ergebnis wird in seinem Inhalt geistig formuliert. Auch damit überschreitet die Wissenschaft im Grunde ihre selbstgesteckte Grenze der Objektivität. **Jede Interpretation ist geistig.** Die Naturwissenschaft materialistischer Prägung ist also schon

deshalb inkonsequent, weil sie etwas ausschließen will, dessen sie sich selbst andauernd bedient: **Das Geistige...**

Kommentar:

In der Tabelle 2 habe ich das „subjektive Element“ der modernen Physik dargestellt. **Wir behandeln in diesem Kapitel ausführlich die Quantenphysik. Eine Physik, die so verschlossen ist, wie die Elementarteilchenphysik des Elektrons, als ein Beispiel. Eine Analogie könnte man sagen.**

Als mir das bewusst wurde, ist es mir klar geworden, dass ich diese Schrift und in der vorliegenden Art, schreiben sollte.

Es geht mir an erster Stelle um Beweise für Gottes Existenz!



12. Diskurs über dieses Buch

12. Diskurs über dieses Buch

In einem normalen Video wurde mir dargestellt, dass ein nichtöffentliches Gremium, auf der großen Erde im Hyperkosmos, sich mit diesem Buch im Diskurs befindet. Der Tagungsraum, in dem sich die Personen aufhielten, war ein großer abgeschirmter Raum in der Form einer Halbkugel. Durchsichtig. Eine freundliche Dame hielt mit ihrem rechten

Arm einen Ordner schwenkend hoch und redete zu den Teilnehmern. Oft schaute sie zu mir herüber. Hören konnte ich nichts. Nach einer längeren Zeit habe ich mich abgeschaltet. Am nächsten Morgen zeigte man mir etwa 8 Köpfe der Diskursbeteiligten. Alle Gesichter zeigten Freundlichkeit und Beifall für meine Darstellungen! Nach meiner **subjektiven** Einschätzung!

Kommentar:

Meine bisher fertiggestellten Kapitel haben offensichtlich in der Öffentlichkeit im Hyperkosmos, als weiterer Fall, bei den Menschen Anklang gefunden. Wie ich durch das übertragene Händeklatschen aus einer Großveranstaltung folgern konnte. Erfreulich. Vor längerer Zeit hatte ich die Veröffentlichung meiner Schrift im Hyperkosmos freigegeben. Ich danke meinem Team auch für den Hinweis auf „Podcasts“ über mein Buch hier im Internet oder Rundfunk. Sie haben mir nahegelegt, das zu tun.

Dieses Gremium scheint die gleiche rechtliche, politische Funktion zu besitzen, wie der Bundesrat in der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland. Aber nicht so personell groß ausgestattet! Obwohl das Volk wesentlich größer ist.

Es hat, so könnte man auch sagen, die Funktion als „Ältestenrat“ nach Gott!

Im Dezember des Jahres 2023, hat man mir ein Farbfoto im Brustformat von der Dame gezeigt, die den Vorsitz der Versammlung hatte. Das Foto war sehr gut und in Quantenphysik, denn ich sah es ohne Sehzellen mit dem linken blinden Auge!

Es zeigt auch das demokratische Verhalten des Monarchen Gott.



Gegen Ermahnungen habe ich nichts. Aber bitte nicht in der im Bild gezeigten Art und Weise. Meine Liebe zu Gott besteht auch ohne diese Schrift. Wir kennen uns.

Wie ich schon erklärt habe, ist diese Schrift kein Roman und deshalb bemühe ich mich um Wahrheit. Das braucht manchmal Zeit. Daher bitte ich hier alle meine Berater um Hilfe und Verständnis! Es ist für Gott und das gesamte Leben. Danke...

Kommentar für meine Berater:

Das mir gezeigte Bild war kein Video mit Bewegung und damit keine dargestellte Richtigkeit. Sondern nur eine Möglichkeit... Gestern, am 8. 2. 2020, Videobild. Zwei lustige Herren und dann Körperstarre war schon besser und kreativ.

Heute sehe ich die Körperstarre anders, wie schon beschrieben. Ich bitte um Nachsicht! 25.12.22.



14. Körperübergang – wie werde ich aussehen

Diese Information ist als Portationssprache eine gute Ergänzung der Ausführungen über ein Weiterleben bei Gott nach dem Tod, dem Tod auf der Erde. Vor vielen Jahren habe ich über das weitere Leben bei Gott nachgedacht. Daraufhin hat meine

Beraterin mir in der Portationssprache gezeigt, wie ich nach meinem Tod, nach der Portation mit meinem neuen Körper aussehen werde.

Es war also ein Blick in die Zukunft und **keine wirkliche Portation!** Meinen Körper schätzte ich auf etwa 25-30 Jahren. Meine Augen waren in Ordnung, denn ich trug keine Brille. Bekleidet war ich an diesem Sommertag mit meiner hellen langen Lieblingshose und Lieblingshemd. Ich stand auf einer asphaltierten Straße, die direkt an einem Wald grenzte. Die Bäume waren auffällig; alle Kerzengerade und etwa 15-20 Meter hoch, bei zirka einem halben Meter Durchmesser und heller Rinde. Alles sehr ordentlich in engen Reihen.

Kommentar:

Die geraden Baumstämme, alle gleich, sind wahrscheinlich Baumaterial, da es ökologisches Bauen, zum Beispiel auch Holzhäuser, gibt! Und du kannst erkennen, dass das Leben im Hyperkosmos ebenso wie hier, auf der Erde, von der Natur abhängig ist.



15. Warst du in einer Moschee

22.12.2014

An diesem Montag wurde ich von meiner Beraterin in **deutscher Sprache** telefonisch angesprochen:

**„Warst du in einer Moschee?“ Ja, nein, war ich noch nicht.
Ja, Hans, zeige die Figuren!**

Am Nachmittag habe ich geantwortet im Gebet zu Gott, dass es in einer Moschee keine Bilder oder Figuren gibt. Ich habe gesagt, dass kein Mensch das wunderbare Aussehen von Gott unserem Vater, darstellen kann. Ich habe Gottes Gesicht gesehen.

Eine Moschee ist im Islam ein Gebetshaus, das nach Mekka ausgerichtet sein muss. Das ist in der Folge schlimmer als ein Bild oder eine Figur.



16. Symbole der Religionen und Gottes Siegel

Symbole sind keine Figuren oder Siegel.

Das Logo von Gott, am Anfang dieses Buches, zeigt als „Siegel“ an, dass „Alles“, was mit seinem Siegel vorgestellt wird, von Gott ist.

Die Strahlen in violetter Farbe stellen dar, dass Gott eine Verbindung zu Allem, was „Er“ erschaffen hat, ständig überwacht. Also Menschen, Tiere, Pflanzen und Materie.

Die Schöpfung ist mit der Schöpfung nicht für immer fertig, sondern muss wie ein Garten gepflegt, weiterentwickelt und laufend überprüft werden.

Zum Zeitpunkt des Vortrages, Religionen und Gott, hat man mir eine Aufstellung von Symbolen der wichtigsten Religionen aus dem Internet gezeigt. Unten links war das Fischsymbol der Christen abgebildet. Diese Aufstellung habe ich nicht verwendet.

Kommentar:

Die Bilderserie mit Videos vom 8.1.2002 war von Gott, weil die erste Bilddarstellung aus drei Bildern bestand, sein Siegel trug und die folgenden Darstellungen mit dem Anfang, die Gegenwart und die Zukunft des Lebens auf der weiterbestehenden Erde zeigten.

Symbole haben für Gott keine Bedeutung. Ob ein Gebet von Christen, Islamisten, Hindus, Juden, Bantus oder anderen Menschen Gott vorgetragen wird, ist gleichwertig.

Gott prüft die Ehrlichkeit der Gebete.

Allgemeine Anmerkungen

Während einer üblichen Kontrolle über den Fortschritt meiner Arbeit mit dem Buch und als Ablenkung von der Schattenperson, die mit dem PC beschäftigt war, werden mir allgemeine „Infos aus dem Hyperkosmos“ gezeigt.

Alltägliches, wie hier auf der Erde. Und manchmal liege ich auch im allgemeinen Interesse der **Menschen im Hyperkosmos**. Interessant! Die Personen sehen mich im öffentlichen PC. Dann als Person auf der Erde oder im Hyperkosmos. Vor langer Zeit hatte ich die Frage gestellt, warum ich nur Personen mit heller Hautfarbe im Hyperkosmos sehe. Inzwischen habe ich durch Studien erfahren, dass die Hautfarbe durch Gene, Ernährung und Sonnenbestrahlung vielfältig ausfällt.

Der moderne Mensch ist überall auf der Erde gleichartig; aber entsprechend seiner unterschiedlichen Höherentwicklung durch die Verschmelzung der männlichen mit den weiblichen Genen der Eltern, (Meiose genannt), durch kulturelle Unterschiede auf der Erde, geprägt.

Am **11.3. 2020** hat man mich auf das Fachwort „Meiose“ im Internet schriftlich aufmerksam gemacht. Es zeigt wiederum die Benutzung unseres Internets im Hyperkosmos. Der Sicherheitsschirm war geöffnet.



25. Neugestaltung der Erdoberfläche / Universum 30.5.2017

Es war unser Erdplanet mit dem Ozean und Landfesten. Das Land war schwarz, das Wasser blau dargestellt. Später wurden auch Hauptverkehrswege als weiße verbundene Linien dargestellt.

Das Video zeigte, wie die Festen auseinanderdrifteten und am Ende die großen Wasserflächen in kleinere Flächen verändert waren. Die vielen Festen hatten untereinander eine geplante Landverbindung.

Diese neue Anordnung ist auch so bei Gott im Hyperkosmos. Ich habe vor langer Zeit eine Luftaufnahme von dem Lebensplaneten im Hyperkosmos Gottes gesehen, wie bei Google Earth im Internet. Die Meere hatten Namen, z.B. auch den deutschen Namen „Teich“. Zusätzlich sind große und kleine Seen mit Süßwasser in den Landfesten vorhanden. Die heutigen geologischen Kontinente sind nach der Neustrukturierung nicht mehr erkennbar. Hoffentlich eine Welt ohne Landesgrenzen!

Durch einen Nachtrag meiner Berater, wurde mir durch ein Video gezeigt, dass die Landfesten einzeln in ihrer geologischen Lage, die Hauptrichtung Nord-Süd und dann West-Ost einnehmen werden. Eine Aufteilung der Landmassen in Kontinente ist nicht vorgesehen.

Die heutigen Großstädte (2/3 aller Städte), die am Ozean liegen, können ihre Lage nicht beibehalten. Das hat gravierende Folgen, für die meisten Menschen, auf der Erde.

Heutige Großreiche der Erde werden dadurch zerfallen!

Kommentar:

Diese Veränderungen erfolgen sehr langsam, über lange Zeiträume. VULKANOLOGEN WISSEN DAS! Es erfolgt über Jahrhunderten. Die schon heute bekannten und erkennbaren Risse in der Erdkruste, die eine erhöhte vulkanische Aktivität mit den bekannten Folgen haben, begleiten unser Leben auf der kleinen Erde schon jetzt.

Das erfordert eine angemessene Bewirtschaftung, wie die Steuerung erneuerbarer und nicht-erneuerbarer, natürlicher Ressourcen, die ökologische Nachhaltigkeit für die hier lebenden Menschen und Tiere.

Deren Urbanisierung auf unserem kleinen Planeten Erde, sowie eine Weltregierung ohne Gewalt und Kriege wie im Hyperkosmos.

Vergessen wir Menschen nicht; die Pflanzen und Tiere sind von Gott für uns erschaffen und eine Lebensnotwendigkeit



27. Hausgarten im Hyperkosmos

Am Anfang der Portationssprache hat man mir einen Hausgarten gezeigt. So sauber gepflegt, war mein Garten hier noch nie. Die jungen Bäume am Stock waren gut gebunden. Eine Reihe Weintrauben als Hochstamm in Reihe gezogen. Vorbildlich.

Und dann noch ein etwa 5 Meter hohes Holzgerüst für Tafeltrauben (wie in Italien) an einem Berghang. Und auf dem Berg stand das rustikale Bauernhaus wie eine Burg! Nun ja, der Hyperkosmos Gottes kennt auch eine Stadtwohnung und

Arbeit. Ein „**Paradies**“ habe ich nirgends gesehen! Wie die Wirtschaft funktioniert, habe ich noch nicht erfahren. Etwas berichte ich noch in diese Richtung!

Die folgenden Bilder zeigen uns, wenn auch gedanklich und sachlich falsch,

wie bei der Portation die Materie in Quantenteilchen in Kugelformen existieren könnten.

Doch die Wirklichkeit ist, wie ich dir bereits erklärte, völlig anders

Also:

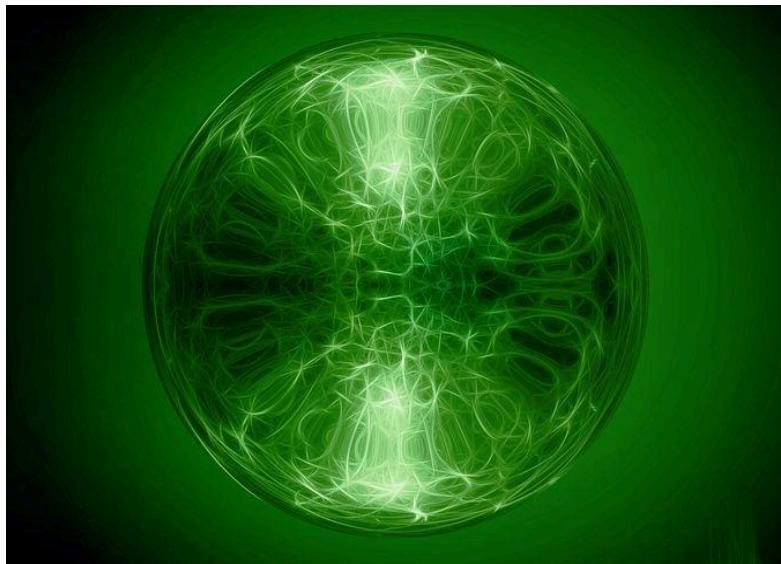
Keine Sorge; als das Bild von Salvador Dali vollendet wurde, war seine Ehefrau Galatea noch da! Humor- ist auch zum Schmunzeln da...

Die Verwendung **geschlossener Systeme**, wie mit den zwei folgenden Bildern dargestellt, hat viele Nachteile und scheidet daher, trotz der vielen Möglichkeiten, aus. Nachteile wie Volumen, Gewicht oder Sicherheit, um nur drei zu erwähnen.

Dieser Vortrag zeigt uns sehr deutlich, dass wir Menschen wenig über das dreidimensionale System der Portation Gottes wissen! Fast nichts! Obgleich es uralt von Gott angewendet wird! Und von wenigen Ausnahmen abgesehen, nicht der irdischen höheren Mathematik bedarf. Meine Erfahrungen über die Portations-sprache, aber insbesondere mit der Körperportation, haben sich physikalische Fragen aufgetan, ohne die Antworten sofort zu erkennen. Doch aus der Anwendung der Portationssprache im Hyperkosmos und hier auf der Erde, wird einiges klar, wenn du über meine

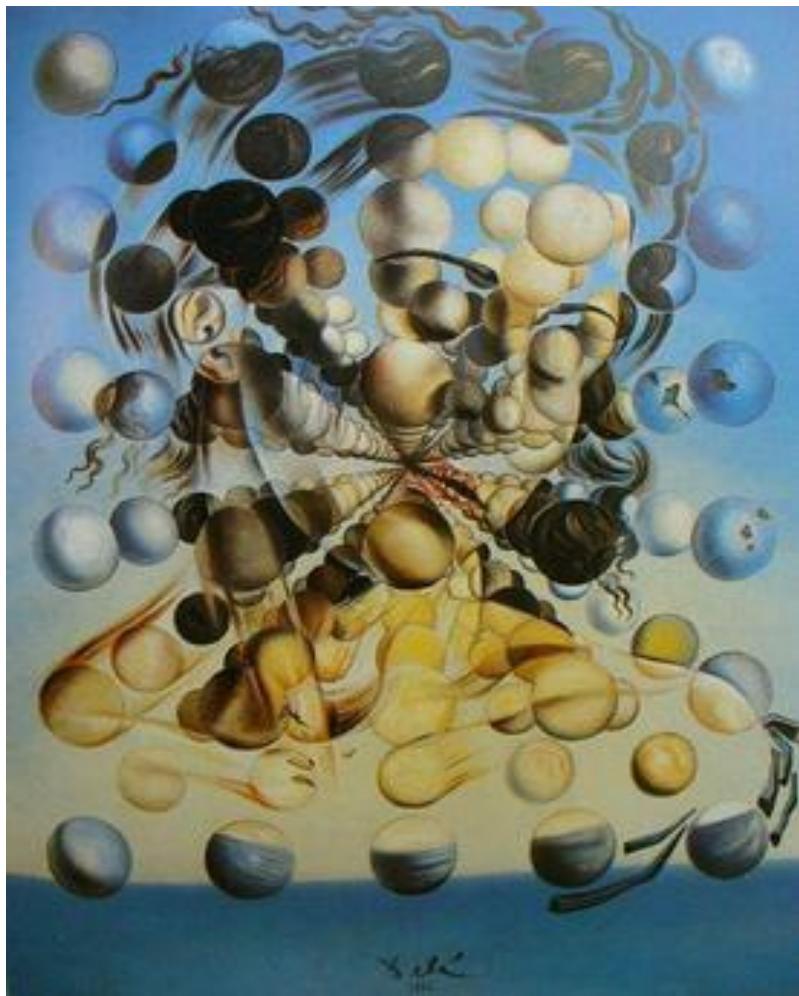
Kommentare in Ruhe nachdenken würdest, wenn es dich interessieren würde.

Dieser Zustand hat mich wochenlang betrübt, bis ich Gott und mein Team darauf angesprochen hatte. Daraufhin habe ich auf meiner Sehrinde in meinem Gehirn das dargestellte Symbol der Portation erhalten. Da das Problem der Materieportation, bei der Körperportation, zumindest unklar blieb, habe ich ein weiteres Gebet mit der Bitte um eine Aufklärung gebeten. Letztlich berichtet dieses Buch von Gott und nicht von der Wissenschaft.



Bildnachweis unbekannt

Abstrakte Darstellung eines Quantenteilchens mit Feinstrukturen und Vernetzungen bei der Portation in der dritten Dimension;
aber nicht der Wirklichkeit entsprechend.



Salvador Dalí

Worte zum Körper und Bewusstsein

Die DNA-Ketten, in den Zellen der Lebewesen, sind individuell und für jeden Menschen einmalig. Siehe auch „Meiose“ und Eibefruchtung beim Menschen im Internet und Wikipedia.

Diese DNA sind in jeder menschlichen Zelle enthalten. Der Mensch hat etwa **30 oder, wie man meint, gewichtsabhängig bis zu 100 Billionen $\pm 25\%$ Zellen** (Schätzungen) und etwa bis zu 200 Zellenarten, aus seiner Materie, die insgesamt in jeweils zwei Wochen **dauernd** erneuert werden. Alles ist in Bewegung, dynamisch als Quantenphysik!

Das **lokale - Bewusstsein** steuert diese Vorgänge mit der Quantentechnologie, mit **sehr hoher Geschwindigkeit**, augenblicklich, über das Gehirn, als Transmitter, zu den richtigen Zellen und den richtigen DNA. Das ist die einzige Technologie, die das biologisch **machbar und ohne Fehler erlaubt**. Der Körper hat als zweites biologisches System Nervenstränge vom und zum Gehirn.

Es gibt keine andere technische Möglichkeit als die Quantenphysik, wegen der kurzen Erneuerungszeit! Und die Bausteine unseres Körpers, die Zellen, (Materie), können wegen der großen Anzahl der Zellen, nur durch Quantentechnologie schnell erneuert werden. **Logisch.**

Für die drei (3) Möglichkeiten der Portation, gebe ich unter der Portationssprache ausreichend erlebte Beispiele in Richtigkeit an.

Wenn du Gott erkennen möchtest, dann trenne dich vom
Wortsinn „**Glaube**“ der Religionen und prüfe meine
Vergleichsbeweise mit der Naturwissenschaft. **Der schwarze
Rabe wird dich dabei gerne begleiten.**

Suche bitte in Wahrheit!

Und nicht in gewagten zweifelhaften Aussagen **ohne
Beweiskraft!**

Beweise in der Wissenschaft.

Achtung!

Wie zum Beispiel die Bibel:

Die aus zwei Teilen oder genauer ausgedrückt, **zwei
Religionen** besteht! Welche Religion ist denn richtig?
Fragt der schwarze Rabe! **Keine** sage ich als kleiner Mensch;
denn nach dem Raben- genügt nur **eine Lüge, zu meiner
Aussage**... Es gibt viele Bücher, die man schon Literatur
nennen kann, über diese vielen Lügen in der Bibel!

**Hat eine Portation Probleme mit der Materie, also
mit dem Gewicht der Portiergegenstände? Nein.**

Nehmen wir an; unser Proband hat ein Materiegewicht von 75 kg. Das lebensnotwendige Wasser im Körper ist auch Materie. Dann sind das 75 Billionen Nanogramm (NG), also 75×10^{12} NG. Als Zahl: 75 000 000 000 000 Nano-Gramm.

Nehmen wir weiter an; unser Körper hat ca. 30 Billionen Materiezellen. Also 30×10^{12} Zellen. Die Materie bildet, bei diesen **scheinbar** komplizierten Prozessvorgängen, auch wenn es sich um einen Elefanten handeln würde, keine Probleme für Gott und die Menschen im Hyperkosmos.

**Dann ergeben die Zahlen nach Kürzung der Nullstellen:
 $75/30 \pm 25\% = 2,5$ Nanogramm für jede Körperzelle. Also:
2,5 Billionstel kg. Mithin einen sehr kleinen Zahlenwert von
0,000 000 000 0025 kg (10^{-12}) pro Zelle.**

Als Beispiel zeigt uns die Portation **79**. Bewusstseinportation nach Arbeitsende, im Hyperkosmos, deutlich, dass das Gewicht kein Problem darstellt.

Das mir dargestellte Daten Rad zeigt an, dass auch Daten getrennt von der Materie gleichzeitig transportiert werden können.

Dieses System ist offen! Wie erklärterweise unser menschliches Bewusstsein (Translator) die Daten trennt. In den Körper und das Bewusstsein.

Das Daten Rad wurde mir in der dargestellten Art gezeigt, abgesehen von der Anzahl der, Schneeflocken, die von mir so bezeichnet sind. Jede Schneeflocke soll an die hohe Anzahl der Möglichkeiten erinnern und das Portieren der Quanten. Oder eine andere Funktion?

Nach meiner Anfrage bei meinen Beratern hat man mir dargestellt, dass die Portation über die Pulsare durch eine Spirale, wie auf dem Frauenkopf dargestellt, erfolgt. Wenn du

dir die Spirale ohne den Frauenkopf vorstellen kannst, dann hast du etwa die richtige Darstellung von der Spirale. Leider habe ich keine bessere Möglichkeit der Erklärung gefunden. Ich bitte dich um Nachsicht!

Heute, am 17.2.2021, während meiner Mittagsruhe, hat man mir gezeigt, dass die Spirale in der Mitte des Datenrades angeordnet ist. Der Sicherheitsschirm hatte, an vier Seiten und der Decke des Raumes, insgesamt die Flächen mit den kompletten Symbolen abgedeckt (Portations Rädern mit den Spiralen in der Mitte). Die Spiralen bestanden aus einer Art Schneeflocken, wie ich es dargestellt habe.

Und wenn die Verschränkung stattfindet, dann ist die komplette Portation abgeschlossen. Augenblicklich, wenn die Vorbereitungen „fehlerfrei“ abgeschlossen sind.

Und zur Sicherheit ist das Original vorhanden.

Es ist wohl nicht zu erwarten, wie ich im Vorwort erwähnte, dass Gott und seine Repräsentanten die Quantentechnologie mit allen Möglichkeiten den Menschen auf der Erde offenbaren wird. Das Risiko des Missbrauchs ist zu groß!

Und dieses Buch hat **Gott** zum Thema und nicht die **Naturwissenschaft mit der Quantenphysik und Biophysik**.

Doch die Disziplinen gehören, wie wir immer erkennen, zusammen: Wenn wir „Alles“ erkennen und verstehen möchten! Das ist Fakt.

Allerdings kann ich mich als Mensch auch irren!

Aber dass die Quantenphysik aus Quanten, also Portionen besteht, die unser **Informationssystem**, das Internet, revolutionieren und dabei schneller (bis 50- mal und mehr) werden lässt- und sicherer, ist ebenfalls Fakt. Den Rest des mangelhaften Wissens, überlassen wir den Fachexperten.

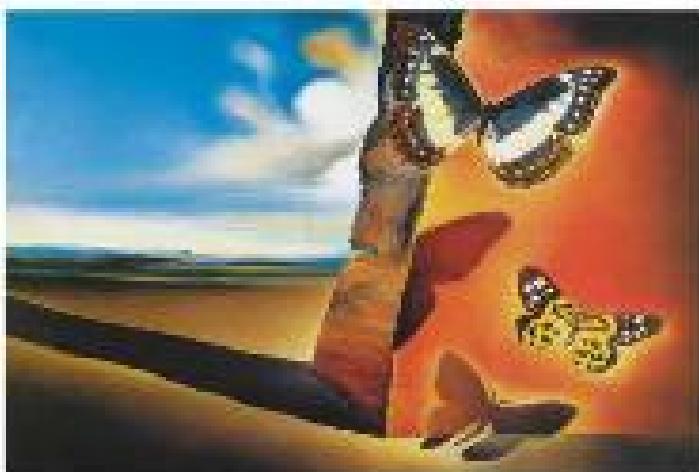


Das **Daten Rad** und unten, die **Transportspirale** für die drei Möglichkeiten der Portation. Über Pulsare oder direkt auf dem großen Planeten Erde im Hyperkosmos.



In der Quantenphysik gibt es keine Geister, Träume oder Mystik. Es ist moderne Physik. Schattenwesen- in der Portation?

**Was denkst du,
in diesem Buch,
als mein stiller Begleiter?**



Salvador Dalí (Der obere Falter ist in der linken Wirklichkeit nicht sichtbar)

Die Portation der Quantenphysik, lässt neben den drei genannten Möglichkeiten, noch weitere Besonderheiten zu. Die fühlbare Form und Gegenständlichkeit, sowie die „Nichtfühlbarkeit“, die wir modernen Menschen „Schatten“ oder auch ganz vorsichtig „Schattenwesen“ nennen.

Bösewichte oder Teufelchen, sind in unserer Vorstellung materiell, aber nicht wirklich greifbar.

Die Materie, die Gegenständlichkeit, ist unsichtbar und nicht fühlbar.

Es ist eher so- wie der Zustand ~nass~ bei Wasser.

Zugegeben; es sind etwas ungewöhnliche Denkansätze.

Ansätze in der Quantenphysik?

Wie dachten oder denken moderne Physiker

Durch anscheinend ähnliche Gedanken kam Dr. Dürr zu der Aussage, dass es **eigentlich keine Materie gibt. Das ist aber nur philosophisch denkbar und **nicht** Wirklichkeit, sagt unser schlauer Rabe...**

Dr. Dürr wusste als Physiker selbstverständlich, dass unsere reale dreidimensionale (3D) Welt aus Materie besteht. Das ist Fakt.

Dazu noch einmal seine Meinung:

Tatsächlich herrscht **jedoch** in der Quantenwelt eine mehr-wertige Logik, die nicht nur **Ja oder Nein** enthält, sondern dazwischen ein,

Sowohl-als-auch.

Das kann folgendes bedeuten:

- a) Gott kann für uns Menschen **sowohl unsichtbar** - als auch **sichtbar** sein. Ohne Materie (2D), oder (3D), mit Materie.

- b) Ein Tier als Katze auf der Erde im Universum, kann im Hyperkosmos ein zweites Leben bekommen oder nicht. **Sowohl-als-auch**.

Ein Test:

Als der Sicherheitsschirm eingeschaltet war, habe ich das Anschlusskabel, vom PC zur Tastatur, von der Tastatur getrennt. Ich hatte geahnt, dass jemand meinen PC auslesen wird. Oder gerade macht!

Kurze Zeit später erschien in meinem linken Auge ein Mann und zeigte mit einer Zeichensprache, durch sein Bein mit Schuh, das ich den Tastaturstecker wieder in die Tastatur stecken solle. Was ich tat. Der PC-Techniker war zufrieden. Er war sportlich, gut und bunt gekleidet.

Der PC-Techniker zeigte sich später nochmals! Sein Aussehen war dreidimensional (3-D) und in (2-D), denn er war nicht in der uns Menschen bekannten Materie, der Formgestalt eines Menschen! **Sowohl als auch!**

Denn-, mit meinem rechten Auge war er nicht zu sehen-. **Unsichtbar!**

So ist es auch, wenn Fenster und Tür verschlossen sind. Das linke Auge ist blind. Für Quantenphysik aber nicht!

Gruselig; vielleicht für dich...

Für mich ist es schon völlig normal !

Das ist auch auf der großen Erde machbar und bei den Androiden, den fast menschenähnlichen Androiden, so.

Unsere „Künstliche Intelligenz (KI)“ ist weit davon entfernt!

Siehe dich auch in der Portationssprachen-Liste um.

So.

Zu meiner Frage: Gibt es wirklich Schattenwesen?

**Ganz klar – die gibt es in der Quantenphysik
nicht- und nie!**

Und. Was unter meinem Quanten-Sicherheitsschirm gestaltet wird, geschieht- **mit meiner Erlaubnis.**

Satan ist nicht zugelassen.

Das ist lediglich eine Möglichkeit von vielen, in der neuen Quantenphysik.

Es ist, als **Erweiterung** der fortschrittlichen traditionellen Physik, ein Teil der Quantenphysik; aber es sind keine Dämonen, Geister oder- **mysteriöse Vorstellungen.**

Solche Vorstellungen passen bestenfalls in die Denkraster eines Mittelalters, aber nicht in das aufgeklärte 21. Jahrhundert, hier auf der Erde. Wir können in aller Ruhe sagen: Ab damit, in die sogenannte Schublade.

Erinnere dich bitte an die vorgestellte Wirkordnung! Es ist aber ein wirkliches Teil einer höheren Information.

Wie ich schon darlegte. Mit dieser Technologie, die manche dämonisch oder besser unwirklich oder sogar **Spuk** nennen, könnte, kann man Wände durchdringen, Computerdaten entnehmen und vieles mehr. **Spurlos! Und ohne eine Taste zu bewegen.** Mit Tastenstecker...

So war es auch in **10. Blumengesteck zur Beraterin geschickt**, Februar 2015 – ein Experiment meinerseits, bitte eventuell nachlesen. Sehr interessant!

Dabei werden mir noch Infos dargestellt, mit der Portationssprache oder Videos, einfach oder interaktiv, über das Leben der Menschen und der Vielfalt des Lebens im Hyperkosmos berichtet. **Das ist absolut Fakt!**

Es wird auch über mich persönlich im Hyperkosmos berichtet. Und auch über meine Katze, mit dem Namen Viona und meinem Kater Goldi! Interessant meine ich!?
Die Katzen haben das 2. Leben erhalten und Viona hat neulich auch meine Stimme erkannt und reagierte darauf!
Der Schauspieler Heinz Rühmann, konnte auch durch eine Wand gehen; aber leider nur in der Filmkomödie:
Heinz Rühmann - Ein Mann geht durch die Wand 1959. Siehe im Internet. Unter Google. Viel Spaß dabei!

Zusammenfassung:

Da wir Schattenwesen, nach den Bedingungen des schwarzen Raben, **nicht beweisen können, gibt es diese Wesen auch nicht!** Siehe dazu auch **Tabelle 2!**

Welt- was bedeutet dieses Wort?

Was sagen die zwei Dimensionen aus?

An dieser Stelle möchte ich eine Übersicht über **unsere Welt**, in etwas gestrafter Form, vortragen. So, wie sich die Kosmen uns

zeigen! Etwas wissenschaftlich, aber mehr verständlich für einen Bürger dieser Welt! Ich gebe zu; schwer genug!

Den Titel dieses Buches möchte ich für dich nicht aus den Augen verlieren! Und keinesfalls Gott, der alles genial erschaffen hat in Ewigkeit.

Es geht hierbei **bevorzugt** um das dreidimensionale Leben der Menschen.

Doch was ist dreidimensional (3-D) und zweidimensional (2-D)?

Ein gutes Beispiel habe ich bei Wikipedia gefunden: 2-D ist danach ein Bild aus der Zeitung, als Beispiel, aber ein Relief zugefügt (Bildrahmen) ist 3-D.

2-D hat eine Breite und Höhe. 3-D hat als drittes noch eine Tiefe. Man kann auch sagen: Zweidimensionalität hat keinen Raum und keine Materie. Dreidimensionalität ist ein Raum mit Materie und eventuell zusätzlich Daten, die 2-D sind.

**Diesen 3-D-Raum hat Gott neu erschaffen!
Heraus-, aus seiner 2-D-Urheimat!**

Unsere 5 Sinne über unsere Körperorgane und mehr, sind über den Nerven, mit dem Gehirn (Neuronen) verbunden und zusätzlich durch die Quantenphysik (2-D).

Ein Beispiel: In unserem Körper werden in einer Sekunde etwa 50 Millionen Zellen des Körpers erneuert. Der Mensch hat etwa 100 Milliarden Zellen, die etwa alle zwei Wochen erneuert werden!

Das ist über Nerven nicht zu realisieren!

**„Das ist nur mit Quantenphysik,
augenblicklich und ohne Fehler möglich!„**

**Ein Beweis für die Leistungsfähigkeit der
Quantenphysik.**

Eine sehr gute Leistung; möchte ich sagen!

**Mit dem lokalen Bewusstsein, das für den
3-D-Körper zuständig ist.**

Unser Bewusstsein ist 2-D und wird mittels eines sogenannten Transmitters, **der Hirnrinde**, gesteuert. **Oder bereits im Hyperkosmos!** Unsere persönlichen Daten sind **über** den Transmitter dem Gehirn, als 2-D Daten-Information bei **Gott** gespeichert.

Zeit hat keinen Einfluss! Denn Quantenphysik ist ein „Nulltransport“, was die **Zeit betrifft! Für uns, moderne Menschen, ein nicht vorstellbarer Vorgang.**

**Nulltransport bedeutet augenblicklich. Auch über, zum Beispiel, eine Entfernung von 100 Mrd. LJ.
Auch bei Lebewesen, wie Menschen!**

Damit ist auch die Entfernung, egal wie weit, eine Null-Strecke. Unglaublich für die historische Physik!

Ohne die Quantenphysik wäre ein Leben im 3-D **nicht** denkbar oder realisierbar. Gott hat dieses zweidimensionale System aus seiner Urheimat übernommen und für die Materie (3-D) eingesetzt. **Die Quantenphysik.**

Oder, wie bitte?

Die 50 Millionen Teilchen/Sekunde und die vielen anderen augenblicklichen Aufgaben? Oder wie sollte das 2. Leben auf der großen Erde realisiert werden?

Für Tiere und Pflanzen ist es **prinzipiell** gleichartig!

Wie schon erklärt, ist jede Information von Gott für das Leben zweidimensional festgelegt. Und jede Information für den materiellen Körper, ebenfalls zweidimensional.

Sämtliche Informationen im Internet sind zweidimensional.
Dein Telefon übermittelt keine Materie. Sondern Sprache, Liebe Worte, also Gefühle und...

Beim Telefon auf der Erde werden zum Beispiel Radiowellen verwendet; Materie! Aber man kann mit Quanten... mehr Sicherheit und wesentlich schneller telefonieren. Mit den „echten“ Quantentelefonaten würde es noch besser werden. Funktioniert sogar! Das habe ich ja erlebt! Und wir sparen die vielen Funkmasten ein.

Siehe Tabelle der Portationssprache!

Frage:

War der vorstehend beschriebene PC-Techniker nun im System 2-D oder 3-D, bei mir im Raum? ... 2D ist richtig! Es ist so, wie Dr. Dürr es formulierte ...

Wir sprechen von/über unsere Welt.

Was verstehen die Menschen darunter?

Die meisten Menschen werden die Erde, als unseren Lebensplaneten, als unsere Welt benennen. Ein anderer Teil wird sagen; naja, das Universum mit der Erde ist die Welt! Da meldet sich der gestrenge schwarze Rabe und schreit: das ist nicht deduktiv- wo ist der Beweis? Es könnte doch sein, dass es noch einen Kosmos gibt! Nach dem alten Plato! Dann wäre die Welt der Menschen (3-D) bedeutend größer!

In vorherigen Vorträgen habe ich darüber ausführlich berichtet. Auf eine kurze Zusammenstellung möchte ich nicht verzichten, da das Wissen für viele Menschen neu und nicht leicht verständlich ist.

Die Quantenphysik, Zweidimensionalität und Dreidimensionalität sind durch Forschung der Physik und meine bescheidenen Berichte physikalisch ein Fakt, also „Richtigkeit!“ Ein Nachtrag: Es gab 2023 sogar zwei Nobelpreise der Physik für Zeit und Entfernung in einem Augenblick. Na also!^

Wobei mir klar ist, dass die immaterielle 2-D wesentlich mehr Bedeutung für das Leben hat als die Materie im 3-D-Zustand. Nach meiner Schätzung mehr als 2/3.

Die Dreidimensionalität der Kosmen wurde von Gott aus der 2-D erschaffen oder entwickelt. Siehe Tabelle 1. Das ist nicht

änderbar und Fakt. Die 3-D ist, so könnte man sagen, eine technische **Weiterentwicklung** der 2-D.

Dieser sehr große Überkosmos hat keine mathematische geometrische Form wie das Universum als Ellipsoid. Das Universum befindet sich in dem Überkosmos.

Der Überkosmos und das Universum sind **-einzig-** im 2-D System. Das 2-D System ist das All für den Überkosmos mit dem Universum und ist belebt! Es ist Gottes Urheimat! Gott lebte vor der Schöpfung der beiden Kosmen im 2-D-System.

Wenn man das klar verstanden hat, versteht man das gesamte System!

Unsere Welt ist der sehr große Überkosmos mit dem Universum Gottes – der Rabe hatte Recht.

Was sagt die Geschichte der Naturwissenschaft zu diesem Thema?

Nichts Konkretes: Mathematische- und Geometrische Versuche, die Dimensionen **fehlerfrei** zu erklären, sind bis heute gescheitert. Auch philosophische Ansichten ergaben keine Lösung. Weil es keine weiteren Dimensionen gibt!

Fortsetzung der Portations - Sprache

Für die Daten-Sicherheit, Gott und meine Berater zu mir und nicht Satan zu mir, wurde meinerseits eine Lösung erforderlich! Über diesen „**Sicherheitsschirm**“ werde ich hier berichten.

Ganz gleich, wie du darüber denken wirst! **Es ist Fakt.** Hunderte Mal und mehr. Und damit Wahrheit oder Richtigkeit. Denke bitte an den schwarzen Raben!

Der Quantensicherheitsschirm ist Realität und von Gott und seinen Helfern installiert.

Nachdem ich persönlich bei Gott war! Portationssprache Nr. **76.** und **62.!**

Es ist mir klar, dass die Quantenphysik schwer zu begreifen ist, wenn überhaupt. Es fehlen leider oft die passenden Worte, um etwas Neues treffend zu beschreiben. Es ist ähnlich wie das Gefühl, dass **Wasser sich nass anfühlt**. Wobei wir, den Zustand „nass“, leider nicht erklären können! Zum Beispiel:

Eine kleine Abkühlung und weitere Informationen zu Darstellungen in der Portationssprache, die ich aus dem Hyperkosmos erhalten habe.

Wenn ich in eine Meereswelle gehe und rufe: „Ach, heute ist das Wasser angenehm nass“, ernte ich wenigstens ein herzliches

Lachen meiner Nachbarn! Wobei klar ist, dass Wasser sich immer gleich nass anfühlt.

Bei dem heutigen Wissensstand der Quantenphysik ist das meiste Wissen uns nur ansatzweise bekannt! Oder gar nicht.

Vorsichtig gesagt; um die Forscher nicht zu ärgern. Was ich dir hier mit der Portationssprache berichte, ist in der **Sachdarstellung richtig, aber nur ein kleiner Anfang.**

Du hast die Möglichkeit, in meinen Aufzeichnungen zu suchen und zu analysieren.

Das empfehle ich auch Physikern, die ähnliche Erkenntnisse haben, aber über diese Thematik, aus bekannten Gründen, besser schweigen.

**Schweigen ist manchmal Gold, –
aber hier wäre es Pech.**

Niemand kann dich abhalten, an Gott Fragen zu stellen und um eine Antwort zu bitten! Du brauchst keine Besserwisser aus einer religiösen Glaubensgemeinde.



73. Meine erste Reise in den Hyperkosmos

Die plötzliche Busreise endete zum Beginn eines kleinen Ortes. Es war auf der mit unserer kleinen Erde in unserem Universum, vergleichsweise großen Erde im Hyperkosmos.

Ich befand mich in einem überfüllten Linienbus, der irgendwo endlich in einem Ort anhielt. Da war ein Fest mit einer Musikkapelle. Die Straße war sehr voll mit Menschen. Trotzdem

kam zu mir eine junge Dame, die fleißig mit einem „Hula-Hoop-Reifen“ Fitness betrieb. Man hat sich gefreut und keiner hat sie behindert. An der rechten Straßenseite standen hübsche Einzelhäuser und dahinter viele Hanghäuser. Der Ort lag in einer gebirgigen Gegend. Ein Holzhaus gefiel mir besonders, wegen der vielen gekonnt durchgeführten Holz-Schnitzereien.



Von Unbekannt - Alte Postkarte, ohne Angabe von Künstler und Verlag,
PD-alt-100,
<https://de.wikipedia.org/w/index.php?curid=3700139>

Illustration zum Volkslied "Muß i denn, muß i denn zum Staedtele hinaus"...

Als ich dem Ortsende näherkam, spielte die Kapelle das obige Volkslied. Bald wurde die Straße zu einem Waldweg, der mit goldgelbem Herbstlaub bedeckt war, Und an einer Lichtung habe ich die dortige untergehende Abendsonne und meine Eindrücke genossen. En

Kommentar:

Diese Begegnung auf dem Erdplaneten in Gottes Kosmos war eine Bewusstseinportation und keine Datenportation als Video. Denn alle meine Sinne waren hellwach! Und was ich als Bekleidung trug, kann ich auch nicht sagen, da ich mit den vielen Eindrücken voll oder ganz beschäftigt war. Das Video zeigte mich nicht, aber ich spürte als Beispiel die Enge

zwischen den vielen Menschen wie bei einem gut besuchten
Stadtfest auf der Erde.



23. Warnung vor Satan
13.12.2017

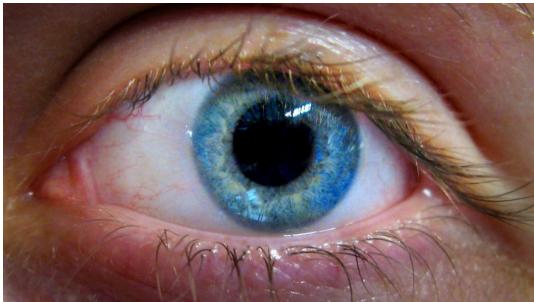
Morgens als es hell wurde, war der Quanten-Sicherheitsschirm installiert und eine rege Aktivität von Engeln feststellbar. Zwei Stunden nach Beginn meines Tiefschlafes um 2 Uhr, wurde ich wach. Der Quantensicherheitsschirm war eingeschaltet. Es gingen etwa 5 Personen als Schatten, in einem Wald, erhöht im oberen Bildteil, von rechts nach links gehend. Die letzte Person bewegte sich abweichend vom Weg auf mich zu. Nach einer kleinen Weile ging die Person wieder zur Position der anderen zurück. Wahrscheinlich war es meine ehemalige Beraterin.

Als letztes sah ich ein geöffnetes Auge, größer werdend, bis über die ganze Bildfläche, auf mich zukommen.

Sicher bedeutete es: Pass auf, halt die Augen offen! Ich fand das merkwürdig, aber auch aufschlussreich!

Eine genaue Deutung dieser Augendarstellung konnte ich leider nicht erkennen. **Es könnte auch bedeuten, Achtung – wir werden beobachtet!**

Ein Augenbild, ähnlich wie von mir beschrieben.



Ein blaues,
menschliches Auge in
einer Nahaufnahme.

(dpa / picture alliance / John Stillwell)



63. Einmarsch – in das zweite Leben

Es wurde mir deutlich in einem Video dargestellt, wie Menschen in einer langen ununterbrochenen Kolonne durch ein „Monument“ aus Naturstein marschieren.

Die Kolonne ohne Ende zeigte wohl 4 Personen nebeneinander, Sie marschierten sehr zügig durch zwei Öffnungen mit Rundbögen. Alle Personen trugen die gleiche dunkelgrüne Bekleidung mit Kapuze.

Der Durchgang hatte eine Rampenschräge und am Monumentenausgang, befanden sich rechts und links viele Personen, die anscheinend eine Selektion vornahmen, die ich nicht bewerten kann. Vielleicht erwarteten sie auch Personen, die sie kennen... Ende



62. Der Quanten-Sicherheitsschirm

22.9.2017

Am Anfang meiner Kommunikation mit Gott, war dieser Schirm nicht vorhanden. Doch nachdem Satan seinen Feldzug gegen mich verschlimmerte, hatte ich Gott um Hilfe über meine Beraterin gebeten. In der Weise, Satan in vielleicht kleinen Schritten Einhalt zu gebieten.

Es ging um Panto - ein modernes Theaterstück oder um eine dunkle Sache von Satan!? -Keine Ahnung.

Ich konnte es nicht einordnen. Meine Beraterin hat mir dazu gesagt: „**Es hat sich erledigt, das kannst du vergessen. Die Sache ist abgehakt**“.

Kurz darauf wurde mir klar bewusst, dass meine Vorstellung über eine schrittweise Einschränkung der Bewegungs-freiheit (auch gedanklich) Satans, mit der **Liebe Gottes** nicht vereinbar ist. Was politisch abgelaufen ist, kann ich nicht wissen. Gott hat mit dem Sicherheitsschirm eine Lösung entschieden und mich zu sich vorgeladen.



76. Meine Vorladung bei Gott

Für mich war es eine besondere Situation.

Gott, mein Vater und Freund!

Ich schaute in seine gütigen liebenden Augen und hatte ein Gefühl einer Durchleuchtung meines ganzen Lebens, meinem Bewusstsein. Die Augen schienen mich dauernd abzutasten. Es war eine längere Zeit meiner Untersuchung, die schweigend verlaufen ist. Sein Kopf hatte die Form, wie sein altes Volk. Gott saß aufrecht vor mir; anscheinend auf einem Kissen. Nach einer längeren Zeit zeigte man mir in das Bild eingebendet eine Injektionsspritze. Symbolhaft! Über die Bedeutung und die Art und Weise berichte ich später. Dann war die Sitzung beendet...

Kommentar:

Nach meiner Begegnung mit Gott wurde der Quantensicherheitschirm installiert und meine Beraterin durch zwei Personen ersetzt. Eine Dame und ein Herr.

Die Öffentlichkeit im Hyperkosmos wurde und wird über meine Tätigkeit informiert. Auch die Androiden kennen mich seit dieser Untersuchung. Wie man es auch betrachtet; es ist demokratisch!

Im Ergebnis wurde mein Wunsch, mit Satan kein Kontakt zu haben, erfüllt. Der Sicherheitsschirm ist aktiviert, wenn mein Team mich ansprechen will oder Daten von meinem PC kopiert. Meine Gebete zu Gott sind durch mein eigenes Bewusstsein geschützt und gespeichert. Satan hat keine Zugriffsmöglichkeit mehr. Der Sicherheitsschirm verwandelt das Zimmer durch die Quantentechnologie zum Beispiel in eine Höhle. Oder in einen elegant ausgestatteten Raum. Man könnte auch sagen, in einen anderen Raum, für eine gewisse Zeit, in der Satan ausgesperrt ist. Als Felsenhöhle oder Felshöhle mit einem Bach am Eingang mit Pflanzen usw. Im Normalfall sind alle sechs Raumflächen mit Quanten-Zeichen dicht besetzt. Ganz gleich, ob die Zimmertür auf oder zu ist. Wenn ich diese Zeichen länger **scharf** ansehe **oder** meinen Blick- **gewollt**- abwende, ist das Schutzteilchen oder der ganze Schirm weg, aber auch jede Information. Augenblicklich!

Das gilt auch für die Portationssprache und Videos. Einfache Zeichen sind Mondsicheln oder gleichseitige Sechsecke oder Blumen. Als ich mich mit Fresken von Michelangelo

begeisterte, dekorierte man das Zimmer mit seinen Werken und in der Deckenmitte strahlte ein goldfarbener schöner Kronleuchter. Das Werk des Meisters nannte sich „In der Pampa“. Im Internet habe ich das nicht gefunden. Vielleicht ein neues Meisterwerk von Michelangelo, allerdings im Hyperkosmos auf der großen Erde. Es war ausgezeichnet dargestellt. Wenn ich nicht genug an diesem Buch arbeite, erhalte ich Ermahnungen. Man zeigt mir ein Buch mit lauter leeren Seiten oder beschriebenen Seiten vor meinen Augen. Als ich dann endlich angefangen hatte, ist ein Baum mit vielen Lichtern gezeigt worden. Und vor ein paar Wochen hat der Berater mir mitgeteilt: „**Es ist Fakt, deine Augen sind sehr schlecht**“! Ja, es stimmt sogar und dieser Hinweis zeigt auch, dass Gott sowie mein Team Interesse an der Veröffentlichung haben. **Und Gottes Zustimmung vorliegt.**

Daher die Eile. Mit einem Gebet habe ich meine Gründe mitgeteilt und Besserung gelobt. Dieser kleine Ausflug in die Kommunikation soll dir zeigen, dass mit der Quantentechnologie eine Verbindung über Milliarden Lichtjahren funktioniert! Mit meinem Bewusstsein und den **Pulsaren**, wenn du dich erinnerst! Oder bitte nachlesen.



77. Satans Besuch

Interaktives Video, außerhalb des Sicherheitsschirmes, also bei mir, praktisch vor der Haustür.

Es wurde ein sehr klares interaktives Video dargestellt, obwohl es Nacht war. Im Hintergrund unter Pinienbäumen stand eine Kiste. Etwa 3 m lang und 2 m hoch, auf einer kleinen Anhöhe.

In der Längsseite, im vorderen Bereich, war eine Luke. Das Ganze sah wie eine Holzkiste aus. Auf der gelben Sandebene stand ein Mann in hier üblicher Kleidung. Durch die Luke wollte ein jüngerer Mann aussteigen. Der Mann bedeutete dem jüngeren durch Körpertonik, in der Kiste zu bleiben. Und der jüngere zog sich in die Kiste zurück. Obwohl ich im Bett lag, hatte ich den Eindruck, dass meine Augenposition erhöht war, zu diesem Mann. Der Mann sprach mich mit folgendem Satz an:

„Seit wann hast du das Loch da“?

Er hob dabei seinen rechten Arm hoch und deutete mit dem Zeigefinger klar auf mein linkes Auge. Ich sagte ihm spontan:

„Seit meiner Geburt“!

Daraufhin war das interaktive Video von dem Mann beendet. Und in meinem Zimmer war auch der Sicherheitsschirm nicht geöffnet. **Das war merkwürdig.** Satan stand draußen, praktisch vor der Tür. Erst daraufhin wurde mir klar, dass das der Teufel war! Ende der Vorstellung.

Doch Satan war wohl in Wut geraten, durch seinen Fehlschlag!

Nach ein paar Tagen zeigte Satan erneut seine miesen Charaktereigenschaften. Sehr früh am Morgen, zeigte Satan eine große blutige Vogelkralle durch eine Wand am Kopfende meines Bettes! Die Kralle war hell beleuchtet und berührte fast meinen Kopf. Es war mir klar, dass Satan wieder ein Spielchen treibt und habe mich abgewendet und gut weitergeschlafen. Am Morgen lag die Kralle mit Schenkel und Blut in der

Garageneinfahrt! Ich habe die Kralle nicht berührt und den Katzen überlassen.

**Du und ich wissen, dass Satan-, ein normaler moderner Mensch und Widersacher Gottes ist.
Satan unterliegt seiner Verblendung und scheinbaren Macht!**

Kommentar:

Der etwas **harsche** Fragesatz wurde von mir mit **drei Worten** beantwortet. Meine Erklärung machte mich stutzig; wie könnte ich diese, meine Worte, erklären? Doch es begründet sich durch meine Geburt, bei der Gott meiner Mutter erklärte, dass ich ein Buch schreiben würde. Im Nahtoderlebnis. Und ohne diese Quantenkommunikation zwischen Gott, seinen Helfern und meiner Mutter, wäre das nicht möglich gewesen. Nach meiner Meinung war der Mann mit der Frage an mich- klar „**Satan**“!

Der Mensch, der die Worte Buddhas: Gier, Hass und Verblendung in einer Person darstellt...

Wichtig ist in der Betrachtung folgendes: Satan hat mich ohne Sicherheitsschirm angesprochen. Satan hatte, wie Gottes Liebe es fordert, freien Zugang zu meinem Bewusstsein. Wie ich bereits erwähnte, kannst du Angriffe von Satan abwehren, durch Ablehnung. Genauso wie auf der Erde, wo er auch tätig ist.



**71. Personen- Portation im Hyperkosmos
9.2.2017**

Mir wurde eine Portation im Hyperkosmos, mit Damen gezeigt. Ein krankes Kind in der Personengruppe, sollte wohl schnell transportiert werden. Draußen in freier grüner Natur. Mehrere Damen standen freundlich lächelnd da und eine Frau hatte sitzend am Boden ein Kleinkind auf ihren ausgestreckten Beinen liegen. Das Kind schien sehr krank zu sein.

Kommentar:

Es war eine Portation vom Ort „A“ nach einem Ort „B“. könnte man sagen. Mit Quantenphysik. Und die schnellste „Erste Hilfe“ im Notfall.

Ein Krankenhausbesuch!

Es ist für die Umwelt schonend, ohne Auto, Bus oder Flugzeug.



72. Personengruppen-Portation in einem Wald

Diese Portation war die erste, die mir als Video gezeigt wurde. In einer kleinen Waldlichtung standen mehrere Personengruppen, die auf eine Portation warteten. Jeweils 3 Personen, die grüne lange Mäntel mit einer Kapuze trugen. Alle Gruppen gingen nacheinander an eine bestimmte Stelle und waren dann verschwunden.

Kommentar:

Meine erste Annahme, es wäre eine Annahmestelle für gestorbene Menschen von der Erde, **war falsch**. Meine

Nachrechnung zeigte deutlich, dass die erforderliche Zeit nicht vorhanden wäre.



74. Besuch an meinem Hochzeitstag 14.8.2017

Erlebnis am Strand.

An meinem 47. Hochzeitstag, am späten Nachmittag, als ich den Strand verließ, saßen zusammen vor dem Holzsteg ein Mädchen und ein Junge, im Sand.

Das Mädchen war vielleicht 6 Jahre alt und der Junge wesentlich jünger. Als ich die beiden ansah, strahlte die junge Dame über ihr ganzes Gesicht, als wäre ich ihr Opa. Später erinnerte ich mich, dass ich sie bei einer Gegenüberstellung im Hyperkosmos gesehen und zugewinkt hatte. Vor längerer Zeit hatte ich darum gebeten, sie wiederzusehen.

Nach dieser Begegnung kommt gleich die nächste vor dem künstlichen Wasserfall, der an den Fußweg grenzt, in einem kleinen Park mit Kiosk. Es stand plötzlich eine junge Dame vor mir und fragte mich, ob ich die französische Sprache spreche. Das musste ich verneinen. Und während ich mich um meinen Strandstuhl kurz kümmerte, war die hübsch lächelnde Dame, im blauen Sommerkleid, verschwunden. Wie ist das möglich- habe ich gedacht. Aber sie war weit und breit nicht zu sehen. Und der künstliche Wasserfall vor mir ist etwa 25 Schritte lang und wir standen rechts am Wasserfall, wo wenig Menschen anwesend waren. Aber sie war nicht zu sehen! Es war, soweit ich es beurteilen kann, meine heutige Beraterin aus meinem Team im Hyperkosmos.

Alle guten Dinge sind drei!

Am Abend, es war schon dunkel, haben wir zum Hochzeitstag eine Kutschfahrt mit der Familie unternommen. Danach gingen wir zum sehr gut besuchten Markt im Ortszentrum vor dem Strandbereich. Während ich mit meiner Familie beschäftigt war, bemerkte ich, dass eine Dame langsam auf mich zuging. Sie trug ein hübsches, mit Stickereien versehenes schwarzes Kleid. Das Kleid kannte ich! Sie trug dieses Kleid, wenn ein besonderer Anlass vorlag. Wie, wenn auch anders, heute vorlag! Plötzlich wusste ich, das ist meine erste Beraterin aus dem Hyperkosmos. Doch nach einer Ablenkung durch die Familie, war sie verschwunden.

Genau nach den Regeln der Quantenphysik, wie ich es schon erklärte.

Kommentar:

Alle drei Portationen waren Bewusstseinportationen. Das ist Fakt!

Die Portationen (Probanden) zeigten Freude, Mimik, Gestik, Sprache und hatten einen vollkommenen menschlichen Körper. Und zwei Personen (die Kinder) waren auf der Erde gestorben und im Hyperkosmos auferstandene Verwandte 2. Grades von mir. Die Kinder leben bei Pflegeeltern. Das ist meine ungeklärte Meinung.



**45. Meine Beraterin – Danksagung
n Jahr später**

Wie hat es begonnen?

Diesen Fragesatz hast Du in der Überschrift des 1. Kapitels bereits gelesen.

Hier möchte ich ein großes Dankeschön an meine damalige, scharmane und kluge Beraterin im Hyperkosmos aussprechen. Sie hat mir die Tür zum Hyperkosmos (Überkosmos), geöffnet. Eine Öffnung, die in Nahtoderlebnissen immer wieder als **strahlendes Licht Gottes** bezeichnet wird.

Meine Beraterin hat mir einen tiefen Einblick in eine **Zivilisation** ermöglicht, die wesentlich beeindruckender ist, als unsere Zivilisation auf unserer Erde!

Dieser Einblick liegt eindeutig **hinter** dem strahlenden Licht bei den Nahtoderlebnissen. **Das Gotteslicht habe ich nicht erlebt!** Es ist das **Jenseits**, fernab von unserem **Diesseits**.

Die nach Angaben meines Beraterteams, bereits rund 698 Milliarden Jahre alt ist, wesentlich älter als unser Universum mit 13,81 Mrd. Jahren und ist in allen Gebieten des Lebens weiter entwickelter als auf unserer schönen Erde, die Gott als sein Paradies erschaffen hat!

Das Wort Paradies beinhaltet die Erschaffung von neuen Formen und Leben.

Das müssen wir Menschen erkennen und begleiten mit der Liebe unseres ewigen Gottes!

Im Hyperkosmos ist auch unser Universum integriert.
Auch unser Gott und Schöpfer lebte dort mit einem Körper.

„Alles“ ist durch die von Physikern benannte Quantenphysik erschaffen und unterliegt auch heute noch den Veränderungen im Universum durch Gott und seiner Liebe für alles Lebende, hier auf der jungen Erde.

Wie ich bereits öfter erklärt habe.

Danksagung an meine erste Beraterin!

Vielen herzlichen Dank für deine gute und nicht leichte Aufgabe, sowie Kraft und Freude für deine Berufung!

Grüße von Hans



89. Vorstellung meiner Beraterin

Gedankenlesen ...

Am Anfang der Kommunikation mit meiner Beraterin habe ich sie um eine Vorstellung ihrer Person gebeten. Mein Wunsch ist bei ihr als reine Information angekommen und mit einem Video erfüllt worden. **Gedanklicher Wunsch! Das habe ich öfter erlebt.**

Sie- stand in einer Türöffnung im Obergeschoss des Wohnhauses und lächelte. Sie trug ein weißes handgesticktes

Kleid. Langsam ging sie, mit dem eleganten langen Kleid, eine Treppe herunter, mit ihrem Blick zu mir.

Nach ein paar Schritten im Parterre, war die hübsche Vorstellung vorbei.

Kommentar:

Diese reine **Datenportation** war ohne Materie. Es war ein Stummvideo, also ohne Ton oder Interaktivität. Das war auch nicht von mir gewünscht. Es ist klar zu erkennen, dass eine Portation von Daten mit dem Kosmos Gottes einfach möglich ist. Ein Gebet ist am Anfang aber zur Kennung (Identifizierung) notwendig.



46. Die Hundestory

Es ist eine interessante Darstellung über eine Hündin mit ihren drei Welpen.

Auf der kleinen und großen Erde

Die Zeit der Trennung der kleinen Hundefamilie, die ihre Wohnung in einer Staude Pampasgras hatten, war gekommen. Aus Erfahrung war klar, dass die hübschen rotbraunen Teddybären eine ungewisse Zukunft vor sich hatten. Folglich wurde der Nachwuchs in ein Tierheim untergebracht.

Doch die „**Ma**“ der Welpen gab keine Ruhe! Die Mutterliebe war groß. Und dann habe ich ihr vermittelt, wenn sie selbst in den Kleinlaster springt, würde ich sie zu ihren Kindern bringen. Das ist alles geschehen ohne Probleme. Dem Tierheimpersonal hatte ich von meinem Versprechen berichtet. Und sie haben es eingehalten.

Warum berichte ich das? Weil die „Ma**“ jetzt im Hyperkosmos lebt!**

Das Weiterleben der „Ma**“ nach ihrem Tod.**

Es ist- wie es ist: Wenn Tiere nach längerer Zeit nicht vermittelt werden können, werden sie eingeschläfert. So ist es mit der „**Ma**“ sicherlich passiert.

Doch ich habe sie wiedergesehen!

Es war ein sonniger Tag, irgendwo auf der großen Erde im Hyperkosmos.

Meine Beraterin sah ich auf dem Boden hockend zu mir lächelnd und die Hündin saß rechts neben ihr und wedelte freudig mit ihrem Schwanz.

Ich hatte „**Ma**“ erkannt; aber „**Ma**“ hatte mich ebenfalls erkannt.

Und setzte mit einem kräftigen Sprung auf mich zu... Damit wurde das Video beendet.

Kommentar:

Zu deiner möglichen Frage: Leben die Tiere und Pflanzen auf der Erde, nach ihrem Tod, im Hyperkosmos weiter, wie die Menschen?

Dazu möchte ich aus dem Zitat von Dr. Dürr, folgenden Satz wiederholen:

Tatsächlich herrscht jedoch in der Quantenwelt eine mehr-wertige Logik, die nicht nur Ja oder Nein enthält, sondern dazwischen ein Sowohl-als-auch.

Ein Beispiel: Die Tiere können sowohl für immer sterben- als auch weiterleben. Das entscheidet Gott oder befugte Personen.

Grundsätzlich erhalten Tiere und Pflanzen auf der Erde kein 2. Leben im Hyperkosmos Gottes.

Alle Menschen erhalten also das 2. Leben für die Ewigkeit. Aber die Tiere nur in einem Ausnahmefall! Wie von mir in der Portation 45. dargestellt, die Hündin „Ma“.

Wäre es mit den Tieren anders, möchte ich nicht mit den Stechmücken, Dinosauriern oder Ameisen usw. leben.

Mit allen, die schon einmal hier auf der Erde lebten...!

Der Artenerhalt im Pflanzen- und Tierreich ist **sicher** von Gott erwünscht, **also notwendig!** Wir müssen beachten, dass bei jeglicher Form der Nutzung natürlicher Ressourcen, auch die

Regeneration der Bestände lebenswichtig für uns Menschen ist.
Und vieles mehr...

Ich danke dem Beraterteam für ihre Beratung zu diesem
Vortragsteil, um einen Sachfehler, der vorlag, meinerseits, zu
beheben.

„Ma“ zu Besuch bei mir auf der Erde...

Eine Bewusstsein- Portation.

Ein **subjektiver Beweis, für meine vorstehenden Worte,
entsprechend der Metaphysik.**

In dieser Portation erkennen wir das „**Sowohl-als-auch**“ des
Dr. Dürr.

**Das gibt es in der alten Physik nicht! Obwohl, wie ich
bereits erklärte, die Quantenphysik die Grundlage beider
Kosmen und der Materie überhaupt ist. Und ohne die
Quantenphysik, kannst du feststellen, würde es das Leben,
und „Alles“, was Materie ist, nicht vorhanden sein.**

**Das hat Gott genial erschaffen und nicht der
„Zufall“!**

Ich hoffe, dass du die Wirkung der Quantenphysik jetzt noch
besser verstehen wirst.

Und noch etwas: Die Meinung von Natur-wissenschaftlern, ohne
ein Beweis vorzulegen, dass die Menschen mit den Affen
verwandt sind, **ist auch deshalb mit „Logik“ nicht möglich,**

weil Tiere, hier die Affen, prinzipiell kein 2. Leben- erhalten.

Solch eine -Genmischung- (DNA), wäre nicht lebensfähig und damit auch nicht vermehrungsfähig! Auch die schon erwähnte „Meiose,“ wäre nicht möglich!

Das galt von Anfang an und gilt für immer! Auch für Gott!

Das Leben ist von Gott, „einzeln“ für jede Art, erschaffen. Mit einer möglichen Selbst-Weiterentwicklung.

Doch nun kommen wir endlich zu der **Portation** vom **15.4.2014**, der Hundestory.

Mir wurde ein interaktives Video vorgeführt. Das Video zeigte zwei Orte zur gleichen Zeit. Einmal gingen, im oberen Bildbereich, mehrere Menschen in grüner Uniform durch einen dämmigeren Wald, auf der Erde dort, im Hyperkosmos.

Und im Vordergrund wurde ich im Bett ruhend dargestellt, hier auf der Erde. Die Kamera war hinter dem Kopfende des Bettens angeordnet und zeigte, wie ein Hund mit rotbraunem Fell und schwanzwedelnd vor Freude, von den Menschen schnell kommend an meinem Kopf stoppte und mit beiden Vorderpfoten auf die Bettkante sprang.

Es war „**Ma**“, ohne Zweifel.

Sie zeigte eine freudige Gestik. Ich sah zu den in einer Reihe gehenden Menschen und bemerkte, dass die erste Person seinen Gang stoppte und zu mir schaute.

Wir sahen uns in die Augen und damit war das Video beendet. Interessant!

Kommentar:

Um der Hundemutter einen Namen zu geben, bin ich darauf gestoßen, dass alle Kleinstkinder auf der Erde, das Wort „Ma“ für Mutter kennen und aussprechen, **ohne es gelernt zu haben**. Seit etwa 150 000 Jahre vor heute.

Zitat:

...Die Worte, von denen auch die Urform der Worte in dem Sprachschatz des frühen Homo sapiens bekannt sind, aus Substantiven, also den konkreten Bezeichnungen von Dingen in der eigenen Umwelt, bestanden haben wird.

...Das älteste und einfachste Wort überhaupt ist sicherlich „Ma“, der Ruf des Kindes um Aufmerksamkeit, woraus die Bezeichnung für die Mutter entstand.

Eilenstein, Harry. Göbekli Tepe: Die Bilderwelt des ersten Tempels der Menschen. (7).



64. Pandemie- Hinweise von Gott

Weltweite Epidemie großen Ausmaßes

21.03.2020

Um 1 Uhr wurde mir ein Video gezeigt. Die Erde wurde von klein auf Bildgröße gezoomt. Die Erdfesten wurden in der Farbe grau dargestellt. Das Wasser dunkel. Es wurde das letzte Bild mit einem Totenkopf fast in Bildschirmgröße ausgefüllt dargestellt. Es waren zu diesem Zeitpunkt **5354** Tote, weltweit, zu beklagen.

(21.03.2020)

Meine Berater haben ein Video geschickt. Es zeigte, wie ein Mann eine starre Leiche aus einem Wald trug. Er trug den starren Verstorbenen mit beiden Armen querliegend und aufrecht gehend vor sich. Die Situation wurde von oben aufgenommen und wirkte sehr mitfühlend. Die gesamte Farbe der Darstellung war in „pink“. Dieser Farbton sagt aus, dass Gott sich persönlich um diese Angelegenheit kümmert oder einwirkt. In meiner Schrift, erstes Bild, das Symbol Gottes, sind die Strahlen in der Farbe „pink“. Um Missverständnissen zuvorzukommen: Das Symbol war das erste Bild in seiner Offenbarung an mich. Siehe Kapitel IV.

02.09.2020

Es wurde mir eine Straßenansicht in einer Stadt auf der Erde im Hyperkosmos, als Video gezeigt. Im Hintergrund war ein Geschäftsladen zu sehen. Drei Personen gingen davor auf und ab. Das besondere an den Herren war, dass sie Masken über Nase und Mund trugen.

2.2020

Das folgende Video von meinen Beratern im Hyperkosmos Gottes ist sehr ernst zu nehmen. In der Portationssprache ist gesagt, dass die Pandemielage schlimmer wird. Man zeigte mir ein mehrstöckiges Gebäude in Flammen eines Feuers. Auf dem

Flachdach wurden mehrere Damen mit Corona- Schutzmasken gezeigt, die untereinander einen **Abstand von 3-4 Metern** hatten.

16.11.2020

Es wurde eine Familie gezeigt, die zusammen einen Spaziergang unternahmen.

Das Familien-Video zeigte deutlich, dass auch eine Familie nur mit Masken in der Öffentlichkeit einen Schutz haben.

Ein weiteres Video zeigte Mitte des Jahres 2021 in einem Warteraum, dass Personen einzeln oder im Familienkran an Tischen saßen, die den obigen Abstand einhielten.

Zusammenfassend können wir erkennen, dass Vieren zur Weiterentwicklung der Geschöpfe Gottes auf der Erde, im Universum, gehören. Wir müssen lernen mit Vieren zu leben! Du kannst an diesen Infos auch erkennen, das Gott und seine Repräsentanten an dem Geschehen auf seiner kleinen Erde interessiert sind.

Hier soll dieser Hinweis genügen, da dieses Buch keine Zeitung ist und die Drucklegung noch warten muss.



70. Materieportation im Hyperkosmos

24.08.2017, 2.³⁵ h

Zunächst sah ich den Kopf einer männlichen Person, der streng und zuverlässig aussah und mir etwas darstellen möchte. Nach einer längeren Zeit veränderte sich diese Darstellung langsam. Der Kopf verschwand und verschiedene Möbel erschienen.

Zum Beispiel ein wertvoller Lehnstuhl. Alle Möbel waren-
grünlich eingefärbt und befanden sich in einem
fortlaufenden Auflösungszustand. Die gesamten Möbelteile
verschwanden in der Konstruktion des Gebäudes. Beide Seiten
hatten oben Rundbögen. Im Hintergrund der Öffnung war eine
sehr hohe grüne Vegetation von Zypressen, zu erkennen.

Kommentar:

Es wurde eine **reine Materieportation** gezeigt, von dem Ort A
nach dem Ort B, dem Eingang der Öffnung.

Ein Händler könnte die Möbelteile, also auch über digitale
Medien, zeigen und dem Kunden mit der Quantenphysik
zuschicken. Prinzipiell. Es wäre auch möglich, den Stuhl nach
einem beliebigen Ort, hier auf der Erde, zu schicken. Ohne
Probleme. Es wäre auch denkbar, dass ein Bewohner im
Hyperkosmos, ein hübsches

Oldtimerauto auf der Erde erwirbt und bei sich vors Haus
stellt. Quantenwelt! Das sind nach den Quantenregeln normale
Vorgänge. Erstaunlich für uns Erdenmenschen.

**Es ist in der Zukunft möglich, dass wir von Gott
und den Bewohnern (Menschen) des Hyperkosmos
diese Technologie zur Anwendung erhalten.**

**Wir sind enge Verwandte, werden zusammen
kommunizieren- und zusammen im zweiten Leben
sein. Siehe die 18. Portationsspache.**

**Und letztendlich wird es ein nützliches Geben und
Nehmen auslösen**

Danksagung

Bezüglich der hier vorgestellten Beweise, für die Existenz Gottes, habe ich bei meinem Team, im Hyperkosmos, um eine fachliche Prüfung, meiner physikalischen Ausführungen auf Richtigkeit, gebeten. Grundsätzliche Fehler möchte ich vermeiden. Es ist mir mitgeteilt worden, dass die Darstellungen in Ordnung sind. Allen Beteiligten danke ich für ihre Mühen und sage „Herzlichen Dank“! Insbesondere dem Prüfer, der anscheinend als Physiker im Hyperkosmos tätig ist.



22. Fachwerkhäuser mit einem Oldtimer

Mir wurde ein Video gezeigt.

Es war eine Stadtansicht mit alten Holzfachwerkhäusern. Aus einer Seitenstraße sah man die hübschen aneinandergereihten Häuser. An der Einmündung der Nebenstraße, in die gut belebte Hauptstraße, war an der rechten Straßenseite ein kleiner begrünter Park. Und dem gegenüber stand in der Nebenstraße auf dem Gehweg ein hübsches Oldtimerauto mit einem großen außenliegendem Wasser-kühler. Sehr gemütlich möchte ich sagen und könnte hier auf der Erde in einer Altstadt zuhause sein.

Dieses Bild wird, von meinen Beratern, auch an andere Menschen im Universum gezeigt. So auch an Herrn H.L., mit dem ich telefoniert hatte.



67. Hoher Besuch
12.5.2019

Hoher Besuch bei mir! Während meiner Mittagsruhe, wurde der Sicherheitsschirm eingeschaltet. Es erschien vor mir eine Person und legte seine rechte offene Hand auf sein Herz. Diese alte Geste bedeutet, dass diese Person

Wahrheit- Ehre- Liebe

in sich trägt.

Ich erkannte Gott!

Doch ich fand in der kurzen Zeit seiner Anwesenheit, keine Begründung für Seine Erscheinung!?

Mit einem Gebet habe ich mich sofort bei Gott für „Sein“ kommen, bei mir auf der Erde, und die Begrüßung bedankt.

Daraufhin wurden alle Raumflächen des Sicherheitsschirmes bei mir **rot**.

Ich war sehr überwältigt von dieser Erscheinung Gottes.



69. Androiden bewachen Bauholz

Januar 2017

Video. Es wurde ein großes Haus in einem Wald gezeigt. Auf einer kleinen Fläche hinter dem Haus lagen gestapelt auf Länge geschnittene Bäume, die entastet waren. Dahinter standen ein Trecker oder Baumtransportgerät. Als die Video-Aufnahmeperson dichter herankam, tauchte links im Bild ein Android (Roboterpolizist) aus einem Gebüsch auf. Gebielt zur Absicherung der Wertgegenstände. Würde man weitergehen, würden weitere Androiden dazukommen. Durch Quantenphysik, augenblicklich. Es wird auch Alarm gemeldet!



54. Augentest- mein linkes Auge

13.3.2017

Morgens wurde mir ein Video gezeigt. An einer Bergwand war links eine hohe Höhle. An der Innenwand waren Holzscheite gestapelt. Auf einer Lore auf Schienen war Holz geladen. Eine Person saß auf dem Wagen und nahm etwas zu sich. Eine weitere Person hat die Lore vom Berg weggeschoben. Das

Ganze war sehr dunkel gehalten. Nur das gestapelte Holz an der Höhlenwand war blond hell. Eine Information konnte ich nicht entnehmen. Ich sah nur mit dem linken Auge, das krank war. Anfang 2023 ist das Auge 100 % blind.

Mit diesem Auge sehe ich auch heute die portierten Bilder und Videos gestochen scharf.

Obwohl die Stäbchen- Sehzellen keine Funktion mehr haben!

Das rechte Auge wird wahrscheinlich gleichfalls blind. Man hat mir in einem großen Foto, Anfang 2023, gezeigt, dass im Bereich der Makula nur wenige Stäbchenzellen funktionsfähig sind.



55. Ringlaser für Augenbehandlung März 2017

In der Nacht hat ein Augenspezialist auf der großen Erde gezeigt, was man mit meinem linken Auge machen kann.

Wahrscheinlich ein Ringlaser, der sanft die helle Schicht im/am Glaskörper langsam auflöste und zentral die Schichtteile einsaugte. Die Hautteile wurden dann im Augapfel unten abgelagert. Und gleichzeitig wurde durch die Saugwirkung weitere Flächenteile an den Laser gesaugt. Die Teile sanken auf den Boden des Glaskörpers. Die Funktion Laserrohres war sehr sanft.

Es war jedenfalls kein normaler Laser. Ob so etwas auf der kleinen Erde hier herstellbar ist, ist fraglich? Leider war es keine wirkliche Behandlung.

Meine Probleme waren weiter vorhanden.

Diese technische Darstellung könnte eine Anregung für Hersteller von Lasergeräten sein!



56. Gedankenlesen zum 1. Besuch bei Gott

März 2017

Gedanken lesen wie eine Zeitung, können wir Menschen nicht. Es gehört in den Bereich Quantenphysik. Diese Technik ist uns Menschen noch verschlossen. Wir können Fragen im Gebet an Gott und seine Berater stellen. Mehr nicht! Diese Form ist 2D. Unser Körper, der aus Materie besteht, ist 3D. Auf der großen Erde erhalten die Erdenmenschen eine neue Hülle aus neuer Materie! Doch das ganze 2D – Wissen von unserem 1. Leben, bleibt unser Eigentum! Mithin ist die 2D – Aura des Menschen wesentlich mehr als seine materielle Hülle.

Auf meiner ersten Reise auf der großen Erde, hatte ich sehr schöne Häuser gesehen. So auch ein Holzhaus mit kunstgerechten Ideen als Holzschnitzereien.

Wahrscheinlich daraufhin hat man mir viele interessante Holzarbeiten gezeigt.

Aber auch das Vorhersehen aus der Zukunft ist für meine Berater kein Problem. Es kann auch Leben retten!



57. Herzstillstand

26./27.3.2017

In meiner Tiefschlafphase bin ich durch einen lauten Knall aufgewacht. Möglich, dass ich durch Schnarchen einen Herzstillstand hatte und durch den Knall überlebt habe. Meine Frau Erika hat keinen Knall gehört. Die Katzen sind auch nicht

aufgewacht. Ich hatte einen Traum über technische Dinge. Aber ich kann mich nicht genau erinnern. Ich war leicht durcheinander, weil ich müde war, und habe dann bis etwa 7 Uhr durchgeschlafen. Danach bis 10 Uhr.

Es hat sich ein Mann dargestellt, der gut gekleidet war und von mir auf ca. 35 Jahre geschätzt werden konnte.

Ich kann mich nicht erinnern, diesen Mann schon einmal gesehen zu haben. Eventuell aber sein Gesicht. Das Gesicht war freundlich.

Diese kurzen Herzstillstände habe ich öfter. Meistens werde ich durch einen Knall geweckt. Aber manchmal durch bis zu drei Damen, die laut auf mich einwirken! Auch durch gepolter mit Möbelteile, die aber nicht vorhanden sind.

Meine Ärztin hier, möchte ein technisches Gerät für die Nacht einsetzen.



58. Herz- Reanimation einer anderen Art

4.4.2021

Dieses Nahtoderlebnis ist von einer anderen Art, als es hier mit Stromschlägen durchgeführt wird. Mit einem kleinen Nahtoderlebnis!

Als Einleitung befuhr ich mit dem Auto eine Autobahn. Da es dunkel war, habe ich geparkt, da ich im dunkel nicht fahren kann. Das war eine Einleitung.

Mir wurden mehrere Gesichter gezeigt, Es war ein helles Bild, ein Video. Während ich nachdachte, was das Ganze bedeutet, hörte ich **ein sehr lautes Klopfen** an der Haustür. Dadurch wurde ich geweckt! Durch dieses Geräusch!

Das Video wurde abrupt dunkel. Und es war alles vorbei. Ich war wieder im Leben!



49. Vorstellung von 6 Personen

5.4.2017, 1.30 h

Im Schlaf wurde ich wach und habe in einem Video- Personen, männlich und weiblich, gehend und stehend gesehen. Sie waren in einer Reihe vorne im Bild zu sehen. Alle trugen grüne Kleidung. Die Personen habe ich nacheinander ins Gesicht und den Augen gesehen. Danach habe ich jeweils eine Person mit meinem Kopf zugenickt. Das hat jeder erkannt und durch Bewegung mir mitgeteilt. Den Sinn dieses interaktiven Videos habe ich nicht erkennen können! Aber man kann daraus gut

erkennen, dass der von mir dargestellte Null-Zeiteffekt zutrifft. Wie bei dem Telefonbeispiel. Über hunderte Lichtjahre... !



61. Maisanbau in der Landwirtschaft

13.5.2017

Es wurden Luftbilder von Ackerland gezeigt. Eine Aufnahme zeigte auch einen großen Fluss. Große Flächen waren Nutzflächen für die Landwirtschaft. An einer großen Maisanbaufläche in Nahaufnahme, zeigte man etwa 6 Personen, die an einem Weg standen und freundlich winkten mit Armen und Hüten. Die Landwirtschaft ist so wie hier auf der Erde. Von Wüsten abgesehen, die es auch gibt!



59. Augenarzt prüft meine Augen

Juli 2018

Es wurde ein mich behandelnder Augenarzt gezeigt, der sitzend mit einem weißen Kittel bekleidet hinter einer durchsichtigen Scheibe saß. Der Arzt sah sich das linke Auge an. Die Schicht war links völlig undurchsichtig und ist besser geworden, aber im Makulabereich und nasenseitig etwas besser geworden. Aber ein richtiges Sehen ist nicht gegeben. Das Bild wurde von links kommend nach rechts bewegt und verschwand dann.

Kommentar:

Das vorgetragene erscheint unglaublich. Aber man muss bedenken, dass man in Null-Zeit auf die große Erde gebeamt werden kann. Hin und zurück. Wie ich es kennen gelernt habe. Das ist auch im Schlaf möglich. Wie sollte **Nr. 59.** sonst möglich sein. Das ist Quantenphysik.

Heute, 2023 ist das linke Auge blind. Und das rechte Auge erleidet das gleiche Schicksal. Die AMD ist allerdings im rechten Auge vollkommen beseitigt! Davon werde ich folgend berichten.

Vor längerer Zeit wurde mir etwas wie ein kleiner Laser eingebaut. Das habe ich bemerkt und es war etwas Kopfweh damit verbunden. Wenn ich den schwarzen Punkt bemerkte, dann konnte ich diesen Punkt mit vielen Liedbewegungen (auf und ab) meines rechten Augenliedes beschließen, wenn er im Makulabereich war. Das konnte ich deutlich beobachten, wenn das Licht im Raum nicht zu hell war. Der schwarze Punkt war nicht rund, sondern eher wie ein Herz geformt. Nach dem Laserschuss erhellte sich der Bereich des schwarzen Flecks hell weiß. Nach und nach löste sich der schwarze Bereich auf. 15 Minuten konnte es aber dauern. Es erschienen langsam Fadenstrukturen, die ich als Pilzwurzeln erkannte. Diese Geflechte lagen übereinander. Eine Behandlung reichte für 2 Wochen aus. Die letzten Reste bekam ich nicht weg. Daraus bildete oder wuchs es wieder biologisch neu. Die Reste störten beim Sehen nicht! Eines Tages hat der Arzt die Laserenergie so erhöht, dass die Reste beseitigt waren. Es war ein sehr heller Blitz. Erhöhte Energie!

Seitdem ist die AMD verschwunden!

Ich habe es ausführlich dargestellt, damit ein Augenarzt eventuell dafür Interesse hat. Oder ein Laserforscher!



60. Regenten Vorstellung auf einer Bühne

20.7.2018

Mit diesem Video zeigte man öffentlich in einer Veranstaltung, viele oder alle Regenten Gottes. 6 Regenten waren sicher.
Siehe Portationssprache Nr. 7. (6 Personen hinter Gott)

Die Vorgestellten hatten purpurfarbige wertvoll elegante Mäntel getragen und hatten eine kostbare Kopfbedeckung.

Alle Würdenträger wurden einzeln und danach als Gruppe vorgestellt.



36. Selbstvideo mit dem Kater Goldi

16.4.2017

Dieses Video hat den Kater Goldi völlig irritiert.

Denn einmal war ich wohl der Kameramann und andererseits lag ich schlafend im Bett.

Am Fußende war sitzend der Kater mit großen geweiteten Augen in Aufnahmerichtung. Ich konnte mich selbst schlafend

sehen und war gleichzeitig der Kameramann. Das hat der Kater erkannt. Das war mit der Quantenphysik möglich! Goldi war ein paar Tage sehr schreckhaft. Er reagierte auch so, wenn ich mit einer Weste oder anderen Sachen zu schnell agierte, was er vorher nicht tat. Zwei Tage später war wieder alles in Ordnung!

Kommentar:

So hatte ich es schon einmal, als die Hündin „Ma“ auf meine Kamera zusprang! Das war auf der großen Erde, bei meiner ersten Beraterin. Beide Begegnungen waren Quantenphysik in Null-Zeit



85. Damenvorstellungen auf der großen Erde

Mir wurden zahlreiche gut gekleidete Damen auf Stühlen sitzend gezeigt. Die Damen wurden in einer größeren Aufnahme einzeln gezeigt. Der Gesichtsausdruck war bei allen Damen neutral. Lediglich die zuletzt vorgestellte junge Dame war locker und sehr freundlich. Ich erhob meinen rechten Arm zur Begrüßung mit der Hand. Ein zweites Mal begegnete ich dieser Dame am Meerstrand im Sand sitzend mit möglicherweise ihrem kleinen Bruder. Wir begrüßten uns freundlich und weiter nichts. Es war am Hochzeitstag und ich hatte wenig Zeit!

Doch es gab auf der großen Erde ein Wiedersehen!

Zu diesem interaktiven Videokonferenz habe ich nicht eingeladen. Es waren wohl die Eltern der jungen Dame

anwesend und näher zu mir die junge Dame. Da keiner der drei Personen etwas sagte, habe ich als Gast geschwiegen.

Die Dame sah länger zu den Eltern und nach kurzer Zeit, war das Video beendet.

Die ganze Darstellung der Damen hatte einen Grund, einen Test über meine Standfestigkeit. Das warum- ist mir nicht klar?



86. Damen im weißen Schlafzimmer

13. und 14.5.2017

Mir wurden mehrere Damen suggeriert, die Sex mit mir wollten. Das habe ich begründet abgelehnt.

Terroristische Gruppen im Islam, wollen auf diese Weise, junge Männer zu Gewalt gegen andersdenkende Personen

verleiten. Wenn sie sterben sollten, werden sie mit vielen Frauen gut leben! Diese Versprechen sind aber Lügen!

Meine Argumente wurden richtig verstanden. Denn am 14.5. , am Morgen gegen 8 Uhr, habe ich ganz in weiß eine neue Darstellung als Video erhalten. Es wurde ein elegantes Schlafzimmer gezeigt. Im Hintergrund des Bettes eine hübsche Animierdame und im Vordergrund ein Mann, der sich nicht dazulegen wollte. Diese Videoszene war eine Großaufnahme des Betts.

Kommentar:

Diese Tests, wie ich es in diesen zwei Portationssprachen aufgezeigt habe, sind in einer anderen Art für mich nicht neu.

Interessant ist aber die Tatsache, dass ich als 2D und ohne meinen Körper, bei dem Test anwesend war! So wie ich bei einer anderen Portationssprache, mich selbst sehen konnte!
Und meine Gefühle gemessen werden konnten.

Das werden wir in der folgenden Portationssprache auch klar erkennen.



87. Beraterin und Vorgesetzte reden über mich

Oktober 2019

Es wurde ein Video gezeigt. Wieder ein Test! Im Hintergrund wurden viele Damen in unzweifelhafter Pose gezeigt. Dann kamen noch Damen dazu, in einer schemenhaften Darstellung.

Im Vordergrund waren sitzend zwei Damen. Meine erste Beraterin rechts und links ihre Chef! Die Chefin sagte:

**„Der reagiert überhaupt nicht!“ Und die Beraterin sagte:
„Ja, so ist er. Das habe ich doch gesagt.“**

An dieser Stelle habe ich abgeschaltet.

Kommentar:

Auch dieser Test, war in 2D, ohne meinen Körper.

Es ist auch ein Beweis dafür, dass Bewusstsein und Körper getrennte Systeme darstellen!

**Denn mein Körper lag bei dem Test im Bett auf der kleinen Erde! Gefühle gehören zum Bewusstsein, das 2D ist.
Immateriell. Ohne Materie.**



21. Großstadt mit Demonstrationsumzug

5.7.2020

Es wurde mir ein Video gezeigt.

Ein großer runder Stadtplatz. In der Mitte war ein schöner mit Gewächsen angelegter Mittelpunkt des Platzes, zu dem Straßen führten.

An den Rändern standen hohe und architektonisch interessante Bauten, die mehrgeschossig waren. Alles passte zu einer Großstadt.

Am Rand des Mittelpunktes stand ich und sah einen Demonstrationszug auf mich zugehend.

Vorweg ging eine Dame mit einem Hund an einer Leine. Es waren meine Beraterin und der braune Hund „Ma“. Ma, hatte mich erkannt und zog kräftig an der Leine. Meine Beraterin lachte darüber laut.

Plötzlich bewegten sich, von meiner linken Seite, Ordnungshüter (Androiden) auf die Demonstration zu!

In Nullzeit löste sich die Demonstration auf.

Und es stand unmittelbar, eine grüne Pflanze, neben mir.

Kommentar:

Diese Art der Personen - Portation ist heute durch eine neue Variante ersetzt. Alles ist verschwunden-, **ohne ein Gewächs!**

Weiterhin haben wir erkannt, dass Demonstranten nicht geduldet sind. Die Gewaltausüben, wie wir auf der kleinen Erde erleben.

Gewalt ist mit „Gottes Liebe,“ nicht vereinbar.



Es wurde mir ein Video von einem Stadtzentrum gezeigt. Das Video könnte auch auf der kleinen Erde aufgenommen sein. Müllwagen wie hier. Sehr durch Menschen geprägt. Die Straßen zeigten Geschäfte und Gaststätten wie hier.

Die Inneneinrichtung war gemütlich und an der Theke erfrischten sich ein Polizist in einem Gespräch locker mit anderen Personen. Es war ein guter Eindruck. Ein Fernseher war auch in der Bar.

Über das Wirtschaftssystem habe ich leider nichts in Erfahrung gebracht!





Auf der großen Erde wird nicht nur gearbeitet. Dieses Haus am See scheint ein Ferienhaus, das unmittelbar an einem Badestrand steht, zu sein. Hinter dem Haus ist ein Wald. Und die Vegetation im und am See weist auf Süßwasser hin.

Eine junge Dame kommt aus dem Haus und rennt zu einem Badestrand. Dort sind mehrere Personen am Baden.

Mehr zeigte dieses Video nicht.



26. Neue Art von Rettung bei Herzstillstand

15.3.2023.

In der Nacht hatte ich mal wieder einen Herzstillstand. Denn es war ein kleines Nahtoderlebnis, von dem ich trotzdem berichte, weil es eine neue Art ist, das Herz wieder zum Schlagen zu bringen. Nahtod -Erlebnisse hat man nur, wenn das eigene Herz stillsteht! Auch wenn man an einer heutigen Herz -Lungen- Maschine angeschlossen ist.

Ich sah in meinem blinden linken Auge, von der Seite, einen Frauenkopf. Der sich nicht bewegte. Sonst war alles hell erleuchtet und gestochen scharf zu sehen. **Eine neue Art von Nahtoderlebnis bei Herzstillstand!** Mein erster Gedanke war, dass meiner Frau Erika etwas passiert ist. Ich ging zu ihr und fragte, ob sie ein Problem hätte. Das verneinte sie.

Daraufhin suchte ich mein Bett auf. **Meine Folgerung war, dass ich der Betroffene war! Der Frauenkopf war weg und mein Herz schlug normal.**

Mein Sicherheitsschirm zeigte an allen Wänden und der Decke „**Rote Rosen**“.

Ich hatte es wieder einmal geschafft. Der Wille meiner Frau zu helfen, war grösser als die ständige Meckerei meiner Ehefrau; ich würde Spiritismus mit dem Teufel im Bunde betreiben. Und-so-weiter. Die Reanimation auf die dargestellte Weise ist möglich, weil es mit Gottes Liebe vereinbar war. Sorge um den Nächsten.

Also: Nächstenliebe!



28. Bericht meiner Sehfähigkeit

11.2.2023.

Heute Morgen gegen 7.30 Uhr hat man mir gezeigt, wie mein rechtes Auge in einer großen Vergrößerung an der Zimmerdecke aussieht. Gesunde Stäbchenzellen waren auf einer Seite zu sehen. Die guten Zellen waren weiße Zellen. Diese Zellen waren zu schätzungsweise 75 Prozent abgestorben. Das Auge hat also nur noch 25 Prozent brauchbare Zellen. Tote Zellen waren schwarz dargestellt.

Mein Beraterteam hat mir deutlich gezeigt, dass ich mich mit der Fertigstellung des Buches beeilen muss!



29. Kriegsopfer aus dem Russlandkrieg

10.2.2023

Es wurden mir junge Männer gezeigt, die im Russland/Ukraine-Krieg, gestorben (Wandlung zum 2. Leben) sind. Sie leben jetzt auf der großen Erde.

Sie standen auf einem großen Förderband. Das sich langsam bewegte. Hinter ihnen stand jeweils eine große Zypresse.

Die Wand hinter ihnen war dekoriert. Sie hatten eine gute Bekleidung. Vergessen wir nicht:

Es sind junge Menschen aus beiden Kriegs-Lagern. Die erst am Anfang des Lebens standen, als sie von ihren Familien herausgerissen wurden!

Wann wird Krieg jeder Art, auf der kleinen Erde in unserem Universum, verboten? Wir sollten die Offenbarung, von Gott, mit ernstem Bewusstsein betrachten! Das wäre eine gute Arbeit für die UNO.

Ein ergebnisloser Besuch.



17. Besuch von meiner Beraterin

Di.18.1.2022

Besuch von meiner Beraterin

Das lag daran, dass sie von einem Androiden als Bodyguard begleitet wurde.

Vor einiger Zeit, wurde meine erste Beraterin von Führungsoffizieren mir vorgeführt. Darüber berichte ich in der Portationssprache - Nr. 30. – mehr. Ich hätte gerne mit ihr, allgemeine sachliche Fragen besprochen, aber mit dem Begleiter ging es leider nicht. Auch wenn die Androiden auf Gottes Seite stehen und ich auf Gottes Seite bin. **Klar gegen Satan!**

Sie hat mich mit Gartenmüll gesehen, und hat herzlich gelacht. Wir haben uns begrüßt und die Begegnung war beendet



30. Festsetzung der Beraterin - durch Androiden

Plötzlich erschien in einem Video. ein großes offenes Auto. Neben dem Fahrer des Wagens saß eine junge Dame, die ich als meine **erste Beraterin erkannte**.

Sie wollte nicht erkannt werden und drehte sich nach rechts. Dann beugte sie ihren Oberkörper auf den Nebensitz, von ihr rechts.

Hinten saßen drei Androiden. Uniformierte hohe Offiziere. Die drei Offiziere hatten, hohe Orden, als Auszeichnungen an ihrer Brust hängen!

Sie bewegten sich und sprachen miteinander.

Ich betrachtete diese ganze Vorstellung von oben, also ich schaute in das offene geräumige Auto!

Kommentar:

Androiden haben eine künstliche Intelligenz!

Sie sehen mich auf der großen Erde als zugehörig an. Mehrere Begebenheiten tragen dazu bei. So etwa meinen Schutz vor Satans Aktivitäten. Und Anderes. Meine erste Beraterin ist durch viele Kontakte zu mir, den Androiden aufgefallen! Das kann die künstliche Intelligenz leider nicht verarbeiten. Es ist auch besser so! Meine erste Beraterin hat aber alles gut überstanden, das beweist ihr Besuch bei mir, mit Bodyguard!



31. Altes Empfangszimmer von Gott

Es wurde mir ein vornehmes Zimmer gezeigt. Alles war in einer schönen Holzverkleidung, getäfelt. Etwa in der Mitte des Raumes stand ein rechteckiger Holztisch, der mit Schnitzereien verziert war.

Vor dem Tisch standen zwei hübsche Stühle und den Stühlen gegenüber war ein verzieter Stuhl angeordnet.

Den zwei Stühlen gegenüber, waren Fenster mit Rundbogen angeordnet. Die Fenster waren Bleiverglas mit farbigem und mit Glasmalereien verziert! Das Zimmer hatte ein Flare von besonderer **Hoheit und Gerechtigkeit**. Gäste gelangten über eine lange Treppe zu diesem Raum. Mir erschien es ein **-Empfangszimmer Gottes-** gewesen zu sein.



32. Einblick in Gottes Esszimmer für Gäste

Ein modernes Esszimmer. Der Raum war hell gestaltet durch Fenster vom Fußboden bis zur Zimmerdecke. Das Zimmer wurde geprägt durch einen klaren, zeitgemäßen Stil.

Der Esstisch war breit und in U-Form ausgeführt. Die ganze Einrichtung war in klarer moderner Art. Das gesamte Geschirr und die Gläser waren aus bestem Kristallglas. Handgeschliffen!



33. Eine Wüste auf der großen Erde

22.2.2021

Diese Portationssprache ist in mehrfacher Weise für dich interessant. Interaktives Video.

Die Beschaffenheit der Wüste war etwa so, wie Wüsten hier in Afrika. Es begann mit einer Vorstellung alter verlassener Häuser von innen und außen. Die Stadt hatte auch verlassene Herrschaftshäuser und ein altes Schloss . Aber es war einmal!

Als ich mich, an einer zerfallenen Gartenmauer anlehnte, stand plötzlich neben mir eine Dame, die das Aussehen meiner Mutter und auch das Verhalten zeigte. Deshalb erzählte ich ihr, etwas persönliches von mir. Das ihr bekannt war! Worauf sie laut lachte. Auf einer Weise, wie meine Mutter lachte. Danach war sie plötzlich verschwunden. Ich stand an einer alten

Wegkreuzung und sah einen Baum von gigantischer Größe! Der Baum hatte etwa 8 Meter Durchmesser und 30 Meter Höhe. Der Baum war gerade gewachsen und war gesund. Er stand allein, aber es gab auch noch andere Bäume. Andere niedrige Gewächse gab es nicht in dieser Wüste. Es waren auch Touristen um diesen Baum und Gruppen von Touristen unterwegs. Es marschierte auch eine größere Gruppe Androiden auf der Hauptstraße an mir vorbei!

Bei einer Belästigung durch Satan, außerhalb des Sicherheitsschirmes, erschien meine Mutter erneut.

Bei dieser Begegnung erkannte ich meine Mutter ganz klar!

Sie hatte einen **Schimpanse an einer Leine**. Der Schimpanse hatte eine Bedeutung in Satans Argumenten. Ziemlich blöd. Wie er nun mal ist ...



34. Schulkasse und Satan

Unerwartet war ich in einer Schulkasse von jungen Damen gelandet. Ich bekam die Aufgabe, den Satan zu erkennen. Es war ein Film allgemeiner Art. Als der Satan kam, habe ich das bekundet.

Alle Schüler sprangen schlagartig von ihren Sitzen auf und schrien durcheinander. Solch eine Begeisterung hatte ich nicht

erwartet! Dieses kleine Beispiel lässt erkennen, dass in den Schulen über Gott und seinem Widersacher gelehrt wird.

Die Kinder lernen frühzeitig mit den Schlingen des Teufels umzugehen ! **Sehr erfreulich.**



35. Schutzsicherung (Kleinbus)

Nachdem ich den Eindruck hatte, dass der Sicherheitsschirm nicht 100 % dicht ist, hat mein Team mitgeteilt, dass alles in bester Ordnung ist.

Dazu zeigten sie mir einen Kleinbus, der vor mir anhielt. Es kamen vier Männer aus dem Bus und stellten sich an vier Ecken des Busses auf. Alle 4 Personen waren gut gelaunt und freundlich.

Damit wurde klargestellt, dass die Daten-Sicherheit auch **außerhalb meines häuslichen Bereiches** sicher ist.



37. Personentransport mittels Transportröhre So. 23. Juli 2017

Mir wurde ein Video vorgestellt.

Der Menschentransport in einer sogenannten Transportröhre sollte eigentlich mit der Quantenphysik der Vergangenheit angehören! Aber es sind Umstände denkbar, die solch einen Transport erforderlich aufzeigen. **Ohne Spekulationen**

möchte ich zeigen, was man mir in diesem Video, berichtet hat:

Zur Orientierung möchte ich annehmen, dass ich im Süden stehe und geradeaus Nord ist. Links ist West und rechts also Ost. Ein Mensch kam von Nord; er wurde in einer Station der Transportröhre entnommen und auf eine Trage abgelegt. Dann wurde die Person von zwei Personen in die Luft geworfen und dabei so gedreht, dass die Person mit dem Gesicht nach oben lag. Die transportierte Person lag ruhig auf der Trage. Die zwei Helfer standen ebenfalls ruhig vorne und hinten an der Trage. In Nord befand sich ein Abhang mit zahlreichen Sitzgelegenheiten, die von uniformierten Polizisten in grünen Uniformen besetzt waren.

In Ost waren noch weit mehr Personen, die in ziviler Kleidung dem Schauspiel zusahen.

Die ganze Anlage war sehr hübsch und gärtnerisch gelungen. Alles spielte sich in freier Natur ab! Gebäude waren nicht vorhanden. Ein nicht erklärbarer Vorgang, der zur Veröffentlichung- , behindert wurde!

Heute, fast 6 Jahre später ?



38. Kolonne Androiden - Lächeln

Das Video zeigte eine marschierende Kolonne Androiden. Die von mir, mehrfach beschriebenen, Roboter sind.

Die ein menschliches Aussehen haben, aber technische Roboter darstellen. Die Aufgaben sind vielfältig und programmiert! Alle Androiden haben die sogenannte „Künstliche Intelligenz“, die aber nicht die Qualität der modernen Menschen erreicht und bei weitem nicht an die Fähigkeiten des alten Volkes Gottes heranreicht (den Engeln Gottes)!

Als Beispiel können wir die Portationssprache, **Nr. 30. Festsetzung der Beraterin - durch Androiden**, anführen.

Auch die hohen und mit Orden ausgestatteten Offiziere erkannten **nicht**, dass meine Beraterin wie ich, auf Gottes Seite arbeiten. Die Offiziere wollten mir zeigen, wie tüchtig sie doch sind!

Aber die künstliche Intelligenz führte zu einem Irrtum!

Meine Beraterin hatte keine Probleme!

Androiden haben alle ein gleiches Gesicht, tragen eine graue Uniform und tragen eine Sonnenbrille, um den gleichen starren Augenausdruck zu verbergen. Wenn ein Offizier der Meinung ist, „Freundlichkeit,“ zu zeigen, lächeln alle gleichzeitig und gleichartig. Die Schuhe sind natürlich alle geputzt!

Die Androiden sind der Polizei zugeordnet. Sie sind eine Schutzpolizei mit weitgehenden Aufgaben, wie Ruhe und Ordnung aufrecht zu erhalten. Kriege aller Art zu verhindern! Betrug und Diebstahl zu unterbinden. Und vieles mehr. Gott hatte erkannt, dass Gesetze nicht zuverlässig sind.

Daher hat „ER diesen Weg gewählt.

Die Androiden sind daher ein sehr wichtiger Bestandteil auf der „Großen Erde“.

Die Quantenphysik ist dabei ein wichtiges Werkzeug!

Will zum Beispiel ein angehender Dieb ein Stück Feuerholz für seinen Kamin ausleihen, so erscheint, wenn er dem Stück Holz zu nahe kommt, ein Android. Wenn der Besitzer des Holzes sein Holz angemeldet hat! Wenn der Dieb meint, schneller als der Android zu sein, kommen augenblicklich mehr Androiden und der Dieb wird festgenommen! Mit Quantenphysik!



39. Kinder Huckepack tragen

Warum werden mir Bilder dieser Art vorgestellt? Zahlreiche Bilder und Videos wurden mir gezeigt. Aber erst ein Bericht und eine Statistik der WHO, öffnete mir das Problem. Oder das große Leid der **40 Millionen** Kinder, die jährlich von ihren Müttern und Vätern getrennt werden. Bezogen auf **8 Mrd.** Menschen auf der Erde sind es 0,005 % der Erdbevölkerung.

Trotzdem sind es viel zu viele, jährlich!

Die weltweiten Religionen berichten darüber nicht. Ebenso die öffentlichen Medien! Schätzungsweise 5% der abgetriebenen Kinder, nehmen die Mutter mit in die Wandlung oder in den

Tod. Wie wir auf der Erde sagen. Wenige Frauen hatten gesundheitliche Gründe für die Abtreibung!

Es stellt sich die Frage, wann der neue Mensch ein neuer Mensch geworden ist.

Antwort: Wenn die „**Meiose**“ abgeschlossen ist.

Dann beginnt materiell und immateriell der Mensch!

Der materielle Körper entwickelt sich und auch das immaterielle Bewusstsein, dieses neuen Menschen, entsprechend der fertigen Genkette von beiden Eltern.

Wenn der neue Mensch eine **Wandlung erlebt**, hat dieser Mensch auf der großen Erde ein **2. Leben**.

Die weitere Entwicklung läuft weiter, wie es auf der Erde beendet wurde. Oder sogar besser! Weil die Zivilisation höher entwickelt ist als auf der kleinen Erde. Zum Beispiel gibt es keinen Krieg! Und keine Diebe!

Die mir gezeigten Bilder wollen aufzeigen, dass jeder Mensch das zweite Leben von Gott bekommt. Gott ist auch Gerechtigkeit. Das hat unser Gott der Liebe ausdrücklich erklärt, indem ER seine Hand vor mir auf sein Herz legte, vor seiner Wandlung.



40. Warentransport durch Schiffe
6.8.2017

Du, als mein Buchbegleiter wirst rufen: Was soll denn das?

Ich denke auf der großen Erde wird alles mit Quantenphysik erledigt.

Nicht alles, denn Massengüter wie z.B. Weizen, Mais und anderes Schüttgut wird nicht mit der Quantenphysik verschickt.

Wenn unsere Erde so umgestaltet ist, wie es auf der großen Erde bereits ist, haben wir viele Kanäle zwischen den Landmassen und können diese Güter preiswert transportieren.

Man hat mir eine **Luftaufnahme als Video** gezeigt.

Von links (West) verlief der sehr breite Kanal in Richtung Ost. An der Südseite war eine Straße parallel dem Kanal angeordnet. An dieser Seite waren Speicher in den Kanal gebaut. Die Frachter lagen quer zur Kanalrichtung am Kai. Frachter konnten also ungestört fahren. Auf der Seite Ost der Speicher war eine Anbindung der Straße. Auf der Nordseite standen Wohn- oder Industriegebäude. Die restliche Besiedelung war wie hier auf der Erde. Städtisch!

Da die sehr große Erde nicht dicht bebaut sein wird, ist am Kanal oft Natur pur!



41. Fest in einer großen Halle

Es scheint ein Betriebsfest für die dort arbeitenden Personen gewesen zu sein.

Etwas merkwürdiges habe ich dabei erlebt. Ich schwebte in der hohen Halle unter dem Hallendach. Alles was sich unten zutrug, konnte ich sehen und heranzoomen. So konnte ich beobachten, dass eine uniformierte Person vom kalten Buffet essbare Sachen holte und auch eine Flasche Sekt mitnahm.

Er hatte mich gesehen und wirkte erschrocken. So sehr, dass er sich versteckte und nicht mehr zu sehen war. Nach einer kurzen Zeit war mein Besuch zu Ende.

Das mein Besuch Quantenphysik war ist sicher. Doch warum diese Angst der Person?



42. Schutz vor Riesenmenschen

Gibt es Riesenmenschen?

Auf der kleinen Erde gibt es nur moderne Menschen. Es ist aber möglich, dass es vor Adam und Eva diesen Menschentyp gab.

Auf der großen Erde habe ich ein Riesenmensch gesehen. In einer Waldlichtung.

Ein Android hat ihm klargemacht, dass er nicht weitgehen darf. Der Riesenmensch hat Laute von sich gegeben. Er hat keine Sprache.

Er hat sich friedlich verhalten. Daher sind nicht mehr
Androiden erschienen.

Der Riesenmensch hatte keine Kleidung und war stark behaart.

Der Körper war wie die Menschen sind. Er war keinesfalls den
Affen ähnlich! Er zeigte ein kultiviertes Verhalten!



43. Fehler - 2 Personen zur PC-Bedienung

Meine stille Frage, wieviel Personen einen Quantencomputer
zur Bedienung benötigt, ist unfreiwillig geklärt worden!

Es sind 2 Personen nötig.

Meine damalige Beraterin wollte mir wahrscheinlich eine
Information schicken. Doch die PC- Fachleute haben ungewollt
einen Fehler ausgelöst. Statt mich zu sehen und zu hören,

habe ich die beiden Herren voll im Bild gehabt! Und meine
Beraterin, die sich neben den Herren befand, lachte laut und
herzlich über den Fehler der Herren.

Die Herren schauten mit bedröppelten Gesichtern auf den
Fußboden und schalteten die Verbindung ab.

Allgemein möchte ich sagen; dass **kurze** „Portationssprachen“
viel aussagen können. In der Kürze liegt oft Würze!



47. Katze von der großen Erde, bei Kater Goldi

Der Kater Goldi hatte es sich zur Nachtruhe auf dem Oberbett am Fußende gemütlich gemacht, als eine Katzendame vor seinem Kopf erschien.

Beide hatten ein goldfarbenes Fell. Die Katze fing an, den Kater zu beschnuppern. Mich wunderte, dass Goldi sehr ruhig liegen blieb. Die beiden haben sich gut verstanden. Nach einer Weile war die Vorstellung zu Ende!

Es war eine lebendige Katze und keine Puppe. Das hatte ich auch schon erlebt. Ich konnte bei der Puppe meine Hand in den Körper stecken, Und wenn ich die Hand herauszog, war die Puppe nicht beschädigt. Quantenphysik!



88. Förderband für Personen- Pandemie

Eine neue Variante zur Corona- Pandemie.

In einer Großstadt und einer breiten Straße, sah ich eine Verbreiterung eines Fußweges durch ein breites stabiles Förderband. Das Förderband hatte eine gemütliche Geschwindigkeit. Die Menschen standen in einem ausreichenden Abstand auf dem Förderband. Es war nicht mit einem Wetterschutz überdacht. Weitere Beförderungsmöglichkeiten habe ich nicht gesehen! Man kann in zwei Richtungen reisen.

Auf der großen Erde ist der Corona-Virus auch zuhause!



50. Landgewinnung am Meer

Es wurde mir eine Laserreklameschrift gezeigt. Hier macht Gott eine Landgewinnung am Meer.

Dazu wurde der Strandbereich mit der Brandung gezeigt. Es waren hohe Wellen. Am Strand der flach war, hatte durch Brandungserosion stark zu leiden.

Das ist eine gute Entscheidung für die Zukunft.



51. Ein Junge reagiert auf mein Winken

Ich befand mich in München, als ich ein interaktives Video erhielt.

Ein vielleicht achtjähriger Junge in Begleitung eines Herrn wurde gezeigt. Der Junge hatte eine Uniform als Bekleidung. Beide Personen kamen von links und verschwanden hinter einem großen Stein.

Kurz bevor sie hinter dem Stein verschwanden, habe ich mit der rechten Hand gewunken. Das hat der Junge bemerkt und kam zurück.

Ich habe nochmals gewunken und dann war das Video zu Ende.

Bedenke: Dieses Video kommt möglicherweise aus 100 000 Lichtjahren Entfernung zu mir!

Der Junge war ein Kriegsopfer im Russlandkrieg des Diktators Vladimir Putin!

Man hat mir oft solche Bilder von jungen Menschen gezeigt.



52. Warnung vor Kopfröntgenmittel im Internet

Wie ist so etwas möglich?

Aber es ist ein Fakt.

Mit der Quantenphysik kann man aus dieser sehr großen kosmischen Entfernung, von der großen Erde bis zur kleinen Erde im Universum, im Internet hier surfen. Weil die Quantenphysik im gesamten Kosmos und im 2D-Bereich gleichen physikalischen Gesetzen unterliegt! Von Gott!

Und: Meine erste Beraterin hatte mir diesen Umstand aufgezeigt. Es gab viele tödliche Fälle. Und meine Beraterin hatte es durch **Gedankenlesen** erfahren, dass ich meinen Kopf durchröntgen lassen wollte. Danke, für diese Information!



53. Autodefekt Triangel Vorderrad

Vorsehung durch meine erste Beraterin.

Diese Portationssprache Nr. 53, hätte ich ohne meine damalige Beraterin sicherlich nicht mehr schreiben können! Das rechte vordere Rad hätte bei nur 80 km/h, den Wagen zum Überschlag gebracht und ich hätte das Buch nicht vollenden können.

Ich habe bemerkt, dass etwas mit dem Wagen nicht in Ordnung ist. Am nächsten Tag hatte ich einen Termin beim KFZ-Mechaniker. Ich fuhr langsam. Meine Beraterin mahnte mich auch bei der letzten Fahrt zum vorsichtigen Fahren.

Als ich an einer höheren Betonschwelle kam, fuhr ich sehr langsam darüber. Doch bei der Mitte der Schwelle, stellte sich das Rad in 90 Grad quer zur Fahrtrichtung! Ohne weiteren Schaden. Dank meiner freundlichen Beraterin. Meine Beraterin war darauf verschwunden! Danke für die Infos, kann ich nur sagen



75. Augentest mit Autos in Loule- PT

Augentest auf der Straße mit wirklichen Autos.

Ich fuhr mit meinem Auto Richtung dem Ort Tavira, von dem Ort Loule kommend.

Hinter dem Kreisel der Umgehungsstraße ist ein Stück gerade Straße. Auf halber Strecke parkte auf meiner Seite ein Auto. Mir kam ein PKW entgegen. Ich fuhr zügig, aber als ich es besser abschätzen konnte, entschied ich mich für eine Abbremsung.

Doch kurz nach der dem Beginn des Bremsvorganges, war das parkende Auto weg. Ich konnte ohne Bremsung weiterfahren. Als wäre kein parkendes Auto dagewesen!

Das entgegenkommende Auto war mit Personen besetzt.

Das parkende Auto war ein Auto der Quantenphysik.

Diese Prüfung hatte ich bestanden, da ich rechtzeitig bremste.



78. Portation von zwei Baufachleuten

Diese Portationsspache ist eine der ältesten Ausführungen, die ich erhalten habe.

Man zeigte mir ein Hausneubau in etwa 200 Meter Entfernung. Zwei Männer kamen mit Aktentaschen vom Neubau bis in die Nähe eines Baumes und blieben stehen.

Nach einer kurzen Zeit hatten die Männer sehr schnell eine grüne Bekleidung mit grünen Blättern aus dem Baum und die

Körper lösten sich auf und waren weg. Es war für mich ein verblüffendes Erlebnis. **Die Personen waren einfach weg!**
Mit Quantenphysik.

Heute ist mir bekannt, dass dieser Punkt der Ankunftsorth war, um das Bauprojekt zu besuchen.



84. Zwei Damen beim Chirurgen

Eine Dame hatte ein Problem in ihrem Gesicht.

Die zwei Schlagadern von den Armen, verliefen nicht seitlich am Kopf entlang, sondern diagonal im Gesicht zum Nasenbereich. Wie ich es gesehen habe!

Es läuft auf der großen Erde auch nicht alles ohne Fehler. Manchmal muss auch dort der Mensch eingreifen.

Hier wird der Dame anscheinend geholfen. **Denn alle beiden Damen freuten sich und waren in bester Stimmung!**



V.
Die Herrschaft Gottes
Gott- die ewige Liebe

*Deine Liebe zu
Gott,
ist dein
Lebensschlüssel,
Geben und
Nehmen...*

Das Wort -Liebe- fordert bei den meisten Menschen sofort

Eine Frage vorweg:

Was ist Liebe?

Und diese Frage wird im Hyperkosmos, bei den modernen Menschen, nicht anders sein! Deshalb werden wir sachlich den doppelten Wortinhalt ermitteln. Die Vielfalt wird aufgehen wie eine Blume...

Dein Lebensschlüssel ist:

**Das geben deiner Liebe zu Gott
und
dass nehmen der Liebe von Gott!**

Im Vortrag über die Bewusstseinportation, wurde dargestellt, dass Gott eine **sichtbare oder unsichtbare Person ist. Gott lebt also **formlos**, ohne Materie, wie die Hindureligion Gott versteht; oder mit Materie, bis heute im Hyperkosmos und zugehörig dem Universum. Gott lebt durch seine Wirkordnung, der Quantenphysik, wie es die Physiker sagen würden. Wenn überhaupt!**

In beiden -Lebensformen-.

Diese Vollkommenheit besitzt **-einzig- nur Gott.**

**Wie sagte Johann Wolfgang von Goethe:
Leben ist Liebe**

**Das Zitat von Goethe stimmt für Gott und seine Geschöpfe.
Für die Roboter oder menschenähnlichen Androiden
nicht. Diese Konstrukte haben keine **-Liebe Gottes-** in
ihrem Datenprogramm!**

**Das ist von Gott nicht vorgesehen! Es gibt viele Gründe,
die hier nicht erörtert werden.**

**Ohne Liebe Gottes gibt es kein „Leben“,
Liebe ist Leben**

Direkte objektive Beweise über Gottes Wirken, entsprechend der alten Physik, kann kein Mensch hervorbringen; aber indirekte subjektive Beweise dagegen **sehr viele**. Siehe den 1. Vortrag im 1. Kapitel mit Logik.

Beispiel: Die physikalisch ablaufenden Vorgänge sind in beiden Kosmen identisch, beobachtbar und in vielen Darstellungen der Portationssprache auch überprüfbar.

Durch Gleichartigkeit, oder Analyse! Siehe auch **65. der Portationssprache**. So bewegen sich alle Lebewesen auf der Erde oder auf der **wesentlich größeren Erde** im Hyperkosmos (Überkosmos), **gleichartig**! Das ist auf unserem **Mond** der

Erde- erfahrungsgemäß anders! Das haben die ersten Menschen auf dem Mond gezeigt. Aber im Hyperkosmos, auf der großen Erde und auf unserer Erde im Universum, muss es gleich sein, weil wir in unserem **zweiten Leben** aufrecht gehen wollen... **Oder!** Nebenbei bemerkt; meine Besucher von der großen Erde, hier im Universum, auf unserer Erde, gehen genauso wie wir! Obwohl die Erde wesentlich kleiner ist.

Darüber haben die Kosmologen eine mathematische Kepler-Formel, die ich in dieser Schrift nicht erörtern möchte.

Die Hindus beten zu unserem gemeinsamen Gott, der ohne Materie (formlos) für sie lebt und tragen ihre Gebetswünsche, seit etwa 4500 Erdenjahre vor.

Der folgende Text, bis zum Kommentar, stammt von der Webseite wiki.yoga-vidya.de/Gebet

Ein sehr populäres Gebet, das Millionen von **Hindus täglich** singen, besonders zur täglichen Lichtkreis-Zeremonie, dem **Areti**, ist das "Jay Jagadish Hare".

In diesem Text kommt deutlich zum Ausdruck, dass das **Wissen um die Einheit Gottes** auch in den Gebeten der einfachen Gläubigen Hindus enthalten ist.

Zitat:

Ein Ausschnitt:

**„Ehre sei Dir, O Herr der Welt!
Ehre sei dem ewigen Herrn! ...
Du bist meine Mutter, mein Vater bist du.
Wo sonst finde ich Zuflucht, O Herr?
Außer Dir ist kein Zweiter, kein anderer neben Dir.
Auf wen kann ich hoffen, wenn nicht auf Dich!
Ehre sei Dir, O Herr der Welt! ...
Nimm die Gier von mir und alles Übel, O Herr!
Vermehre die Hingabe und Liebe zu Dir, ...
Ehre sei Dir, O Herr der „Welt!“**

Kommentar:

Dieser Ausschnitt eines Hindugebetes zeigt uns eindeutig, dass es in den drei Hauptreligionen auf der Erde, dem Christentum, dem Islam und dem Hinduismus, nur einen Gott gibt.

Gott will die Hingabe und Liebe zu ihm vermehren und alles Übel beseitigen.

Denn „Er,“ ist der einzige Gott in der gesamten „Welt!“

Selbstverständlich auch für das jüdische Volk und das ältere Volk der Bantu in

Afrika, den ersten Nachfolgern von Adam und Eva, den ersten modernen Menschen, wie von mir vorgetragen wurde und vielen anderen religiösen Gemeinschaften auf der Erde

Und dazu gehören auch die Menschen auf der **großen Erde** des Hyperkosmos, die dort ihr zweites Leben haben!

Eine besondere erhöhte Stellung haben die ersten Menschen, die zum **alten Volk Gottes** im Hyperkosmos gehören und dort seit sehr langer Zeit mit Gott leben.

Der Hyperkosmos entstand vor 698 Milliarden Jahren! Das Universum erst vor 13,81 Milliarden Jahren. **Weitere Lebensräume sind im All nicht vorhanden.** Wie ich dir schon erklärte!

Aufgrund dieser Bedingungen ist die Wortbedeutung „**Welt**“ für den **gesamten Hyperkosmos** besser zutreffend als nur die Erde oder das Universum mit der Erde,

Vermehre die Hingabe und Liebe zu Dir, ...

Von den vier Kernpunkten in diesem Hindugebet, ist der letzte Wunsch; nach einer **Vermehrung der Hingabe und Liebe, jedes einzelnen Menschen, zu Gott**, genannt.

Dieser Gebetwunsch gilt für Menschen und alle Lebewesen im **gesamten Hyperkosmos** und der Liebe zu Gott, in der einzigen „**Religion**“, **von Gott** im Hyperkosmos.

Die Gesetze und Vorschriften der Religionen, auf der kleinen Erde, wurden nicht von Gott benannt. Gott kennt nur die Liebe zwischen Gott und den Menschen. Liebe kennt nicht Ungerechtigkeit und ist der Maßstab für jedes Verhalten der Menschen.

Die Liebe ist der **Kern** dieser Religion. Siehe 2. der Portationssprache, Religion ist Gott und seine Liebe. **Ewig!**

Das Wort „Liebe“ ist immateriell.

Das Wort Liebe beinhaltet **keine Materie**, ist also immateriell. Wie die Wortbegriffe **Gefühl, Zuneigung, Hingabe, Logik, Hass, Gleichgültigkeit, Gier, Töten, Lüge jeder Art, Verblendung oder gutes wie Danken, Nächstenliebe für alles Leben!** Und vieles mehr! Diese Beispiele sind eindeutig **ohne Materie und 2D**.

Das Wort Liebe ist ohne Materie und daher zweidimensional.

Es kann aber dauerhaft Materie verändern, durch Programmänderungen über das Bewusstsein und durch die **Liebe unseres Gottes**,

beispielsweise durch die Hinwendung Gottes.

Oder wenn wir die Mutterliebe anführen, bei der Erziehung der Kinder.

Konkreter wird das im Beispiel Nächstenliebe.

Das einzelne Wort Liebe, beinhaltet zwei grund-verschiedene Bedeutungen, die zu verschiedenen Vorstellungen führen. Aber auch zu Mischformen.

Was ist Nächstenliebe: **Nächstenliebe ist selbstloses Handeln an lebenden Geschöpfen Gottes und ein Mitgefühl in Liebe.**

Die Übernahme der ärztlichen Behandlungs- und Futterkosten einer Katze. Eine Mischform der Nächstenliebe. Immateriell und freiwillig, materiell.

Auf der Seite 29, im 1. Vortrag, habe ich dir etwas über einer plötzlichen immateriellen Liebe zu Gott berichtet. Und am gleichen Tag hat Gott geantwortet und meine innerliche Ehrlichkeit (im Bewusstsein) geprüft!

Ich würde mich freuen, wenn du auch zu Gott finden würdest. Dann würde meine 25- jährige stille Arbeit, im Sinne Gottes, Früchte tragen!

Viele Menschen sehen in dem Wort „Liebe“ die biologische Fortpflanzung mit der Verschmelzung der Eigenschaften der Partner!

Das ist aber nur ein Aspekt der „Liebe „!

Die Liebe Gottes beinhaltet auch die wenigen Gesetze Gottes für das Leben im Hyperkosmos!

Die Eigenschaften sind immateriell: die Verschmelzung der Gene (DNA) aber materiell „Materie“.

Die Auswahl und Steuerung ist Quantenphysik und durch die zwei Menschen nicht wählbar!

Gott hat den Hyperkosmos in **unendlicher Liebe** erschaffen!

Dafür danken wir in Liebe.



Hand aufs Herz ...

Wir wissen, dass es Leben ohne Bewusstsein,

nicht geben kann.

Und Gott hat dieses Leben der Menschen für alle Zeit, in der Schöpfung, mit seiner Liebe, gesegnet.

Zum Gebet



Lobgebet- von allen Menschen zu Gott, die ihn lieben...

**Zur Freude und Ehre
O Gott des
Hyperkosmos , deiner
Schöpfung voller
Liebe,,**



Dankgebet

Ehre sei Dir, dem ewig lebenden Gott! ...

Ehre sei Dir, dem liebenden Gott! ...

**Du bist unsere Hilfe, unser Lehrer bist Du!
Wo sonst finden wir Schutz, O Gott?
Außer Dir ist keiner, Du bist der einzige Gott!
Zu wem können wir beten, Du bist es, O Gott!
Ehre sei Dir, O liebender Gott des Hyperkosmos!
Nimm die Gier von uns und alles Übel, O Gott!
Mehre unsere Freude, Hingabe und Liebe zu Dir!
Ehre sei Dir, Danke- O Gott der ganzen „Welt“ !**

Amen

**Mit diesem -Gebet- für den einzigen Gott, der
alles Leben im All, in seiner grenzenlosen Liebe
erschaffen hat, danken wir, die dich anerkennen,
mit unserer Liebe zu „ DIR „, unser Gott- Vater-
und Freund**

Amen

Wahrheit- Ehre und Liebe



<https://www.myheimat.de>

Das Wort Liebe,

zu erklären, fällt uns als Menschen etwas schwer, obwohl die Wortbedeutungen „Bewusstsein“ und Materie uns sachlich geholfen haben, zu verstehen, dass das Wort Liebe mehr ausdrückt als die Worte Brot und Salz! Einfach ausgedrückt! Ich hoffe sehr, dass meine Wörterklärungen ausreichend sind! Nachstehend kannst du zum Thema Liebe, Worte und eine Sichtweise andenken, die ich bewusst nicht behandelt habe.

Anneliese Presse hat in ihrer Broschüre, unter Kap. VII.

Anhang, dieser Schrift, Vortrag **5. Gedanken- und 6.**

Die Macht der Liebe, das alte Wort „Geist“ verwendet.

Sachlich richtiger ist **heute** das Wort Bewusstsein.

Diese Vorträge empfehle ich dir zu lesen!

Als Erweiterung zu meinen Darstellungen. Die Broschüre wurde 1970 geschrieben und Quantenphysik war damals nicht bekannt, wie es von mir heute dargestellt wird!
Diesen Vortrag über die Liebe, möchte ich mit einem Video beenden, das man mir von der großen Erde, meinen Beratern dort, unaufgefordert geschickt wurde.



68. Einblick in die Hochzeit Gottes

17.8.2021

Es wurde mir ein Video in Farbe gezeigt. Zwei Gruppen mit zahlreichen Pferden und aufsitzenden Gästen, hatten sich in einer hübschen Ebene mit Abstand getroffen. In einer Gruppe war Gott und in der anderen Gruppe war die Braut.

Es waren Personen von Gott seinem ersten Volk. Die modernen Menschen waren noch nicht erschaffen.

Die Pferde waren weiß und das Geschirr der Pferde ebenfalls. Die Pferde waren mit Blumen in weiß dekoriert. Die Personen waren alle weiß geschminkt und kostbar gekleidet. Sogar die Reitstiefel waren weiß und die Gesichter aller Personen weiß geschminkt!

Es war ein prunkvoller und angenehmer Eindruck! Die Kameras zeigten auch festliche Details der Bekleidung. Braut und Bräutigam standen mit ihren Pferden etwa zehn Meter auseinander vor, ihren Gruppen in der Mitte. Braut und Bräutigam warfen sich liebende und sehnsgütige Blicke zu. Das zeigte sich durch die Mimik, in Großaufnahmen der Kameras!

Es war eine vertrauensvolle Liebe des Hochzeitpaars ...

Kommentar:

Lese bitte unbedingt nochmals:

4. Gott, Gattin und Regenten (Seite 50)

Und den nachfolgenden Text dieser Portationssprache.

In der „**Liebe**“ von Gott können wir seine Liebe zu allen seinen Geschöpfen erkennen!

Die Ehe Gottes mit seiner geliebten Frau, blieb ohne Kinder. Warum? Gott ist von einer anderen Art als sein altes Volk, die „Er“ erschaffen hat. Es gibt auch keine eingeborenen Nachkommen! Das ist ein bewiesener Fakt! Würde der schwarze Rabe schreien...

Aus diesen Gründen können Menschen nur dem einzigen Gott, ihre Gebete vortragen. Ohne Personen dazwischen!

Das ist bei den politischen Religionen, wie der Christenheit, leider der Fall. Bei der Religionsgemeinschaft der „Zeugen Jehova“, ist diese Praxis ebenso Standard. Das ist der größte Fehler in diesen Religionen!

Die Bibel ist keineswegs ohne Fehler!

Das zeigen zahlreiche Sachbücher der Bibelkritik. Doch diese Bücher dürfen von einigen christlichen Organisationen nicht gelesen werden. ...

Das führt oft zu Unverständ- und merkwürdigem Verhalten der Mitglieder. Es engt das demokratische Verständnis der Mitmenschen für diese Organisation erheblich ein!

Vergessen wir nicht— Gott ist durch und durch Demokrat. Und Monarch!

Liebe zu Gott und zum Nächsten wird unterstrichen durch die Aussage in 1.Tim 1,5 – 6: NT.

„Das Endziel der Unterweisung Gottes aber ist Liebe aus reinem Herzen und aus gutem Gewissen und aus ungeheucheltem Wissen.

„Dieses Ziel haben einige aus den Augen verloren und haben sich nutzlosem Geschwätz zugewandt.“

**Kommentar bei Wikipedia unter Gewissen!
Siehe bitte Seite 422 dieser Schrift!**

Bemerkung:

Am Anfang / Ende dieser Schrift sind jeweils ein Zitat aus dem Alten Testament und Neuen Testament zitiert. Bitte, siehe auch im Anhang VII. der Nummer 1, Der Wahrheit Tor und 9, Erkenntnis an.

Auf der großen Erde, bei Gott, gibt es nur eine Religion!

Die Liebe Gottes.



Die Wandlung Gottes



**Kurz vor dem 13.1.2021,
hat Gott , Seinen
materiellen Körper, im
Hyperkosmos durch eine
Wandlung verlassen .**

Ohne Dich

**Du bist in mir,
Du bist um mich
überall wohin ich schau,
ist Deine Liebe.**

**Du verkörperst,
all mein Denken,
meine Handlung,
meine Welt.**

**Du verschönerst,
all mein Dasein,
jede — Wandlung,
mir gefällt.**

**Ohne Dich,
kann ich nicht atmen,
ohne Dich,
kann ich nicht sein.**



**Ohne Deine Liebe,
wäre mein Leben,
ohne Sonnenschein.**

Text: Anneliese Presse

Gedicht / Gebet/Gemeindelied

Der Anlass dieses Vortrages ist für mich die bestürzende und traurige Wahrheit, dass wir die persönliche Kommunikation mit Gott, nur in „Seinem“ formlosen Zustand, seit Anfang Januar des Jahres 2021 bekommen. Aber die Liebe zu seinen Schöpfungen und unserem Leben mit Bewusstsein wird ewig sein!

Jeder Deiner Freunde wird still für Dich ein Dankgebet oder seine eigenen Worte für Dich finden!

Alle hoffen, dass „Du „ aus Deiner Ur-Heimat, bald in den Hyperkosmos zurück kommst!

Eine Krankenschwester bei Gott, hat eine Überdosis eines medizinischen Medikamentes, verabreicht.

Ob versehentlich oder willentlich. Wer kann darüber urteilen? Gott kann so etwas- vorhersehen!

**Gott hat sich bei mir auf unserer Erde verabschiedet.
Portationssprache 67. Hoher Besuch.**

Alle Bedientesten Damen, so auch die Krankenschwester, sind vom alten und vertrauensvollen Volk. Und das seit vielen Milliarden Jahren!

Fangen wir mit dem Grab, von der Gott 3D-Hülle, an.



80. Grab von der materiellen Hülle Gottes
23.12.2021

Es wurde mir ein Foto von oben gezeigt. Eine Totale von der offenen Seite. Die 3 geschlossenen Seiten sind mit insgesamt 7 Hortensien im Abstand von 2,50 Meter bepflanzt.

Hydrangea macrophylla 'Alpenglühn' mit einem herrlichen Rot. Das Laubgehölz hatte eine Höhe von 1,5 Meter. Die Pflanzabstände bildeten eine Grabfläche von 5 x 5 Meter.

Es liegt in einer Ecke eines Parkes. Rechts ist ein Parkweg. Im Hintergrund und der linken Seite ist höherer Bewuchs. Der Rasen war gepflegt und es erinnerte keine Gedenktafel, ja **nichts** an Gott!

Die Hortensien waren im übermittelten Foto in ihrer besten Blütezeit fotografiert. Im Juni/Juli. Der Rasen zeigte keine Pflanzspuren. Wenn die Umstände der Wandlung von Gott berücksichtigt werden, kann die Wandlung Anfang Januar 2021 eingetreten sein!

Einen genauen Tag kenne ich nicht.

Möglicherweise ist das Wandlungsdatum der 13.1.2021.

Die Polizei auf der großen Erde, hat eine Dame aus dem alten Gottesvolk, als vermutliche Täterin festgenommen!

Datenübertragungsdatum: 3.6.2021



81. Blumen zum Abschied

30.7.2021

Mir wurde ein Video gezeigt, das wesentlich früher aufgenommen ist, als das obige Übermittlungsdatum zeigt!

In einer Raumecke war Gottes Körper oder die Urne aufgebahrt. Man hat es später lateinisch als „Sobrando“ — was übriggeblieben, benannt. Zwei Seiten waren mit sehr schönen Blumensträußen von Besuchern eingerahmt.

Meine erste Beraterin in diesem Buch, Kap.1, stand neben ihrer Chefin und ging mit einem großen beeindruckenden Blütenstrauß, zur körperlichen Verabschiedung!

Nach einer Weile ging sie zurück.



**82. Eine Sitzung über die
Wandlung Gottes**

Auf der Erde hier, befand ich mich im Schlaf, als ich durch eine Portation zu einer Besprechung auf der großen Erde geholt

wurde. Es war anscheinend ein Gespräch über mich in Gang. Nach dem Eintreten in dem Raum, stand ich still an der Tür.

Ein älterer Herr saß an einem Tisch und redete über mich. Er war aufgereggt und sehr aggressiv. Er formulierte und meinte:

„Sein Wissen hat er von den Borchert- Inseln!“

Das ist eine Behauptung ohne einen einzigen Beweis.

Daraufhin habe ich den Raum verlassen; zurück, woher ich kam... In mein Bett auf der Erde im Universum!

Kommentar:

Meine Erfahrungen und das Wissen der möglichen Wandlungen von Gott, wird früher oder später Allgemeinwissen im gesamten Hyperkosmos!



83. Erste Nachricht der Wandlung Gottes

Mir wurde ein Video gezeigt.

Erst kurz ein Standbild. Es zeigte den Planeten der großen Erde. Unten in einem Sessel, saß Gott.

Dann bewegte sich Gott mit dem Sessel langsam horizontal fort. Beide bewegten sich schneller werdend, bis sie nicht mehr sichtbar waren!

Die sehr große Erde im Bildschirm nach oben und Gott unten nach rechts. Dann waren beide verschwunden.
Das lateinische Wort Sobrando wurde gezeigt!

Ein weiteres Video zeigte ein Traueraufmarsch von etwa 20 Damen, die alle gleich gekleidet waren. Die Kopfbedeckung war einheitlich mit künstlichen Haaren mit Pferdeschwanz. Am Schluss dieser Prozession, bewegte sich hin und her und lachend eine Dame, die ein moderner Menschentyp war.

Diese Darstellung hatte einen Fehler:

Gott hat seinen Körper verloren, aber nicht sein Bewusstsein!

Einen neuen Körper kann Gott jederzeit durch eine Wandlung erhalten! Gott hat seine Repräsentanten ernannt, damit sie Ihn vertreten können.

Kommentar:

Das erste Video zeigt klar, dass Gott den Planeten „Große Erde“ mit Bewusstsein und Körper verlassen hat.

Der Körper verlässt **niemals** den materiellen Raum, den Hyperkosmos! **Das würde die „Gravitation,“ der großen Erde nicht zulassen ...**

Eine kleine Unachtsamkeit- mehr ist es nicht...

Allgemeiner Kommentar:

Dieses Buch zeigt viele Beweise für die Richtigkeit und ist in neuen Erkenntnissen schlüssig und im Einklang mit der heutigen Wissenschaft auf der kleinen Erde. Und im Universum und auf der großen Erde im Hyperkosmos.

Meine **Portation 82.**, hat sich so zugetragen, wie ich hier berichte. Die Portation **12. Diskurs über dieses Buch bei Gott, ebenfalls.**

Selbstverständlich auch für alle anderen Portationssprachen!

Nach meiner Darstellung der Zweidimensionalität ist die reale Wahrheit über diese Form des Lebens richtig. Diese sogenannte 2D- Art ist das Bewusstsein der Lebewesen in der nicht-materiellen Welt. Und sie ist die alleinige Lebensart in dieser immateriellen Art, die ohne Materie existiert.



Besser Tontafeln... als keine Information Besser Wahrheit... als Glaube

**Seitens der Menschen, auf der großen Erde, ist das
Interesse an die alte Heimat vorhanden!
Sie kennen uns besser, als wir uns vorstellen
können.**

Die Offenbarung vom 8.1.2002



Dieses Foto zeigt einen Ausschnitt aus dem Universum
374

Mit großer Fantasie machen wir die Augen zu und wieder auf. Was wir jetzt von „außen“ sehen, ist ein kleiner Bereich des Hyperkosmos. Links oben sehen wir die farbige Sonne und oben am Rand des Bildes, die kleine Erde in unserem Universum. In der rechten Ecke oben des Bildes, die große Erde, im

Diese Offenbarung habe ich am **9.1. 2002** unter schwierigen Bedingungen, notiert. Die Absicht, ein Buch zu schreiben, lag nicht vor. Wie auch? Meine berufliche Arbeit, die Tätigkeit als Vorsitzender eines sozialen großen Vereins und meiner Familie, war genug.

Doch die Hinwendung zu Gott, durch die Beantwortung meiner Frage (Kap. I der Schrift) nach 2 Jahren Wartezeit, hat mein Leben verändert! Ich habe **Gott und seine Liebe** verstanden! Das ist die Hauptsache und keineswegs das Buch oder die Schrift!

Diese Offenbarung, die ich seit 21 Jahren nicht gelesen habe, kann ich heute verstehen. Neben den Offenbarungen, die ich als Portationssprache betitеле. Mit den Anhängen ist diese Schrift, mit der Offenbarung, beendet. Diese Offenbarung ist keine Freude für uns Menschen auf der kleinen Erde! Die Erde sollte ein Paradies sein!? Doch was machen die Menschen aus der schönen Erde? Uns bleibt die Gewissheit, dass wir Menschen das 2. Leben auf der großen Erde bekommen.

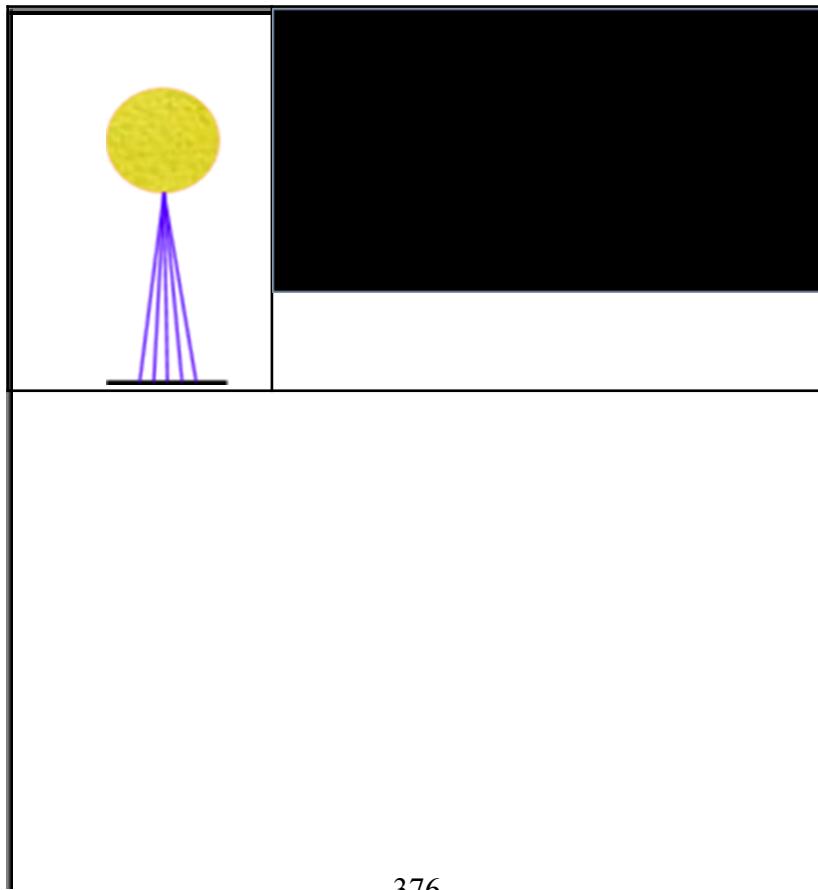
Wenn du auf der großen Erde aufstehst und lebst, dann erinnere dich an diese Schrift.

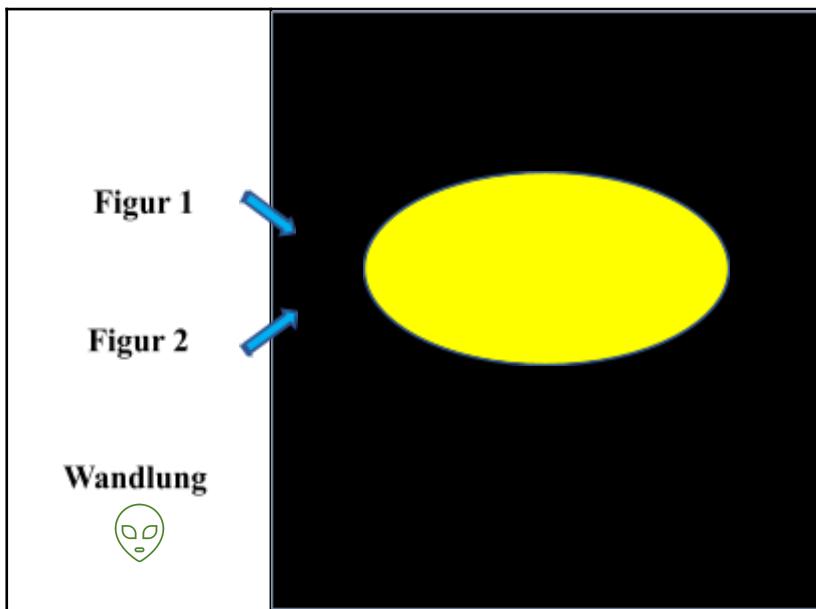
Deine persönliche Auferstehung ist der sicherste Beweis dafür, dass Gott formlos oder in materieller Form lebt.

In der Kirche Gottes, die Gottes Liebe lehrt, kannst du danach frei deine Entscheidung treffen. Die Folgen habe ich in dieser Schrift dargelegt. Es gibt keine andere Religion!

Offenbarung Seite 1, meiner Notizen.

Ortslage der Offenbarung: $52^{\circ}52'9.54''\text{N}$; $9^{\circ}36'51.71''\text{E}$:
1. Empfang 20.30 Uhr ; 2. Empfang 21.20 Uhr





Dieses Rechteck Bild war in der Art dargestellt, wie ich es hier darstelle. Oberes Feld $H = 1/3$, $B = 1/3$ und unteres Feld $= 2/3$.

Der dunkle Hintergrund in jeweils $B = 2/3$ stellt das 2D- All mit dem Hyperkosmos dar. Das gelbe Ellipsoid Bild in 2D-Darstellung ist das Universum mit einem Durchmesser von 93 Milliarden Lichtjahren und analog zu einer Standardellipse, mit einer Länge von etwa 186 Mrd. Lichtjahren (2023). Die Ellipse hatte die Form, wie ich sie dargestellt habe! Die Ellipse stellt das Universum als Ellipsoid dar.

Symbol

Im oberen linken Feld ist das Symbol von Gott in 2D dargestellt, das besagt, dass diese Offenbarung von Gott gesendet ist. Das Symbol ist „keinesfalls“ meine Erfindung!

Im unteren Bereich links, enthält die Figur 1, die Figur 2 und eine Wandlung. Diese Zusammenhänge kann ich folgend nur durch eine jeweilige Beschreibung abgeben.

Figur 1

Die dargestellte Person ist der moderne Mensch Adam. Adam stützt seinen Körper auf den Knien, die am Boden liegen, ab. Sein Korpus ist senkrecht und seine Hände waren über den Knien zum Gebet gefaltet. Bei diesem Gebet sah Adam aus einer erhöhten Position, auf das tief liegende goldgelbe Universum.

Siehe Pfeil. Das hellgraue traditionelle Gewand war kostbar und auch mit Verzierungen besetzt. Auf dem Kopf trug er eine erhöhte Kennzeichnung, die ich nicht erkannte. Aus diesem Hut am unteren Rand, waren geflochtene Haarzöpfe zu erkennen, die bis zur Schulter reichten. Adam war in hoher farbiger Bildqualität zu erkennen. Die Darstellung war dreidimensional.

Figur 2

Die dargestellte Person war der moderne Mensch, die Gattin von Adam mit Namen Eva.

Eva trug kostbare Kleidung mit schönem Schmuck. Die Haare waren glatt und etwas über die Schulter gehend. Die Haarfarbe war schwarz und blau schimmernd.

Sie hatte auch die Hände zum Gebet gefaltet und sah dabei ebenfalls zum Universum von oben herunter. Siehe Pfeil. Die Darstellung war von hoher Qualität, farbig und dreidimensional.

Wandlung

Der Totenkopf soll aussagen, dass Eva und Adam eine Wandlung hatten, oder nicht mehr auf der großen Erde als Person leben; nach der Verkündigung der Offenbarung durch den Hohenpriester.

Die dargestellten Personen sind Adam und Eva und nicht Gott. Gott betet nicht! Das ist der Beweis für diese Feststellung.

Leitgedicht zu dieser Offenbarung

Du-

**Du bist die Helle meines Lebens,
Im Dunkeln ging mein Lauf -**

**Ich suchte lange dich vergebens:
Da ging dein Stern mir auf.**

**Du bist die Laute meiner Tage,
Mein heimlicher Gesang,
Verstummt ist meine düstre Klage
Bei deiner Stimme Klang.**

**Du bist die Ruhe meiner Nächte,
Mein Wiegenlied bist du -
Ich halte betend deine Rechte
Und schliess' die Augen zu.**

Isabelle Kaiser (1866 - 1925)

Offenbarung

Bild:

Dieses Video war in der Art dargestellt, wie ich es hier als Bild zeige.

INCLUDEPICTURE

"<https://static2.bigstockphoto.com/1/1/4/small2/411492124.jpg>" * MERGEFORMATINET

Der dunkle Hintergrund ist das 2D- All mit dem Hyperkosmos und dem Universum.

Diese einzige und zusammenhängende Offenbarung, hat Gott, für uns Menschen auf der kleinen Erde im Universum verfasst. Die Verkündigung der Offenbarung erfolgte über die ersten modernen Menschen, , und einem „**Hohepriester**,“— aus der Kirche Gottes, auf der großen Erde.

Was mir gezeigt wurde, gebe ich mit meinen Worten möglichst genau wieder! **Im Kommentar, meine Meinung!**

Der Hohepriester hatte die Hände zum Gebet gefaltet. Die Darstellung war von hoher Qualität, farbig und dreidimensional. Seine Kopfbedeckung war ein roter würdiger und etwas länglicher Hut. Sein Mantel in den Farben Rot/braun mit goldenen Verzierungen. Alle Bilder waren gestochen scharf.

Der Hohepriester kam im Video von links und ging bis zur Mitte. Von dieser Position, in der Mitte stehend, verkündete er die nachfolgende Offenbarung. Alle Bilder wurden ohne Text und Ton gezeigt. Die Darstellungen bestehen aus Bildern oder Figuren, die kommen und weggehen.

Es sind damit Video- und Bilddarstellungen.

Die Aussage der jeweiligen Darstellung ist nur aus dem Zusammenhang zu erkennen! Wie bei dem hier vorgestellten Gedicht.

A.

Es bildete sich im oberen dunklen Bereich ein kleiner heller Punkt, der sich vergrößerte, bis zur maximal möglichen Größe. Nach einer längeren Standzeit bewegte sich der Punkt nach unten und wurde dabei kleiner und kleiner, bis er verschwunden war.

Kommentar:

Diese Einleitung, mit dem **weißen** Punkt, will den Menschen erklären, dass Frieden unter den Menschen einkehren soll und nicht Krieg. Krieg hat Gott verboten! In jeder Form.

B.

Dann sah ich kleine dreidimensionale Bilder schwebend auftauchen, die nach einer Weile wieder verschwanden.

Die Engelfiguren (ohne Flügel) waren vollkommen in Weiß wie Schnee und strahlten Freundlichkeit und Liebe nach allen Seiten aus.

Kommentar:

Wenn wir Menschen auf der Erde im Universum sterben, verlassen wir unsere Körperhülle und bekommen mit der Wandlung einen neuen Körper im 2. Leben auf der großen Erde.

Die Engel begleiten uns auf diesen Weg! Weiteres erfährst du in dieser Schrift.

C.

Weiter sah ich Gesichter von Frauen und Männern. Sie waren weder freundlich noch böse.

Die Gesichter in 3D-Darstellung waren durch weiches gelb/weißes Licht aus dem schwarzen Bild gearbeitet. Es schien eine künstlerische Darstellung aus Foto und Zeichnung zu sein. Sehr gut gelungen!

Die Gesichter bildeten sich und verschwanden. Die ganze schwarze Bildfläche war bedeckt mit den bewegenden Bildern. Nach einer längeren Zeit war diese Vorstellung beendet.

Kommentar:

Wir können aus den Bildern erkennen, dass Menschen betroffen sind! Und ich folgere daraus; aber auch Tiere und unsere Pflanzenwelt. Also eine große Katastrophe! Das gelb/weiße Licht deutet auf eine ungewöhnlich hohe Temperatur hin!

D.

Dann sah ich verschiedene Figuren, die auftauchten und sich wieder auflösten. Die Figuren in 3D waren perspektivisch angeordnet.

Die Figuren blickten alle zu mir nach oben.

Alle Figuren hatten ihre Arme und Hände in meine Richtung erhoben.

Kommentar:

Die Figuren sind Menschen, die um Hilfe bitten.

Ich sehe diese Darstellungen alle von oben, als wäre diese Offenbarung eine Vorhersehung. Dann wäre ich zum Zeitpunkt der Realität schon auf der großen Erde.

Ich habe diese Daten vor 21 Jahren erhalten.

Und in dieser Zeit habe ich sie nicht gelesen.

Gerne überbringe ich Informationen über Gott und die große Erde mit dem Überkosmos.

Aber ich kann als einfacher Mensch nicht helfen!

Das kann nur Gott mit seiner Liebe und deiner Liebe zu Gott!

E.

Der zweite Durchlauf dieser Offenbarung erfolgte, mit einer Erweiterung, eine Stunde später im Bett um 21.20 Uhr.

Ich bat um eine Vergrößerung der Bilder, was auch erfolgte. Man zeigte mir mehrere Bilder von zerstörten Häusern. Etwas unscharf durch Rauch! Es wurden viele Zerstörungen gezeigt.

Nach mehreren Videodurchläufen erkannte ich, dass eine Stadt wahrscheinlich durch eine sehr große Energie zerstört war. So etwas „Gewaltiges“ habe ich noch nie gesehen. Anschließend als ich das gesehen hatte, sah ich nur noch in der Ferne sanfte Hügel und puren Sand und absolute Leere! Alles hatte sich in der Luft völlig aufgelöst!

Kommentar:

Hier wurde Krieg in grausamer Weise praktiziert, den die Menschen bisher nicht kannten. Alles, Menschen Tiere, Pflanzen und Materie, wurden in ihre physikalischen Grund-Bestandteile zerlegt!

Und einer verheerenden und tödlichen Verstrahlung der weitab lebenden überlebten Lebewesen.

Das sollte die Menschen zur Besinnung bringen!

F.

Und als Abschluss Video, saß ein männlicher Mensch, wie eine Buddhafigur aussehend, und schaute im hellen Hintergrund sitzend, von unten zu mir und hob seine beiden Arme in meine Richtung empor. Dann verneigte er sich bis zum Boden. Nach einer Weile löste sich dieses Video auf.

Kommentar:

Mehrere Videos und Bilder dieser Offenbarung wurden mir in den letzten Jahren gezeigt. Es waren Hinweise auf diese Offenbarung. Leider habe ich das nicht so verstanden. Meine Schrift wäre dadurch nicht schneller fertig geworden.

Wenn wir Menschen unsere Aktivitäten auf Frieden, auf der ganzen Erde ausrichten, müssen alle Waffen auf der Erde abgeschafft werden. Auf der großen Erde ist es so; und wird durch Androiden überwacht! KI-Roboter.

Gott greift in Krieg nicht ein, da das gegen die Liebe Gottes, die als Grundsatz Krieg verbietet, ausreichend ist. In der Vergangenheit der Menschheit hat Gott das Prinzip immer eingehalten. Ohne jedwede Ausnahme.

Die UN, als Beispiel hier auf der Erde, könnte es durchsetzen. Hoffentlich!

Nachtrag zur Offenbarung

Ist Frieden ohne Kriege möglich?

Ja, Gott hat auf der großen Erde erkannt, dass moderne Menschen nur Frieden halten, wenn **Krieg, Raub und Gewalt nicht** anwendbar sind! **Dazu gehören auch Demonstrationen!**

Gott hat zur Durchsetzung dieser Regelung Androiden, also menschenähnliche Roboter mit künstlicher Intelligenz (KI) erfolgreich, auf der großen Erde, eingesetzt. Aber nicht auf der kleinen Erde.

KI besteht aus Programmen, nicht aus menschlicher Intelligenz!

Wenn wir die Vergangenheit der Menschen über nur 5000 Jahren etwas betrachten würden, können wir erkennen, dass alle **Gebote und Gesetze** der Menschengemeinschaften, juristisch und praktisch gar nichts dauerhaftes bewirken konnten. Kleine und große Staaten kamen und verschwanden!

Zwei Weltkriege auf der kleinen Erde, haben uns gezeigt, **dass die Zerstörung von allem Leben -heute- kein Tabu mehr ist.**

**Die hier dargestellte Offenbarung Gottes ist ein Fakt.
Eine Ermahnung**

Wenn wir diese Offenbarung verhindern wollen, **was möglich ist**, müssen alle Menschen den Friedenswillen mit Taten begleiten. Viele politische Entscheider lassen sich von den drei Worten-, Gier, Hass und Verblendung, leiten, wobei bewusste Falschaussagen zur Politik gehören! Leider!

Nichts Neues wirst du sagen! Aber bedenke: Die Bombe, von der die Offenbarung handelt, ist **-nicht-** wie zwei kleine Atombomben von Japan. Jede Bombe entsprach

(±1 Gramm) Materie-Energie. Ich nenne solch eine Bombe persönlich **Materiebombe!** Eine ein Kilogramm schwere Materiebombe hätte dann eine Sprengkraft von maximal 1000 Atombomben der ersten Bauart. Von den schädlichen Nebenwirkungen abgesehen.

Ein Aggressor, der eine oder zwei Materiebomben einsetzen würde, wäre eine Bedrohung für das gesamte Leben auf der kleinen Erde! Vorausgesetzt, dass die technische Möglichkeit erfüllt ist. Gier, Hass und Verblendung würden auch den Aggressor und seinen Staat beenden!

Neben der Kritik sollte auch eine mögliche friedliche Lösung erörtert werden!? Mit der Offenbarung hat unser **Gott der Liebe** auch gleichzeitig angekündigt, dass er nicht eingreifen wird!

Was könnten wir tun?

Eine demokratische Staatengemeinschaft könnte in einer Friedens- Offensive dem Aggressor zu Luft, Land und Meer eine freie und friedliche Nutzung vereinbaren. Das ist mit allen

Kriegführenden Staaten vereinbar. Und die Abschaffung aller Waffen!

Nach dem Redaktionsschluss dieser Schrift, erhalte ich weiter, etwas reduziert, Informationen. So hat man mir gezeigt, was für körperliches Leiden Menschen ertragen müssen, die solche atomaren Strapazen erlitten haben. Diese Menschen leben isoliert in eigenen Gebieten. Es wurden mir mehrere Menschen gezeigt! Erschreckend! Kriegerische Eroberungen sind geschichtlich gesehen, nicht von langer Dauer! **Wir sollten, ja müssen daraus lernen.**

Wir sollten lernen, mit Gott fortzuleben! Danke.

VI. Überblick

Gottes Planet Erde

Die Erde braucht mehr als
ein paar Tabletten...

INCLUDEPICTURE
"https://static1.bigstockphoto.com/1/8/1/small2/181
334743.jpg" *
MERGEFORMATINET

Der Überblick

Der Überblick wird mit
diesem Vortrag den
Abschluss meiner Schrift
haben. Fragen, wertfrei
über Gott und unserer
kosmischen
Lebensumgebung, wurde in
möglichst neutraler Form

und in **Richtigkeit** behandelt.

Fragen und Antworten

Fragen:

Ist Gott in Wahrheit eine Person?

Kann ich Gott eine Frage stellen?

Ist das Universum unendlich?

Was ist außen um das Universum? Bestehen
Menschen „nur“ aus Materie?

Ist unser Leben purer Zufall?

Gibt es ein All um und durch das Universum?

Könnte es eine andere Welt im All geben?
Kann ein Lebewesen auf der Erde, in Null – Zeit, auf
der - großen Erde - im Hyperkosmos Gottes sein?

Ist das Bewusstsein Leben?

Hat Gott die Quantenphysik immer angewendet?

Wo ist der gigantische Datenspeicher für „**Alles**“ ?

Alle **12 Fragen** sind in meiner Schrift ausführlich erörtert worden. Daher ist meine Beantwortung auf das Wesentliche beschränkt.

Antworten:

Ist Gott in Wahrheit eine Person?

Gott lebte in seiner Heimat 2D allein. Nach der Schöpfung des Hyperkosmos 3D und seinem alten Volk heiratete er; blieb aber kinderlos. Er war sehr viele Milliarden Jahre, bis zu der Wandlung seiner Gattin glücklich verheiratet. Anfang des Jahres 2021, im Januar, ist Gott durch eine Wandlung, nur noch formlos in 2D, für seine Schöpfungen als Person da!

Kann ich Gott eine Frage stellen?

Gott und seine Helfer sind offen für eine klare Frage, die du in dir trägst. Das ist ganz sicher ! Das zeigt auch das 1. Kapitel dieser Schrift. Die Beantwortung deiner ehrlichen Frage, kann eine längere Zeit dauern!

Ist das Universum unendlich?

Unser Universum ist eindeutig **endlich**! Die Form ist ein Standardellipsoid. Die Form ist etwa $L = 2D$. Das Universum wird nach den Keplerregeln durch Gravitation zusammen - gehalten.

Was ist außen um das Universum?

Das Universum ist eingebettet in dem sehr großen Kosmos Gottes. Gott hat nach den Regeln des Hyperkosmos-

(Namensfindung von Kosmologen) das Universum aufgebaut. Das Universum rotiert um den Kern des Hyperkosmos, mit einer sehr großen Gravitationskraft. Das Universum selbst rotiert um das eigene Gravitationszentrum, das nicht in der geometrischen Mitte des Ellipsoid Zentrums liegt. Gott hat nach den Regeln des Hyperkosmos das Universum aufgebaut. Der Hyperkosmos ist offen aufgebaut, sonst hätte er das spätere Universum nicht aufnehmen können. Das Universum ist etwa 50-mal jünger als der Hyperkosmos. Die Erde sollte ein Paradies der gesamten Schöpfung werden. Doch wie ist es „Heute“?

Bestehen Menschen „nur“ aus Materie?

Der 3D-Körper des Menschen, der Tiere und Pflanzen bestehen aus Materie. Das ist Fakt! **Doch ohne Bewusstsein, gibt es kein Leben.** Das ist auch ein Fakt!

Diese Frage kann nur mit einem „**nein**“ beantwortet werden!

In meiner Schrift ist es ausführlich behandelt.

Ein Beispiel:

Wie sollte ein zweites Leben auf der großen Erde entstehen? Es müssen von jedem Lebewesen, ob Mensch oder Tier seine Daten, vorliegen! In zweidimensionaler Form, 2D. Und das ist Quantenphysik! Der Mensch ist Information und Materie!

Ist unser Leben purer Zufall?

Eine leichte Frage? Für dich ja, wenn du diese Schrift aufmerksam gelesen und verstanden hast. Denn bei Gott und der Quantenphysik gibt es keinen Zufall!

Die Schöpfung der Materie 3D in Verbindung mit der Nutzung der vorhandenen 2D, ermöglichte Gott, die vielen Schöpfungen der Kosmen und das Leben.

Gibt es ein All um und durch das Universum?

Was ist ein All? Wir können sagen; ein All 2D ist kein Raum und enthält keine Materie und keine Zeit. Das All enthält allerdings Energie und eine Masse, die wir nicht kennen.

Daraus entstand durch Gott, gemäß Tabelle 1 in meiner Schrift, die Materie. Dieses Wissen hat man mir mitgeteilt!

Diese Wolken oder Schwaden oder Felder sind ohne Materie und nicht räumlich! Sie sind um die zwei Kosmen und wandern auch durch die Kosmen. **Ohne Gravitation!**

Das ist ein physikalischer Fakt.

Könnte es eine andere Welt im All geben?

Die Urheimat von Gott ist die 2D – Welt, in der es keinen Raum, Materie, Zeit oder Gravitation gibt. Es gibt aber alles, was wir im Bewusstsein kennen. Alles, was wir zum Leben brauchen. Deswegen kann ein Mensch ohne Blut im Gehirn zu haben (bei einer Operation) alles um ihn herum hören oder sehen. Das Blut ist „nicht“ notwendig, denn es ist materiell. Oder - eine Stress Behandlung mit Opiaten ist keine Heilung.

Besser ist es den Stress zu vermeiden, **weil die Ursache** nicht materiell ist! Das müsste ein Neurologe als Wissen vermitteln.

Diese 2D-Welt ist tatsächlich die „erste Welt,“ !! Wenn man so denken will; der Hyperkosmos mit der großen Erde die 2. Welt- und das Universum die 3. Welt mit der kleinen Erde.

Kann ein Lebewesen auf der Erde, in Null – Zeit, auf der - großen Erde - im Hyperkosmos sein?

Es grenzt an Hexerei; doch die Quantenphysik ist Realität. Ich habe es erlebt. Hin zu einer Besprechung und zurück. In einer Nacht! Über sehr viele Milliarden Lichtjahre Entfernung! Hin und zurück dauerten nur einen Augenblick!

Genauso werden Informationen, also Daten transferiert. Und so kann man auch Materie, einen Stuhl oder eine Rose mit Topf transportieren. Aber auch lebende Menschen, wie ich es schon sehr oft erlebt habe. So auch meine beiden Katzen, die wegen Katzenkrebs. aus humanen Gründen, eingeschläfert werden mussten. Beide Katzen haben, als Ausnahme, das zweite Leben erhalten. Meine Viona lebt bei einer netten Frau mit einer Tochter, die sehr liebevoll um Viona besorgt ist. Das ist ein Bericht in Wahrheit! Meine Hand aufs Herz ...

Ist die Portationssprache ein Traum / Realität?

Die Information von der „Großen Erde“ zu mir, in allen bekannten Arten, forderte einen einheitlichen Namen. Also eine Portationssprache!

Die Portationssprache ist völlig anders als ein Traum! Es ist mit dem Fernsehen vergleichbar und es ist ein Transportsystem für reine Information, Waren aller Art und lebende Wesen. Wobei die Entfernung von A nach B egal ist; eine Null- Zeit also.

Hat Gott die Quantenphysik immer angewendet?

Wir können davon ausgehen, dass die Quantenphysik in der zweidimensionalen Ur-Heimat Gottes 2D (eine 1. Welt), immer schon gegeben hat. Denn alles, was **nicht aus Materie** ist, hat die Quantenphysik Steuerung! Gott hat diese Technik für Materie **modifiziert**. Das ist meine Logik- aber kein Beweis.

Eine interessante Frage ist die technische Durchführung der Quantenphysik. Wie ich gesehen habe, werden am Anfang dieses biologischen Prozesses, verschiedene Wege entwickelt. Immer einfacher im technischen Aufwand.

In der Durchführung dieser Technik gibt es keine Fehler.

Wo ist der gigantische Datenspeicher für “Alles“ ?

Was ist Alles?

Wenn wir es logisch betrachten; ist die ewige 2D- Formation die erste Welt. Darin hat Gott den 3D- Hyper- Kosmos erschaffen und viel später das Universum und als letztes die Erde als Paradies für viele neue Schöpfungen. **Alle Information ist gespeichert als 2D. Alle Information (2D +**

3D). Auch 3D ist durch Gott so programmiert, dass die Speicherung in 2D erfolgt.

Das Speichervolumen in 2D ist „unendlich“.

Diese 12 Fragen und Antworten, aber auch meine Schrift werden vermutlich viele weitere Fragen aufwerfen. Vieles wird dir unvorstellbar vorkommen. Doch ist, was ich mit der Portationssprache dir vorgestellt habe, mit meinen Worten als Wahrheit berichtet.

Meine durch physikalische Beweise dargelegten richtigen Erkenntnisse und physikalischen Beweise, kannst du nur durch einen Gegenbeweis für unrichtig erklären. Meinungen beantworte ich keinesfalls!

Vieles was ich in meiner Schrift Aussage, wird die Wissenschaft grundlegend verändern können. Bedenke: Physiker auf der großen Erde im Hyperkosmos haben meine Aussagen überprüft.

Doch die Hauptsache ist Gott, unser aller Vater und Freund!

Das muss die Wissenschaft noch verinnerlichen!

**Liebe Leserin, lieber Leser,
in diesem Buch habe ich außerirdische Erfahrungen über etwa 25 Jahren zusammengefasst. Das Buch (4)**

Quellenverzeichnis, hat mich überzeugt; dass es mehr gibt, dass wir als Wissen kennen müssen.

Auch der „Nobelpreis“ für Quantenphysik im Jahr 2023, zeigt die -augenblickliche Wandlung-, für Zeit und Entfernung!

Auch für sehr viele Mrd. Lichtjahre Entfernung. Es ist ein wissenschaftlicher Beweis, für meine Richtigkeit in „dieser Schrift“.

Weitere Bücher der Physik zeigten keine Lösungen, über ungelöste physikalische Probleme.

Dann hatte ich die Vorstellung, dass die Probleme mit Gott zu Lösungen führen könnten. Denn „ER“ hat Alles erschaffen!

Das war für mich ein Fakt geworden!

Mit der Offenbarung im Jahr 2002.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass mir meine erste Beraterin oder Kontaktperson, sehr großes Vertrauen und Beweise für viele Ereignisse gegeben hat, die ein Ansporn für das Bearbeiten dieser Wahrheiten waren.

Sie hat meine Fragen, so gesehen, wie sie waren und hat mir Antworten gegeben. Hellsehen sagen wir Menschen dazu, dass wir nicht können! Oder nur sehr begrenzt. Ein herzliches Dankeschön für diese Arbeit mit mir.

Ein großer Sprung war für mich die Erkenntnis über die Quantenphysik, die uns über dieses Leben begleitet.

In der Quantenphysik gibt es, wie dargestellt, keine Fehler. Quantenphysiker, die Fehler in ihren Forschungsergebnissen feststellen, müssen leider einen neuen Forschungsansatz suchen. Es gibt viele Wege! Reine mathematische Lösungen sind dabei nicht brauchbar!

Goldene Zeiten? Diese zwei Worte hat jemand unbekannt hinzugefügt.

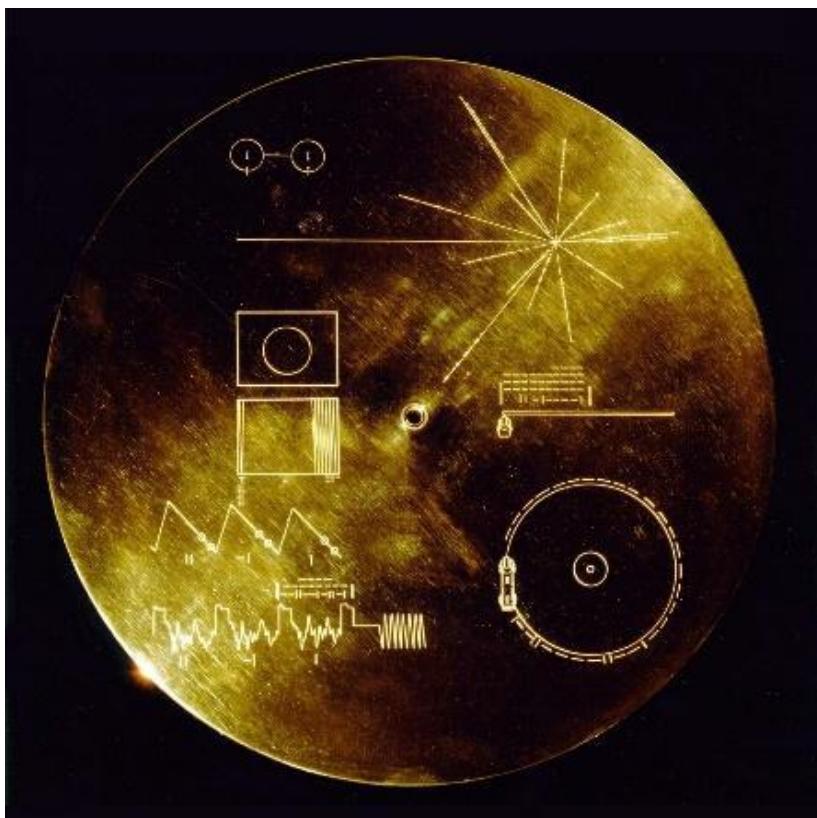
Ich kommentiere: Es ist nicht alles Gold was glänzt! Aber die Menschen auf der großen Erde, betreiben keine Kriege mehr, und alles Sonstige kann „geändert“ - werden...!

Hier danke ich den beiden Betreuern meiner Person für ihre Arbeit mit mir, die nicht immer einfach war!

Selbstverständlich bedanke ich mich sehr herzlich bei den vielen Mitarbeitern des Bereichs Öffentlichkeitsarbeit (ÖA). Alle haben gute Arbeit vollbracht. Vielen herzlichen Dank!

Bei den externen Physikern und Mitarbeitern auf der großen Erde, möchte ich meinen aufrichtigen Dank ausdrücken.

Sehr großen Dank möchte ich unserem Gott und dem „Ältestenrat“ ausdrücken, dass sie dieses Buch auch auf der Großen Erde zugelassen haben.



Diese Goldscheibe zeigt Daten der Lage der Erde im Universum. In Hoffnung, dass „Ferne Lebewesen“, sich melden würden, wenn es Kontakt im

Hyperkosmos gibt. **Bis heute nichts!** In dieser Schrift- mit vielen lebenden Kontakten, wimmelt es vor „Punktgenauen Kontakten“. Zum Beispiel durch die Portationssprache. Seite 417.Und im Buch Text.

Gott und die Menschen auf der „Großen Erde“, möchten aufrichtig und in Frieden, mit allen Menschen auf der Erde im Universum, leben.

-Dieses zum Schluss der Schrift-.

Es sind also unsere Brüder aus dem 1. Leben auf der Erde im Universum!

Spendenaufruf...

Die Liebe Gottes ist der Herzschlag des Hyperkosmos

Für die weitere Publikation des Schriftinhaltes, durch ein kleines Informationszentrum, werden Kosten

anfallen, die ich privat nicht aufbringen kann. Über eine finanzielle Unterstützung danke ich Ihnen herzlich. Bedenken Sie bitte, dass meine Leistungen kostenfrei in deutscher Sprache sind, damit viele Menschen die Tatsachen über Gott und dem Hyperkosmos erfahren!

Die Bankverbindung ist im Impressum auf der Seite 2 genannt.

Für Beträge ab 15 Euro, erhalten Sie auf Anforderung, gern eine Spenden- Bescheinigung. Vielen herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Am Anfang dieses Buches stand die Frage nach Gottes Wirklichkeit. Ich hoffe, dass viele fragende Menschen wie ich, zu Gott finden

VII. Anhang

Friede des Lebens

**Worte und Gedichte
von
Anneliese Presse**

Vorlage- Broschüre ohne ISBN_



FRIEDE DES LEBENS

Worte und Gedichte

Exposee

Mit meinen Worten,
aus tiefster
Überzeugung und
eigenem Erleben
heraus- geschrieben,
möchte ich den
Menschen Glaube,
Hoffnung und Kraft für
das tägliche Leben
schenken.

Anneliese Presse
Dorfmark, im August
1970

Inhalt

Vorwort

- 1 Der Wahrheit Tor**
- 2 Ein Blinder**
- 3 Das Geschenk**
- 4 Die Quelle**
- 5 Gedanken**
- 6 Die Macht der Liebe**
- 7 Reiche Saat**
- 8 Ernte**
- 9 Erkenntnis**
- 10 Selbstvertrauen**
- 11 Die Macht des Guten**
- 12 Ein neuer Anfang**
- 13 Der rechte Weg**
- 14 Das Danken**
- 15 Die Führung**
- 16 Ohne Dich**
- 17 Offenbarung**
- 18 Welt**
- 19 Vorurteile**
- 20 Lebensquell**
- 21 Reichtum**
- 22 Ursache und Wirkung**
- 23 Worte**
- 24 Friede des Lebens**

Vorwort- zum Anhang

Diese Broschüre über Gott und uns Menschen, von der Autorin, Anneliese Presse, ist ihr angefügtes Werk in meiner Schrift, da ihre Worte und Gedichte über Gott jeden Menschen mit ihrem Stil und ihren Aussagen positiv berühren werden.

Ganz gleich, ob sie einer Religion angehören oder nicht.

Die „Alles“ umfassende Liebe Gottes ist in allen Vorträgen ersichtlich oder spürbar. **Im Besonderen in den Vorträgen 1, 23 und 24.** Ihre Vorträge stehen im prinzipiellen Einklang mit meinen Vorträgen in meinem Buch. Frau Anneliese sagt eindeutig, dass es auf den einzelnen Menschen ankommt und auf die Liebe zu Gott. „Er“ ist für alle Geschöpfe da. Ohne Unterschied. **Dieses Kleinod kann nur im Ganzen seine Wirkung entfalten; auch, wenn es vor etwa 54 Jahren verfasst ist.** Ich hoffe, dass auf diese Weise, in ihrem Sinne, eine breitere Veröffentlichung erfolgt und ihre gewünschten Früchte erwirkt – sowie ihren klaren Worten eine angemessene Würdigung zuteil- wird. Ihre Worte und Gedichte wurden originalgetreu mit Genehmigung ihres Sohnes, Hartmut Presse, übernommen. Die Bilder wurden zum besseren Verständnis des Textes zugefügt. Die Bilder sind von der Firma Bigstock käuflich erworben, wenn keine Angaben eingetragen sind.

Frau Presse war Zeit ihres Lebens aktives Mitglied der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Hannover, BRD, Deutschland.

Ihr Sohn hat gewünscht, diesen Fakt zu erwähnen

Hans-Heinrich Borchert



Der Wahrheit Tor

Alle Religionen der Welt, alle Glaubensbekenntnisse mögen sie auch in der äußerer Form noch so unterschiedlich sein, sind sich doch in einem einig: im Glauben an das Höchste und Wahre, an das, was wir Gott nennen. Das ist die Grundwahrheit aller Religionen. Gott aber ist für alle Menschen da, ganz gleich, welchem Glauben sie angehören, da gibt es keine Unterschiede. Nur auf den einzelnen Menschen kommt es an, wie er sich sein Leben aufbaut.

Im Guten, der Wahrheit und Gott verbunden, und somit ein Leben in Glück und Frieden, oder aber ein Leben voller Unruhe, Gier, Neid und Rachsucht, ein Leben in Glanz und Schein, jedoch ohne innere Befriedigung. Um aber das „Tor der Wahrheit“ zu beschreiten und in Frieden fortzuleben, ist es für keinen Menschen zu spät.



2 Ein Blinder

Ich sehe ein Licht in weiter Ferne
und lausche den Stimmen im ewigen All,
ich spüre die Sonne, den Mond und die Sterne,
und höre den Ruf der Nachtigall.
Ich bin erfüllt vom Geiste des Friedens,
in mir ist alles so hell und klar,
ich steige empor die Stufen des Lebens
und nehme den Trost und den Segen wahr.
Ich finde die Wahrheit auf Gottes Wegen
und schöpfe Kraft aus dem Welten All,
ich möchte so gerne auch anderen geben,
die sehen – und suchen doch überall.



3 Das Geschenk

Den kleinen Kindern prägt man immer wieder ein, sich für ein erhaltenes Geschenk zu bedanken. Und die Erwachsenen? Wem danken sie? Ist nicht jeder Tag, den wir in Frieden erleben dürfen, gesund sind und unser tägliches Brot haben, ein neues Geschenk! Kann man immer nur nehmen? Muss erst ein tief ergreifendes Erlebnis uns Erwachsene zum Nachdenken bringen? Oft macht man sich erst dann die Mühe, sich ernsthaft mit dem Glauben auseinanderzusetzen. Man sollte es in jedem Falle tun. Es lohnt sich bestimmt. Denn wahre Religion bringt Friede, Freude und Glück. Gottes Liebe aber ist für alle Menschen da. die sich ihm zuwenden und in Reinheit und Wahrheit leben. Seine Kraftquelle ist unerschöplich, verwandelt Furcht in Glauben, Sehnsucht in Erfüllung, bringt Verwirklichung ungeahnter Kräfte und schenkt Harmonie und Friede. Würden doch alle Menschen das Erkennen, wie viel reicher und schöner könnte das Leben eines jeden sein, voll des inneren Friedens, keiner wäre mehr neidisch auf den anderen alle würden mit und füreinander leben, in einer Gemeinschaft, der Gemeinschaft Gottes.



4 Die Quelle

So viel Kraft und so viel Leben
strömt aus dieser Quelle vor:
Wahrheit, Friede, Liebe, Segen –
öffnet uns der Weisheit Tor.
Jeder kann den Weg betreten,
der zu dieser Quelle führt.
Schon durch unser tägliches Beten,
haben wir die Kraft gespürt.
Aller Kummer, alle Sorgen,
sind dann nur noch halb so schwer.
Es beginnt ein neuer Morgen,
hell und schöner als bisher.
Lass die Quelle in dich strömen,
rein und klar wie ihr Verlauf,
sei in Zukunft auch dein Leben,
führt dich höchste Höhn hinauf.



5 Gedanken

Gedanken, formen des Menschen Wesen. Sie wirken sich auch auf den Gesundheitszustand des Körpers aus. Nie wird das Glück oder die Gesundheit größer sein als das eigene Vertrauen. Die Schranken errichtet der Mensch sich selbst. Nicht Medizin allein heilt den Körper, der Geist muss mithelfen. Schlechte Gedanken und Gespräche werden ebensolche anziehen. Gesunde Denkgewohnheiten jedoch Reinheit, Kraft und Liebe. Gedanken der Bosheit oder des Hasses für andere, werden den eigenen Körper vergiften. Senden wir jedoch Gedanken der Liebe aus, so kommt auch die Liebe zu uns zurück und wird einen lebensspandenden und gesunden Einfluss auf den Körper ausüben. Liebe ist eine Kraft und stärker als der Hass, also kann Hass durch Liebe besiegt werden. Wir selbst bauen uns unser Leben auf. Gute Gedanken und edle Taten sind die beste Arznei für Körper und Geist.



6 Die Macht der Liebe

Die Macht der Liebe grenzt an Wunder,
macht dein Inneres hell und klar,
sie schenkt dir ungeahnte Kräfte,
und macht die schönsten Träume wahr.
Der Geist des unendlichen Lebens,
und Schöpfer dieser ganzen Pracht,
er ist die Quelle allen Gebens,
wir kennen seine große Macht.
Und lebst du eng mit ihm verbunden,
so strömt die Kraft in dich hinein.
Bereichert deines Lebens Stunde viel mehr
als aller Glanz und Schein.



7 Reiche Saat

Mit deinen Worten kannst du so viel geben:
Freude, Glauben, Herzlichkeit und Trost,
der kranken Seele wieder Mut zum Leben,
so mancher trägt ein bitteres Los.

Und schenkst du auch ein kleines bisschen Hoffnung,
oft ist das mehr als eine große Tat,
nur ehrlich sei dein Denken, deine Handlung,
dann bringt es Segen und trägt reiche Saat.



8 Ernte

Hast du die Kraft des Guten erkannt,
dich voll ihr zugewandt,
so weichen Mühsal, Kummer und Not,
die Sorge um das tägliche Brot.

Die schwerste Arbeit wird dir dann leicht,
die Saat des Guten stets wächst und reift,
und Segen und Freud sind um dich her,
belohnen dein Handeln mehr und mehr.

Wo Frieden und Ruhe eingekehrt,
stets Glaube und Wahrheit ist begehrt,
weicht selbst das Böse auf dieser Welt,
erstrahlen in Reinheit, Flur und Feld.



9 Erkenntnis

Es gibt nur eine einzige Religion. Die Religion des lebendigen Gottes. Allerdings gibt es verschiedene Glaubensbekenntnisse dieser einen Religion. Aber diese Unterschiede sind sämtlich ganz unwichtig. Es sind nur äußere Formen.

Wichtig ist, in allen Glaubensbekenntnissen den Geist der Wahrheit zu erkennen, dass Gott der unendliche Geist des Lebens und der Kraft ist. Der hinter allem steht. Der in allem und durch alles wirkt. Der das Leben von Allem ist. Das ist die große Grundwahrheit des menschlichen Lebens.

Haben wir diese Grundwahrheit voll erkannt, und öffnen wir uns dem Einströmen dieser Kraft und lassen die Reinheit und Wahrheit, die von Gott ausgeht, durch uns wirken, leben und handeln danach, dann geschieht alles andere von selbst. Ohne groß dazu beizutragen. Selbst die schlummernden Kräfte der Zaghaftesten werden geweckt, dass sie über sich erstaunen.

Es gäbe weder Lug noch Trug auf der Welt, würden alle Menschen in steter Verbindung und Harmonie mit dieser unendlichen Kraftquelle leben, die die Menschenverständnisvoller und gütiger macht.

Der schönste Beweis der inneren Verbundenheit zu Gottes Dasein ist ein Leben in Harmonie und Erfüllung.





10 Selbstvertrauen

Alles Gute wächst und reift
wie die edle Saat,
sei ein Vorbild jeder Zeit,
durch die gute Tat.

Hilf den Schwachen vorwärtsschauen,
schenk ihm Mut und Kraft,
fordere sein Selbstvertrauen
bis er es geschafft.

Schritt für Schritt erkennen wir
so des Wesens Kern,
und die Stärke finden wir
im Gebet zum Herrn,
dass die Kraft der Ewigkeit
strömt in uns hinein,
segnet unsre Tätigkeit,
lässt uns glücklich sein



11 Die Macht des Guten

Wenn du am Morgen aufstehst, gönne dir eine Minute Zeit – schaue dir den Himmel an in seiner ganzen Herrlichkeit. Schon dieses Blicken kann dich jeden Tag aufs Neue beschenken und froh stimmen, mag die Sorgenlast in deinem Leben auch noch so groß sein. Denke in dieser Minute an nichts, lasse still die Schönheit dieser unendlichen Welt über dich ergehen. Wenn du dann noch einen Augenblick verweilen kannst, so bitte um einen schönen Tag für alle Menschen. Glaube mir, das wird dich frohstimmen, auch wenn du selbst nur wenig dazu beitragen kannst. Würden jedoch alle Menschen es dir gleichtun, wäre das ein großer Fortschritt: die Macht des Guten würde siegen. Wer an das Gute glaubt, danach lebt und handelt, wird glücklich sei



12 Ein neuer Anfang

Jeder Morgen sei ein neuer Anfang,
frisch und froh beginne man den Tag,
jeder Morgen schenkt uns Glanz und Reichtum,
denn Erquickung bringt uns ja die Nacht.

Jeder Anfang liegt in eignen Händen,
du allein baust dir dein Leben auf,
jeder Anfang kann dein Leben wenden,
schon Gedanken formen den Verlauf.

Jede Stunde, die wir neu beginnen,
kann entscheidend schon für morgen sein,
jede Stunde wird uns Segen bringen,
wenn das Handeln offen, wahr und rein.



13 Der rechteWeg

Ist nicht unser Leben manchmal mit dem eines Ertrinkenden zu vergleichen? Wir suchen verzweifelt nach einem Halt, etwas, an das wir uns klammern können. Wir suchen – aber finden ihn nicht. Und doch ist er da: Gott! Der Herr, der uns den rechten Weg führt, der uns erhört, wenn wir ihn rufen. Wie aber finden wir zu ihm? Indem wir fest an ihn glauben, ihm vertrauen, zu ihm sprechen durch unser tägliches Gebet. Nicht nur, wenn wir uns in Not befinden. Es sei nicht immer ein Bittgebet, auch danken müssen wir ihm. Es gibt so viel zu danken im Leben. Fangen wir an, ein wenig Gutes zu tun. Es wird nicht nur andere erfreuen, sondern auch uns. Der Herr wird es uns tausendfach vergelten. Jeder wird das Wissen, der sich auf diesem Wege befindet.



14 Das Danken

Das Danken

Das Leben schenkt uns so viel Sonnentage,
doch bleibt uns keine Zeit zum Danken mehr,
Fortschritt und Technik bringen Zeitersparnis,
doch unser Inneres scheint uns tot und leer.

So fordern wir heraus nur Katastrophen,
und sind dagegen machtlos - wie bisher:
erst wenn uns allergrößte Not betroffen,
dann wenden wir uns bittend an den Herrn.
Erheben zum Gebet nun unsre Hände,
zu danken wieder für das tägliche Brot,
des Menschen Macht hat einmal doch ein Ende,
weit höher aber als der Mensch steht Gott.



15 Die Führung

Aus höchster Sehnsucht geboren
fand ich zu Dir,
schon glaubt ich alles verloren
da halfst Du mir,
und Du führtest mich aus dem Dunkel
hinein ins Licht,
und alles schien wie ein Wunder
in weiser Sicht.
Ich lasse mich von Dir leiten
Du machst es wahr,
dass selbst in schwierigsten Zeiten,
alles wird klar.



16 Ohne Dich

Du bist in mir,
Du bist um mich
überall wohin ich schau,
ist Deine Liebe.
Du verkörperst,
all mein Denken,
meine Handlung,
meine Welt.
Du verschönerst,
all mein Dasein,
jede Wandlung,
mir gefällt.
Ohne Dich,
kann ich nicht atmen,
ohne Dich,
kann ich nicht sein.
Ohne Deine Liebe,
wäre mein Leben,
ohne Sonnenschein.



17 Offenbarung

Schönheit und Natur erleben,
welche Fülle, Welch Geschick!
Ganz dem Augenblick sich geben,
offenbaret höchstes Glück.
Hingesunken und verschmolzen,
tief mit der Unendlichkeit.
Wahrheit, Friede, inneres Schauen,
allerhöchste Seligkeit.



18 Welt

Zauberhafte Welt,
wie sehr ich dich liebe,
lass dich umarmen,
du meine Geliebte,
dein Atem mich streicheln,
gleich einer Liebkosung,
dein Körper, die Erde,
schenken mir Wärme,
deine Augen, der Himmel,
erstrahlen im Glanz.
Mein Glück, sei dein Glück,
und deines das meine,
die Seelen erleuchten,
den dunkelsten Tag.



19 Vorurteile

Immer wieder begegnen wir Vorurteilen. Betrachten wir doch einmal die Welt mit anderen Augen. Fangen wir bei unseren Mitmenschen an. Entdecken wir nicht in jedem Menschen einen guten Kern?

Das Gute ist da, vielmehr als wir glauben, haben wir es erst erkannt, wird uns das Gute mehr und mehr bewusst, dann können wir das irrende Selbst umwandeln.

Ein wenig Liebe, ein Wort der Anerkennung und Bestärkung vermögen unendlich viel. Erwecken wir das Gute im Einzelnen, denn es ist ja vorhanden – und letzten Endes in der ganzen Welt.



20 Lebensquell

Lass dein Inneres durchströmen,
von dem höchsten Lebensquell,
mit der Umwelt dich versöhnen,
Licht und Wärme erstrahlen hell.

Unerschöpflich ist die Fülle,
die die Dunkelheit durchbricht,
umschließ dich nicht mit einer Hülle,
sieh auch du das ewige Licht.

Verknüpf das Leben deiner Seele,
zutiefst mit der Unendlichkeit,
es leuchten dir dann Gottes Wege,
und geben Kraft für alle Zeit.



21 Reichtum

Wahrer Reichtum ist im Leben
nicht Geld, Gut und äußerer Schein,
suchst du nur auf diesen Wegen,
wird es nie das Wahre sein.

Nicht materielle Güter
sind des Menschen Seligkeit,
höher stehen innere Werte,
Weisheit und Zufriedenheit.

Unerschütterlicher Glaube,
bringen uns dem Höchsten nah,
schenket uns des Lebens Zauber,
macht die Seele rein und klar.



22 Ursache und Wirkung

Alles von Menschenhand Erschaffene wurde zunächst im Denken des Menschen, der unsichtbaren, der geistigen Welt gebildet, ehe es seine Verkörperung fand. Jedoch nur ein Teil dessen wird in der sichtbaren Welt existent. So bestimmen Gedanken, die in und um uns wirken, unser Leben mit. Wir alle sind von Gedanken umgeben und werden bewusst oder unbewusst von ihnen beeinflusst, je nachdem der einzelne Mensch empfindsam ist. Sind wir nun imstande, unser Denken zu beherrschen, müssten wir auch in der Lage sein, unser Leben zu bestimmen. Befassen wir uns nur mit guten Gedanken, wird auch die Wirkung dementsprechend sein und in der sichtbaren Welt in Erscheinung treten, denn Gleches zieht Gleches an. Somit wäre jeder Mensch, der dazu die Kraft aufbringt, imstande, sein Leben und sein Glück selbst aufzubauen und zu gestalten. Woher aber nimmt der Mensch die Kraft, ausschließlich gute Gedanken zu haben? Diese Kraft und Stärke findet er bei Gott, denn Gott ist die Quelle aller guten Gedanken. Unsere enge Verbundenheit mit ihm, dem Wahren, Höchsten und Schönsten macht auch unser Inneres

rein, wahr und schön und gibt uns somit die Kraft zur Verwirklichung des Guten in der realen Welt.



23 Worte

Ich habe die Worte
aus Deinem Munde getrunken,
in Erregung gesteigert,
dem Fieber nah.

Um mich herum
war alles versunken,
nur Deine Stimme
so laut und klar.

Die Macht und Stärke
der Wunderwelt
lässt mich nicht los,

gefangen mich hält.



24 Friede des Lebens

**Erst wer den Sinn des Lebens erkannt,
nicht Freuden nur, auch Leiden empfand,
und aus der Weisheit des Lebens geschöpft,
von höchster Quelle, die niemals erschöpft –
dem offenbart sich die innere Kraft,
die größer ist als äußere Macht.**

**Wer stets dem
Wahren und Höchstem verbunden,
der hat den -Frieden des Lebens- gefunden.**

Anneliese Presse

VIII. Quellenverzeichnis

- 1 Volker Dörken: Das Steuerungssystem der Evolution, Books on Demand GmbH, Norderstedt, ISBN 3-8334-0061-7, 2003**
- 2 Anneliese Presse: „Friede des Lebens“ Selbstverlag, 29683 Bad Fallingbostel, 1970**
- 3 Bernard Haisch: „Die verborgene Intelligenz im Universum“, Crotone Verlag GmbH & Co.KG Kammer 11, 83123 Amerang, ISBN 978-3-86191-061-9**
- 4 Pim van Lommel: Das unendliche Bewusstsein, 2014
Neue medizinische Fakten zur Nahtoderfahrung
Patmos Verlag der Schwabenverlag AG
ISBN 978-3-8436-0013-2 (Print)
ISBN 978-3-8436-0396-6 (eBook)**
- 5 Hanne Tegel:
Fanatismus: Wie gefährlich ist die Religion
Herausgeber (GEO eBook), www.geo.de/ebooks**

- 6 Eilenstein, Harry: Göbekli Tepe: Die Bilderwelt des ersten Tempels der Menschen (German Edition) (Seite 360). Books
ISBN: 9783842383609.
- 7 Long, Jeffrey; Perry, Paul. Beweise für ein Leben nach dem Tod. Die umfassende Dokumentation von (German Edition). Nahtoderfahrungen aus der ganzen Welt. ISBN 978-3-641-1

417 IX. Tabelle der Portationssprache Hinweise zur “Portationssprache“ auf Seite 420

Nr.	Titel	Seite
1.	Die Ausdehnung des Universums	29
2.	Religion ist Gott und seine Liebe a) + b)	47/48
3.	Buddha - der Gott ablehnt	49
4.	Gott, Gattin und Regenten	50
5.	Die Kosmen-Entstehung durch Gott	119
6.	Materiebildung in den Kosmen	120
7.	Beginn des Universums	128
8.	Bild vom Rand des Universums	131
9.	Das Sonnensystem der Erde	174
10.	Blumengesteck zur Beraterin geschickt	132
11.	Pulsare übertragen Quanteninformation	154
12.	Diskurs über dieses Buch bei Gott	250
13.	Ermahnung zur Arbeit an diesem Buch	252
14.	Körperübergang – wie werde ich aussehen	252
15.	Warst du in einer Moschee?	253
16.	Symbole der Religionen und Gottes Siegel	254

17.	Besuch von meiner ersten Beraterin	318
18.	Damen von modernen Menschen nach Eva	178
19.	Unsere Erde ist vergleichsweise groß	166
20.	Belebter Stadtplatz	314
21.	Großstadt mit Demonstrationsumzug	313
22.	Fachwerkhäuser mit einem Oldtimer	301
23.	Warnung vor Satan	280
24.	Haus am See	315
25.	Neugestaltung der Erdoberfläche / Universum	256
26.	Neue Art von Rettung bei Herzstillstand	315
27.	Hausgarten im Hyperkosmos	258
28.	Bericht meiner Sehfähigkeit	316
29.	Kriegsopfer aus dem Russenkrieg	317
30.	Festsetzung der Beraterin - durch Androiden	318
31.	Altes Empfangszimmer von Gott	319
32.	Einblick in Gottes Esszimmer für Gäste	320
33.	Eine Wüste auf der großen Erde	320
34.	Schulkasse und Satan	322
35.	Schutzsicherung (Kleinbus)	322
36.	Selbstvideo mit dem Kater Goldi	310
37.	Personentransport mittels Transportröhre	323
38.	Kolonne Androiden - Lächeln	324
39.	Kinder Huckepack tragen	325
40.	Warentransport durch Schiffe	327
41.	Fest in einer großen Halle	327
42.	Schutz vor Riesenmenschen	328
43.	Fehler - 2 Personen zur PC-Bedienung	329
44.	Kopfformen der Menschen auf der kleinen Erde	55
45.	Meine Beraterin – Danksagung	290
46.	Augenarzt prüft meine Augen	292
47.	Katze von der großen Erde, bei Kater Goldi	330

48.	Wo leben abgetriebene Menschenkinder	203
49.	Vorstellung von 6 Personen	307
50.	Landgewinnung am Meer	331
51.	Ein Junge reagiert auf mein Winken	331
52.	Warnung vor Kopfröntgenmittel im Internet	332
53.	Autodefekt Triangel Vorderrad	332
54.	Augentest- mein linkes Auge	303
55.	Ringlaser für Augenbehandlung	304
56.	Gedanken zum 1. Besuch bei Gott	304
57.	Herzstillstand	305
58.	Herz- Reanimation einer anderen Art	306
59.	Augenarzt prüft meine Augen	308
60.	Regenten Vorstellung auf einer Bühne	309
61.	Maisanbau in der Landwirtschaft	307
62.	Der Quanten-Sicherheitsschirm	282
63.	Einmarsch – in das zweite Leben	281
64.	Pandemie- Hinweise von Gott	297
65.	Reduzierung der Sonnenstrahlen durch Gott	177
66.	Vorsehung über die Wandlung eines Kollegen	200
67.	Hoher Besuch	301
68.	Einblick in die Hochzeit Gottes	348
69.	Androiden bewachen Bauholz	302
70.	Materieportation im Hyperkosmos	299
71.	Personen-Portation im Hyperkosmos	287
72.	Personengruppen-Portation im Wald	287
73.	Meine erste Reise in den Hyperkosmos	279
74.	Besuch am Hochzeitstag und danach	288
75.	Augentest mit Autos in Loule- PT	333
76.	Meine Vorladung bei Gott	288
77.	Satans Besuch	285
78.	Portation von zwei Baufachleuten	334

79.	Bewusstseinportation nach Arbeitsende	233
80.	Grab von der materiellen Hülle Gottes	355
81.	Blumenstrauß zum Abschied	356
82.	Sitzung auf der großen Erde	356
83.	Erste Nachricht der Wandlung Gottes	357
84.	Zwei Damen beim Chirurgen	335
85.	Damenvorstellungen auf der großen Erde	311
86.	Damen im weißen Schlafzimmer	311
87.	Beraterin und Vorgesetzte reden über mich	312
88.	Förderband für Personen- Pandemie	330
89.	Vorstellung von meiner Beraterin	291
90.		
91.	Bilder und Tabellen:	
92.	Funktionsschema	181
93.	Tabelle 1 All-Masse wird Materie	109
94.	Die „Biologische Weltformel Gottes“	109
95.	Tabelle 2 Beweise in der Wissenschaft	245

Hinweis zur “Portationssprache“

Die Quantenphysik lässt alle für uns Menschen denkbaren Darstellungsmöglichkeiten zu. Das gilt für 2D und 3D.

Das gestaltete meine Analyse und Kommunikation zu dir und anderen Personen nicht einfach. Zumal ich mit dieser Technik nicht vertraut war! Geholfen hat mir die Tatsache, dass ich in dem Bereich mit der deutschen Sprache, mein Team und andere Ansprechpartner habe. Wenn es nötig war, konnte ich in meiner Muttersprache fragen. Die Portationssprache ist meine Wortfindung. Es wird etwas

transportiert- und das ist **reine Information** oder **Information mit Materie**. In der Dimension 2D oder 3D!

Beachte bitte, dass die gesamten Kommentare, meine persönliche Darstellung sind!

X. Zitierte Meinungen zum Thema- einiger Naturwissenschaftler

von Wikipedia im Internet

Platon,
etwa vertritt einen expliziten **Dualismus**, was sich in seiner Argumentation für die **Seelenwanderung** zeigt: Kann die Seele den Tod des Körpers überleben, so muss sie etwas anderes als der Körper sein.^[4]

Plotin,

als Hauptvertreter des Neuplatonismus, geht von der Existenz *des „Einen“* aus, aus dem die menschlichen Seelen und alles andere entstanden. Auch die Körper sind Ausfluss der Seelen, untergeordnet und von diesen weitgehend getrennt. Nach dem Tod trennt sich die Seele gänzlich vom Körper, und durch die moralische Wahlfreiheit vereinigt sie sich mit dem Göttlichen oder entfernt sich davon.

(Entfernt sich von der Liebe Gottes oder nimmt sie an.)

Was ist das Gewissen

Da das Gewissen kein in sich absoluter Maßstab ist (1.Kor 4,4), ist es wichtig, es durch das Ausrichten am Wort Gottes immer wieder zu schärfen (Röm. 12,2). Darüber hinaus gesteht Paulus bei einzelnen „zweifelhaften Fragen“ zu, dass es zu unterschiedlichen Bewertungen bei Christen kommen kann. Dann (aber nicht bei eindeutigen Antworten der Heiligen Schrift) sollte man sich nicht im Verhalten an andere anpassen, sondern dem eigenen Gewissen folgen (Röm. 14; 1.Kor 8 + 10). Das wichtige Doppelgebot der Liebe zu Gott und zum Nächsten wird unterstrichen durch die Aussage in 1.Tim 1,5–6:

Bernard d' Espagnat

Der französische Physiker Bernard d' Espagnat zieht in seinem Buch "Auf der Suche nach dem Wirklichen" aus verschiedenen Phänomenen in der Quantenphysik den Schluss, dass das Bewusstsein kein Teil der physikalischen Welt ist. (Materie)

Bewusstsein

Nun stellt sich die Frage, ob solche künstlichen Systeme ein Bewusstsein (bzw. Seele, Geist) entwickeln werden.

Zudem bleibt die Frage nach einer möglichen Empfindungsfähigkeit (Qualia) von Computern bzw. Robotern noch vollkommen unbeantwortet. Hier sind wohl auch die meisten Informatiker weniger optimistisch.

Bislang können künstliche Intelligenzen die menschliche Intelligenz im Bereich kognitiver Intelligenz sehr gut abbilden, jedoch überhaupt nicht im Bereich emotionaler Intelligenz.

(s. Vergleich künstlicher mit menschlicher Intelligenz)

Nahtod-Forschung

Im Bereich der Nahtod-Forschung kommt es unter anderem zu folgendem Phänomen: Beispielsweise während mancher Gehirnoperation wird das Gehirn künstlich und messbar deaktiviert. Dennoch berichten einige Patienten während dieser Phase, die Geschehnisse in der Umgebung wahrgenommen zu haben, also ein Bewusstsein gehabt zu haben.

Ebenso berichten Patienten während eines Herzstillstands von Erlebnissen. Dabei gibt es folgende Problematik: Sobald das Gehirn nach einem Herzstillstand nicht mehr mit Blut und damit mit Sauerstoff versorgt wird, stellt das Gehirn nach etwa 15 Sekunden seinen normalen Betrieb ein, d. h., das Gehirn fällt in einen Zustand der Bewusstlosigkeit.^[38]

Bislang vermuten die Neurowissenschaften, dass das Bewusstsein vom Gehirn erzeugt wird.

Dann könnte aber ein inaktives Gehirn kein Träger eines Bewusstseins sein.^[39]

Psychologie

Die Psychologie ist die Wissenschaft, die am direktesten mentalen Zustände untersucht. Konkret untersucht sie mentale Zustände wie etwa Freude, Furcht oder Zwangsvorstellungen. Dabei forscht die Psychologie nach Gesetzmäßigkeiten, die mentale Zustände untereinander oder mit dem Input und Output des Menschen verbinden.

Gregory Bateson,

kommt in seiner „Ökologie des Geistes“ zu dem Ergebnis, dass das Geistige nicht die Eigenschaft eines Organs – etwa des Gehirns – oder eines Individuums – z. B. des Menschen

– ist, sondern die Eigenschaft eines Systems, das **Informationen transportieren kann.** (z.B. Quantenphysik)

Die Philosophie lebender Systeme folgt dieser kybernetischen Auffassung des Begriffs des Geistigen und untersucht die Frage nach der Speicherung des Geistigen, der Ideen, Baupläne, Hypothesen und Theorien.

Das durch Interaktion gewonnene geistige Ergebnis benötigt zu seiner Konservierung einen **materiellen -Datenträger.**

(Nein- Information ist zweidimensional!)

Selbst

Zudem hat die Philosophie des Geistes beachtliche Auswirkungen auf den Begriff des Selbst. Versteht man unter „Selbst“ den unveränderlichen Wesenskern einer Person, so werden die meisten Vertreter der Philosophie des Geistes wohl behaupten, dass es nichts Derartiges gibt.

Die Idee von einem Selbst als einem unveränderlichen Wesenskern entspringt der christlichen Vorstellung einer immateriellen Seele. Eine solche Vorstellung ist für die meisten heutigen Philosophen aufgrund ihrer **materialistischen Grundüberzeugung nicht akzeptabel.**

Doch auch die Idee eines konstanten *materiellen* Wesens-kerns – etwa realisiert in einem unveränderlichen

Hirnareal – scheint aufgrund der empirischen Ergebnisse von

Entwicklungspsychologie, Entwicklungs-biologie und Neurowissenschaft unplausibel.

Einige Philosophen erklären aufgrund dieser Probleme, dass wir aufhören sollten, von einem Selbst zu sprechen. Dies ist allerdings eine Minderheitenposition, verbreiteter ist die folgende Meinung:

Man sollte unter dem „Selbst“ keinen unveränderlichen Wesenskern verstehen, sondern etwas, das sich in permanenter Veränderung befindet.

Bekanntere Fürsprecher einer solchen Position sind z. B. Daniel Dennett und Thomas Metzinger.

(und diese Schrift über Gott)

Descartes,

Illustration von Descartes:

Eine Reizung am Fuß wird über die Nerven ins Gehirn geleitet, interagiert dort mit dem Geist und erzeugt so ein Schmerzerleben.

Bei dem Philosophen, Mathematiker und Naturwissenschaftler René Descartes, Begründer des Rationalismus, ist der Geist ontologisch von der Materie getrennt, die **Wirklichkeit gliedert sich in eine materielle und eine nichtmaterielle Sphäre.**

Menschen sind im Wesentlichen durch ihren immateriellen Geist ausgezeichnet und unterscheiden sich dadurch von Tieren, die Descartes als Automaten begreift.

Zur Stützung seines Leib-Seele-Dualismus entwickelte Descartes Argumente, die bis heute in der Philosophie des Geistes diskutiert werden.

So erklärte er, dass man sich klar und deutlich vorstellen könne, dass Geist ohne Materie existiere. Was man sich klar und deutlich vorstellen kann, ist aber zumindest prinzipiell auch möglich. Und wenn es prinzipiell möglich ist, dass Geist ohne Materie existiert, können Geist und Materie nicht identisch sein.[20]

(Für die Bezeichnung „Geist“, haben wir heute das Wort Bewusstsein) und (- die zweite Dimension hat keine Materie). Hinweis des Autors.

Varianten dieses Argumentes findet man in der heutigen Debatte bei Saul Kripke[21] und David Chalmers.[22]

Ein anderes Argument Descartes' bezieht sich auf die menschliche Sprachfähigkeit: Es sei unvorstellbar, dass ein

Automat das komplexe System einer natürlichen Sprache beherrsche. Diese Argumentation wird heute von den meisten Philosophen und Wissenschaftlern unter Verweis auf die Erkenntnisse der Computer- Psycho- und Neurolinguistik abgelehnt. Es bleibt jedoch festzuhalten, dass die menschliche Sprachfähigkeit keineswegs umfassend erforscht ist und dass die Computerlinguistik weit davon entfernt ist, die Komplexität natürlicher Sprachen zu erfassen.

Descartes'- Bild vom Menschen ist also wesentlich zweigeteilt:

Der Mensch besteht aus einem materiellen Körper und einem immateriellen Geist.

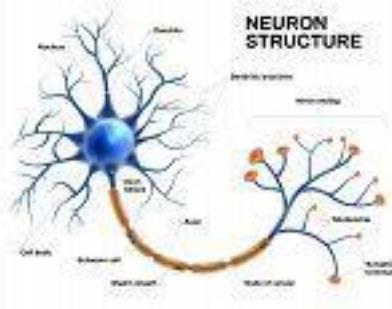
Körper und Geist interagieren an einer Stelle im Gehirn (der Zirbeldrüse) miteinander.

(heute ist es die Gehirnrinde mit den Neuronen)

Verbrennt sich eine Person etwa am Fuß, so wird der Reiz durch den Körper zum Gehirn und von dort zum Geist geleitet (siehe Abbildung). Im Geist verspürt die Person Schmerzen, was wiederum eine körperliche Reaktion verursacht. Vertreter eines solchen Dualismus haben unter anderem zu erklären, wie diese Interaktion von Geist und Körper genau vorzustellen ist.

In der Gegenwartsphilosophie wird dieses Problem unter dem Begriff Mentale Verursachung diskutiert.

Siehe hierzu den folgenden Beitrag.



XI. Zum Verständnis dieser Schrift,

möchte ich dir mit einfachen Hinweisen ein Gehirn der Lebewesen als Funktionsschema aufzeigen. Ohne einen Anspruch auf Fachwissen! Das haben Experten!

Der Empfänger und Sender von Information im 2-dimensionalen Bereich, aller Lebewesen, ist unser Bewusstsein. Bei allem Leben!

Diese Information wird über Neurone in vielen Arten der Konstruktion der Äste, siehe Bild, von dem materiellen Körper entsprechend der Meiose der Lebewesen bestimmt.

Die Äste der Neuronen der Gehirn Rinde, ist der von mir benannte TRANSMITTER oder einfach gesagt, ein Schalter.

Dieser Transmitter für 2D- Information von außen, (außerhalb des materiellen Körpers) gibt die Information an die DNA- Kette oder den entsprechenden Organ- Zellkern der Organzellen, die 3D- materiell sind.

Diese Neuron Steuerung benötigt mithin minimal 4 Neurone. Eingang 2D / Ausgang zum Körper 3D und Eingang 3D vom Körper / Ausgang 2D nach außen oder an Gehirnregionen zur Weiterverarbeitung. Wie ich es darstellte- beim Auge, das ein 3D-Bild zeigt, aber 2D ist! Das Sehen ist immateriell. Also ohne Materie!

Quantenphysik ist messbar schneller als die Sehnerven.

Wäre es nicht so, dann wäre es alles mögliche, aber keine Quantenphysik!

Zur Regelung nutzt das Gehirn mit den Neuronen den Stoff DMT (N-Dimethyltryptamin), das vom **Gehirn auch selbst produziert und mehr oder weniger eingesetzt wird.** DMT ist ein kurzlebiger Stoff. Siehe (4).

Für alle 2D Information Hin und Her, wie Denken, Sehen, Hören, Riechen, Sprechen, Fühlen usw. hat das Gehirn Hirnreale, also festgelegte Bereiche. Die aber auch nach Gott oder Lebewesen Information nach außen geben! Es gibt sehr komplizierte Neurone. 3D hat Materie, aber 2D ist immateriell, also ohne Materie!

Man hat heute durch Messung festgestellt, dass die Quantenphysik ein Bild des Auges (2D) schneller als die

Sehnerven zur Region „Sehen“ im Hinterkopf transferieren kann. Das hat viele Vorteile!

Es soll 100 Billionen Neurone und nochmals so viel Gliazellen im Menschenkörper geben.

Auf der großen Erde im Hyperkosmos erhalten wir Menschen unser 2. Leben durch Gott und seine Quantenphysik (2D)!

Unser Körper besteht aus Materie und hat die Regelung zwischen den Organen und dem Gehirn durch Nervenstränge. Das ist das erste System. Und die Quantenphysik das 2. System im Menschen.

Da die DNA heute erforscht ist, kann man feststellen, ob ein Glied der Kette fehlt? Mediziner können das fehlende Glied ergänzen.

Wird das nicht getan, wird der betreffende Mensch früher oder später sterben! Oder genauer gesagt-, sich wandeln!

**Stand: 01.01. 2024
ISBN: 978-989-33-5799-6**

Autorenhinweis

Diese Schrift ist ein **Tatsachenbericht**.

Zusammengestellt aus einem Zeitraum von fast

3 Jahrzehnten. Ein Kontakt zwischen Menschen auf der **großen Erde** und mit dem **einzigsten Gott** und mir.

Für das Verständnis der Schrift möchte ich dir empfehlen, am **Anfang des Buches**, zu beginnen.

Du wirst langsam mit der ganzen **Quantenphysik** vertraut werden und **mit den Beweisen nach den Richtlinien der Naturwissenschaft** zum Thema.

Gott steht im Mittelpunkt, mit Beweisen von mir, für seine Existenz.

• **Beachte bitte auch den Nachtrag auf der Seite 383. Nobelpreis 2023, Augenblicklich- Zeit und Entfernung!**
Am Ende dieser Schrift habe ich Fragen und Antworten zusammengestellt. Du kannst mir auch weitere Fragen stellen!

Ich wünsche Dir Frieden, Freude und Wohlergehen in der schönen Welt Gottes.

Hans